

Bundestagswahl am 27. September 2009

Wahlnachtanalyse zur Bundestagswahl in Herne

- Repräsentative Wahlstatistik
- Herausragende Ergebnisse in den Kommunalwahl- und Stimmbezirken
- Die Bundestagswahl
 - in den Bundesländern,
 - in Nordrhein-Westfalen und
 - im Ruhrgebiet
- Dokumentation des vorläufigen Wahlergebnisses
- Das Bundestagswahl-ABC

Eine Information
des Fachbereichs
Stadtentwicklung

Impressum

Herner Themen — Thema: Wahlen

ISSN 1437-8310

stadt**herne**

Wahlnachtanalyse zur Bundestagswahl 2009 in Herne

Herausgeber: Stadt Herne,
Der Oberbürgermeister

**Redaktion
und Infodienst:** Statistikstelle der Stadt Herne
Westring 123, 44629 Herne
Jürgen Venghaus, Tel. 02323/16-2703
Benedikt Stratmann, Tel. 02323/16-2342
Katja Tollnick, Tel. 02323/16-2031
Klaus Marquardt, Tel. 02323/16-2269

Redaktionsschluss: 28.09.2009, Uhr

Bundestagswahl am 27. September 2009

Wahlnachtanalyse zur Bundestagswahl in Herne

- Repräsentative Wahlstatistik
- Herausragende Ergebnisse in den Kommunalwahl- und Stimmbezirken
- Die Bundestagswahl
 - in den Bundesländern,
 - in Nordrhein-Westfalen und
 - im Ruhrgebiet
- Dokumentation des vorläufigen Wahlergebnisses
- Das Bundestagswahl-ABC

Inhaltsverzeichnis

	Wahlplakate 2009.....	1
1	Zusammenfassung.....	2
1.1	Das Wahlergebnis in der Stadt Herne	2
1.2	Das Wahlergebnis im Bundestagswahlkreis 142 (Herne/Bochum II)	4
1.3	Das Wahlergebnis auf Bundesebene	6
2	Analyse der Bundestagswahl in Herne	7
2.1	Die repräsentative Wahlstatistik nach Alter und Geschlecht	7
2.1.1	Wahlbeteiligung und Wahlnichtbeteiligung	8
2.1.2	Wählerschaft der Parteien	8
2.1.3	Stimmensplitting	11
2.2	Das Wahlergebnis in den Kommunalwahlbezirken	13
2.3	Auffällige Ergebnisse in den Stimmbezirken	17
2.4	Unterschiede von Erst- und Zweitstimme	19
2.5	Der Einfluss der Briefwähler/innen	20
3	Die Bundestagswahl in den Bundesländern.....	23
4	Die Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen	26
5	Die Bundestagswahl im RVR-Gebiet	28
6	Anhang: Tabellen mit Absolutzahlen.....	33
7	Anhang: Dokumentation des vorläufigen Wahlergebnisses	39
8	Anhang: Dokumentation des Stimmzettels.....	119
9	Anhang: Das Bundestagswahl-ABC	123
9.1	Daten und Fakten zur Bundestagswahl 2009	123
9.2	Rechtsgrundlagen	126
9.3	Änderungen gegenüber der Bundestagswahl 2005	126
9.4	Die repräsentative Wahlstatistik	126
9.5	Sitzverteilungsverfahren nach Sainte-Laguë/Schepers	127

Tabellen

Tabelle 1:	Wahlergebnis in Herne im Vergleich zu Vorwahlen	3
Tabelle 2:	Wahlergebnis im Wahlkreis 142 (Herne / Bochum II).....	5
Tabelle 3:	Auszählungsergebnis der repräsentativen Stimmbezirke.....	11
Tabelle 4:	Stimmensplitting zwischen Erst- und Zweitstimme in Herne nach Parteien.....	12
Tabelle 5:	Ergebnis der Bundestagswahl in den Herner Kommunalwahlbezirken	14
Tabelle 6:	Erst- und Zweitstimmen für die Parteien in Herne	21
Tabelle 7:	Vergleich des Wahlverhaltens von Urnen- und Briefwählern	22
Tabelle 8:	Ergebnis der Bundestagswahl in den Bundesländern	24
Tabelle 9:	Ergebnis der Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zu Vorwahlen	27
Tabelle 10:	Ergebnis der Bundestagswahl in den Kreisen und kreisfreien Städten des RVR	29

Tabellen im Anhang (Absolutzahlen)

Tabelle 1:	Wahlergebnis in Herne im Vergleich zu Vorwahlen	33
Tabelle 2:	Wahlergebnis im Wahlkreis 142 (Herne / Bochum II).....	33
Tabelle 3:	Auszählungsergebnis der repräsentativen Stimmbezirke.....	34
Tabelle 4:	Stimmensplitting zwischen Erst- und Zweitstimme in Herne nach Parteien	34
Tabelle 5:	Ergebnis der Bundestagswahl in den Herner Kommunalwahlbezirken	35
Tabelle 6:	Erst- und Zweitstimmen für die Parteien in Herne	35
Tabelle 7:	Vergleich des Wahlverhaltens von Urnen- und Briefwählern	37
Tabelle 8:	Ergebnis der Bundestagswahl in den Bundesländern	38
Tabelle 9:	Ergebnis der Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zu Vorwahlen	39
Tabelle 10:	Ergebnis der Bundestagswahl in den Kreisen und kreisfreien Städten des RVR	40

Abbildungen

Abbildung 1:	Stimmenanteile der Parteien in Herne.....	2
Abbildung 2:	Gewinne bzw. Verluste der Parteien in Herne gegenüber der Vorwahl	2
Abbildung 3:	Entwicklung der Parteien in Herne bei Bundestagswahlen 1949 - 2009	3
Abbildung 4:	Stimmenanteile der Parteien im Wahlkreis 142 (Herne/Bochum II) ...	4
Abbildung 5:	Gewinne bzw. Verluste der Parteien im Wahlkreis 142 (Herne/Bochum II) gegenüber der Vorwahl.....	4
Abbildung 6:	Stimmenanteile der Kandidatinnen und Kandidaten im Wahlkreis 142 (Herne/Bochum II).....	5
Abbildung 7:	Gewinne bzw. Verluste der Kandidatinnen und Kandidaten im Wahlkreis 142 (Herne/Bochum II) gegenüber der Vorwahl	5
Abbildung 8:	Stimmenanteile der Parteien in Deutschland	6
Abbildung 9:	Sitzverteilung im Bundestag.....	6
Abbildung 10:	Anteile der Nichtwähler in Herne nach Alter und Geschlecht	8
Abbildung 11:	Zusammensetzung der Wählerschaft der Herner Parteien nach Alter und Geschlecht	8
Abbildung 12:	SPD-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	9
Abbildung 13:	CDU-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	9
Abbildung 14:	FDP-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	9
Abbildung 15:	GRÜNEN-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	10
Abbildung 16:	DIE LINKE-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	10
Abbildung 17:	Rechte-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	10
Abbildung 18:	Wähler mit und ohne Stimmensplitting nach Alter und Geschlecht	12
Abbildung 19:	Stimmbezirke mit der höchsten bzw. niedrigsten Wahlbeteiligung.....	17
Abbildung 20:	Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten SPD-Anteilen.....	17
Abbildung 21:	Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten SPD-Erststimmenanteilen	17

Abbildung 22: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten CDU-Anteilen	18
Abbildung 23: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten CDU-Erststimmenanteilen.....	18
Abbildung 24: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten FDP-Anteilen.....	19
Abbildung 25: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten GRÜNE-Anteilen	19
Abbildung 26: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten DIE LINKE-Anteilen.....	19
Abbildung 27: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten Rechten-Anteilen.....	20
Abbildung 28: Stimmenanteile der Parteien in Deutschland	23
Abbildung 29: Gewinne bzw. Verluste der Parteien in Deutschland gegenüber der Vorwahl.....	23
Abbildung 30: Entwicklung der Parteien in Deutschland bei Bundestagswahlen 1949-2009.....	25
Abbildung 31: Stimmenanteile der Parteien in Nordrhein-Westfalen.....	26
Abbildung 32: Gewinne bzw. Verluste der Parteien in Nordrhein-Westfalen gegenüber der Vorwahl.....	26
Abbildung 33: Entwicklung der Parteien in Nordrhein-Westfalen bei Bundestagswahlen 1949-2009.....	27
Abbildung 34: Stimmenanteile der Parteien im RVR-Gebiet.....	28
Abbildung 35: Gewinne bzw. Verluste der Parteien im RVR-Gebiet gegenüber der Vorwahl.....	28
Abbildung 36: Entwicklung der Parteien im RVR-Gebiet bei Bundestagswahlen 1976-2009.....	30

Karten/Diagramme**(Wahlergebnisse in den Herner Kommunalwahlbezirken)**

Wahlbeteiligung	nach S. 16
SPD-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken	nach S. 16
Stimmenanteile SPD	nach S. 16
CDU-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken	nach S. 16
Stimmenanteile CDU	nach S. 16
FDP-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken	nach S. 16
Stimmenanteile FDP	nach S. 16
GRÜNE-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken	nach S. 16
Stimmenanteile GRÜNE	nach S. 16
DIE LINKE-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken	nach S. 16
Stimmenanteile DIE LINKE	nach S. 16
„Rechte“-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken	nach S. 16
Stimmenanteile „Rechte“	nach S. 16
Bundestagswahlkreis 142 – Wahl- und Stimmbezirksgrenzen	nach S. 128

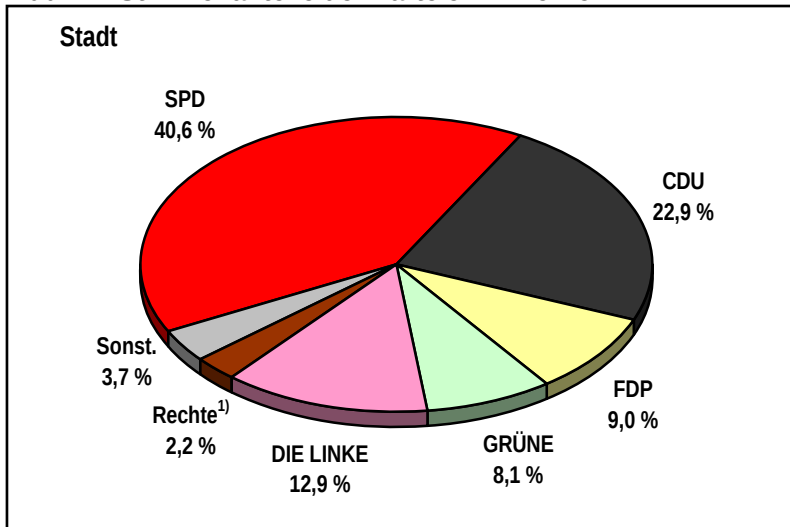
Wahlplakate 2009



Zusammenfassung

1.1 Das Wahlergebnis in der Stadt Herne

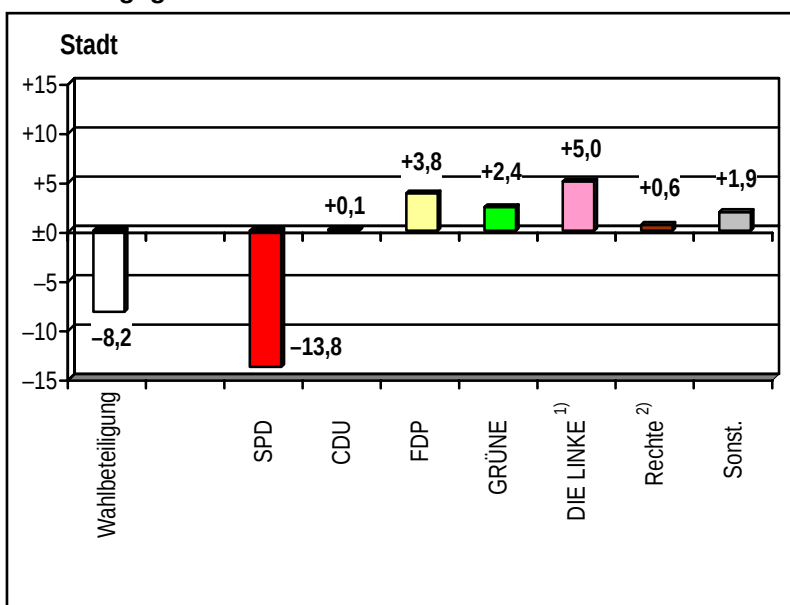
Abb. 1: Stimmenanteile der Parteien in Herne



¹⁾ davon: NPD (1,2 %), REP (1,5 %) und DVU (0,1 %)

Die Bundestagswahl in Herne kennt die gleichen Gewinner (Opposition) und Verlierer (Regierung) wie im Bund. Mit 40,6 % der Stimmen muss die SPD Verluste von 13,8 Prozentpunkten einstecken und kommt auf ihr schlechtestes Ergebnis bei Bundestagswahlen überhaupt. Die CDU wiederholt mit 22,9 % praktisch ihr historisch zweitschlechtes Ergebnis aus der Vorwahl. Die FDP gehört mit einem Zuwachs um 3,8 Punk-

Abb. 2: Gewinne bzw. Verluste der Parteien in Herne gegenüber der Vorwahl



¹⁾ Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

²⁾ NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009),
REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

te auf jetzt 9,0 % ebenso zu den Gewinnern wie die GRÜNEN, die sich um 2,4 Prozentpunkte auf 8,1 % steigern. Den größten Stimmenzuwachs verbucht DIE LINKE mit einem Plus von 5 Prozentpunkten. Sie wird erneut in Herne drittstärkste Kraft und erreicht 12,9 % der Stimmen. Die rechten Parteien NPD, REP und DVU können leichte Stimmengewinne verbuchen, bleiben zusammen mit einem Anteil von 2,8 % jedoch weiterhin ohne große Bedeutung.

Die Wahlbeteiligung liegt mit 67,5 % um 8,2 Prozentpunkte unter jener von 2005 und ist damit mit Abstand die schwächste, die je bei Bundestagswahlen in Herne zu verzeichnen war (bisheriger Tiefstwert: 74,9 % im Jahr 1990).

Bei den Erststimmen schneiden wie erwartbar SPD und CDU besser ab. Der Inhaber des Direktmandats, Gerd Bollmann (SPD) liegt mit 51,7 % der Stimmen eindeutig vorn. Gegenüber seiner Partei holt er 11 Prozentpunkte mehr, muss gegenüber der Vorwahl aber mit fast 8 Prozentpunkten ebenfalls erheblich Federn lassen. Seine Hauptkonkurrentin Ingrid Fischbach (CDU), die über die Landesliste der CDU ebenfalls ein Bundestagsmandat erhält, holt 27,3 % der Stimmen – 4,4 Punkte mehr als ihre Partei und 1,3 Punkte mehr als bei der Vorwahl. Zudem hatte die LINKE die Aufstellung einer eigenen Kandidatin versäumt.

Tabelle 1: Wahlergebnis in Herne im Vergleich zu Vorwahlen

Wahl	Wahl- berech- tigte	Wahl- beteili- gung	Gültige (Zweit-) Stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ¹⁾	Rechte ²⁾	Sonst. ³⁾
	Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Bundestagswahl 2009	118.280	67,5	78.293	40,6	22,9	9,0	8,1	12,9	2,8	3,7
Gewinne / Verluste	X	-8,2	X	-13,8	+0,1	+3,8	+2,4	+5,0	+0,6	+1,9
Kommunalwahl 2009	124.527	45,2	55.058	45,4	25,9	6,4	9,3	7,4	3,5	2,0
Europawahl 2009	118.497	37,4	43.648	37,7	28,6	7,6	9,2	7,4	3,3	6,2
Landtagswahl 2005	121.131	58,8	70.158	51,2	31,3	3,4	4,3	5,2	4,0	0,7
Bundestagswahl 2005	121.036	75,7	90.093	54,4	22,8	5,2	5,7	7,9	2,2	1,8
Bundestagswahl 2002	123.025	77,1	93.682	57,8	23,7	6,2	6,7	1,6	1,5	2,5
Bundestagswahl 1998	125.842	82,5	102.801	62,9	21,7	3,5	5,2	1,6	3,3	1,8
Bundestagswahl 1994	130.014	79,4	101.622	60,2	26,4	3,7	5,3	1,0	2,2	1,2
Bundestagswahl 1990	134.274	74,9	99.801	57,6	29,7	5,9	3,3	0,3	2,1	1,1

1) DIE LINKE (Kommunalwahl 2009, Europawahl 2009), Die Linke. (Bundestagswahl 2005), PDS (Bundestagswahl 1990 – Landtagswahl 2005)

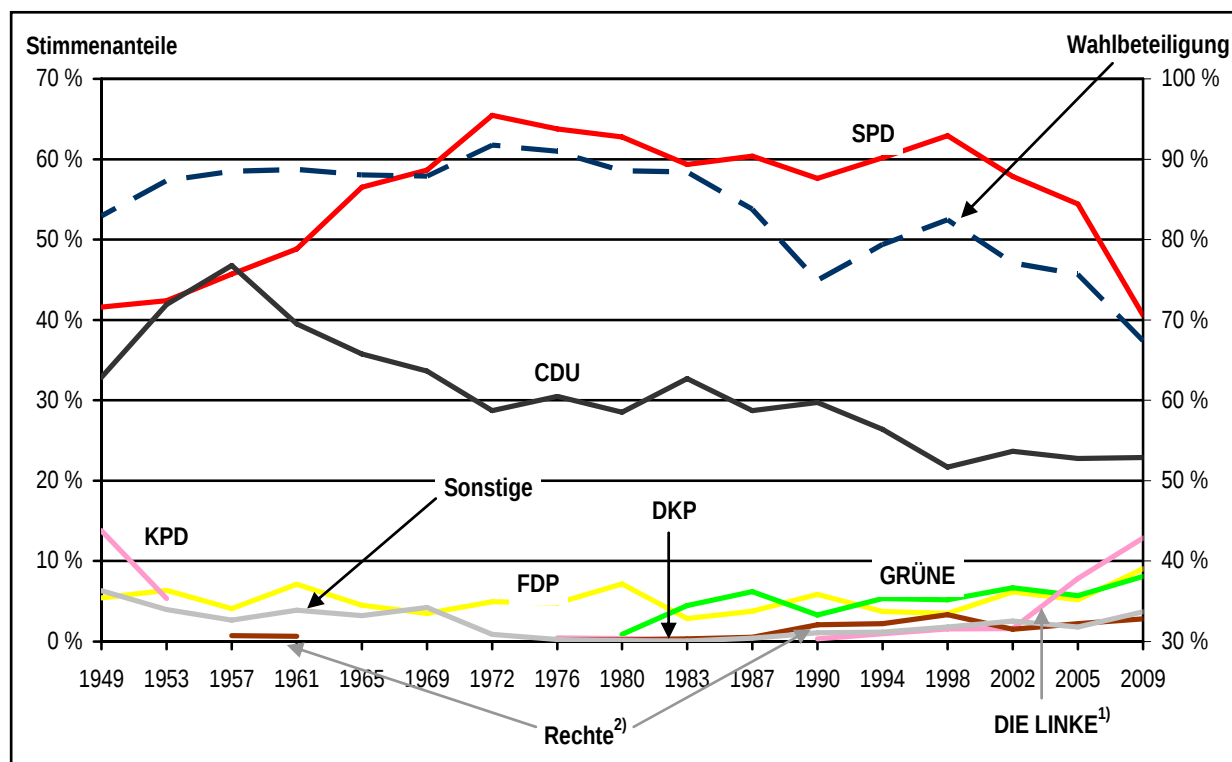
2) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009 und 1998), REP (Kommunalwahl 2009), REP und DVU (Europawahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 1990 – Landtagswahl 2005)

3) darunter: WASG (Landtagswahl 2005), AL Herne (Kommunalwahl 2009)

Die Kandidaten von FDP und v. a. GRÜNEN verzeichnen mit 6,4 bzw. 8,9 % außergewöhnlich großen Zuspruch. Bei Jörg Höfeld (GRÜNE), der sogar 0,8 Punkte mehr als seine Partei einführt, wird dies vermutlich ebenfalls

am Fehlen einer Wahlkreiskandidatin der LINKEN liegen. Klaus Fußmann (FDP) holt 2,6 Prozentpunkte weniger Erst- als seine Partei Zweitstimmen. Zu vermuten ist hier ein Stimmensplitting zugunsten der CDU-Kandidatin.

Abb. 3: Entwicklung der Parteien in Herne bei Bundestagswahlen 1949 – 2009

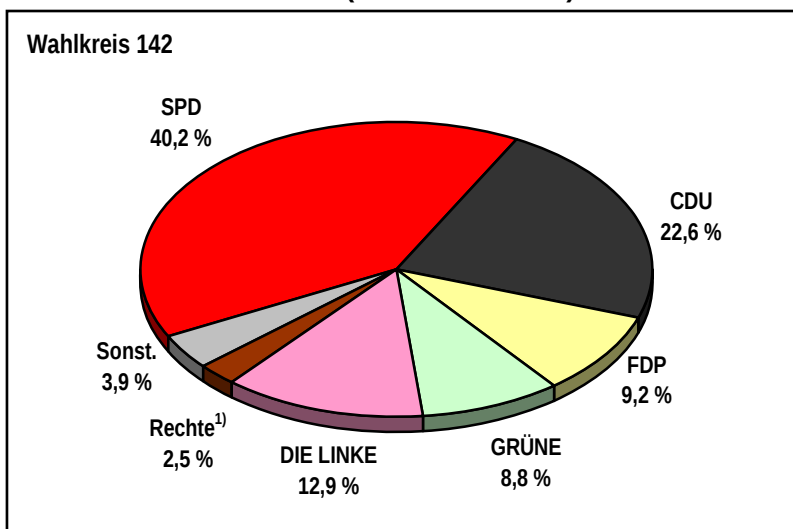


1) DIE LINKE (Kommunalwahl 2009, Europawahl 2009), Die Linke. (Bundestagswahl 2005), PDS (Bundestagswahl 1994 – Landtagswahl 2005)

2) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009 und 1998), REP (Kommunalwahl 2009), REP und DVU (Europawahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 1990 – Landtagswahl 2005)

1.2 Das Wahlergebnis im Wahlkreis 142 (Herne/Bochum II)

Abb. 4: Stimmenanteile der Parteien im Wahlkreis 142 (Herne/Bochum II)



¹⁾ davon: NPD (1,2 %), REP (1,1 %) und DVU (0,1 %)

Im gesamten Bundestagswahlkreis 142 liegt die Wahlbeteiligung mit 68,0 % fast auf gleichem Niveau. Dies liegt daran, dass in den neben der Stadt Herne den Wahlkreis ausmachenden Bochumer Stadtbezirken Nord und Ost die Wahlbeteiligung ebenfalls historische Tiefststände erreicht. Mit einem Anteil von 51,3 % an den Erststimmen sichert sich Gerd Bollmann (SPD) zum dritten Mal den di-

rekt gewonnenen Sitz. Er muss dabei auch im gesamten Wahlkreis Verluste von 8,1 Prozentpunkten hinnehmen. Ingrid Fischbach (CDU) erreicht 26,8 % der Stimmen, wird aber erneut über die Landesliste der CDU in den Bundestag einziehen.

Klaus Fußmann (FDP) holt 6,8 % der Zweitstimmen und damit etwas mehr als nur in der Stadt Herne. Stark um einen Prozentpunkt gegenüber seinem

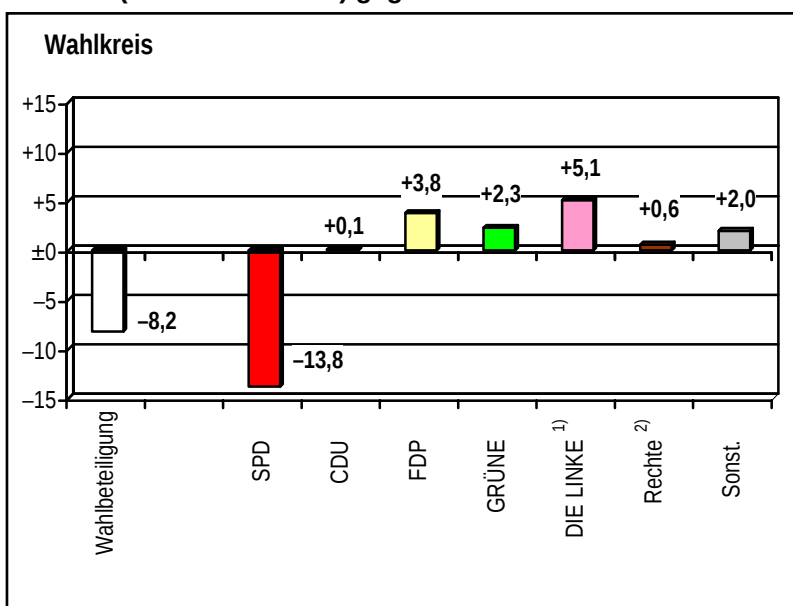
Herner Ergebnis und damit einen Anteil von 9,9 % gewinnt Jörg Höfeld (GRÜNE), der in beiden Bochumer Stadtbezirken jeweils zweistellige Ergebnisse einführt.

Bei den Zweitstimmen gibt es ebenfalls nur geringe Differenzen zwischen dem Stadt- und dem Wahlkreisergebnis. Die SPD fährt mit einem Anteil von nur noch 40,2 % Verluste von 13,8 Prozentpunkten ein, die CDU legt ganz leicht um 0,1 Punkte auf 22,6 % zu. Die FDP erreicht einen Anteil von 9,2 % – 3,7 Prozentpunkte

mehr als 2005. Auch die GRÜNEN legen zu: um 2,3 Prozentpunkte auf 8,8 %. Dies ist gegenüber dem städtischen Ergebnis das klarste Plus (0,7 Prozentpunkte). Die Linke holt im Wahlkreis wie in Herne 12,9 % der Stimmen und gewinnt damit 5,1 Punkte hinzu.

Bei den Differenzen zwischen Erst- und Zweitstimme macht sich stark bemerkbar, dass die LINKE das Aufstellen einer eigenen Kandidatin versäumte. Aufgrund des eindeutig auf eine schwarz-

Abb. 5: Gewinne bzw. Verluste der Parteien im Wahlkreis 142 (Herne/Bochum II) gegenüber der Vorwahl



¹⁾ Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

²⁾ NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009),
REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

Tabelle 2: Wahlergebnis im Wahlkreis 142 (Herne/Bochum II)

Wahl	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ¹⁾	Rechte ²⁾	Sonst.
	Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Bundestagswahl 2009	188.777	68,1	125.539	51,3	26,8	6,8	9,9	2,1	2,2	0,9
Gewinne / Verluste	X	-8,2	X	-8,1	+1,2	+4,4	+6,4	+1,1	+1,1	+0,7
Bundestagswahl 2005	192.599	76,3	144.637	54,0	22,5	5,4	6,5	7,8	1,9	1,9
gewählt ist	Gerd Bollmann (SPD)									

1) Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

2) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

gelbe Regierung gerichteten Wahlkampfes von CDU und FDP dürfte das Minus von 3.000 Stimmen des FDP-Kandidaten gegenüber seiner Partei mit

dem Plus der CDU-Kandidatin korrespondieren. Allerdings holt Ingrid Fischbach 5.000 Stimmen mehr als ihre Partei, sodass ihr auch Wählerinnen und Wähler zusprechen, die andere, vermutlich bürgerliche, Parteien bevorzugen. Stimmensplitting zwischen SPD und GRÜNEN wird vorgekommen sein, lässt sich jedoch nicht nachweisen, da auch der GRÜNEN-Kandidat mehr Stimmen holte als seine Partei. Die 16.000 Zweitstimmenwähler der LINKEN werden vermutlich zum Teil den SPD-, zum Teil den GRÜNEN-Kandidaten gewählt haben – in erheblichem Ausmaß aber auch den Kandidaten der MLPD, der 1.000 Stimmen mehr holt als seine Partei (1.177 zu 177).

Ein erhebliches Stimmenplus erzielen auch die Kandidaten der rechten Parteien NPD und REP, die den Stimmenanteil ihrer jeweiligen Partei nahezu verdoppeln. Dies ist allein mit dem Stimmenreservoir anderer angetre-

ter rechter Parteien (DVU; darüber hinaus evtl. BüSo, ödp) nicht zu erklären.

Abb. 7: Stimmenanteile der Kandidatinnen und Kandidaten im Wahlkreis 142 (Herne/Bochum II)

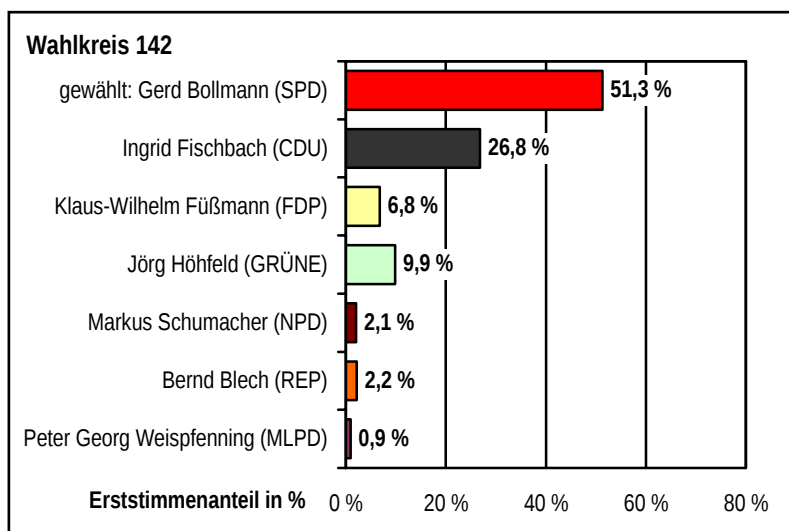
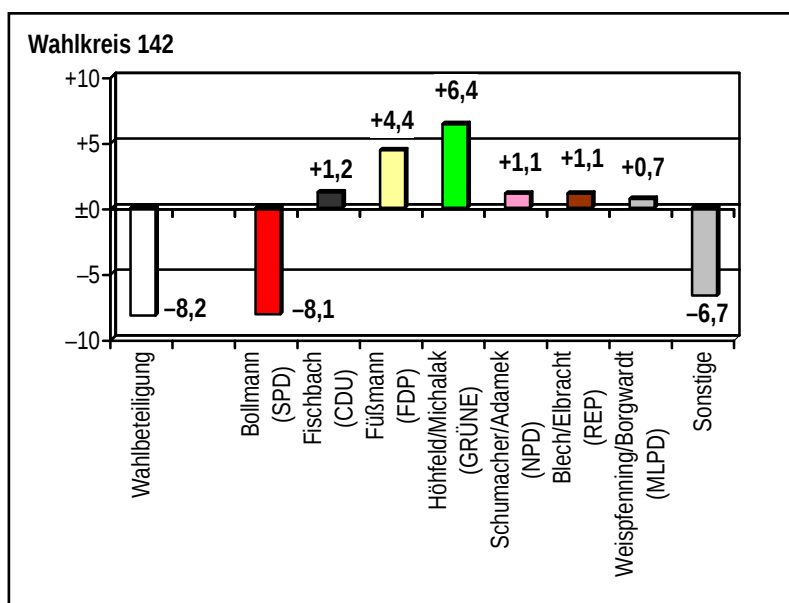
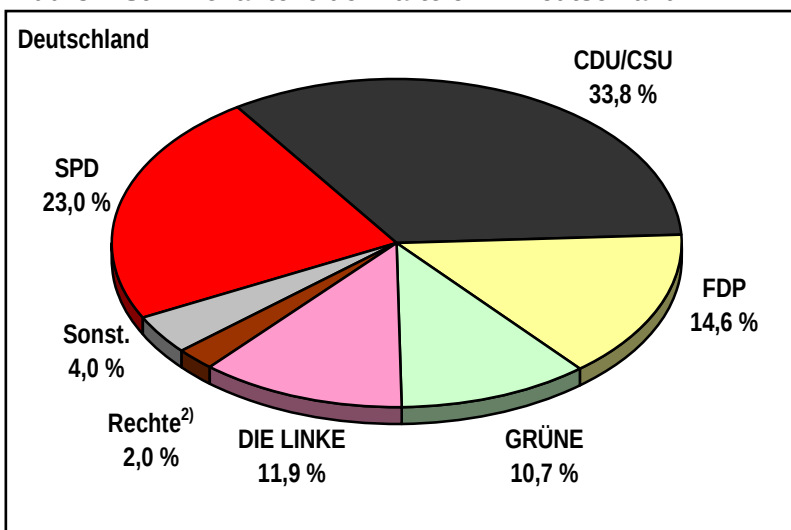


Abb. 6: Gewinne bzw. Verluste der Kandidatinnen und Kandidaten im Wahlkreis 142 (Herne/Bochum II) gegenüber der Vorwahl



1.3 Das Wahlergebnis auf Bundesebene

Abb. 8: Stimmenanteile der Parteien in Deutschland¹⁾



¹⁾ Vorläufiges Wahlergebnis

²⁾ davon: NPD (1,5 %), REP (0,5 %) und DVU (0,1 %)

Beide bisherigen Regierungsparteien, insbesondere aber die SPD, haben verloren, alle drei Oppositionsparteien haben zugelegt. Dieses – gerade in Zeiten einer großen Koalition – erwartbare Ergebnis ermöglicht mit der enormen Kräfteverschiebung durch die erdrutschartigen SPD-Verluste (-11,2 Prozentpunkte) einen Regierungswechsel hin zu einer Koalition aus CDU, Wahlverlierer CSU und Wahlgewinner FDP, deren Mehrheit von 2,7 Prozentpunkten aufgrund einer Flut von Überhangmandaten zu einem Mandatsvorsprung von komfortablen 41 Sitzen führt (Hochrechnung von infratest dimap, 23.54 Uhr). 2005 hatten CDU/CSU und FDP zusammen noch 6

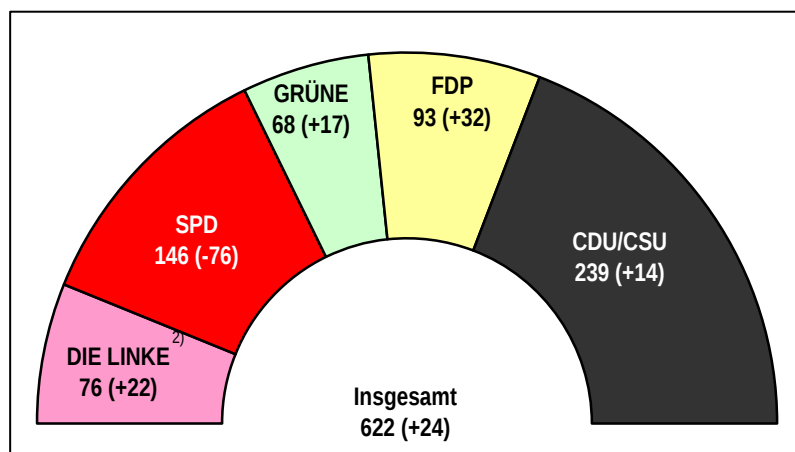
Prozentpunkte hinter der neuen Opposition gelegen.

Nach dem vorläufigen Endergebnis entfallen auf CDU/CSU 33,8 % der Stimmen, 1,4 Prozentpunkte weniger als 2005. Die SPD verliert 11,2 Punkte und erzielt einen Zweitstimmenanteil von nur noch 23,0 %. Die FDP legt 4,7 Prozentpunkte zu und erreicht 14,6 % der Zweitstimmen. Vierte Kraft wird mit 11,9 % erneut die LINKE, die um 3,2 Punkte zulegt, während die GRÜNEN mit einem Gewinn

von 2,6 Prozentpunkten mit 10,7 % ebenfalls ein zweistelliges Ergebnis erreichen. Beachtliche 2,0 % erreichte aus dem Stand die Piratenpartei, eine Ein-Punkt-Partei – wie die GRÜNEN bei ihrer Gründung, die bei ihrer ersten Teilnahme an einer Bundestagswahl (1980) 1,5 % der Zweitstimmen erreichten.

Alle drei bisherigen Oppositionsparteien erzielen ihr jeweils bestes Bundestagswahlergebnis. Die SPD fährt ihr bis dahin mit Abstand schlechtestes Ergebnis ein (zuvor 1953: 28,8 %) und die CDU/CSU hatte lediglich 1949 mit 31,0 % der Stimmen ein schlechteres Ergebnis. Folgerichtig vereinigten beide großen Volksparteien noch nie so wenige Stimmen auf sich: 56,8 %. Der bisherige Tiefstwert wurde mit 60,2 % bei der ersten Bundestagswahl 1949 erreicht, 1976 der Höhepunkt mit 91,2 %.

Abb. 9: Sitzverteilung im Bundestag¹⁾



¹⁾ Vorläufiges Wahlergebnis

²⁾ Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

2 Analyse der Bundestagswahl in Herne

2.1 Die repräsentative Wahlstatistik nach Alter und Geschlecht

Die repräsentative Wahlstatistik hat im Vergleich zu Umfragedaten den Vorteil, Aussagen über die tatsächliche Wahlbeteiligung und Stimmabgabe durch Auszählung von Wählerverzeichnissen und Stimmzetteln in den ausgewählten Stichprobenwahlbezirken zu ermöglichen. Im Gegensatz zu den Umfragen der Wahlforschungsinstitute, die nach der Stimmabgabe erfolgen und freiwilliger Natur sind, werden bei der repräsentativen Wahlstatistik alle Wählerinnen und Wähler in den ausgewählten Stimmbezirken berücksichtigt. Das Wahlverhalten zum Zeitpunkt der Stimmabgabe ist hier relevant.

Grundlage der repräsentativen Wahlstatistik und von zusätzlichen wahlstatistischen Erhebungen ist eine Stimmabgabe auf nach Geschlecht und Altersgruppen gekennzeichneten Stimmzetteln. Zur Wahrung des Wahlgeheimnisses und des Datenschutzes muss jeder Stimmbezirk mindestens 400 Wahlberechtigte umfassen, und es dürfen nicht mehr als fünf Altersgruppen mit jeweils mindestens sieben Geburtsjahrgängen gebildet werden. Ergebnisse für einzelne Stimmbezirke dürfen nicht bekannt gegeben werden, sondern nur für einzelne Gemeinden unter bestimmten Voraussetzungen und im übrigen als Landesstatistik. Soweit ein Stimmbezirk in die repräsentative Wahlstatistik oder in wahlstatistische Auszählungen von Gemeinden einbezogen ist, muss in der Wahlbenachrichtigung darauf hingewiesen werden. In Herne beziehen sich die nachfolgend genannten Zahlen auf ca. 18.000 Wahlberechtigte bzw. ca. 10.000 Wähler/innen. Das sind rd. 12,5 % aller Wählerinnen und Wähler, die in Herne an der Bundestagswahl teilgenommen haben.

Um das Wahlverhalten der Wählerschaft in verschiedenen Altersgruppen in die Analyse einbeziehen zu können, wurden 18 Stimmbezirke noch am Wahlabend ausgezählt. Die über ein mathematisches Verfahren ausgewählten Stimmbezirke entsprechen denen der Europawahl 2009. Vom IT.NRW (vormals LDS NRW) wurden für entsprechende Auswertungen auf Landesebene der Stadt Herne 4 der 18 ausgewählten Stimmbezirke vorgegeben.

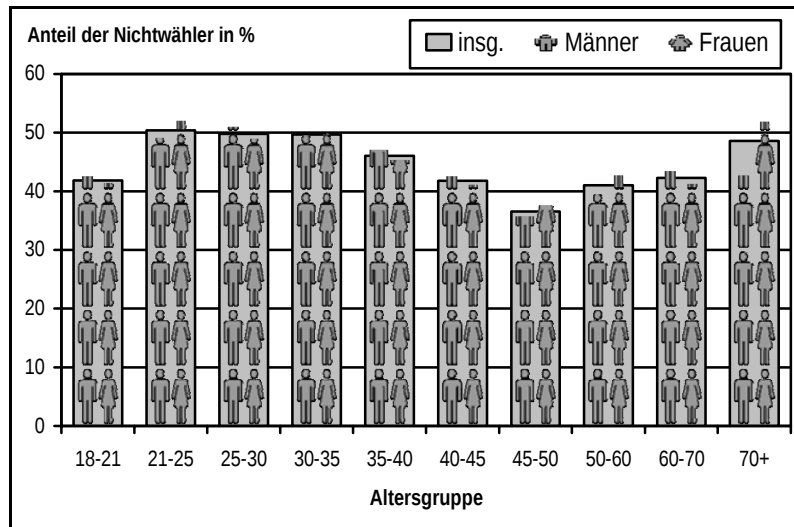
Folgende Geburtsjahrgangsgruppen (zu angenäherten Altersgruppen zusammengefasst), in der nachfolgenden Tabelle übersichtlich dargestellt, wurden bei der repräsentativen Wahlstatistik verwendet:

Geburtsjahr	Wahlbeteiligung	Wahlverhalten		
	Altersgruppe	Altersgruppe	Geschlecht	Kennzeichnung
1991-1989	(18-20 J.)	(18-24 J.)	männl.	A
1988-1985	(21-24 J.)		weibl.	F
1984-1980	(25-29 J.)	(25-34 J.)	männl.	B
1979-1975	(30-34 J.)		weibl.	G
1974-1970	(35-39 J.)	(35-44 J.)	männl.	C
1969-1965	(40-44 J.)		weibl.	H
1964-1960	(45-49 J.)	(45-59 J.)	männl.	D
1959-1950	(50-59 J.)		weibl.	I
1949-1940	(60-69 J.)	(60-J. o.ä.)	männl.	E
1939 und früher	(70-J. o.ä.)		weibl.	K

In den folgenden Abbildungen werden die Wahlbeteiligung und die Stimmenanteile der Parteien getrennt für Männer und Frauen sowie nach Altersgruppen dargestellt.

2.1.1 Wahlbeteiligung und Wahl-nichtbeteiligung

Abb. 10: Anteile der Nichtwähler in Herne nach Alter und Geschlecht



Bei der aktuellen Wahl ist die Wahlbeteiligung auch in Herne auf den schwächsten jemals bei Bundestagswahlen erreichten Wert zurückgegangen. Da in die Stichprobe kein Briefwahlbezirk eingegangen ist, liegen die im Folgenden dargestellten Beteiligungsquoten deutlich unter der tatsächlichen Gesamtbeteiligung. Deutlicher sichtbar als bei der Kommunalwahl vier Wochen zuvor ist der übliche Altersverlauf. Bei den meisten Wahlen bewegt sich die Wahlbeteiligung der Erstwähler knapp unterhalb der allgemeinen Quote. In den darauf folgenden Altersgruppen der jungen Er-

wachsenen nimmt der Anteil jener merklich zu, die sich an der Wahl nicht beteiligen. Ab etwa 30, 35 Jahren nimmt die Wahlabstinenz wieder deutlich ab, um bei den Betagten und Hochbetagten erneut anzusteigen.

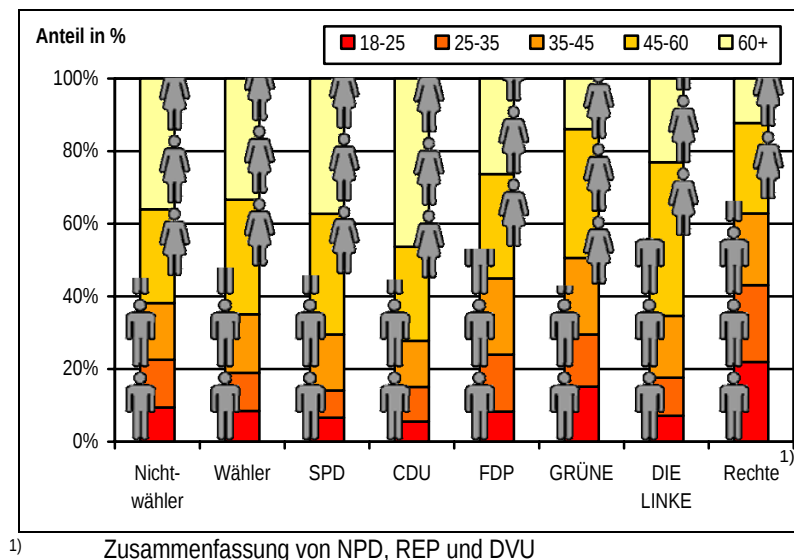
Aus der repräsentativen Wahlstatistik, in die ein Achtel der abgegebenen Stimmen eingegangen sind, geht bei der Bundestagswahl 2009 hervor, dass die Wahlbeteiligung der Erstwähler mit rund 58 % diesmal sogar über dem Gesamtwert von rund 56 % (reine Urnenwahl) liegt. In den darauf folgenden Altersgruppen bis 35 Jahre

sinkt die Wahlbeteiligung auf etwa 50 %, um danach wieder anzusteigen. Die größte Wahlbeteiligung ist diesmal jedoch nicht wie häufig bei den 60-70-Jährigen, sondern bereits bei den 45-50-Jährigen festzustellen.

2.1.2 Wählerschaft der Parteien

Keine große Änderung hat es bei der Zusammensetzung der Wählerschaft der Herner Parteien gegeben (vgl. Abb. 11). Der Frauenanteil an den Wählern dominiert leicht bei SPD, CDU und stärker bei den GRÜNEN, hingegen dominieren bei der FDP, stärker bei der LINKEN und schließlich zu zwei Dritteln bei den „rechten“ Parteien die Männer. Gegenüber der Bundestagswahl 2005 haben LINKE und Rechte jedoch deutlich mehr Akzeptanz bei weiblichen Wählern gefunden. Differenziert nach Alter zeigen sich erneut lediglich GRÜNEN- und rechte Wähler mit einer Mehrheit unter 45 Jahren. 60-Jährige und Ältere machen an den CDU-Wählern mittlerweile fast die Hälfte, bei den SPD-Wählern

Abb. 11: Zusammensetzung der Wählerschaft der Herner Parteien nach Alter und Geschlecht



¹⁾ Zusammenfassung von NPD, REP und DVU

knapp 40 % aus.

Anders als bei der Kommunalwahl am 30. August holt die SPD nicht einmal in der Altersgruppe 60+ noch eine absolute Mehrheit. In allen Altersgruppen erhält sie erneut größeren Zuspruch von Frauen als von Männern. Am deutlichsten ist diese Geschlechterdifferenz bei den 35-45-Jährigen, bei denen sie fast 5 Prozentpunkte beträgt.

Die Stimmenanteile der CDU sind stärker noch als bei der Kommunalwahl altersspezifisch sehr einseitig verteilt. In der Altersgruppe der 60-Jährigen und Älteren erhält sie nach wie vor etwa 30 % der Stimmen und damit fast doppelt so viel wie in den meisten übrigen Altersgruppen. Lediglich bei den 25-35-Jährigen schneidet sie noch etwas besser ab. Mit Ausnahme der jüngsten Altersgruppe erzielt die CDU durchgehend bessere Ergebnisse bei Frauen.

In der Altersgruppe der 25-35-Jährigen fährt auch die FDP ihr bestes Resultat ein und rückt hier bei den männlichen Wählern (16,8 %) der CDU (17,2 %) sehr nahe. In allen Altersgruppen dominieren unter den FDP-Wählern die Männer, insbesondere scheint die Partei bei den jüngeren männlichen Wählern gut anzukommen.

Abb. 12: SPD-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht

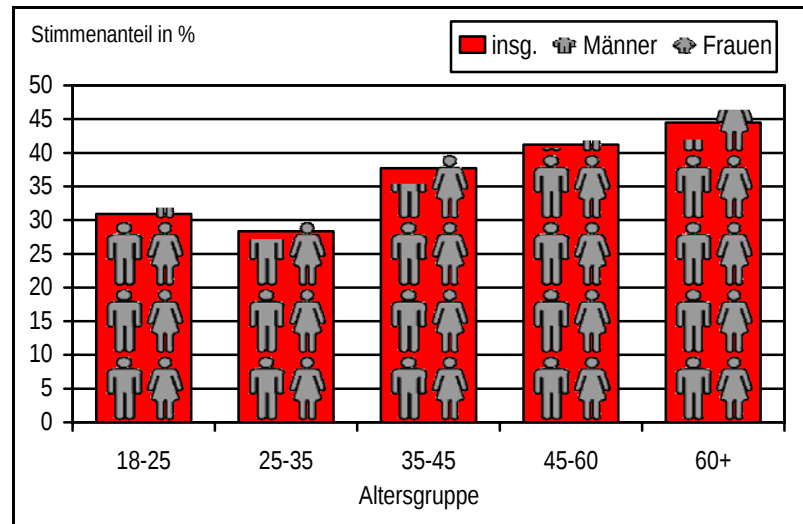


Abb. 13: CDU-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht

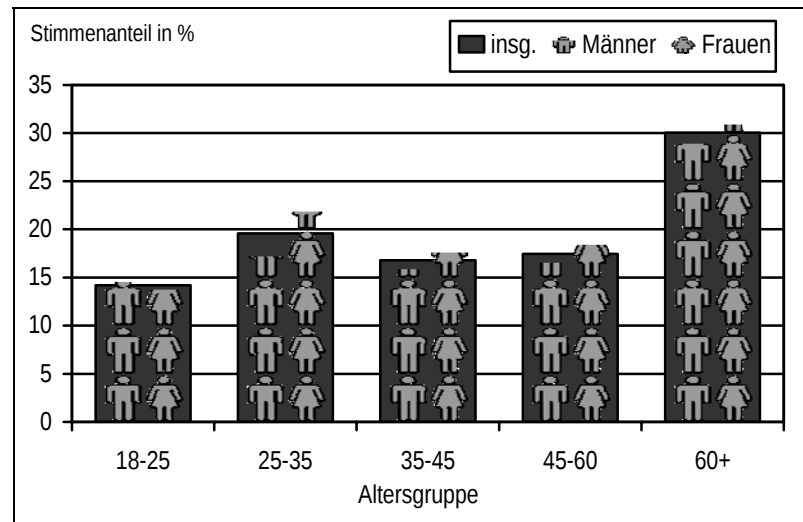


Abb. 14: FDP-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht

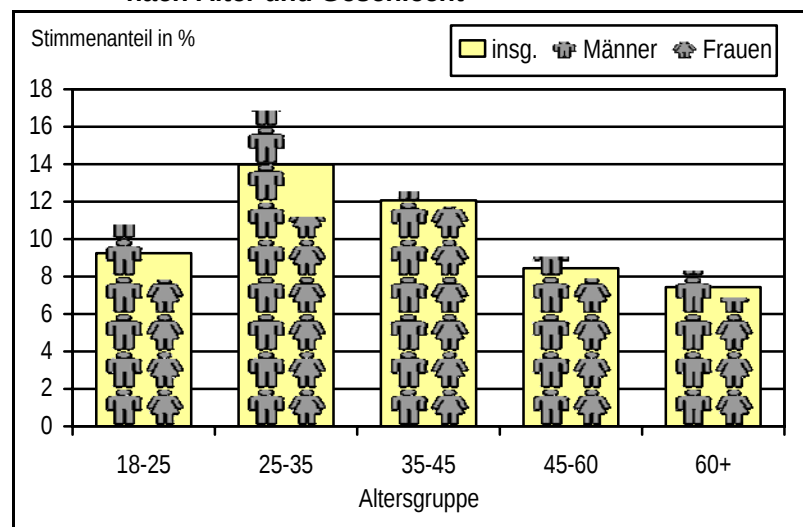
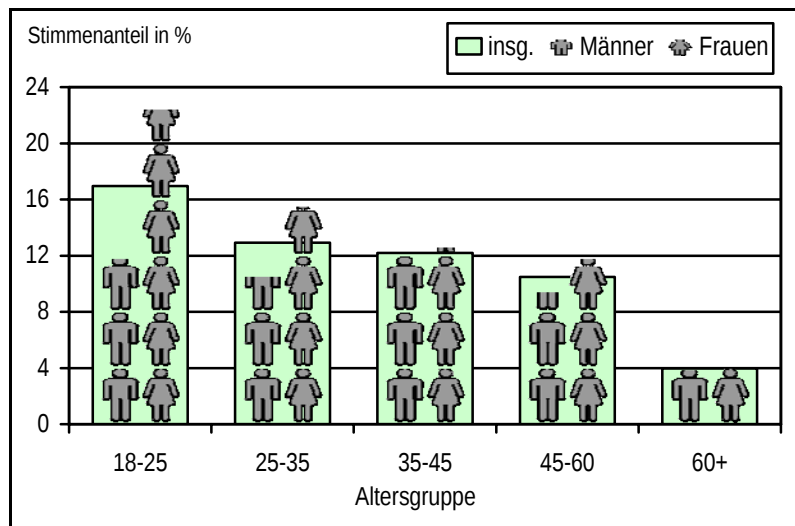
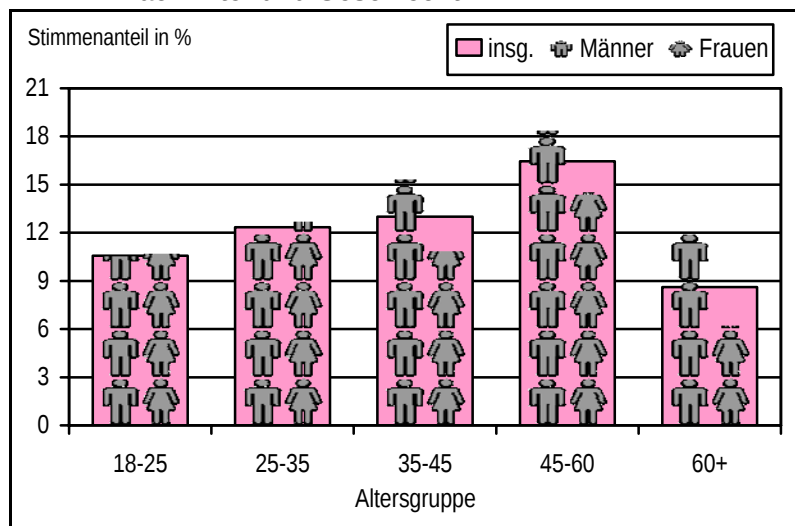
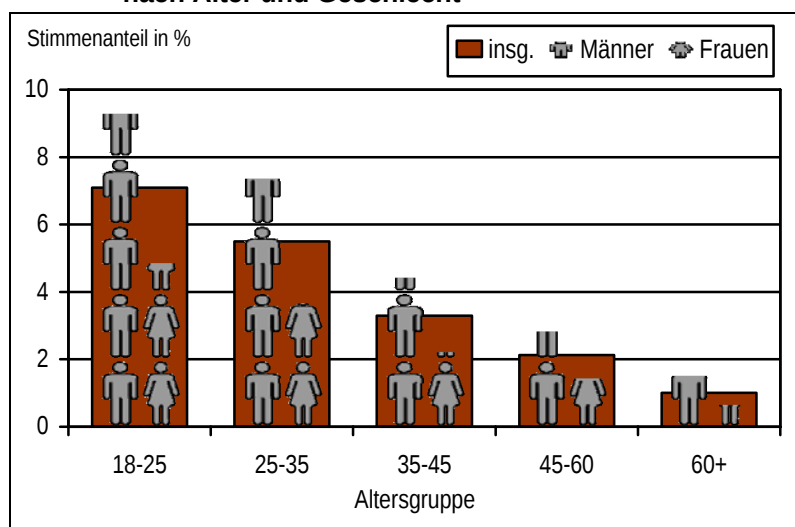


Abb. 15: GRÜNEN-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht

Während bei vorausgegangenen Wahlen deutlich zu bemerken war, dass nicht nur die GRÜNEN, sondern auch ihre Wählerschaft kontinuierlich altern, damit aber auch allmählich Akzeptanz bei älteren Wählern finden, hat sich bei dieser Wahl die Wählerschaft der Partei erheblich verjüngt. Unter den 18-25-Jährigen insgesamt, besonders aber unter den jungen Frauen (22,3 %) sind die GRÜNEN in Herne zweitstärkste Kraft geworden.

Abb. 16: DIE LINKE-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht

Nahezu die gegenteilige Struktur weist die Wählerschaft der LINKEN auf: Ihr Anteil wächst kontinuierlich mit dem Alter an, um schließlich bei den 45-60-Jährigen knapp hinter der CDU mit einem Anteil von 16,4 % das beste Ergebnis zu erzielen. In den Altersgruppen ab 35 Jahren dominieren eindeutig die Männer, bei jüngeren Wählern spricht die Partei anteilig etwas mehr Frauen an.

Abb. 17: Rechte¹⁾-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht

Bei den rechten Parteien NPD, REP und DVU zeigt sich ein bekanntes Muster. In den beiden jüngeren Altersgruppen erzielen sie – ausschließlich bei den Männern – bemerkenswerte Anteile von 9,3 % bei den unter 25-Jährigen und 7,4 % bei den 25-35-Jährigen.

¹⁾ Zusammenfassung von NPD, REP und DVU

Tabelle 3: Auszählungsergebnis der repräsentativen Stimmbezirke

Wähler/innen im Alter von ... Jahren	Geschlecht	Wahl- betei- ligung	Nicht- wähler- anteil	darunter entfielen auf ...					
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	Rechte ¹⁾
				in %	in %	in %	in %	in %	in %
16 - 25	männl.	53,5	46,5	30,0	14,5	10,7	11,7	10,5	9,3
	weibl.	52,5	47,5	31,8	13,8	7,8	22,3	10,7	4,9
	insg.	53,0	47,0	30,9	14,2	9,3	16,9	10,6	7,1
25 - 35	männl.	49,8	50,2	27,1	17,2	16,8	10,4	12,0	7,4
	weibl.	50,7	49,3	29,6	21,9	11,2	15,4	12,7	3,7
	insg.	50,2	49,8	28,4	19,6	14,0	12,9	12,3	5,5
35 - 45	männl.	55,7	44,3	35,3	15,9	12,5	11,9	15,3	4,4
	weibl.	57,3	42,7	40,0	17,7	11,7	12,5	10,8	2,2
	insg.	56,5	43,5	37,7	16,8	12,1	12,2	13,0	3,3
45 - 60	männl.	62,0	38,0	40,7	16,5	9,1	9,3	18,4	2,8
	weibl.	59,2	40,8	41,8	18,4	7,8	11,7	14,5	1,4
	insg.	60,6	39,4	41,2	17,5	8,4	10,5	16,4	2,1
60+	männl.	57,0	43,0	42,0	28,9	8,3	3,8	11,9	1,5
	weibl.	51,6	48,4	46,3	30,9	6,8	4,1	6,2	0,6
	insg.	53,8	46,2	44,5	30,0	7,4	4,0	8,6	1,0
Insgesamt	männl.	57,1	42,9	37,7	20,0	10,4	8,4	14,5	3,8
	weibl.	54,5	45,5	41,1	22,8	8,4	10,3	10,4	1,8
	insg.	55,7	44,3	39,5	21,5	9,3	9,4	12,4	2,7

¹⁾ Zusammenfassung von NPD, REP und DVU

2.1.3 Stimmensplitting

Die Erfassung von Erst- und Zweitstimmen in der repräsentativen Wahlstatistik macht eine Auswertung des sogenannten Stimmensplittings möglich. Ein nicht unbeträchtlicher Teil der Wählerschaft – in den ausgewählten repräsentativen Stimmbezirken waren es 15,5 % – macht von der Möglichkeit Gebrauch zwischen bevorzugter Partei und deren Kandidatin oder Kandidat zu differenzieren. Hinzu kommen weitere 16 %, die mangels Direktkandidaten der von ihnen bevorzugten Partei zum Splitting gezwungen waren.

Die folgende Tabelle führt in ihren Zeilen die Zweitstimmen für die im Rat der Stadt Herne vertretenen Parteien auf und differenziert diese in den Spalten nach der jeweils abgegebenen Erststimme. Die jeweils fett gedruckten Prozentzahlen zeigen für jede Partei an, welchem Direktkandidaten die meisten ihrer Wähler die Stimme gaben.

Ganz deutlich ist, dass für die Wähler der großen Parteien Stimmensplitting nur eine geringe Rolle spielt. Zu 93,6 % ge-

ben SPD-Wähler auch dem SPD-Kandidaten ihre Erststimme, zu 89,0 % CDU-Wähler ihrer Kandidatin. Anders sieht dies für die Wähler jener kleineren Parteien aus, die sich fest an einen größeren Partner gebunden hatten. FDP-Wähler haben nur zu 42,3 % ihren Kandidaten gewählt, die Kandidatin der CDU hingegen zu 44,7 %. GRÜNEN-Wähler geben zu 49,7 % mehrheitlich ihrem eigenen Kandidaten die Erststimme. Immerhin 44,9 % wählen hingegen den SPD-Kandidaten. Interessant ist das Wahlverhalten der LINKEN-Wähler, da sie ihre Erststimme keiner eigenen Kandidatin geben können. Mehrheitlich, zu 46,2 % geben sie dem SPD-Kandidaten ihre Erststimme, 22 % dem GRÜNEN-Kandidaten. Das bemerkenswerte Erststimmenplus des MLPD-Kandidaten erklärt sich im Wesentlichen ebenfalls aus Stimmen jener Wähler, die ihre Zweitstimme den LINKEN geben. Bemerkenswert ist, dass ein Achtel der LINKEN-Wähler für den Kandidaten der Republikaner bzw. für jenen der NPD stimmen. Bereits für das Wählerreservoir der PDS in Herne war in Wahlanalysen ver-

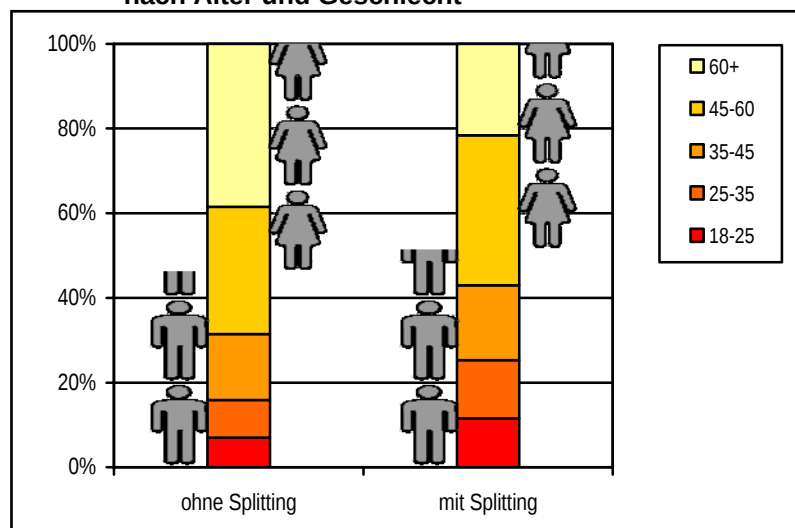
Tabelle 4: Stimmensplitting zwischen Erst- und Zweitstimme in Herne nach Parteien^{1) 2)}

Im Rat der Stadt vertretene Parteien	Gültige Zweitstimmen	darunter entfielen mit Erststimme auf ...						
		SPD	CDU	FDP	GRÜNE	REP	MLPD	sonst./ungült.
	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
SPD	3.915	93,6	2,1	0,5	3,0	0,2	0,1	0,5
CDU	2.127	6,1	89,0	2,8	1,5	0,2	0,0	0,3
FDP	926	9,4	44,7	42,3	2,3	0,8	0,1	0,4
GRÜNE	931	44,9	4,1	0,8	49,7	0,2	0,3	0,0
DIE LINKE	1.226	46,2	4,6	6,1	22,0	7,6	4,1	9,4
REP	645	1,4	1,2	0,3	0,2	17,4	0,2	0,8
sonst./ungült.	645	23,7	10,2	5,3	14,0	4,7	4,0	38,1

- 1) Lesehilfe: 46,2 % in der DIE LINKE-Zeile und der SPD-Spalte bedeutet, dass ein entsprechender Anteil jener Wähler, die mit ihrer Zweitstimme DIE LINKE gewählt haben, ihre Erststimme dem SPD-Kandidaten im Wahlkreis gaben.
- 2) Die **fett gedruckten** Anteilswerte sind die jeweils größte Zahl der Zeile, lies: Die meisten X-Wähler (Zeile) haben ihre Erststimme der Kandidatin bzw. dem Kandidaten von Y (Spalte) gegeben.

Sehr deutlich ist hingegen ein Alters-effekt: Unter 35-Jährige sind beim Stimmensplitting deutlich stärker vertreten, 60-Jährige und Ältere hingegen deutlich schwächer. Dies ist bereits deshalb plausibel, da eine stärkere Partei-bindung zu geringeren Splittingquoten führen dürfte und eine solche Partei-bindung im jüngeren Alter meist noch nicht ausgeprägt ist.

Abb. 18: Wähler mit und ohne Stimmensplitting nach Alter und Geschlecht



gangener Jahre eine gewisse Affinität zu Positionen der REP vermutet worden.

Abbildung 18 zeigt, inwieweit sich Wähler, die Stimmensplitting betreiben, von solchen unterscheiden, die dies nicht tun. Stimmensplitting wird leicht überdurchschnittlich von Männern betrieben.

2.2 Das Wahlergebnis in den Kommunalwahlbezirken

Das gesamtstädtische Wahlergebnis spiegelt sich im Großen und Ganzen auch in den Herner Stadtbezirken wider. So entsprechen die Wahlergebnisse von SPD, CDU und FDP in den Stadtbezirken weitgehend ihren jeweiligen gesamtstädtischen Ergebnissen. Die Abweichungen liegen bei maximal einem Prozentpunkt. Bei den GRÜNEN beträgt die Abweichung vom Stadtergebnis maximal 1,4 Prozentpunkte. Bei der LINKEN liegt die maximale Abweichung bei 1,2 Prozentpunkten. In den Kommunalwahlbezirken zeigen sich jedoch mehr oder weniger deutliche Unterschiede. So schwankt die Wahlbeteiligung zwischen 59,3 % (Kommunalwahlbezirk 06 Wanne-Stadtgarten) und 75,0 % (24 Herne-Süd) – zwei Kommunalwahlbezirke mit traditionell sehr geringer bzw. deutlich überdurchschnittlicher Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl 2005.

Die SPD erzielt erneut ihr schlechtestes Ergebnis wie bei der Bundestagswahl 2005 (53,7 %) und der Kommunalwahl 2009 (44,9 %) im Stadtbezirk Herne-Mitte (39,6 %). In allen vier Stadtbezirken bleibt sie deutlich unter der 50 %-Marke. Sie musste in allen Stadtbezirken empfindliche Verluste in historisch einmaliger Größenordnung von 13,2 (Wanne) bis zu 14,3 Prozentpunkten (Sodingen), ihrer bisherigen Hochburg, hinnehmen. Auch auf Ebene der Kommunalwahlbezirke zeigt sich ein ähnliches Bild. Die Stimmenverluste der SPD im Vergleich zur Bundestagswahl 2005 sind auf dieser Ebene jedoch noch deutlicher ausgeprägt. In allen 29 Kommunalwahlbezirken sind sie zweistellig. Die Verluste reichen von 10,1 (Kommunalwahlbezirk 12 Eickel-West) bis hin zu 17,5 Prozentpunkten (22 Siepenstraße). Die SPD erzielt erneut wie bereits bei der Bundestagswahl 2005 (60,6 %) im Kommunalwahlbezirk 25 Horsthausen mit 46,5 % ihr mit Abstand bestes Ergebnis im Stadtgebiet. Im Kommunalwahlbezirk 20 Haranni-Gymnasium kommt sie nur auf magere 34,1 %. 2005 erzielte sie hier

ebenfalls ihr schlechtestes Ergebnis (45,2 %).

Die CDU bleibt, wie bereits 2005, in allen vier Stadtbezirken bei fast identischen Stimmenanteilen deutlich unter der 30%-Marke. Auf Stadtbezirksebene hat sie lediglich in Wanne Verluste von 0,5 Prozentpunkten hinnehmen müssen. Im Kommunalwahlbezirk 20 Haranni-Gymnasium hat sie wie bereits bei der Bundestagswahl 2005 am besten abgeschnitten (27,7 %), dicht gefolgt vom Kommunalwahlbezirk 12 Eickel-West (27,5 %). Ihre schlechtesten Ergebnisse fährt sie neben dem Kommunalwahlbezirk 06 Wanne-Stadtgarten (19,0 %) im Bezirk 08 Röhlinghausen-Nord (19,6 %) ein. In Letzterem hatte sie bereits bei der Bundestagswahl 2005 mit 18,0 % besonders schlecht abgeschnitten.

Die FDP hat im Vergleich zu ihrem guten Bundesergebnis auch in Herne punkten können. Auf Ebene der Stadtbezirke hat sie Stimmengewinne im Vergleich zur Bundestagswahl 2005 in der Größenordnung von 3,7 Prozentpunkten in Wanne bis hin zu 4,0 Prozentpunkten in Sodingen erzielt. Die Spanne ihrer Gewinne auf Kommunalwahlbezirksebene reicht von 2,0 (25 Horsthausen) bis zu 4,9 Prozentpunkten (11 Röhlinghausen-Süd). Ihr Top-Kommunalwahlbezirk ist einmal mehr 20 Haranni-Gymnasium mit einem Stimmenanteil von 12,0 % (2005: 7,8 %). Am schlechtesten schneidet die FDP im Kommunalwahlbezirk 25 Horsthausen mit einem Stimmenanteil von nur 6,8 % ab.

Die GRÜNEN haben ebenso wie die FDP Stimmengewinne zu verzeichnen. Die Spannweite ihrer Gewinne auf Ebene der Stadtbezirke reicht von 2,0 (Eickel) bis 2,7 Prozentpunkten (Herne-Mitte). Auch auf Ebene der Kommunalwahlbezirke können durchgehend Gewinne verbucht werden. Ihre Gewinnspanne reicht von 0,7 (09 Eickel-Nord) bis zu 2,1 Prozentpunkten (Siepenstraße). Ihr bestes Wahlergebnis er-

zielen die GRÜNEN wie bereits bei der Bundestagswahl 2005 im Kommunalwahlbezirk 22 Siepenstraße mit 12,1 %. Am schlechtesten schneiden sie im Kommunalwahlbezirk 03 Wanne-West mit mageren 5,1 % ab.

Die eigentliche Gewinnerin nicht nur auf Bundesebene, sondern auch in Herne, ist DIE LINKE. Sie kommt in allen vier Stadtbezirken auf zweistellige Stimmenanteile von 12,1 % in Sodingen bis zu 14,1 % im Stadtbezirk Wanne. Im Vergleich zur Bundestagswahl 2005, wo sie außer in Sodingen bereits jeweils um mehr als 6,0 Prozentpunkte im Vergleich zur Bundestagswahl 2002 zugelegt hat, haben ihre Zuwächse aktuell eine Spannweite von nochmals 4,7 in Herne-Mitte bis zu 5,8 Prozentpunkten in Wan-

ne. Ihren höchsten Stimmenanteil erreicht sie mit 16,8 % im Kommunalwahlbezirk 06 Wanne-Stadtgarten, in dem die CDU mit 19,0 % ihr schlechtestes Wahlergebnis einfährt. Beide Parteien trennen hier nur noch 2,2 Prozentpunkte. Am schlechtesten schneidet DIE LINKE im Kommunalwahlbezirk 12 Eickel-West mit 9,5 % ab.

Die Rechten (NPD, REP und DVU) haben auf Stadtbezirksebene lediglich in Eickel minimal (0,1 Prozentpunkte) zugelegt. Im Stadtbezirk Wanne verlieren sie mit 1,0 Prozentpunkten am deutlichsten. Ihre besten Ergebnisse erzielen sie in 08 Röhlinghausen-Nord mit 3,6 % sowie 15 Holsterhausen-Süd mit 2,9 %. Am schlechtesten schneiden sie mit 1,3 % in 13 Eickel-Mitte ab.

Tabelle 5: Ergebnis der Bundestagswahl in den Herner Kommunalwahlbezirken

Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	davon entfielen auf ...						
	SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ¹⁾	Rechte ²⁾	Sonstige			
	Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Stadt Herne	118.280	67,5	78.293	40,6	22,9	9,0	8,1	12,9	2,8	3,7
2005	121.036	75,7	90.093	54,4	22,8	5,2	5,7	7,9	2,2	1,8
01 Unser Fritz	3.408	63,0	2.116	41,7	21,6	8,7	7,2	13,5	4,0	3,1
2005	3.390	73,9	2.462	55,6	21,8	5,0	4,1	7,1	3,9	2,6
02 Crange/Baukau	3.607	65,1	2.301	43,0	20,3	9,9	6,2	13,6	3,4	3,6
2005	3.761	73,8	2.730	55,5	21,5	5,0	5,3	7,8	2,5	2,4
03 Wanne-West	4.018	63,1	2.494	44,3	21,7	8,5	5,1	14,3	3,2	3,0
2005	4.080	73,4	2.922	55,9	22,5	5,0	3,6	8,0	3,2	1,8
04 Wanne-Nord	4.728	63,4	2.943	37,8	26,4	7,2	7,2	13,8	3,2	4,5
2005	4.977	71,5	3.482	52,0	25,7	4,0	4,2	9,3	2,8	1,9
05 Wanne-Ost	3.805	67,4	2.517	41,7	23,7	8,5	7,2	13,3	2,3	3,4
2005	3.935	75,1	2.911	53,3	24,5	5,0	4,9	8,5	2,3	1,5
06 Wanne-Stadtgarten	3.624	59,3	1.830	40,7	19,0	7,9	7,9	16,8	4,2	3,6
2005	3.927	69,4	2.676	56,2	20,6	4,1	5,2	8,6	3,4	1,9
Stadtbezirk Wanne	23.190	63,6	14.201	41,4	22,4	8,4	6,7	14,1	3,3	3,6
2005	24.070	72,8	17.183	54,6	22,9	4,7	4,5	8,3	3,0	2,0

1) Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

2) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

Kommunalwahlbezirk	Wahl- berech- tigte	Wahl- beteili- gung	Gültige Stim- men	davon entfielen auf ...						
	SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ¹⁾	Rechte ²⁾	Sons- tige			
	Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Stadt Herne	118.280	67,5	78.293	40,6	22,9	9,0	8,1	12,9	2,8	3,7
2005	121.036	75,7	90.093	54,4	22,8	5,2	5,7	7,9	2,2	1,8
08 Röhlinghausen-Nord	4.234	63,3	2.636	42,4	19,6	7,8	7,1	14,5	4,9	3,8
2005	4.357	72,8	3.119	58,5	18,0	5,3	4,3	8,7	3,4	1,9
09 Eickel-Nord	3.702	62,1	2.274	40,0	22,7	7,5	6,8	14,8	2,8	5,4
2005	3.947	69,5	2.685	51,7	23,6	4,4	6,1	8,6	2,9	2,9
10 Eickel-Ost	3.729	69,1	2.535	42,3	22,2	8,2	8,2	13,4	2,8	3,0
2005	3.840	77,0	2.911	55,4	21,8	5,0	6,3	8,8	1,5	1,2
11 Röhlinghausen-Süd	5.136	72,3	3.664	41,5	20,8	10,0	8,3	13,0	2,9	3,4
2005	5.183	79,4	4.053	57,2	20,1	5,1	6,3	7,4	2,3	1,6
12 Eickel-West	4.127	68,0	2.757	41,0	27,5	9,1	6,8	9,5	2,4	3,7
2005	4.336	76,2	3.239	51,1	27,0	5,7	5,2	7,3	1,8	2,0
13 Eickel-Mitte	4.284	71,6	3.030	38,7	26,0	9,9	8,1	12,4	1,7	3,2
2005	4.381	79,0	3.408	51,6	26,3	5,4	5,3	8,0	1,7	1,7
Stadtbezirk Eickel	25.212	68,0	16.896	41,0	23,1	8,9	7,6	12,9	2,9	3,7
2005	26.044	75,8	19.415	54,4	22,7	5,2	5,6	8,1	2,2	1,8
14 Holsterhausen-Nord	4.166	69,3	2.851	41,5	23,7	8,4	8,2	12,0	3,2	3,1
2005	4.148	78,4	3.217	56,6	21,8	4,7	5,9	7,6	2,1	1,4
15 Holsterhausen-Süd	3.675	62,9	2.271	41,1	20,8	7,4	7,6	14,2	3,7	5,3
2005	3.668	73,4	2.646	57,6	19,1	4,6	5,1	9,1	2,3	2,2
16 Baukau	3.737	72,1	2.644	40,2	22,8	10,2	8,4	11,5	3,0	3,9
2005	3.744	79,6	2.935	54,7	22,7	5,6	5,7	7,4	2,5	1,5
17 Baumstraße	3.783	60,7	2.248	41,0	21,4	7,8	7,5	14,9	2,9	4,4
2005	3.879	69,4	2.637	53,6	20,5	4,4	6,3	9,7	2,9	2,6
18 Realschule Strünkede	4.077	64,2	2.567	38,3	23,3	9,1	8,8	12,9	3,1	4,4
2005	4.188	73,1	3.014	52,0	23,9	5,5	5,8	8,2	2,1	2,6
19 Berliner Platz	3.487	61,7	2.114	43,0	19,7	7,8	8,8	13,3	3,6	3,7
2005	3.587	72,1	2.538	55,5	20,1	4,0	7,4	9,2	1,9	1,9
20 Haranni-Gymnasium	4.140	70,8	2.894	34,1	27,7	12,0	10,2	11,1	1,9	3,0
2005	4.164	77,0	3.159	45,3	29,3	7,8	7,5	7,4	1,4	1,3
21 Regenkamp	3.594	68,2	2.418	42,2	22,1	9,0	7,7	13,0	2,1	3,8
2005	3.694	76,8	2.781	56,2	22,0	4,8	4,7	8,2	2,0	2,0
22 Siepenstraße	3.855	66,6	2.538	36,8	20,4	9,1	12,1	15,2	2,1	4,5
2005	3.819	75,3	2.846	54,3	20,9	5,0	8,1	8,4	2,0	1,3
23 Ev. Krankenhaus	4.502	65,7	2.905	38,5	24,8	10,2	8,0	12,7	2,1	3,8
2005	4.591	73,8	3.334	51,6	26,1	5,8	5,4	7,6	1,6	1,9
24 Herne-Süd	4.534	75,0	3.359	40,2	23,6	9,1	9,9	11,0	2,4	3,8
2005	4.573	81,7	3.683	54,4	23,4	5,6	6,4	6,9	1,7	1,8
Stadtbezirk Herne-Mitte	43.550	67,2	28.809	39,6	23,0	9,2	8,9	12,8	2,7	3,9
2005	44.055	75,6	32.790	53,7	22,9	5,3	6,2	8,1	2,0	1,8

1) Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

2) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

Kommunalwahlbezirk	Wahl- berech- tigte	Wahl- beteili- gung	Gültige Stim- men	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ¹⁾	Rechte ²⁾	Sons- tige
	Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Stadt Herne	118.280	67,5	78.293	40,6	22,9	9,0	8,1	12,9	2,8	3,7
2005	121.036	75,7	90.093	54,4	22,8	5,2	5,7	7,9	2,2	1,8
25 Horsthausen	3.875	65,3	2.486	46,5	19,8	6,8	5,4	14,4	3,6	3,4
2005	3.998	75,4	2.967	60,6	19,2	4,8	4,1	6,6	3,0	1,8
26 Elpeshof	3.885	69,0	2.646	43,7	21,3	8,3	7,7	13,0	2,6	3,5
2005	4.036	78,6	3.130	57,8	21,2	3,6	5,0	8,4	2,1	1,9
27 Börnig	4.730	70,0	3.263	41,9	22,7	10,4	7,1	12,3	2,8	2,8
2005	4.392	77,1	3.340	56,9	21,7	5,8	5,2	7,5	1,3	1,6
28 Sodingen-Nord	4.769	73,1	3.443	40,0	23,9	9,5	9,6	11,0	2,0	4,0
2005	5.225	80,0	4.091	54,0	23,6	5,4	6,8	7,0	1,6	1,6
29 Sodingen-Süd	4.598	71,7	3.240	41,0	22,2	9,8	9,5	11,4	2,1	4,0
2005	4.632	77,6	3.533	55,4	22,6	5,3	7,0	6,3	1,9	1,6
30 Holthausen	4.471	74,9	3.309	36,4	26,4	10,9	9,4	11,2	2,6	3,2
2005	4.584	80,5	3.644	50,2	26,2	7,1	7,2	6,5	1,5	1,4
Stadtbezirk Sodingen	26.328	70,8	18.387	41,3	22,9	9,4	8,3	12,1	2,6	3,5
2005	26.867	78,3	20.705	55,6	22,6	5,4	6,0	7,0	1,9	1,6

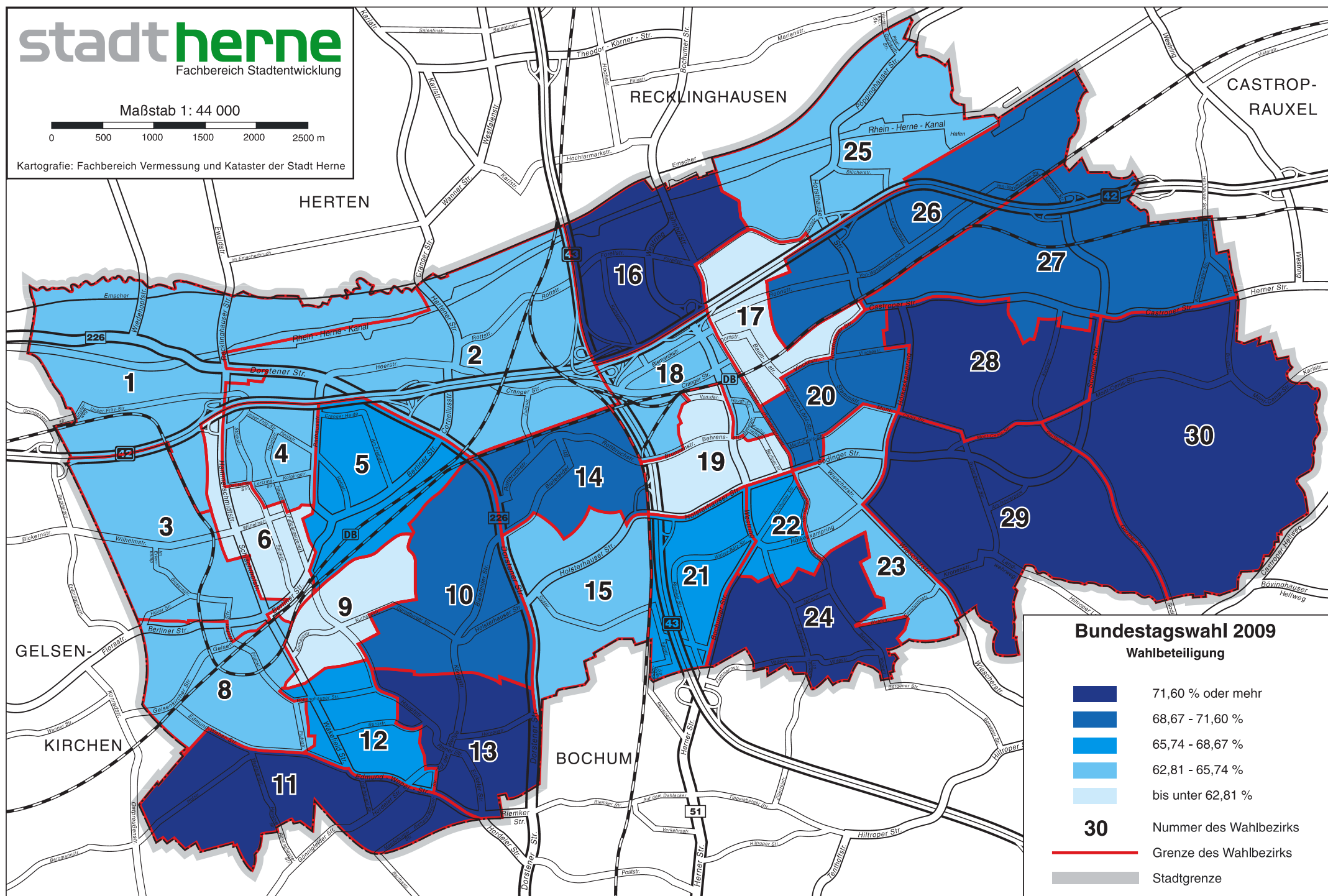
¹⁾ Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

²⁾ NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

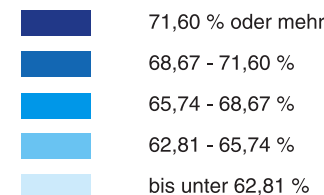
Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



Bundestagswahl 2009
Wahlbeteiligung

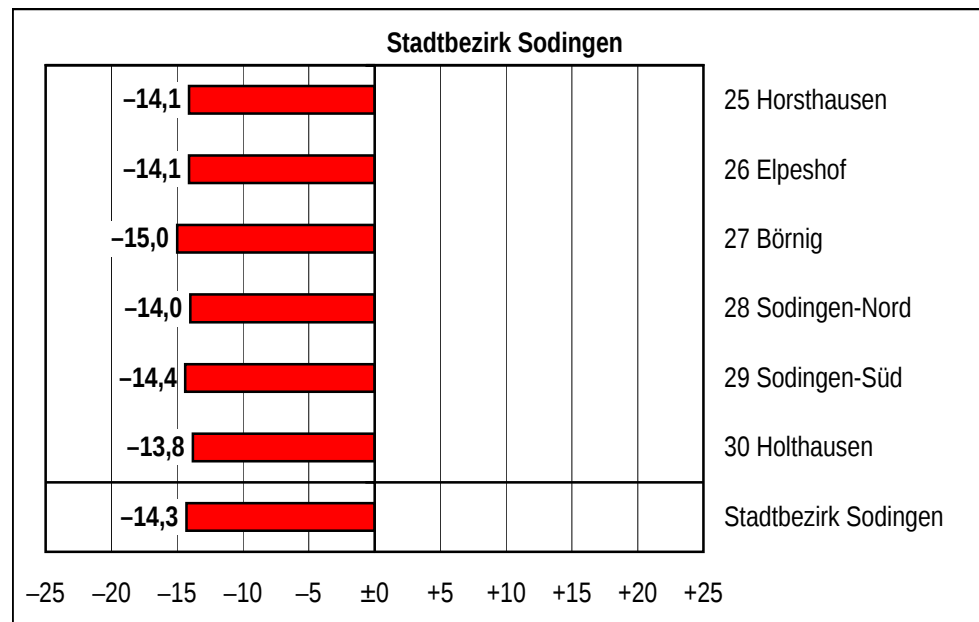
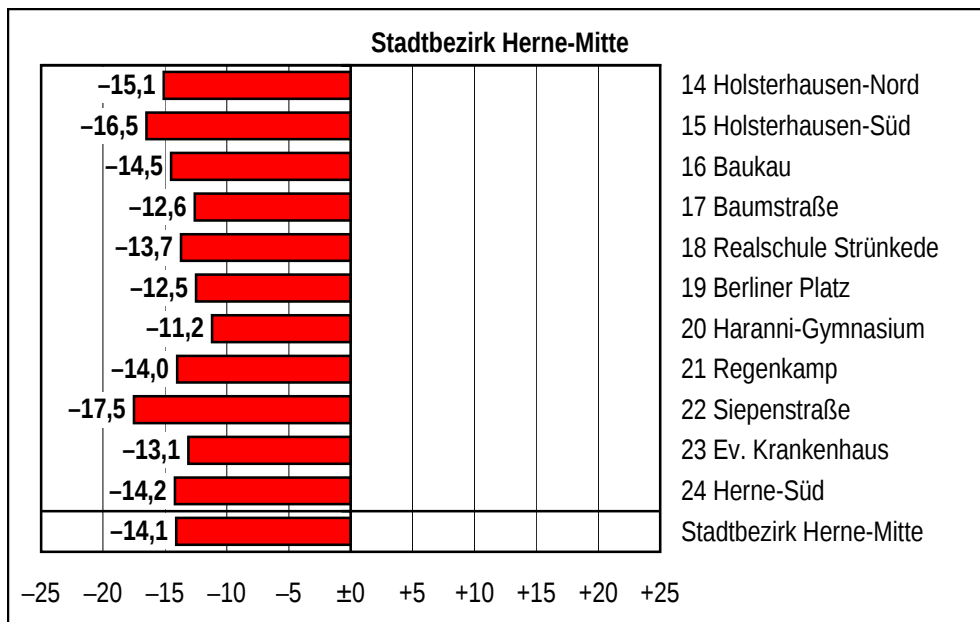
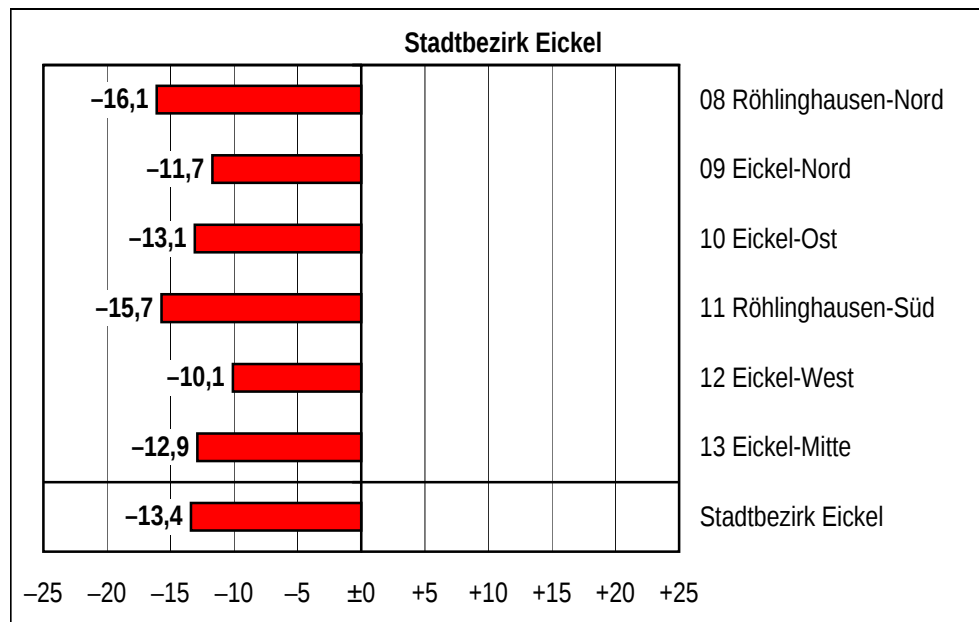
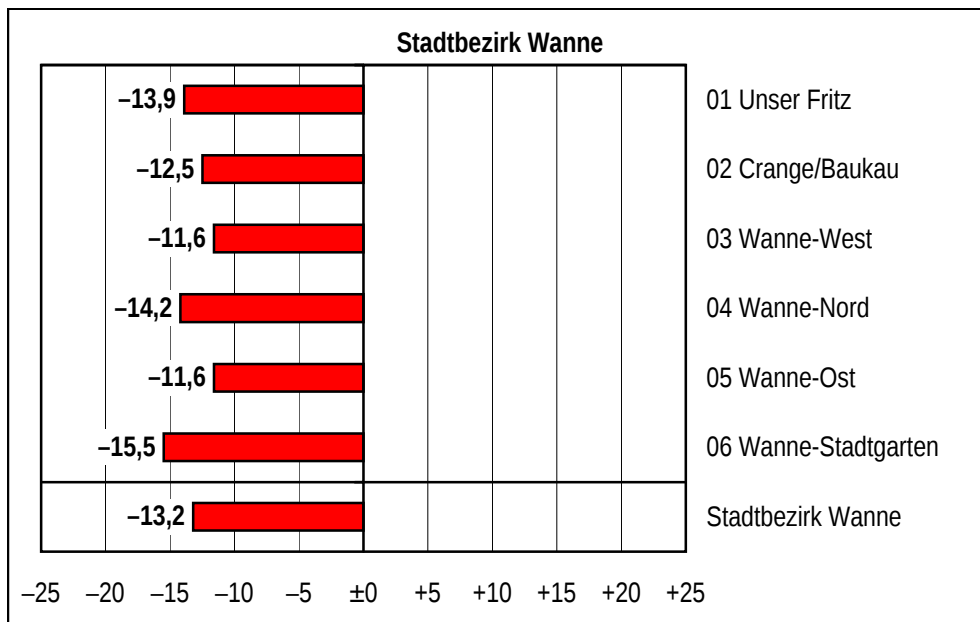


30 Nummer des Wahlbezirks

— Grenze des Wahlbezirks

— Stadtgrenze

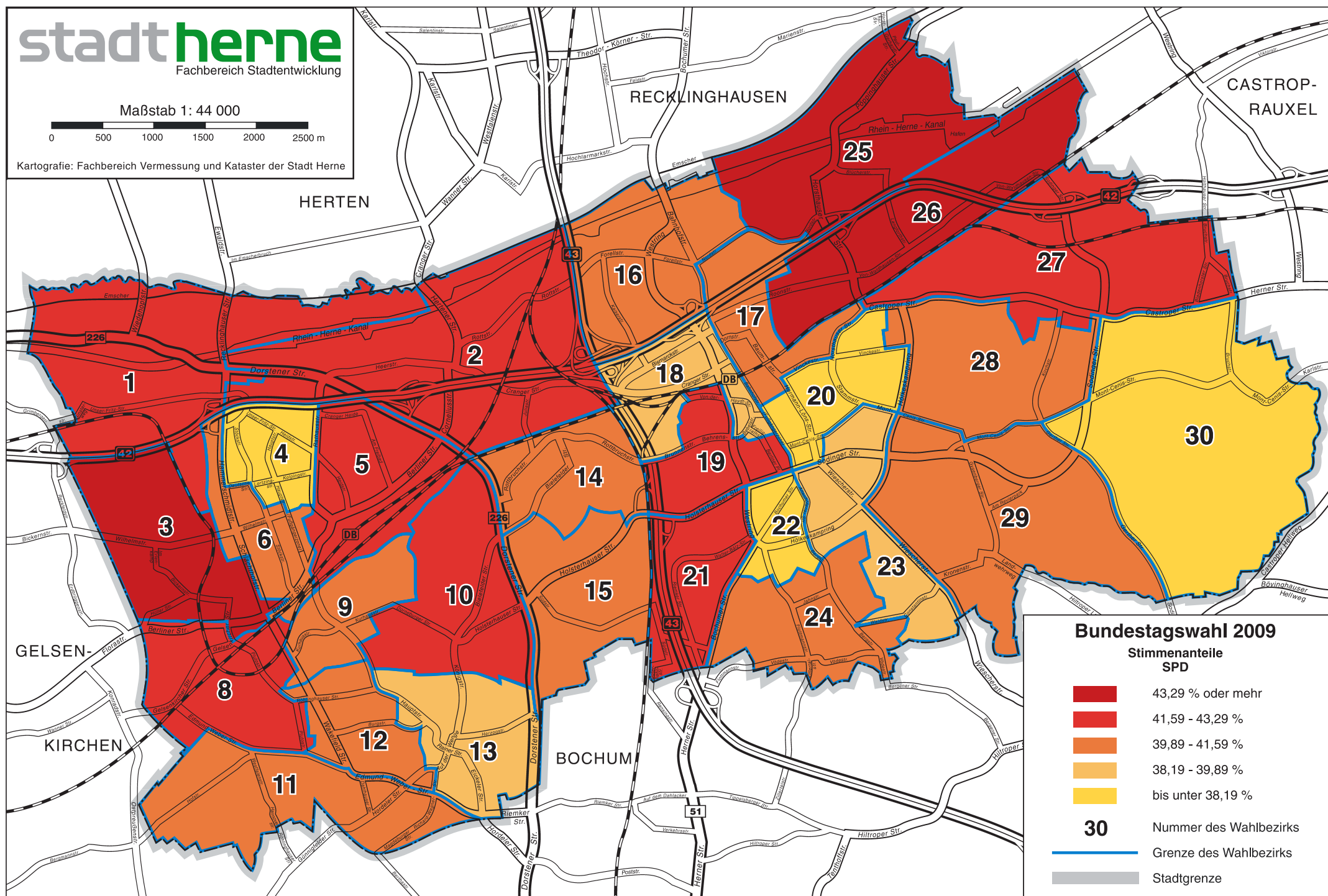
**Gewinne bzw. Verluste der SPD in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken
bei der Bundestagswahl 2009 im Vergleich zur Bundestagswahl 2005
- in Prozentpunkten -**



Maßstab 1: 44 000

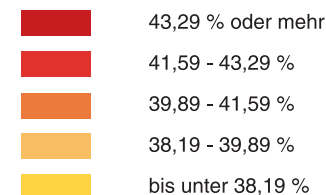


Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



Bundestagswahl 2009

Stimmenanteile
SPD

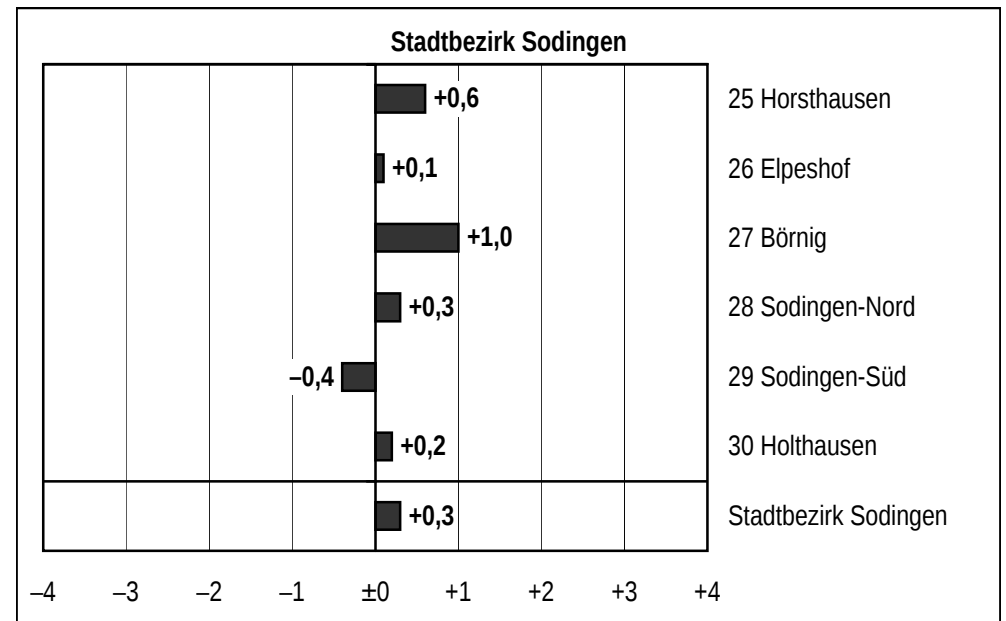
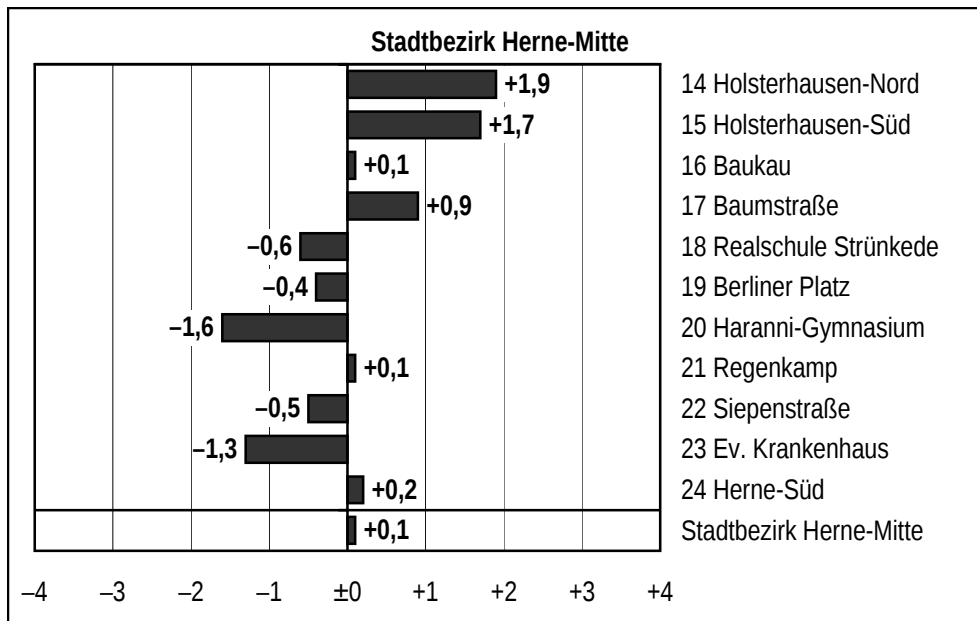
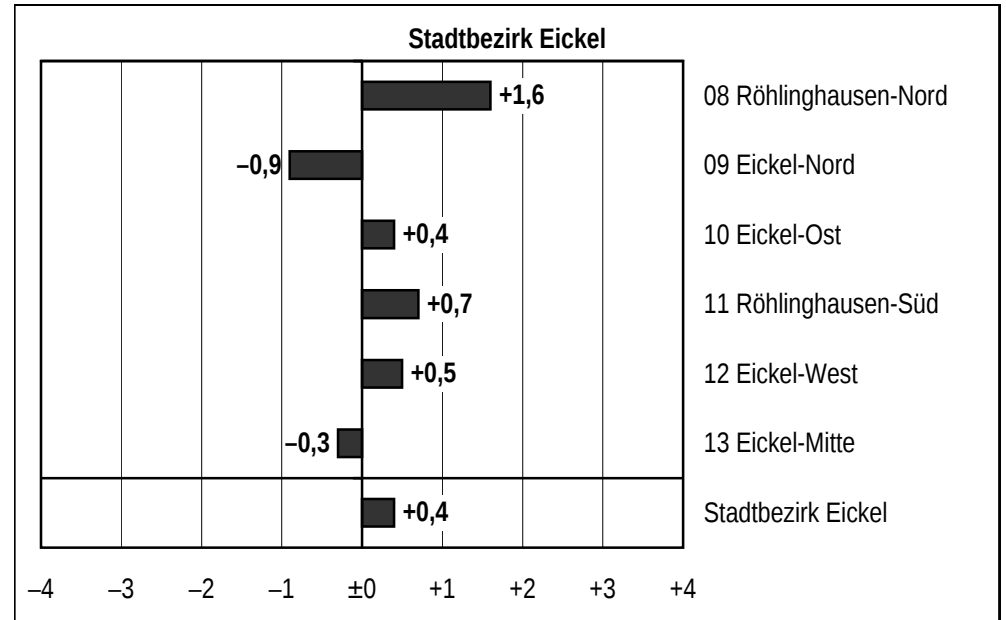
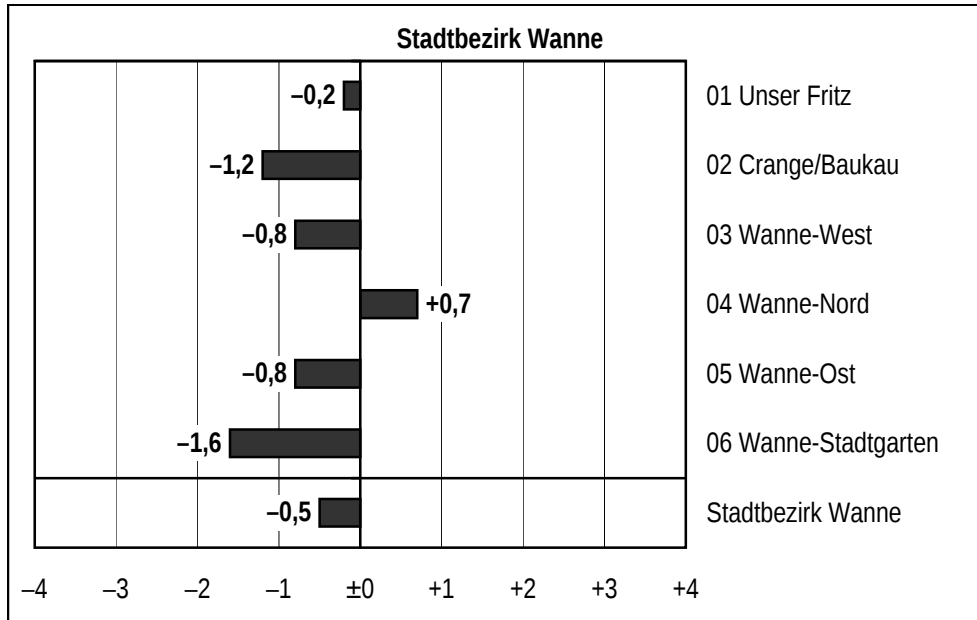


30 Nummer des Wahlbezirks

— Grenze des Wahlbezirks

— Stadtgrenze

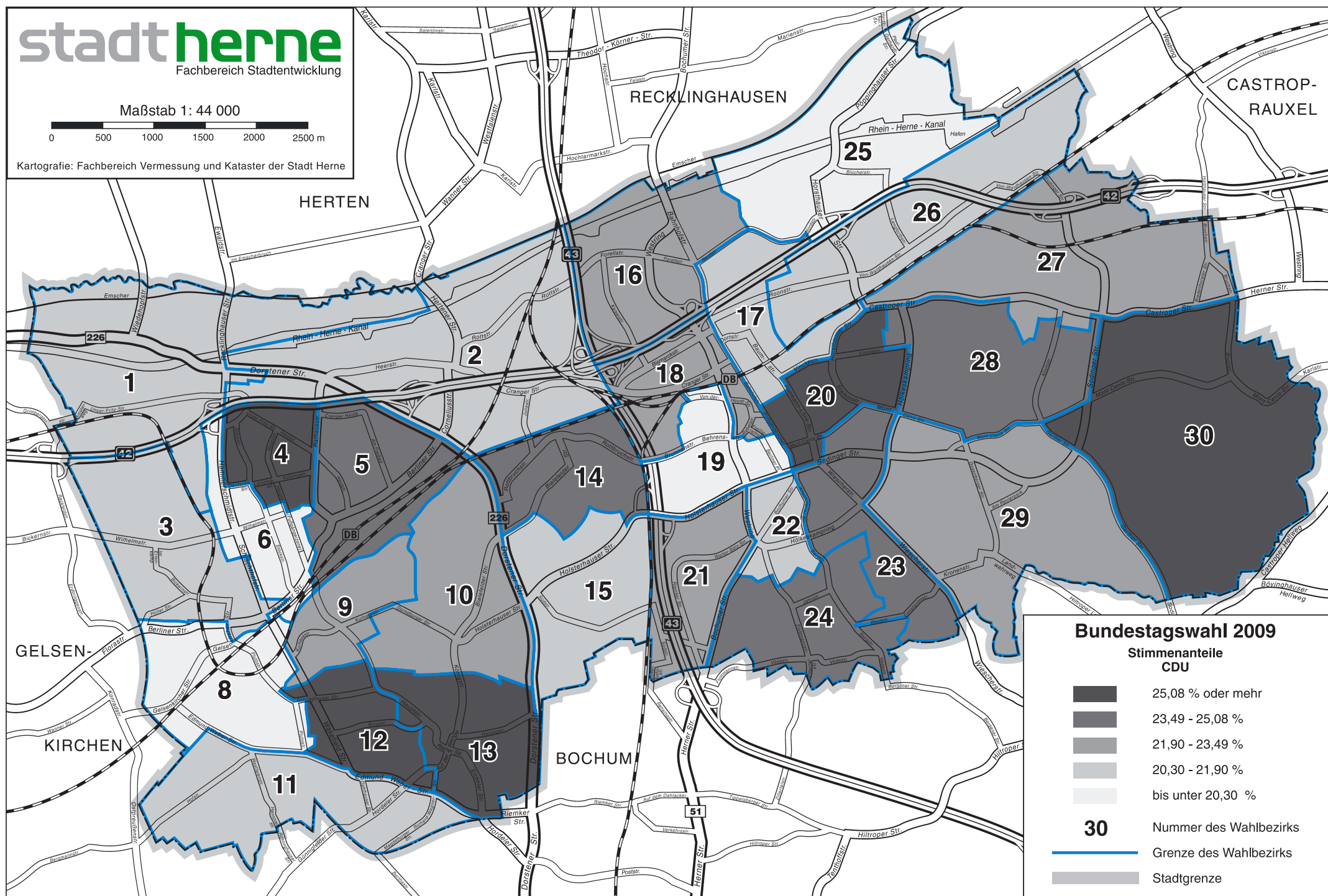
**Gewinne bzw. Verluste der CDU in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken
bei der Bundestagswahl 2009 im Vergleich zur Bundestagswahl 2005
- in Prozentpunkten -**



Maßstab 1: 44 000

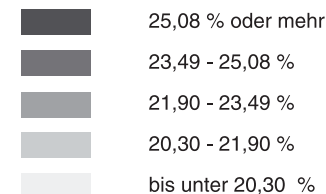


Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



Bundestagswahl 2009

Stimmenanteile
CDU

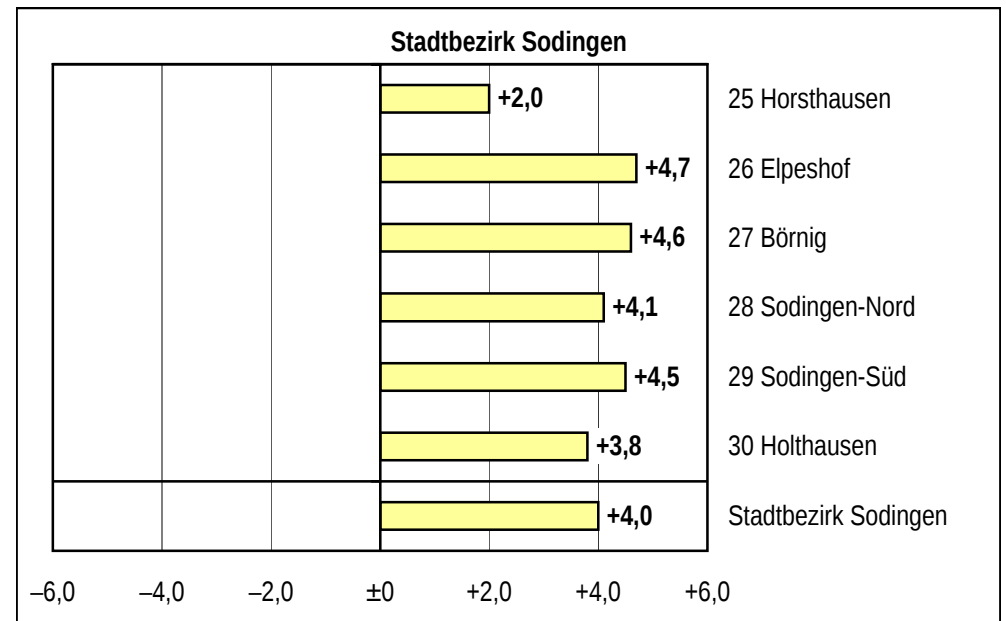
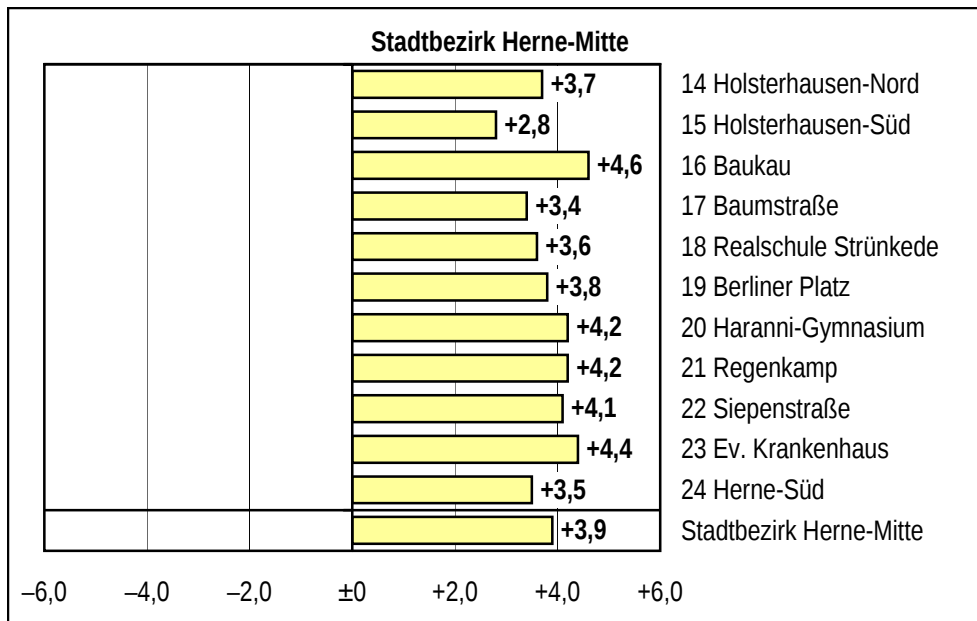
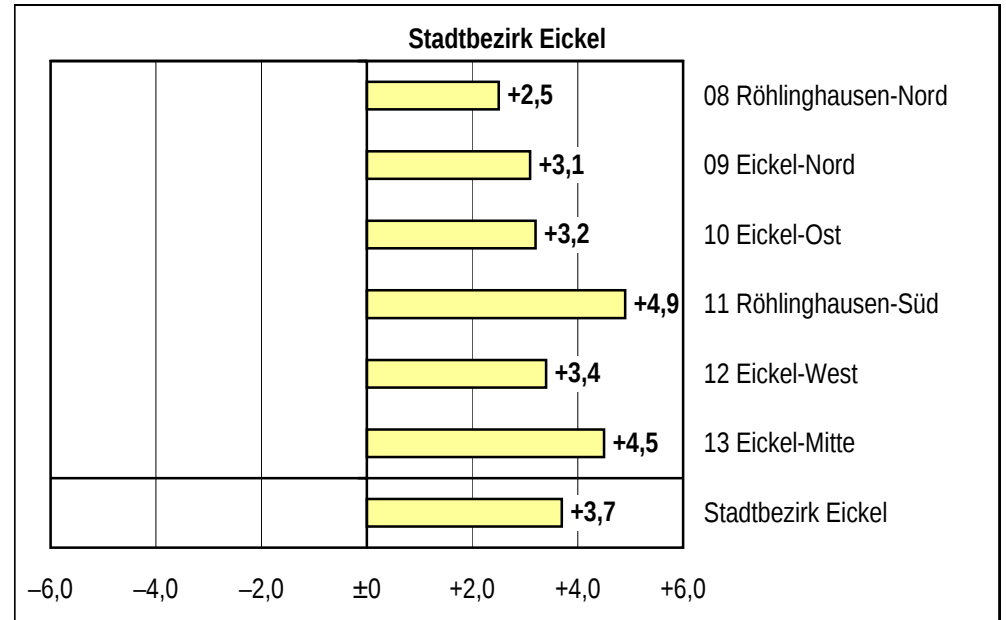
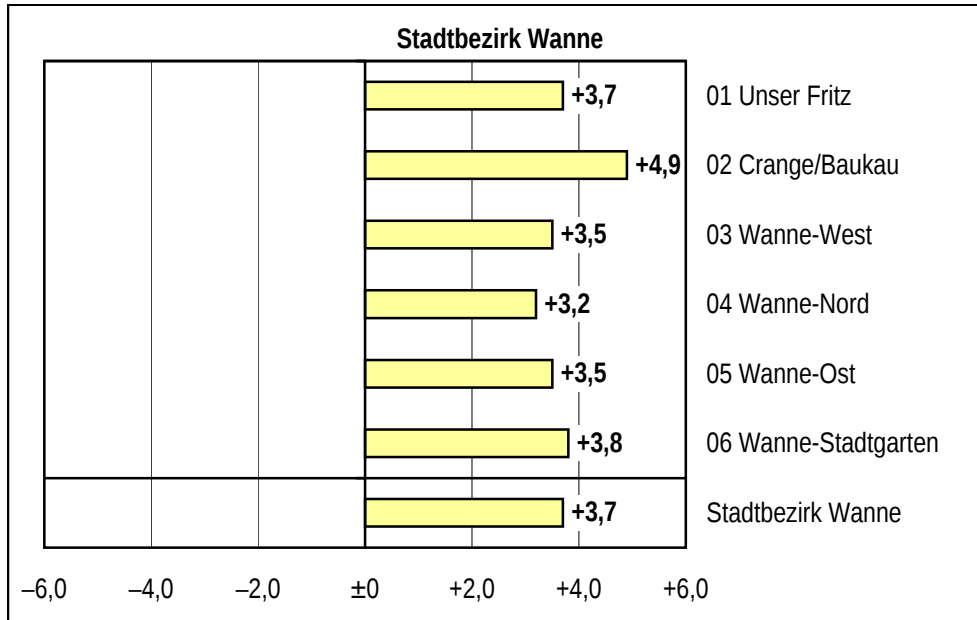


30 Nummer des Wahlbezirks

Grenze des Wahlbezirks

Stadtgrenze

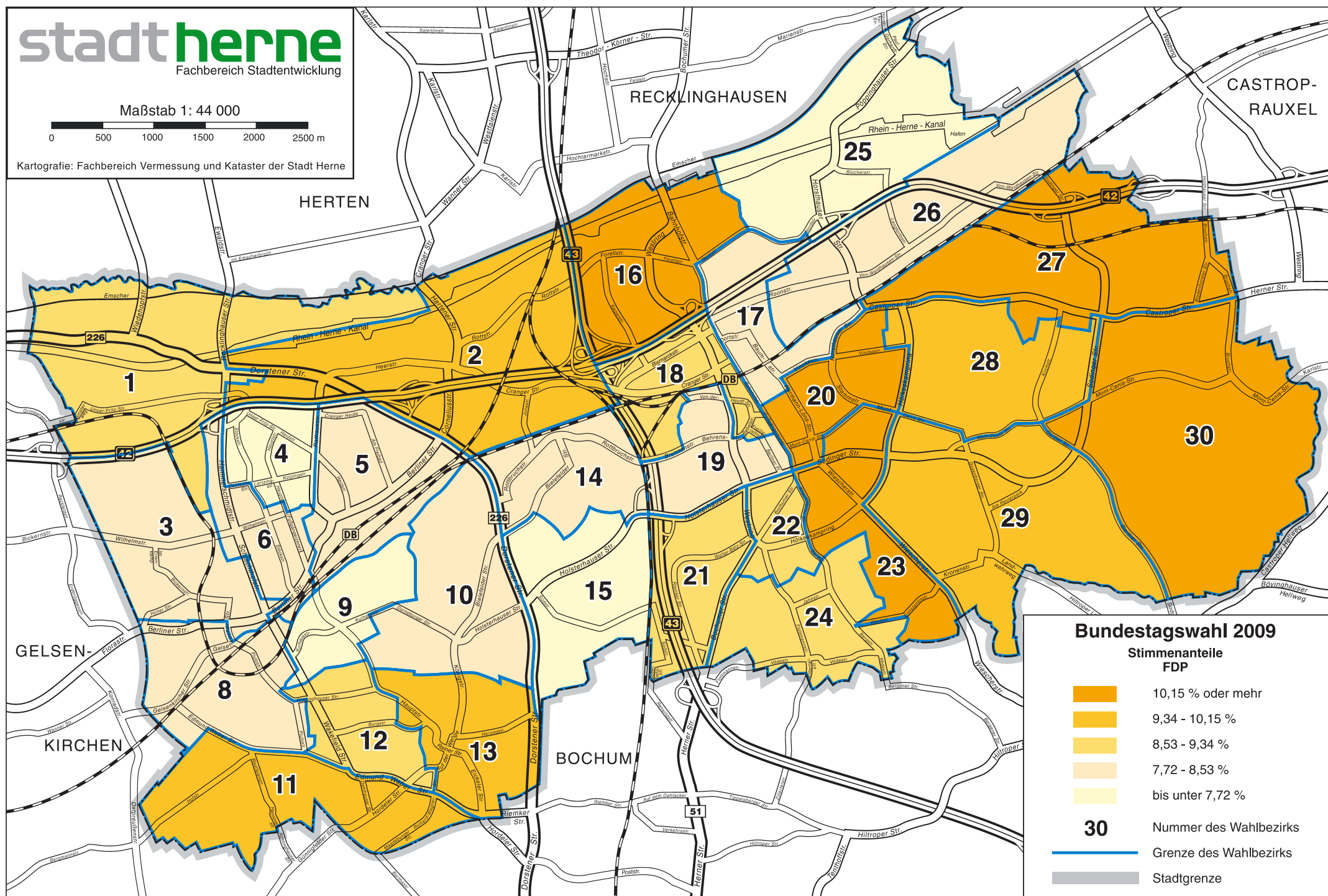
**Gewinne bzw. Verluste der FDP in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken
bei der Bundestagswahl 2009 im Vergleich zur Bundestagswahl 2005
- in Prozentpunkten -**



Maßstab 1: 44 000

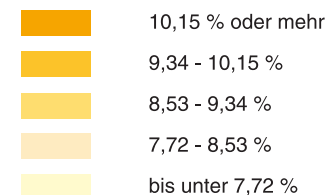


Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



Bundestagswahl 2009

Stimmenanteile
FDP

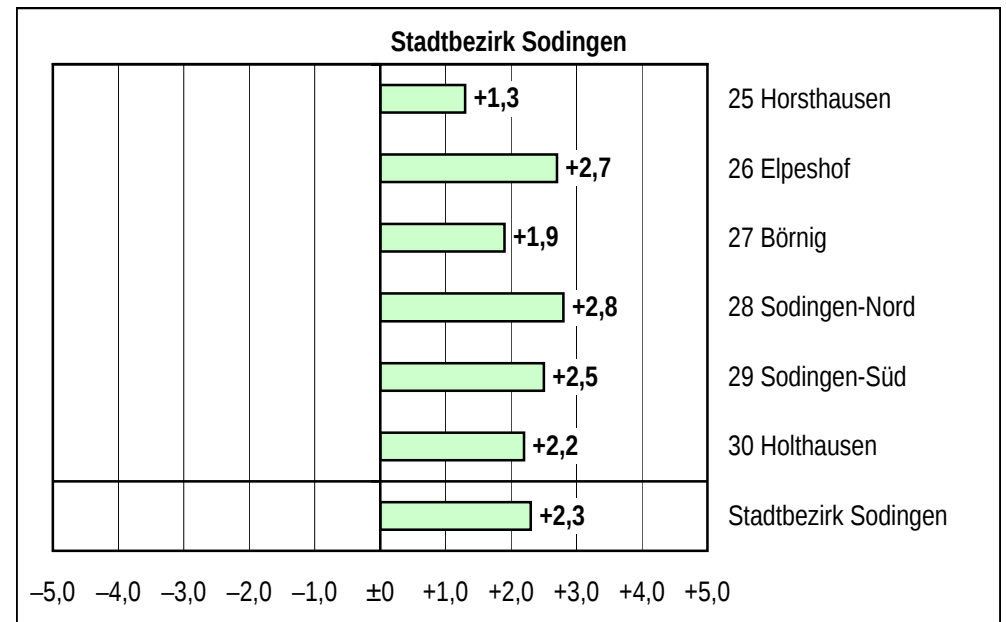
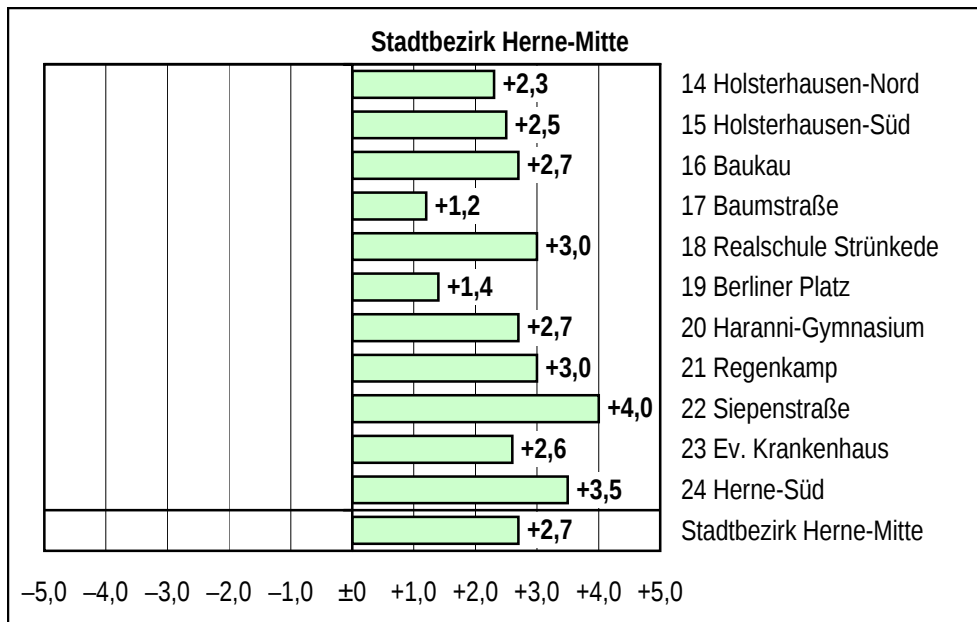
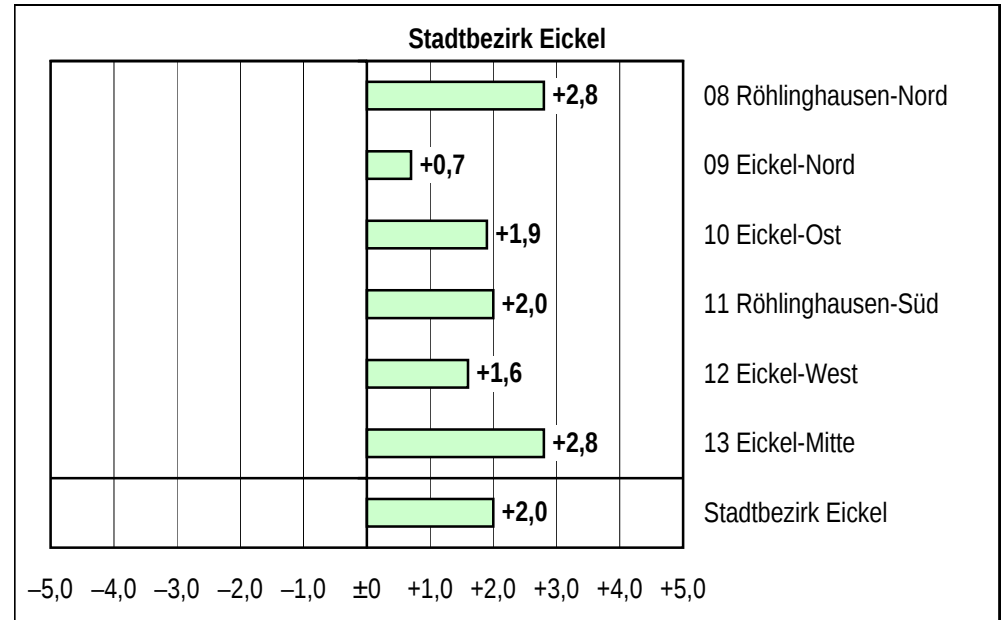
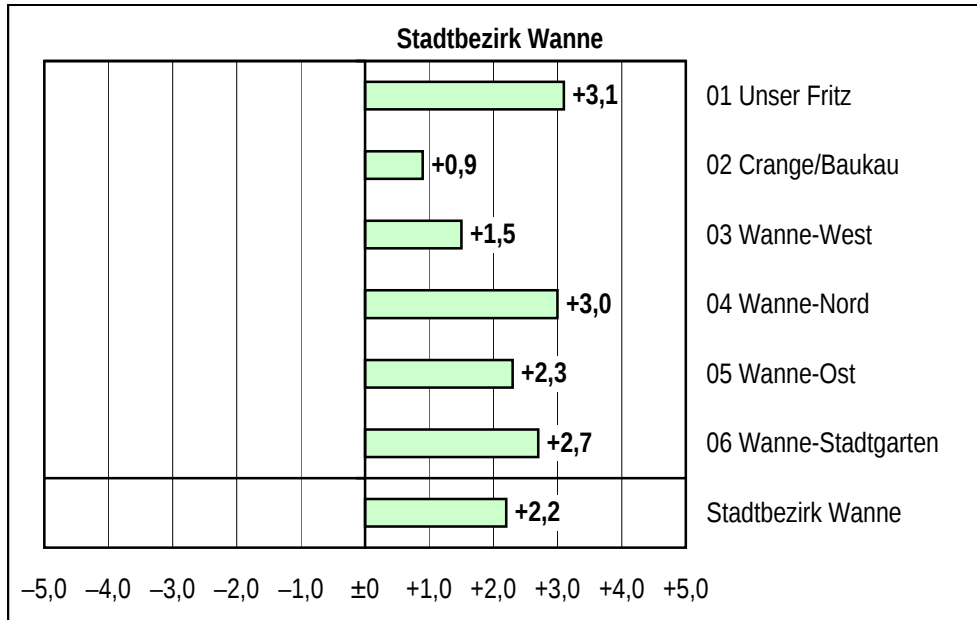


30 Nummer des Wahlbezirks

— Grenze des Wahlbezirks

— Stadtgrenze

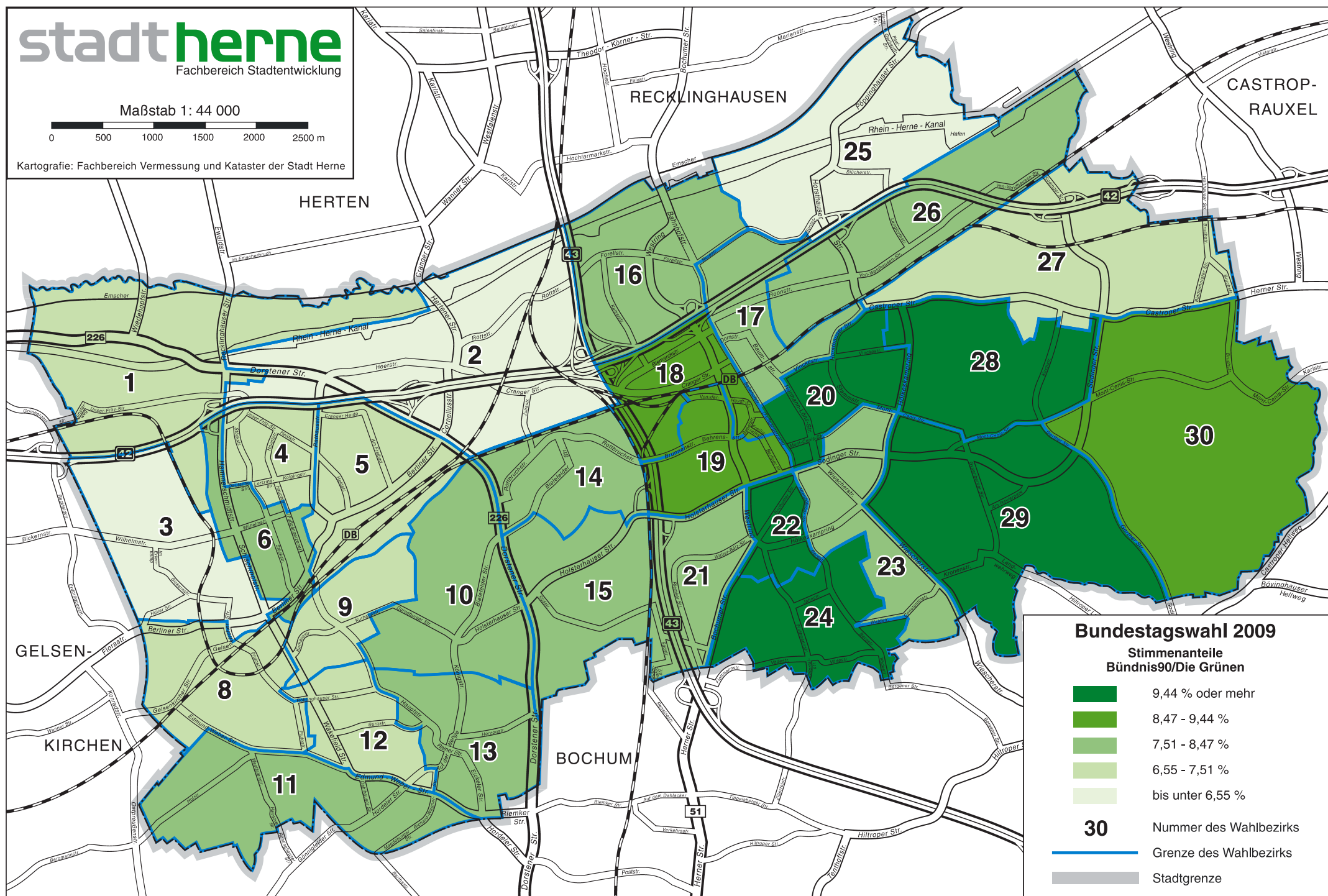
**Gewinne bzw. Verluste der GRÜNE in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken
bei der Bundestagswahl 2009 im Vergleich zur Bundestagswahl 2005
- in Prozentpunkten -**



Maßstab 1: 44 000

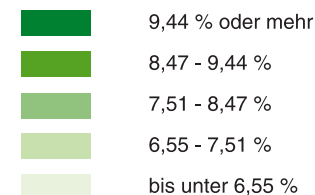


Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



Bundestagswahl 2009

Stimmenanteile
Bündnis90/Die Grünen

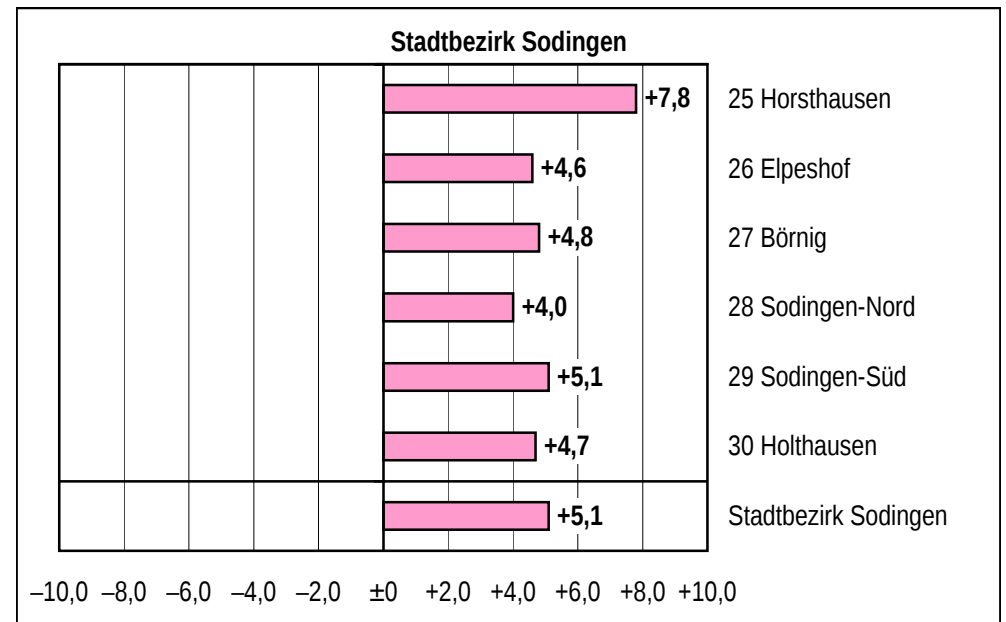
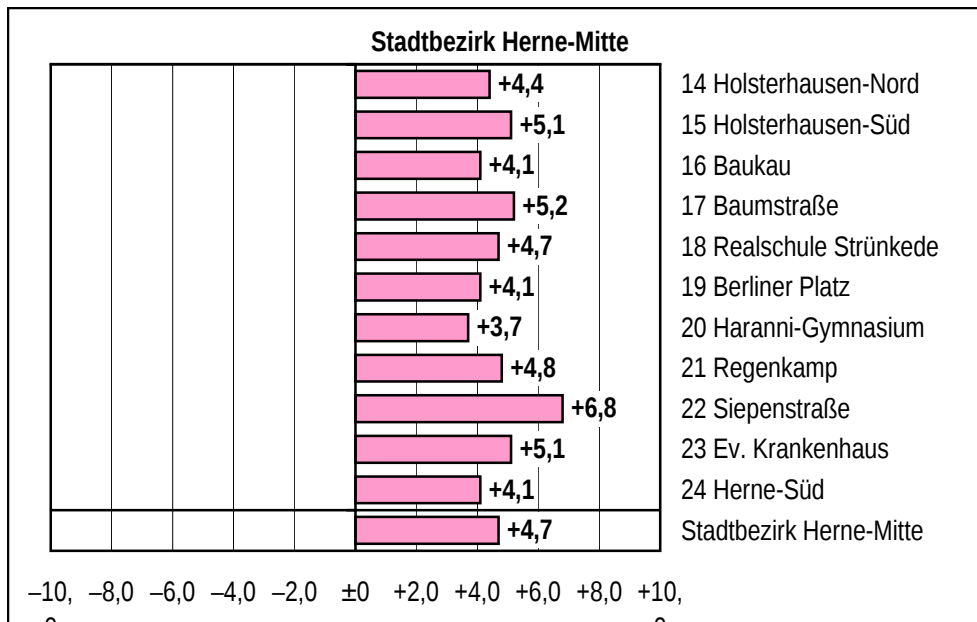
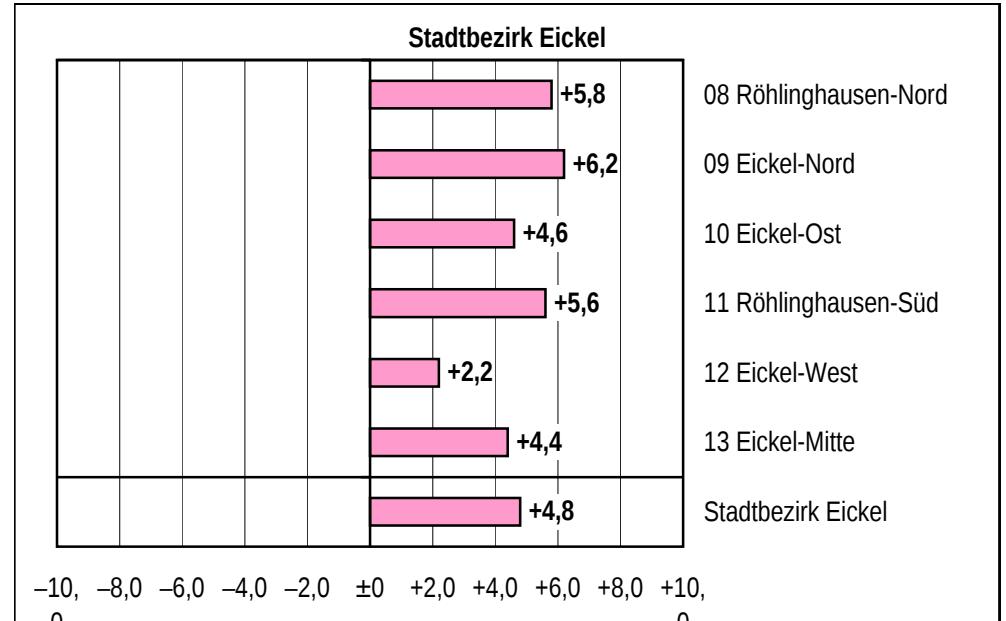
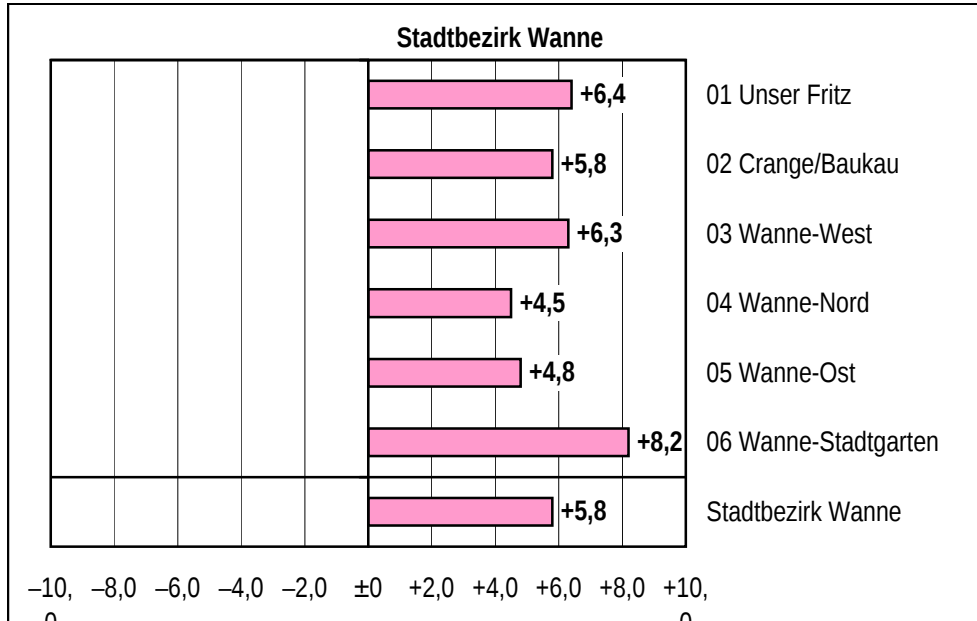


30 Nummer des Wahlbezirks

Grenze des Wahlbezirks

Stadtgrenze

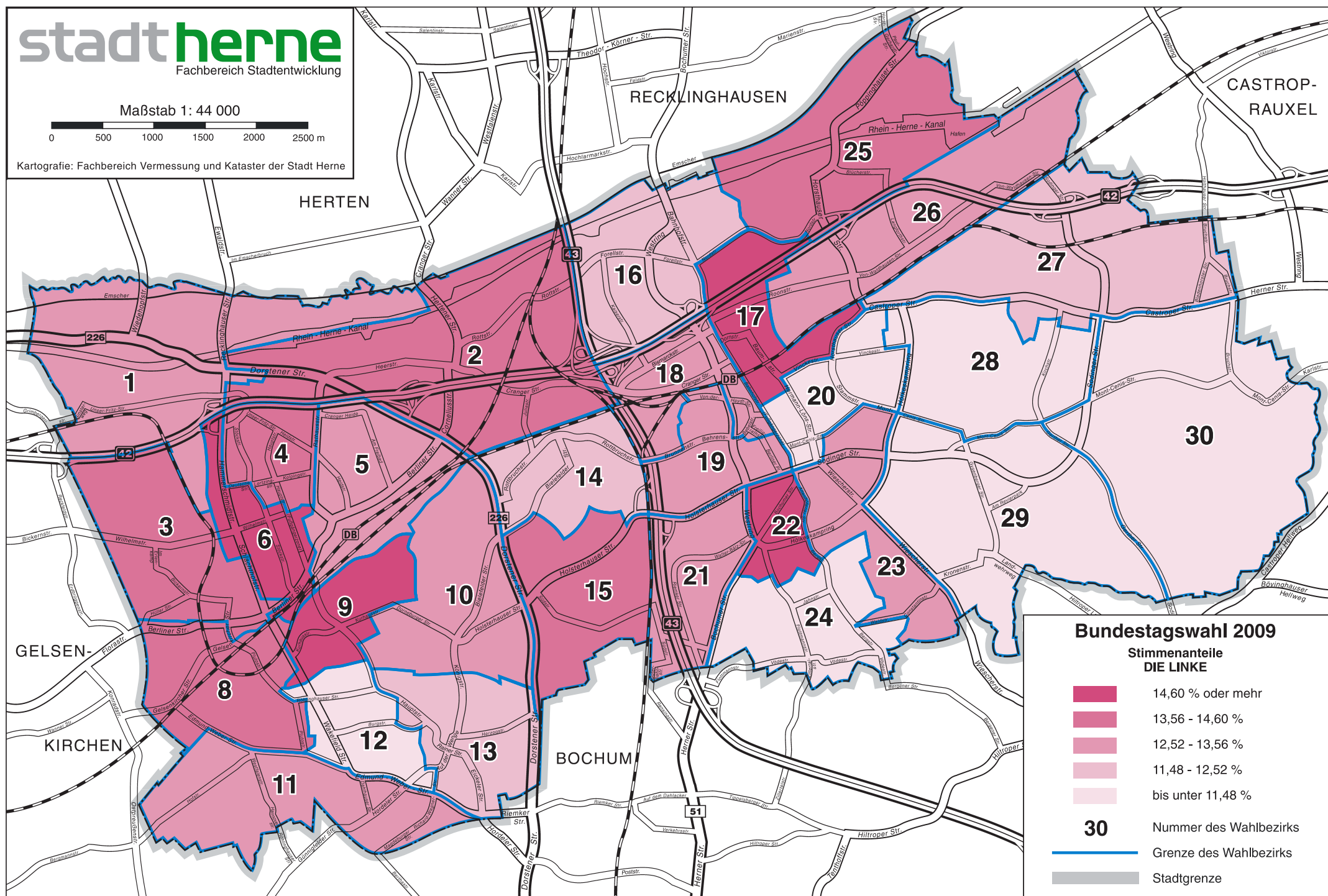
**Gewinne bzw. Verluste von DIE LINKE¹⁾ in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken
bei der Kommunalwahl 2009 im Vergleich zur Kommunalwahl 2004
- in Prozentpunkten -**



Maßstab 1: 44 000

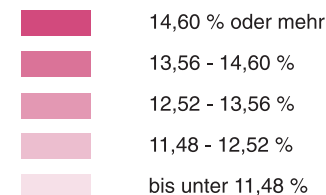


Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



Bundestagswahl 2009

Stimmenanteile
DIE LINKE

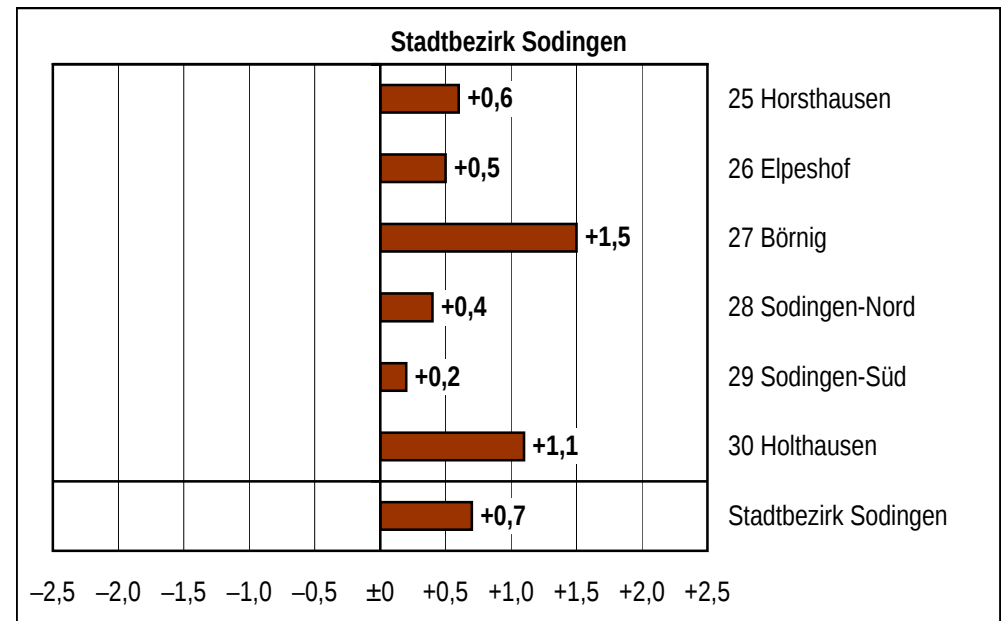
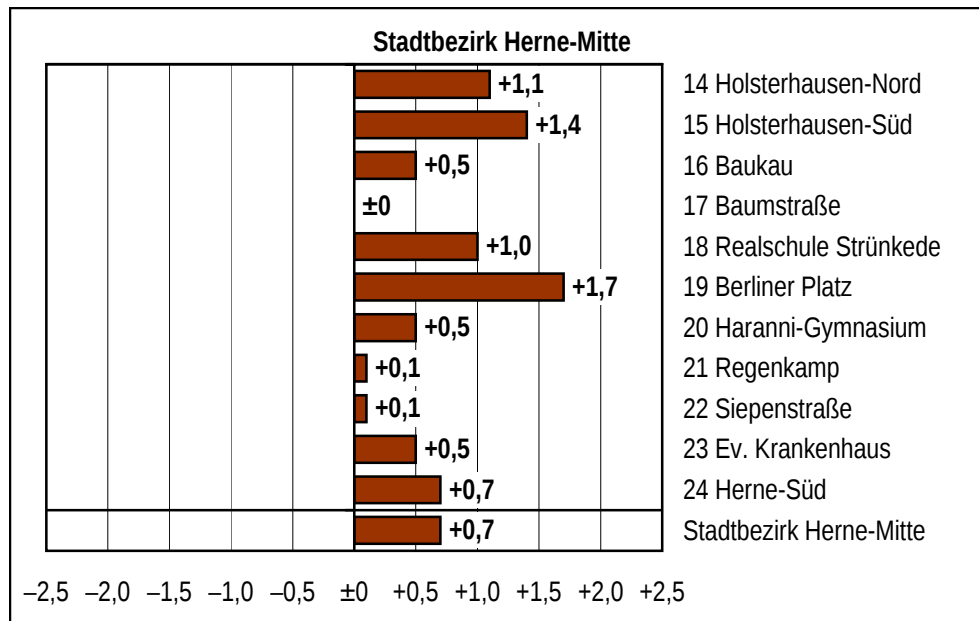
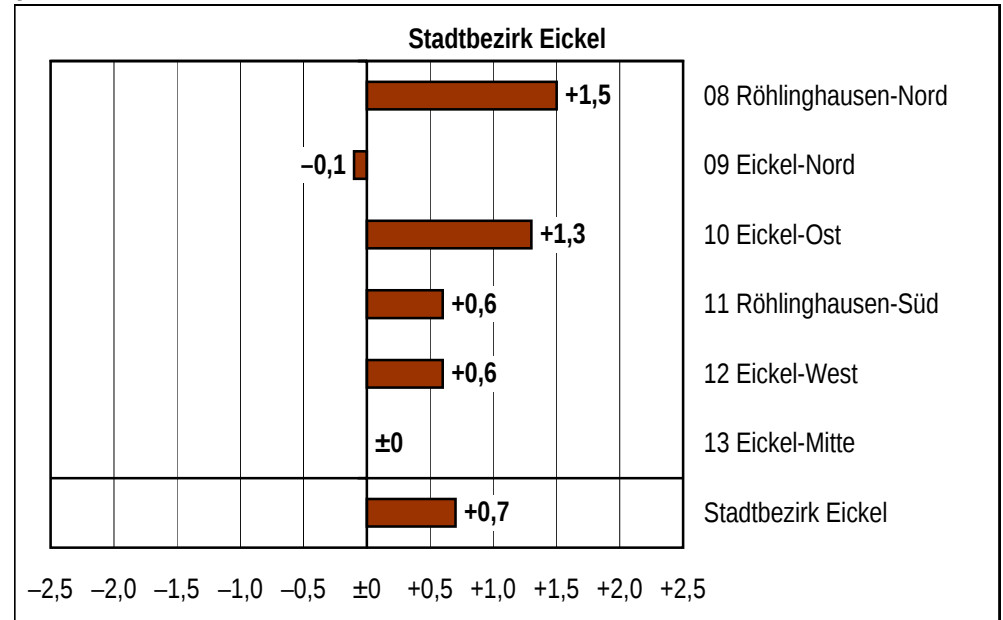
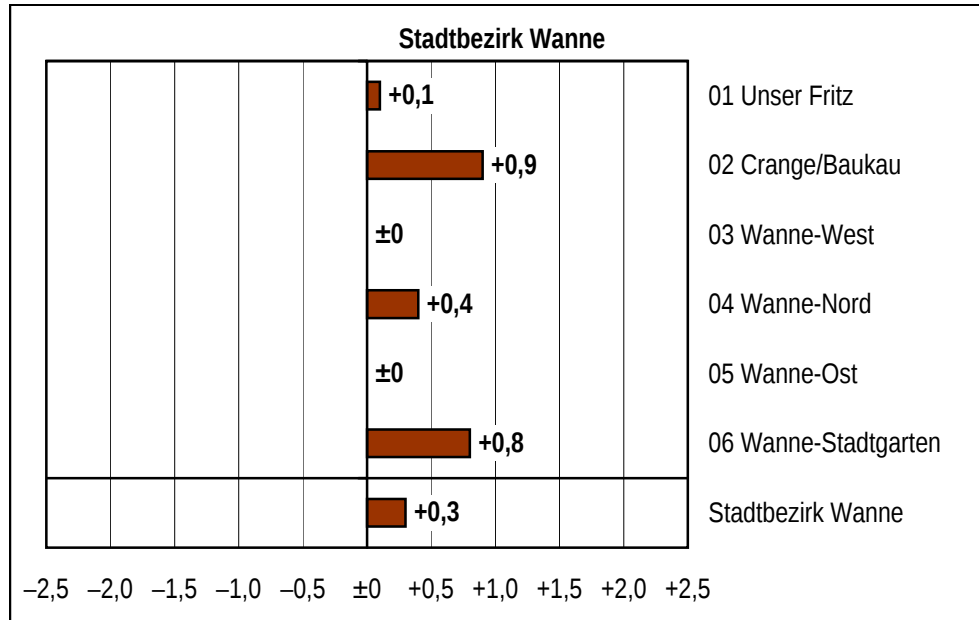


30 Nummer des Wahlbezirks

— Grenze des Wahlbezirks

— Stadtgrenze

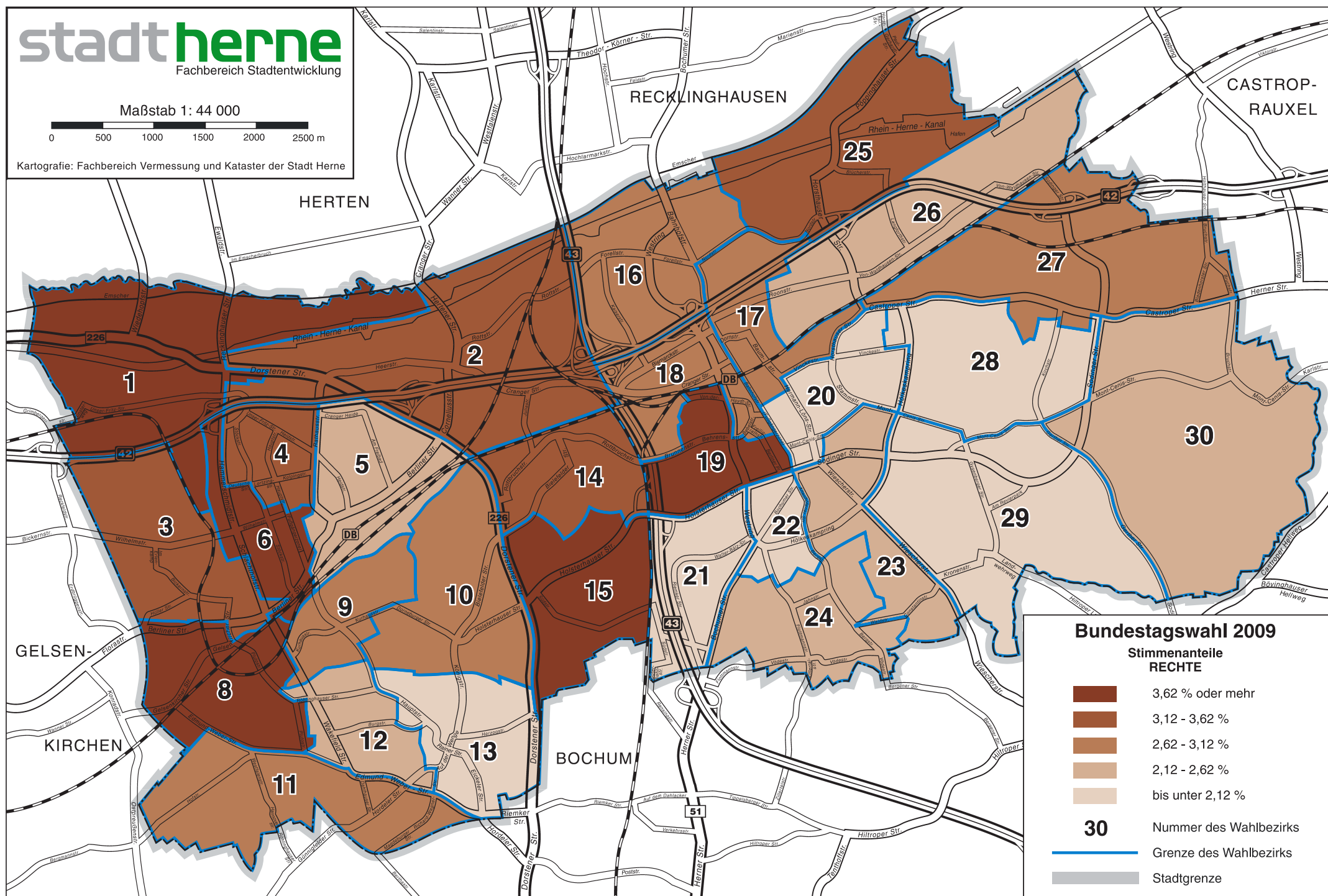
**Gewinne bzw. Verluste der rechten Parteien¹⁾ in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken
bei der Bundestagswahl 2009 im Vergleich zur Bundestagswahl 2005
- in Prozentpunkten -**



Maßstab 1: 44 000

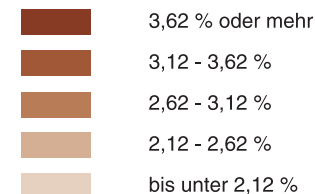


Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne



Bundestagswahl 2009

Stimmenanteile
RECHTE



30 Nummer des Wahlbezirks

Grenze des Wahlbezirks

Stadtgrenze

2.3 Auffällige Ergebnisse in den Stimmbezirken

Nach der regionalen Betrachtung der Wahlergebnisse auf Ebene der Kommunalwahlbezirke werden nunmehr auf der niedrigsten Regionalebene, den Stimmbezirken, Besonderheiten im Wahlverhalten analysiert.

Die Wahlbeteiligung als eine mögliche Form der Teilnahme am demokratischen Meinungsbildungsprozess hat im Vergleich zur Bundestagswahl 2005 (75,7 %) mit 67,5 % deutlich abgenommen. Bei Betrachtung der Wahlbeteiligung auf Ebene der Stimmbezirke ergibt sich eine Spannweite der Beteiligungsquoten (ohne Briefwähler) von 39,5 % im Stimmbezirk 2125 (An der Burg, Holbeinstr. Lessingstr., Zur-Nieden-Str., etc.) bis zu 66,5 % im Stimmbezirk 4282 (Auf dem Rohde, Grüner Weg, Im Uhlenbruch, etc.). Abb. 19 gibt einen Überblick über die Stimmbezirke mit Wahlbeteiligungsquoten über 62 % sowie niedriger Wahlbeteiligung von unter 45 %.

Ihre besten Wahlergebnisse erzielt die SPD im Stimmbezirk 4251 (An der Markscheide, Angelikastr., Dickebankstr., Eberhard-Wildermuth-Str., Geitlingstr., etc.) mit 56,0 % und im Stimmbezirk 4273 (Baa-restr., Bogenweg, Börniger Str., Castroper Str., Kohlenstr., Schadeburgstr., etc.). Im Stimmbezirk 4251 erzielt auch ihr Direktkandidat Gerd Bollmann die

Abb. 19: Stimmbezirke mit der höchsten bzw. niedrigsten Wahlbeteiligung

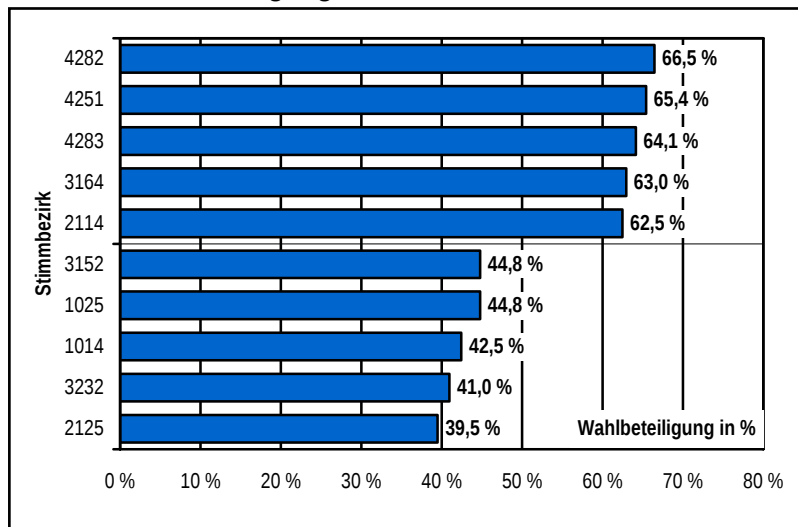


Abb. 20: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten SPD-Anteilen

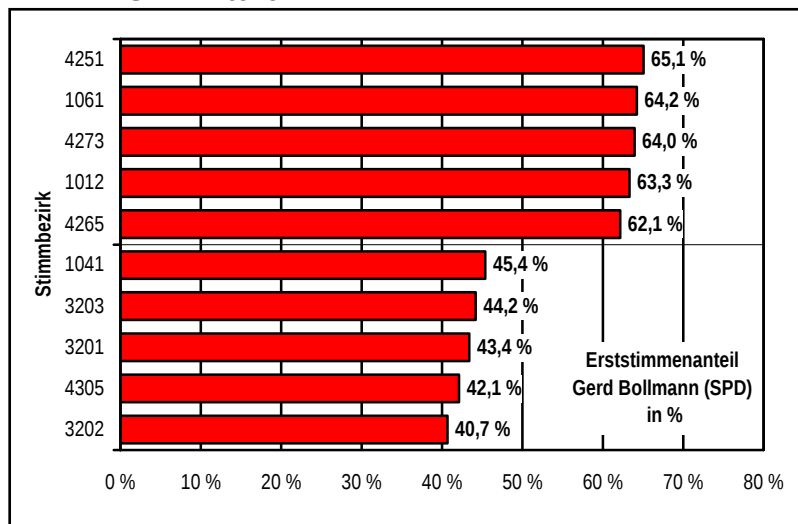


Abb. 21: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten SPD-Erststimmenanteilen

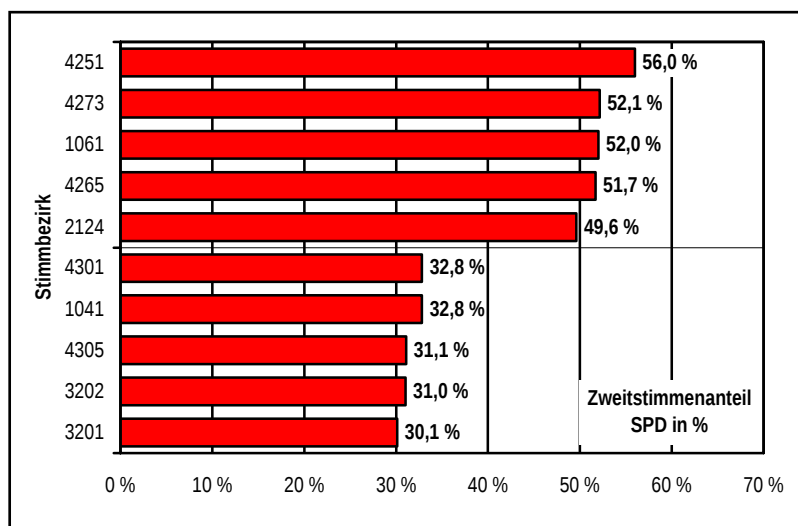
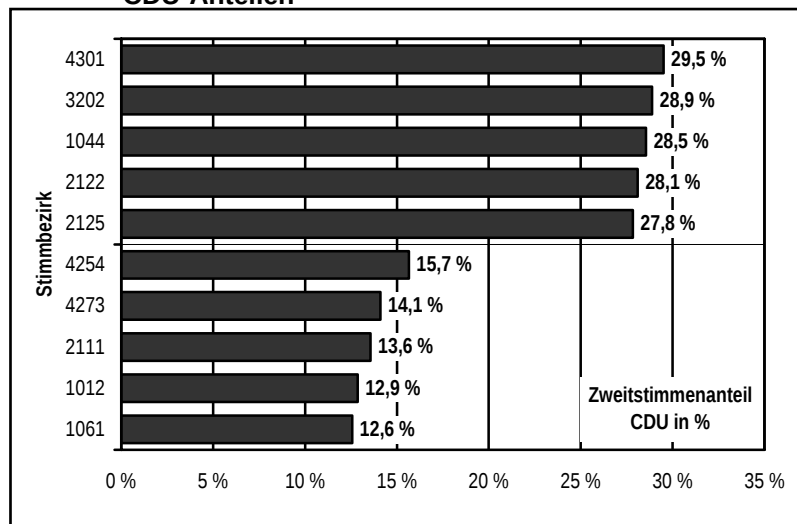
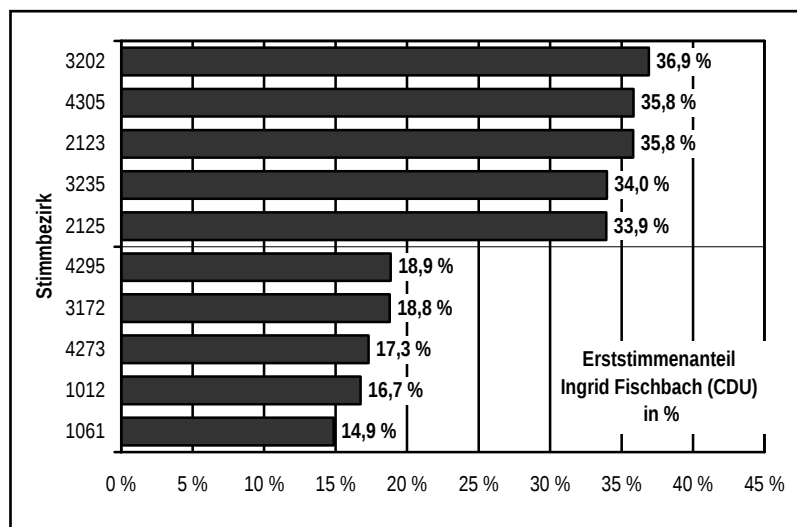


Abb. 22: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten CDU-Anteilen**Abb. 23: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten CDU-Erststimmenanteilen**

höchsten Erststimmenanteile mit 65,1 % bzw. 64,2 %. In drei weiteren Stimmbezirken erzielt die SPD Stimmenanteile von 45,4 % und weniger. Es sind dies im Einzelnen die Stimmbezirke 3203 (An der Kreuzkirche, Bahnhofstr., Breddestr., Glockenstr., Goethestr., etc.) mit 44,2 %, 4305 (Holthäuser Str., Kray, Lange Str., Langelohstr., etc.) mit 42,1 % und 3201 (Bahnhofstr., Goethestr., Heinrichstr., Horsthauser Str., Schulstr., Stammstr. etc.) mit 43,4%.

Die CDU kommt auf ihr mit Abstand bestes Ergebnis im Stimmbezirk 4301 mit 29,5 %. In drei weiteren Stimmbezirken erzielt sie Stimmenanteile von über 28 %. Die CDU-Direktkandidatin Ingrid Fischbach erreicht im Stimmbezirk 3202

ihr bestes Erststimmenergebnis mit 36,9 %.

In zwei weiteren Stimmbezirken kommt sie auf Erststimmenanteile von über 35 %. Es sind dies im Einzelnen die Stimmbezirke 4305 (Friedhofstr., Holthäuser Str. Langelohstr., etc.) und 2123 (Eickeler Bruch, Jägerstr., Reichsstr., Röhlinghauser Str., etc.) mit jeweils 35,8 %. Ihre mit Abstand schlechtesten Wahlergebnisse mit jeweils unter 14 % der Zweitstimmen erzielt die CDU in den Stimmbezirken 1012 (Am Westhafen, Dorstener Str., Fleithestr., Flöz-Hugo-Siedlung etc.).

Die Spannweite der Zweitstimmenanteile der FDP reicht von 3,8 % im Stimmbezirk 1061 (Em-scherstr., Glückaufstr., Hammerschmidtstr., Hüttenstr., etc.) bis über 14 % in den beiden Stimmbezirken 3235 (Am Düngelbruch, Constantinstr., Hölkeskampring, etc.) und 4271 (Berkelstr., Börniger

Str., Dorfstr., Im

Stückenbruch, etc.). Das beste Ergebnis mit über 15 % erzielt sie im Stimmbezirk 3202 (Am Stadtgarten, Hölderlinstr., Geschwister-Scholl-Str., Horsthauser Str., etc.).

Die GRÜNEN erreichen ihr mit Abstand bestes Zweitstimmenergebnis wie bereits bei der Bundestagswahl 2005 im Stimmbezirk 4305 (Beimbergstr., Friedhofstr., Holthäuser Str., Kray, etc.) mit 14,7 %. In 26 weiteren Stimmbezirken, wovon 16 im Stadtbezirk Herne-Mitte und sechs im Stadtbezirk Sodingen liegen, erzielen sie zweistellige Ergebnisse. Ihre mit Abstand schlechtesten Wahlergebnisse erreichen die GRÜNEN in zwei

Stimmbezirken im Stadtbezirk Wanne sowie einem im Stadtbezirk Herne-Mitte und einem im Stadtbezirk Sodingen. Es sind dies im Einzelnen die Stimmbezirke 1031 (Bickernstr., Breslauer Str., Emscherstr., Im Erlenkamp, etc.) mit 4,5 %, 1023 (Baukauer Str., Biesewinkel, Cranger Str., Drögenkamp, etc.) mit 4,0 %, 3232 (Altenhöfener Str., Bochumer Str., Düngelstr. Haranistr., etc.) mit 4,1 % sowie 4265 (Ernststr., Horsthauser Str., Josefinenstr., Langfortstr., etc.) mit 4,3 %.

DIE LINKE erzielt ihr bisher bestes Wahlergebnis im Stimmbezirk 2092 (Am Alten Amt, Am Solbad, Dürerstr., Eickelerbruch etc.). Ihr niedrigstes Ergebnis erzielt sie im Stimmbezirk 1013 (Alleestr., Am Wendebecken, Belgorodstr., Blitzkuhle, etc.).

Die Rechten (NPD, REP und DVU) erringen in einem Stimmbezirk im Stadtbezirk Eickel Stimmenanteile von über 5 %. Es ist dies der Stimmbezirk 2084 (Auf der Wilbe, Burgstr., Distelkamp etc.) mit 5,7 % und im Stadtbezirk Herne Mitte im Stimmbezirk 3151 (Aschebrock, Dorstener Str., Fontanestr., Holsterhauser Markt, etc.) mit 5,4 %. Ihre schlechtesten Ergebnisse liegen mit weniger als 1 % unter anderem in den Stimmbezirken 1013 (Alleestr., Am Wendebecken, Belgorodstr., Blitzkuhle, etc.), 3173 (Bahnhofstr., Baumstr., Dammstr., Dornstr., Eschstr.,

Abb. 24: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten FDP-Anteilen

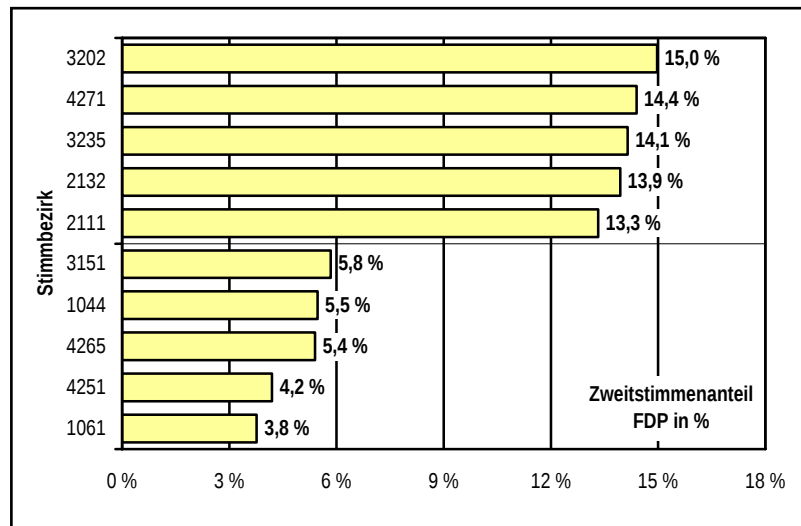


Abb. 25: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten GRÜNEN-Anteilen

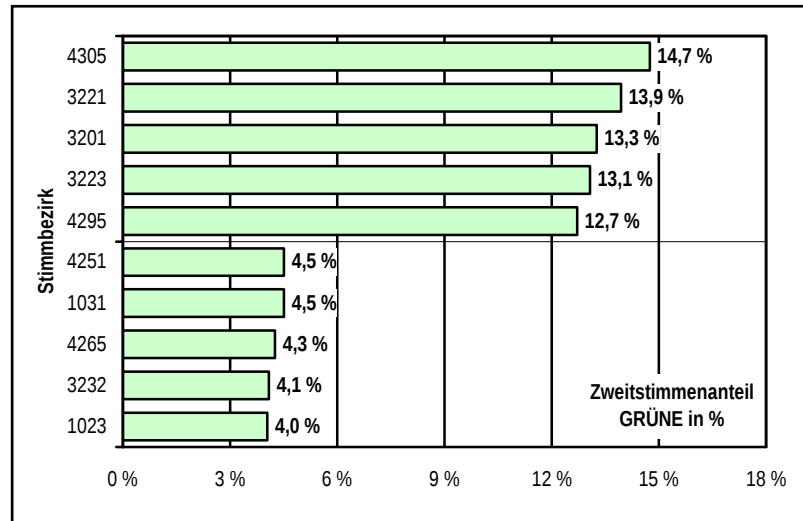


Abb. 26: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten DIE LINKE-Anteilen

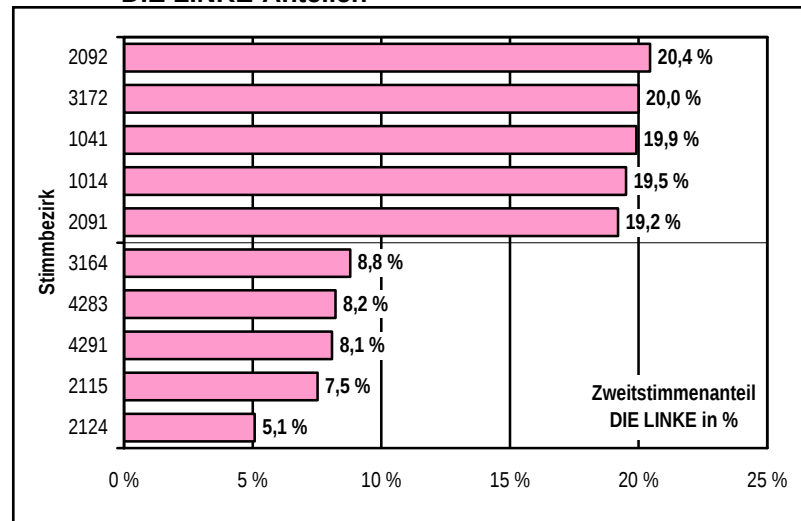
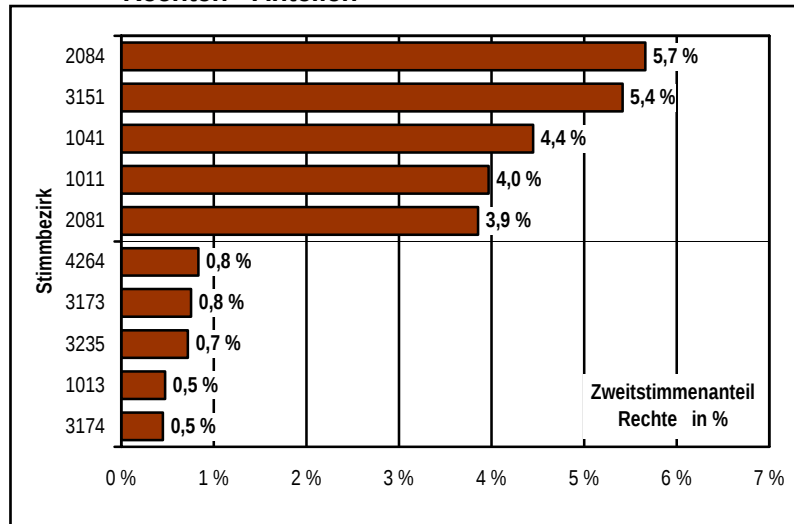


Abb. 27: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten Rechten¹⁾-Anteilen

¹⁾ Zusammenfassung von NPD, REP und DVU

Fabrikstr., etc.) und 3202 (Am Stadtgarten, Hölderlinstr., Geschwister-Scholl-Str., Horsthauser Str., etc.) sowie in den Stimmbezirken 3235 (Am Düngelbruch, Constantinstr., Hölkeskampring, etc.) und 4264 (Albert-Klein-Str., Augustastr., Eschstr., Horsthauser Str., Josefinenstr., etc.)

2.4 Unterschiede von Erst- und Zweitstimme

In der „Berliner Runde“ ist zwischen den künftigen Regierungspartnern eine Kontroverse um die Deutung der Verluste der CDU/CSU entbrannt. Bundeskanzlerin Merkel in Andeutungen, CSU-Landesgruppenchef Ramsauer schon deutlicher sprachen von Leihstimmen von Unionsanhängern für die FDP, FDP-Chef Westerwelle reagierte deutlich verärgert.

Das wahltaktische Splitting zwischen der Erststimme für Kandidat oder Kandidatin im Wahlkreis und Zweitstimme für eine Partei ist stets Sache unterschiedlicher Interpretationen. Nur in Einzelfällen hat es in der Geschichte der Bundestagswahlen einvernehmliche Erst- oder Zweitstimmekampagnen unterschiedlicher, aber verbündeter Parteien gegeben. In Herne wird eine Untersuchung des aktuellen Stimmensplittings dadurch erschwert, dass die drittstärkste Partei, DIE LINKE, bei der Nominierung einer eigenen Kandidatin an Meldefristen scheiterte und damit ihren rund 10.000 Wählerinnen und Wählern gar keine Alternative zum Stimmensplitting ließ.

Klassischerweise holen Kandidaten der großen Parteien mehr Stimmen als ihre Partei, Kandidaten der kleinen weniger. Das Motiv für ein entsprechende unterschiedliche Wahl mit Erst- und

Zweitstimme muss jedoch gar nicht, wie es der Begriff „Leihstimme“ nahe legt, darin begründet sein, dass Anhänger einer großen Partei mit ihrer Zweitstimme die kleinere Partei als möglichen Koalitionspartner stärken wollen. Anhänger der kleineren Partei können umgekehrt motiviert sein, ihre Erststimme nicht ihrem aussichtslosen, sondern einem aussichtsreicheren Kandidaten einer größeren Partei zu geben, um ihrer Stimme mehr Wirksamkeit zu geben.

Die Tabelle zeigt, dass bei FDP und CDU solche „geliehenen“ oder „wirksameren“ Stimmen vermutlich eingesetzt wurden. Die CDU-Direktkandidatin Ingrid Fischbach holt in Herne 4,4 Prozentpunkte (absolut 3.400) mehr Stimmen als ihre Partei, der FDP-Kandidat Klaus Füßmann hingegen 2,6 Prozentpunkte (2.000) weniger. Vom erzwungenen Stimmensplitting der LINKEN-Anhänger profitiert vermutlich einerseits der SPD-Kandidat Gerd Bollmann (+11,1 %-Pkt., +8.500 Stimmen). Andererseits holt aber auch der GRÜNEN-Kandidat Jörg Höfeld mehr Stimmen als seine Partei (+0,8 %-Pkt; +600 Stimmen), das ist, wie gesagt, für den Kandidaten einer kleinen Partei sehr ungewöhnlich. Daher dürften sich auch viele LINKEN-Wähler für Höfeld entschieden haben. Darüber hinaus

ist plausibel, dass auch der MLPD-Kandidat Peter Weispfenning, der 646 Stimmen holte, während seine Partei auf lediglich 104 Stimmen kam, Erststimmen von Wählern erhielt, die mit ihrer Zweitstimme die LINKE wählten. Stimmen-

splitting zwischen SPD und GRÜNEN dürfte es gleichfalls in nennenswertem Umfang gegeben haben, ist jedoch aufgrund der Kompensation durch LINKEN-Stimmen für Höfeld aus der Tabelle nicht abzuschätzen.

Tabelle 6: Erst- und Zweitstimmen für die Parteien in Herne

Art der Stimme	Wahl	davon entfielen auf ...					
		SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ¹⁾	Sonst.
		in %	in %	in %	in %	in %	in %
Erststimme	Bundestagswahl 2009	51,7	27,3	6,4	8,9	.	5,7
	Bundestagswahl 2005	59,5	26,0	2,2	2,9	6,8	2,6
Zweitstimme	Bundestagswahl 2009	40,6	22,9	9,0	8,1	12,9	6,5
	Bundestagswahl 2005	54,4	22,8	5,2	5,7	7,9	4,0
Differenz zwischen Erst- und Zweitstimme	Bundestagswahl 2009	+11,1	+4,4	-2,6	+0,9	-12,9	-0,8
	Bundestagswahl 2005	+5,0	+3,2	-3,0	-2,8	-1,0	-1,4

¹⁾ Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

2.5 Der Einfluss der Briefwähler/innen

Insgesamt stellten bei der gestrigen Bundestagswahl von 118.280 wahlberechtigten 16.187 einen Briefwahlantrag – das sind deutlich weniger als bei der Bundestagswahl 2005 (19.658). Die Zahl der Briefwähler liegt üblicherweise unter der der im Vorfeld ausgegebenen Wahlscheine. Ein Teil der Wählerinnen und Wähler geben den Stimmzettel entweder nicht ab oder entscheiden sich letztendlich doch für eine Stimmabgabe im Wahllokal. Die Zahl der Briefwähler/innen ist bei dieser Wahl stark zurückgegangen. Bei den Bundestagswahlen 2002 und 2005 war noch trotz eines Rückgangs der Wahlberechtigten ein Zuwachs bei den Briefwählern zu verzeichnen. Bei der Bundestagswahl 2002 lag der Anteil der Briefwähler bei 19,2 %, 2005 bei 21,0 %, aktuell liegt er nur noch bei 19,8 %.

Es wird allgemein davon ausgegangen, dass Briefwähler/innen zur Stammwählerschaft der Parteien gehören, da sie sich bereits zu einem früheren Zeitpunkt als dem Tag der Wahl für eine Partei entscheiden. Sie sind sich darin sicher, welcher Partei sie ihre Stimme geben und lassen sich nicht bis zum letzten Tag des Wahlkampfes umwerben.

Die allgemeine Briefwahlentwicklung wirkt sich auch auf die Anteilswerte der

Parteien aus. So hätte die CDU nach dem Urnenergebnis einen Stimmenanteil von nur 21,5 % erzielt. Durch ihren immer noch überdurchschnittlichen Briefwahlanteil (28,4 %) kommt sie stadtweit auf 22,9 % der gültigen Stimmen. Die Prozentpunktdifferenz zwischen Urnen- und Briefwahlergebnis liegt bei 6,9 Prozentpunkten.

Für die SPD zeigt sich ein spiegelverkehrtes Ergebnis: Ihr „besseres“ Urnenwahlergebnis von 41,0 % wird aufgrund ihres geringen Briefwahlanteils (39,0 %) auf insgesamt 40,6 % abgesenkt. Der Abstand zwischen Urnenwahl- und Briefwahlergebnis bei der SPD fällt jedoch mit 2,0 Prozentpunkten weitaus geringer aus.

Die FDP profitiert nur geringfügig vom Briefwahlaufkommen. Bei den Urnenwählern erreicht sie einen Stimmenanteil von 8,9 %, bei den Briefwählern von 9,7 %, was stadtweit zu ihrem Wahlergebnis von 9,0 % führt. Die Prozentpunktdifferenz liegt bei nur 0,8 Prozentpunkten.

Ähnliches wie bei der SPD, wenn auch geringer ausgeprägt, gilt für die GRÜNEN. Ihr besseres Urnenwahlergebnis (8,2 %) verschlechtert sich durch

das Briefwahlergebnis (7,6 %) zu stadtweit 8,1 %.

Gewonnen hat bei dieser Wahl bei den Urnenwählern eindeutig DIE LINKE. Bei ihnen erzielt sie 13,5 %, bei den

Briefwählern nur 10,2 %, was einer Prozentpunktdifferenz von 3,3 Prozentpunkten entspricht und zu ihrem gesamtstädtischen Ergebnis von 12,9 % führt.

Tabelle 7: Vergleich des Wahlverhaltens von Urnen- und Briefwählern

Wahl	Wähler	Gültige Zweit- stimmen	davon entfielen auf ...						
			SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ¹⁾	Rechte ²⁾	Sonstige
	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Urnenwähler 2005	80,4	62.793	41,0	21,5	8,9	8,2	13,5	3,1	3,8
	79,0	71.079	55,5	20,9	5,4	6,2	7,7	2,4	1,8
Briefwähler 2005	19,6	15.500	39,0	28,4	9,7	7,6	10,2	1,7	3,4
	21,0	19.013	50,3	29,7	4,4	4,0	8,4	1,3	1,9
Insgesamt 2005	100,0	78.293	40,6	22,9	9,0	8,1	12,9	2,8	3,7
	100,0	90.092	54,4	22,8	5,2	5,7	7,9	2,2	1,8

¹⁾ Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

²⁾ NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

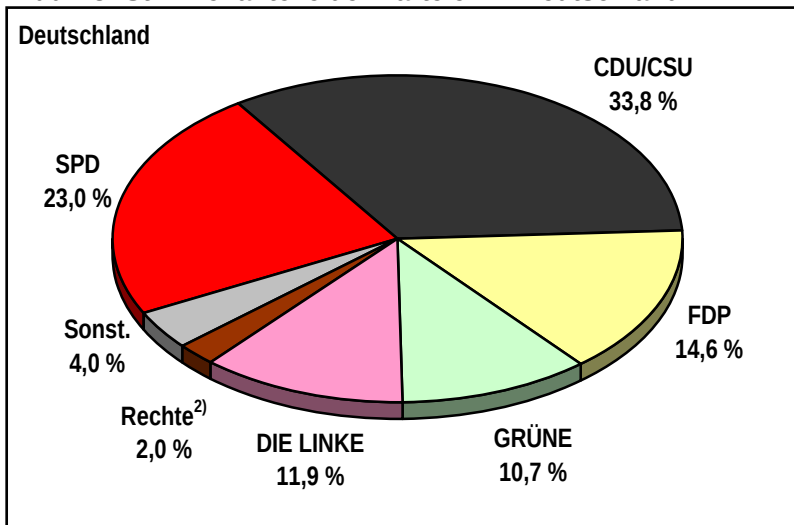
3 Die Bundestagswahl in den Bundesländern

Schwarz-Gelb geht aus der Wahl als Siegerin hervor. Ausschlaggebenden Anteil daran haben jedoch weder die CDU noch die CSU, sondern die FDP. Während CDU/CSU seit Bestehen der Bundesrepublik ihr zweitschlechtes Ergebnis mit einem Stimmenanteil von nur 33,8 % erreicht, erzielt die FDP ihr mit Abstand bestes Wahlergebnis mit 14,5 %.

So hat die CDU/CSU mit Angela Merkel ein schlechteres Ergebnis erzielt als vor vier Jahren. Insgesamt kann die CDU/CSU zwar 33,8 % der Stimmen erzielen und bleibt somit stärkste Partei, 2005 lag sie noch bei 35,2 % , 2002 sogar 38,5 %. In ihrer bayerischen Hochburg hat sie vor vier Jahren noch 49,2 % der Stimmen erhalten, diesmal musste sie dort sogar einen tragischen Verlust von 6,6 Prozentpunkten hinnehmen. Insgesamt kann die CDU/CSU ihre Stimmen sowohl im Westen Deutschlands als auch in den ostdeutschen Bundesländern einfahren Lediglich in Brandenburg, wo sie bereits 2005 ihr schlechtestes Ergebnis mit 20,6 % erzielte, sowie in Bremen, kann sie die SPD nicht übertrumpfen. In allen anderen Bundesländern liegt sie mehr oder weniger deutlich vor ihrem alten Koalitionspartner.

Ihr bestes westdeutsches Ergebnis holt die CDU/CSU nach wie vor in Bayern (42,6 %) trotz der dort höchsten Verluste. Ihr zweitbestes Wahlergebnis,

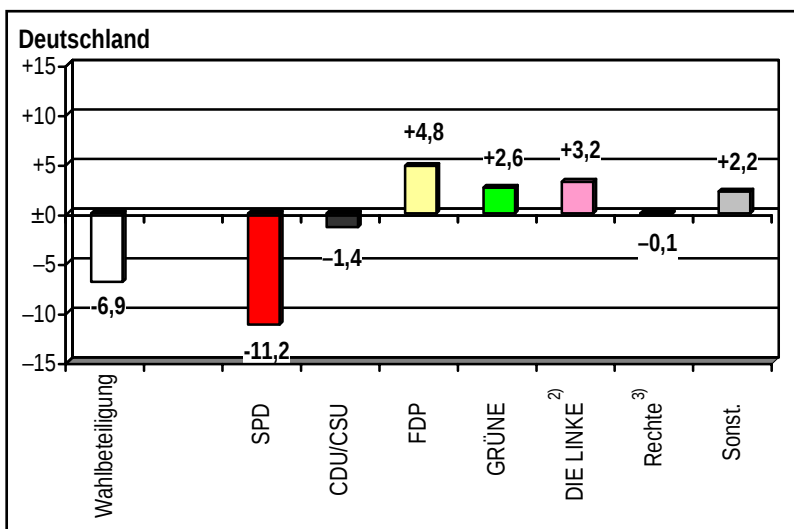
Abb. 28: Stimmenanteile der Parteien in Deutschland¹⁾



1) Vorläufiges Wahlergebnis

2) davon: NPD (1,5 %), REP (0,4 %) und DVU (0,1 %)

Abb. 29: Gewinne bzw. Verluste der Parteien in Deutschland gegenüber der Vorwahl¹⁾



1) Vorläufiges Wahlergebnis

2) Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

3) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

gleichzeitig ihr bestes in einem ostdeutschen Bundesland, erzielt sie mit 35,6 % in Sachsen. In Berlin und Bremen erreicht die CDU mit 22,8 bzw. 23,9 % die schlechtesten Ergebnisse im Westen.

Die FDP kann ihr Ergebnis aus 2005 (9,8 %) um 4,8 Prozentpunkte verbessern. Sie bleibt nach CDU/CSU und SPD deutlich gestärkt drittstärkste Partei im Deutschen Bundestag. In Baden-Württemberg schafft sie es, 18,8 % der Stimmen einzufahren, ihr bestes Ergeb-

Tabelle 8: Ergebnis der Bundestagswahl in den Bundesländern¹⁾

Bundesland	Wahl- berech- tigte	Wahl- beteili- gung	Gültige Zweit- stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ²⁾	Rechte ³⁾	Sonst.
	Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Baden-Württemberg	7.630.278	72,4	5.438.093	19,3	34,4	18,8	13,9	7,2	2,1	4,3
2005	7.529.193	78,7	5.822.447	30,1	39,2	11,9	10,7	3,8	2,3	2,0
Bayern	9.363.256	71,8	6.651.456	16,8	42,6	14,7	10,8	6,5	2,2	6,5
2005	9.222.560	77,9	7.095.306	25,5	49,2	9,5	7,9	3,4	2,4	2,1
Berlin	2.471.587	70,9	1.721.960	20,2	22,8	11,5	17,4	20,2	2,1	5,8
2005	2.438.902	77,4	1.856.636	34,3	22,0	8,2	13,7	16,4	2,1	3,3
Brandenburg	2.124.342	67,1	1.387.051	25,1	23,6	9,3	6,1	28,5	3,7	3,6
2005	2.128.352	74,9	1.567.614	35,8	20,6	6,9	5,1	26,6	3,2	1,8
Bremen	487.924	70,1	336.466	30,3	23,9	10,6	15,4	14,2	1,5	3,9
2005	486.475	75,5	361.921	42,9	22,8	8,1	14,3	8,4	1,5	2,0
Hamburg	1.256.654	71,1	883.649	27,4	27,9	13,2	15,6	11,2	1,0	3,8
2005	1.230.717	77,5	943.364	38,7	28,9	9,0	14,9	6,3	1,0	1,2
Hessen	4.399.085	73,7	3.176.894	25,6	32,2	16,6	12,0	8,5	1,8	3,3
2005	4.366.988	78,7	3.359.916	35,6	33,7	11,7	10,1	5,3	2,1	1,5
Mecklenburg-Vorp.	1.398.431	63,1	867.377	16,6	33,2	9,8	5,5	29,0	3,4	2,5
2005	1.418.790	71,2	991.719	31,7	29,6	6,3	4,0	23,7	3,5	1,3
Niedersachsen	6.111.482	73,3	4.432.667	29,3	33,2	13,3	10,7	8,6	1,3	3,6
2005	6.083.041	79,4	4.767.648	43,2	33,6	8,9	7,4	4,3	1,3	1,3
Nordrhein-Westfalen	13.288.979	71,4	9.388.198	28,5	33,1	14,9	10,1	8,4	1,3	3,6
2005	13.257.047	78,3	10.246.031	40,0	34,4	10,0	7,6	5,2	1,1	1,7
Rheinland-Pfalz	3.103.718	72,0	2.192.736	23,8	35,0	16,6	9,7	9,4	2,1	3,5
2005	3.084.171	78,7	2.377.339	34,6	36,9	11,7	7,3	5,6	2,4	1,5
Saarland	808.539	73,7	584.850	24,7	30,7	11,9	6,8	21,2	1,3	3,6
2005	818.478	79,4	633.518	33,3	30,2	7,4	5,9	18,5	1,8	2,8
Sachsen	3.517.525	65,0	2.252.255	14,6	35,6	13,3	6,7	24,5	4,3	1,1
2005	3.561.357	75,7	2.648.064	24,5	30,0	10,2	4,8	22,8	5,3	2,4
Sachsen-Anhalt	2.028.557	60,5	1.202.924	16,9	30,1	10,3	5,1	32,4	2,5	2,7
2005	2.088.108	71,0	1.450.579	32,7	24,7	8,1	4,1	26,6	2,9	1,0
Schleswig-Holstein	2.229.675	73,8	1.609.185	26,8	32,2	16,3	12,7	7,9	1,1	3,1
2005	2.198.777	79,1	1.715.109	38,2	36,4	10,1	8,4	4,6	1,0	1,8
Thüringen	1.912.410	65,2	1.231.781	17,6	31,2	9,8	6,0	28,8	3,6	3,1
2005	1.957.755	75,5	1.450.777	29,8	25,7	7,9	4,8	26,1	4,3	1,3
Deutschland	62.132.442	70,8	43.357.542	23,0	33,8	14,6	10,7	11,9	2,0	4,0
2005	61.870.711	77,7	47.287.988	34,2	35,2	9,8	8,1	8,7	2,1	1,8

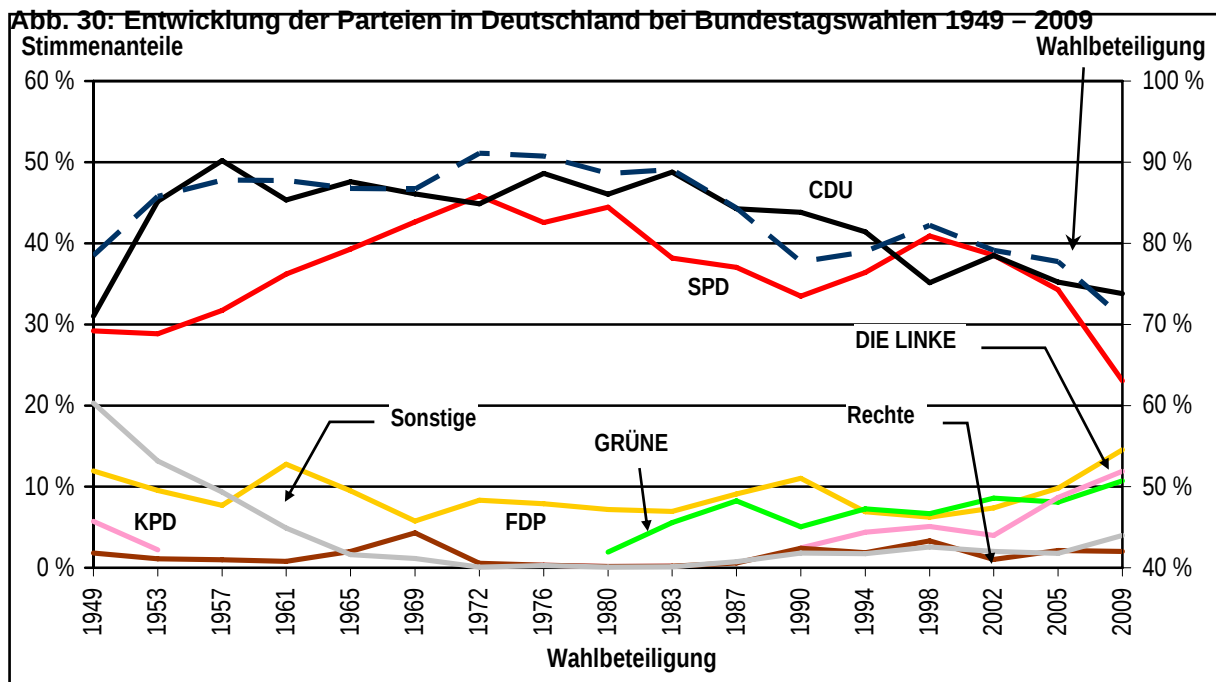
1) vorläufiges Wahlergebnis

2) Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

3) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

nis neben Hessen und Rheinland-Pfalz mit je 16,6 %. In Bayern kann sie sich um 5,2 Prozentpunkte auf 14,7 % verbessern. Obwohl sie auch in den ost-deutschen Bundesländern an Punkten hinzugewinnt, holt sie ihre schlechtesten Ergebnisse mit 9,3 % in Brandenburg sowie in Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen mit jeweils 9,8 %. In Ostdeutschland schneidet sie insgesamt schlechter ab als in Westdeutschland.

Die SPD ist die Verliererin dieser Wahl. 11,2 Prozentpunkte hat sie im Vergleich zur Bundestagswahl 2005 eingebüßt und kommt nur noch auf 23 %. Sie ist damit auf einem historischen Tiefpunkt angelangt - ihr schlechtestes Ergebnis seit 50 Jahren. Selbst in ihrem Stammland Nordrhein-Westfalen kommt sie nur noch auf einen Stimmenanteil von 28,5 %. Ihre Verluste sind mit 11,5 Prozentpunkten überdurchschnittlich



hoch. Nur im Bundesland Bremen über- Mit 11,9 % bleibt DIE LINKE

1) Die Linke. (Bundestagswahl 2005), PDS (Bundestagswahl 1990 – Bundestagswahl 2002)

2) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009 und 1998), REP und NPD (Bundestagswahl 1990 – 1994, 2002 und 2005)

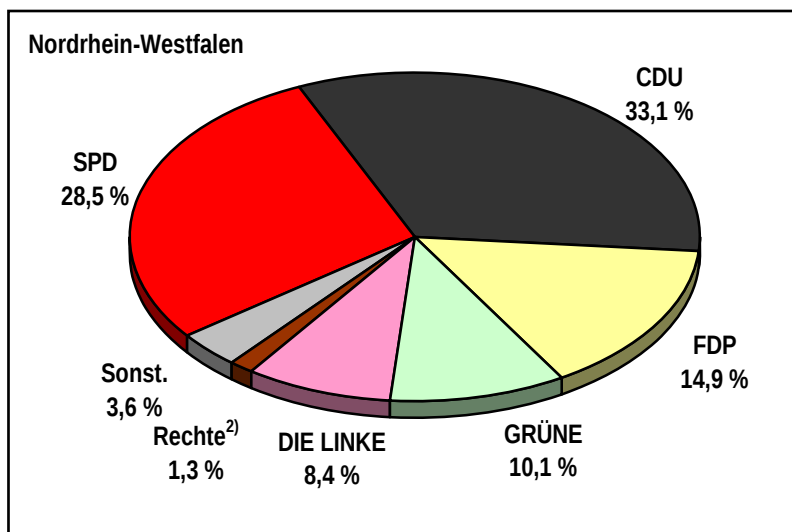
springt sie die 30 %-Marke mit 30,3 %. In allen anderen Bundesländern liegt sie mehr oder weniger deutlich darunter. Mit Ausnahme von Brandenburg (25,1 %) erreicht sie in den ostdeutschen Bundesländern lediglich Stimmenanteile von unter 20 %.

Die GRÜNE können ihr Ergebnis von 2005 (8,1 %) um 2,6 Punkte auf 10,7 % verbessern. Sie finden ihre Wählerschaft überwiegend in den alten Bundesländern, in den neuen holen sie nur einstellige Ergebnisse. Ihr bestes Ergebnis erzielen sie in Berlin (17,4 %), ihr schlechtestes in Sachsen-Anhalt (5,1 %).

viertstärkste Partei im Deutschen Bundestag vor den GRÜNEN. DIE LINKE erzielt nicht nur im Osten Deutschlands durchgehend zweistellige Ergebnisse, sondern auch in Berlin, Bremen, Hamburg und im Saarland. In Sachsen-Anhalt (32,4 %), Mecklenburg-Vorpommern (29,0 %) und Thüringen (28,8 %) holt sie ihre besten Ergebnisse.

4 Die Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen

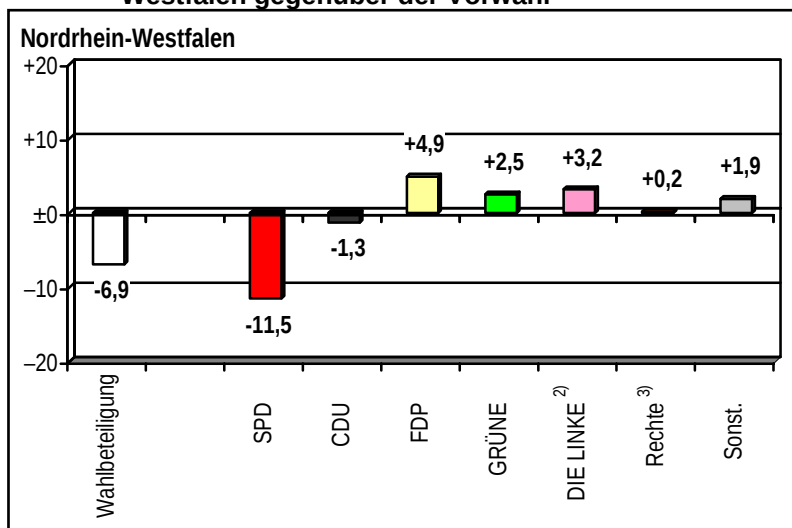
Abb. 31: Stimmenanteile der Parteien in Nordrhein-Westfalen¹⁾



¹⁾ Vorläufiges Wahlergebnis

²⁾ davon: NPD (0,4 %), REP (0,6 %) und DVU (0,1 %)

Abb. 32: Gewinne bzw. Verluste der Parteien in Nordrhein-Westfalen gegenüber der Vorwahl¹⁾



¹⁾ Vorläufiges Wahlergebnis

²⁾ Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

³⁾ NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009),
REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

Nordrhein-Westfalen als bevölkerungsreichstes Bundesland, das mehr als ein Fünftel aller Wahlberechtigten bei der Bundestagswahl stellt, war bis kurz vor dem Wahlsonntag heiß umworben – die letzten Wahlkampfauftritte von Spitzenpolitikern beider großen Parteien fanden folglich in Nordrhein-Westfalen statt. Die Kommunalwahl in Nordrhein-Westfalen liegt erst einen Monat zurück; wie würden sich die Wählerinnen und

Wähler diesmal entscheiden, wo es um die Mehrheiten im Bundestag ging? Vor allem von den großen Parteien wurden die Bürger im Wahlkampf immer wieder aufgefordert ihrem Wahlrecht nachzukommen, um für klare Verhältnisse im Bundestag zu sorgen.

Landesweit ist es trotz aller Bemühungen und vieler Appelle zu einem deutlichen Rückgang der Beteiligungsquote um 6,9 Prozentpunkte gekommen. Die Bereitschaft, die Wahlnorm zu erfüllen, ist so schwach ausgeprägt wie noch nie seit 1949. 71,4 % der Wahlberechtigten haben schließlich ihre Stimme abgegeben – ein historischer Tiefpunkt.

Eindeutige Gewinnerin neben GRÜNEN und LINKEN, ebenso wie auf Bundesebene, ist die FDP. Sie kommt auf 14,9 % der abgegebenen Zweitstimmen. Zur Kommunalwahl 2009 lag der vergleichbare Stimmenanteil der FDP bei 6,4 %. Bei der Bundestagswahl 2005 lag ihr Stimmenanteil nur bei 10,1 %:

Während die SPD bei der Bundestagswahl 2005 noch auf 39,9 % der gültigen Stimmen kam, liegt ihr Anteil aktuell bei nur noch 28,5 % – eine herbe Schlappe für die SPD.

Die CDU, die auf Bundesebene einen Politikwechsel zusammen mit der FDP anstrebte, muss Verluste von 1,3 Prozentpunkten hinnehmen. Sie landet mit 33,1 % wieder auf dem Niveau der Bundestagswahl 1998.

Tabelle 9: Ergebnis der Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zu Vorwahlen

Wahl	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige (Zweit-) Stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ²⁾	Rechte ³⁾	Sonst.
	Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	In %	in %
Bundestagswahl 2009 ¹⁾	13.288.979	71,4	9.388.198	28,5	33,1	14,9	10,1	8,4	1,3	3,6
Gewinne / Verluste	X	-6,9	X	-11,5	-1,3	+4,9	+2,5	+3,2	+0,2	+1,9
Kommunalwahl 2009 ¹⁾	14.132.543	52,3	7.258.693	29,4	38,6	9,2	12,0	4,4	0,6	5,8
Europawahl 2009	13.308.501	41,8	5.504.000	25,6	38,0	12,3	12,5	4,6	1,2	5,7
Landtagswahl 2005	13.230.366	63,0	8.244.014	37,1	44,8	6,2	6,2	0,9	1,7	3,1
Bundestagswahl 2005	13.256.830	78,3	10.245.041	40,0	34,4	10,0	7,6	5,2	1,1	1,7
Bundestagswahl 2002	13.179.091	80,3	10.472.560	43,0	35,1	9,3	8,9	1,2	0,6	1,9
Bundestagswahl 1998	13.086.397	83,9	10.869.535	46,9	33,8	7,3	6,9	1,2	2,1	1,9
Bundestagswahl 1994	13.089.684	81,9	10.513.735	43,1	38,0	7,6	7,4	1,0	1,3	1,5
Bundestagswahl 1990	13.098.236	78,7	10.206.642	41,1	40,5	11,0	4,3	0,3	1,3	1,5

1) Vorläufiges Wahlergebnis

2) DIE LINKE (Kommunalwahl 2009, Europawahl 2009), Die Linke. (Bundestagswahl 2005), PDS (Bundestagswahl 1990 – Landtagswahl 2005)

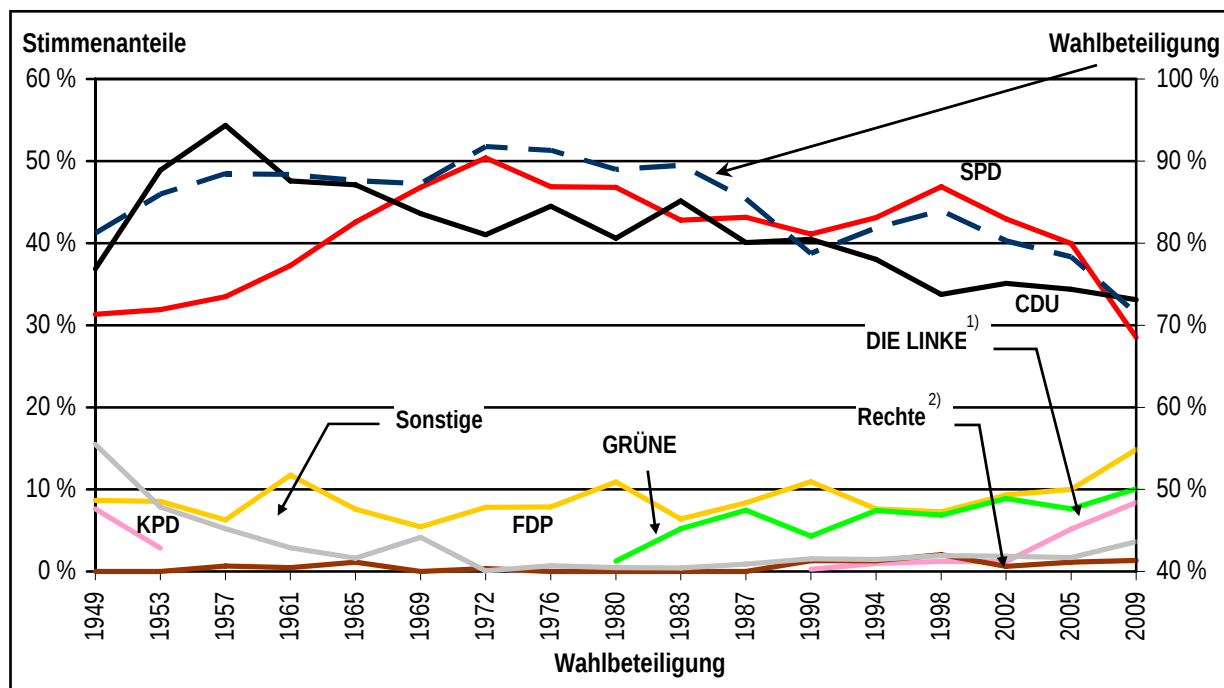
3) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009 und 1998), REP (Kommunalwahl 2009), REP und DVU (Europawahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 1990 – Landtagswahl 2005)

Die GRÜNEN haben im Vergleich zur Bundestagswahl 2005 um 2,4 Prozentpunkte zugelegt. Sie kommen im Land auf aktuell 10,1 % der Zweitstimmen – bei Bundestagswahlen seit 1983 ihr bisher bestes Ergebnis.

DIE LINKE hat sich um 3,2 Prozentpunkte auf 8,4 % landesweit verbessert.

Die Rechten (NPD, REP und DVU) haben landesweit zwar 0,3 Prozentpunkte mehr als bei der Bundestagswahl 2005 erzielt, bleiben jedoch mit einem Anteil von 1,3 % eher bedeutungslos.

Abb. 33: Entwicklung der Parteien in Nordrhein-Westfalen bei Bundestagswahlen 1949–2009

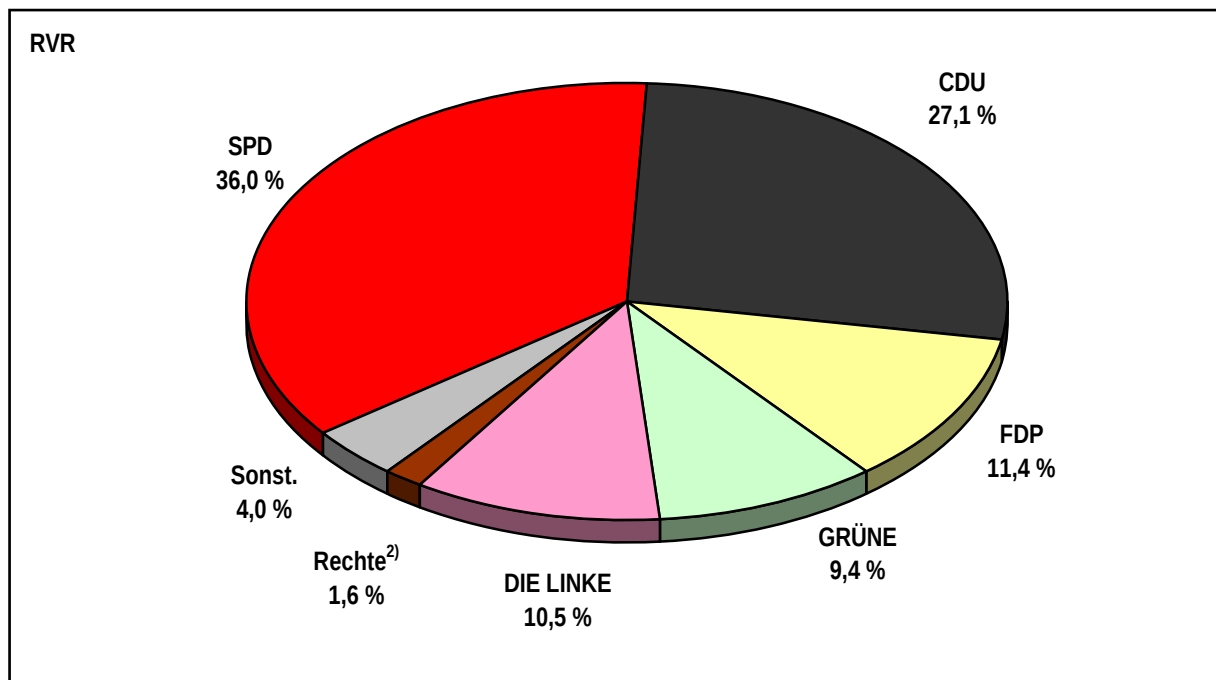


1) Die Linke. (Bundestagswahl 2005), PDS (Bundestagswahl 1990 – Bundestagswahl 2002)

2) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009 und 1998), REP und NPD (Bundestagswahl 1990 – 1994, 2002 und 2005)

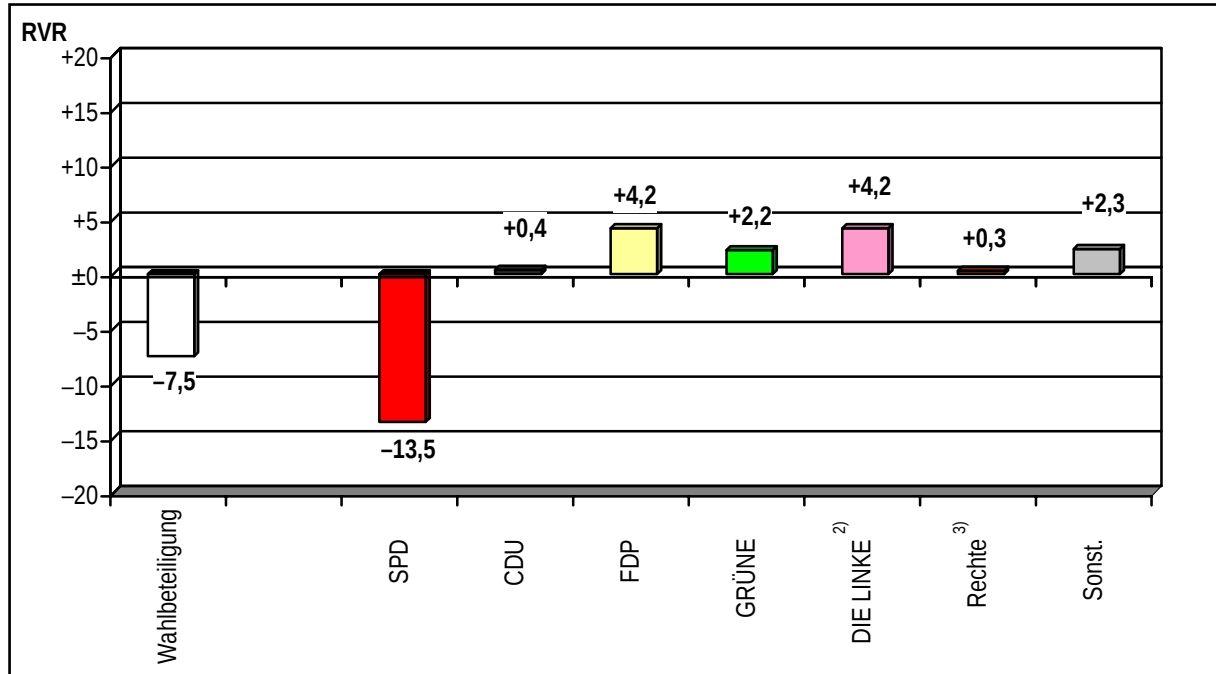
5 Die Bundestagswahl im RVR-Gebiet

Abb. 34: Stimmenanteile der Parteien im RVR-Gebiet¹⁾



¹⁾ Vorläufiges Wahlergebnis

Abb. 35: Gewinne bzw. Verluste der Parteien im RVR-Gebiet gegenüber der Vorwahl¹⁾



¹⁾ Vorläufiges Wahlergebnis

²⁾ Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

³⁾ NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

Tabelle 10: Ergebnis der Bundestagswahl in den Kreisen und kreisfreien Städten des RVR¹⁾

Kreisfreie Stadt / Kreis	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ²⁾	Rechte ³⁾	Sonst.
	Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Bochum 2005	214.358	71,7	152.018	36,3	24,8	10,7	11,9	10,8	1,5	4,0
	289.357	78,9	225.291	50,2	24,4	6,4	8,9	7,1	1,2	1,8
Bottrop 2005	90.873	71,2	63.939	39,7	26,7	10,4	6,9	10,7	⁴⁾ 1,2	4,5
	91.292	79,6	71.753	53,6	26,6	5,7	5,3	6,1	1,2	1,6
Dortmund 2005	423.053	68,7	287.827	34,3	24,4	11,7	12,4	11,2	1,8	4,1
	426.790	75,1	309.496	49,5	24,9	7,4	9,3	6,4	1,1	1,4
Duisburg 2005	345.343	65,0	221.117	38,3	25,1	9,3	8,5	12,5	2,2	4,2
	351.834	74,6	257.797	52,3	23,0	6,2	7,3	7,6	1,7	2,0
Essen 2005	435.602	69,7	300.510	35,0	27,2	12,3	10,3	9,7	1,8	3,7
	442.385	77,4	338.454	46,7	27,6	7,8	8,3	6,4	1,3	1,8
Gelsenkirchen 2005	187.486	64,9	120.210	42,0	23,2	9,0	6,9	12,1	2,7	4,1
	193.519	73,6	140.510	53,8	23,2	5,5	5,7	7,9	1,9	2,1
Hagen 2005	140.145	67,8	93.877	32,7	30,3	11,4	9,1	10,3	2,1	4,1
	143.053	75,5	106.482	46,9	30,0	7,5	5,9	6,0	1,7	2,0
Hamm 2005	129.218	69,3	88.457	32,5	33,5	12,1	7,3	9,5	⁵⁾ X	5,0
	129.980	76,0	97.318	47,5	31,1	8,0	5,6	5,1	1,3	1,4
Herne 2005	118.280	67,5	78.293	40,6	22,9	9,0	8,1	12,9	2,8	3,7
	121.036	75,7	90.092	54,4	22,8	5,2	5,7	7,9	2,2	1,8
Mülheim a.d. Ruhr 2005	128.222	73,7	93.512	34,2	27,3	14,3	10,3	9,3	1,2	3,5
	129.911	80,7	103.659	46,6	27,9	8,8	7,8	6,2	0,9	1,8
Oberhausen 2005	158.666	68,5	107.222	39,5	24,1	10,0	8,9	11,6	1,9	4,0
	161.219	76,8	122.117	54,2	22,9	6,1	6,7	6,9	1,5	1,7
Ennepe-Ruhr-Kreis 2005	261.058	73,4	189.544	34,4	27,8	12,8	10,7	9,2	⁵⁾ X	5,1
	264.544	79,7	208.405	46,2	27,4	9,5	8,2	5,7	1,1	1,9
Kreis Recklinghausen 2005	487.083	71,5	344.506	36,0	29,1	11,1	7,6	10,9	1,6	3,7
	490.913	78,2	379.695	50,3	28,7	6,5	5,6	6,1	1,2	1,6
Kreis Unna 2005	313.622	72,3	224.379	36,5	27,5	12,0	9,0	9,5	1,6	3,9
	315.337	79,4	247.049	49,6	28,1	7,5	6,5	5,5	1,3	1,5
Kreis Wesel 2005	362.311	72,8	261.000	34,7	30,3	12,4	8,9	9,0	1,3	3,5
	358.798	80,2	284.309	47,4	30,1	8,3	6,7	5,0	1,0	1,5
RVR insg. 2005	3.795.320	70,0	2.626.411	36,0	27,1	11,4	9,4	10,5	1,6	4,0
	3.909.968	77,5	2.981.914	49,5	26,7	7,2	7,2	6,3	1,3	1,7

1) Vorläufiges Wahlergebnis

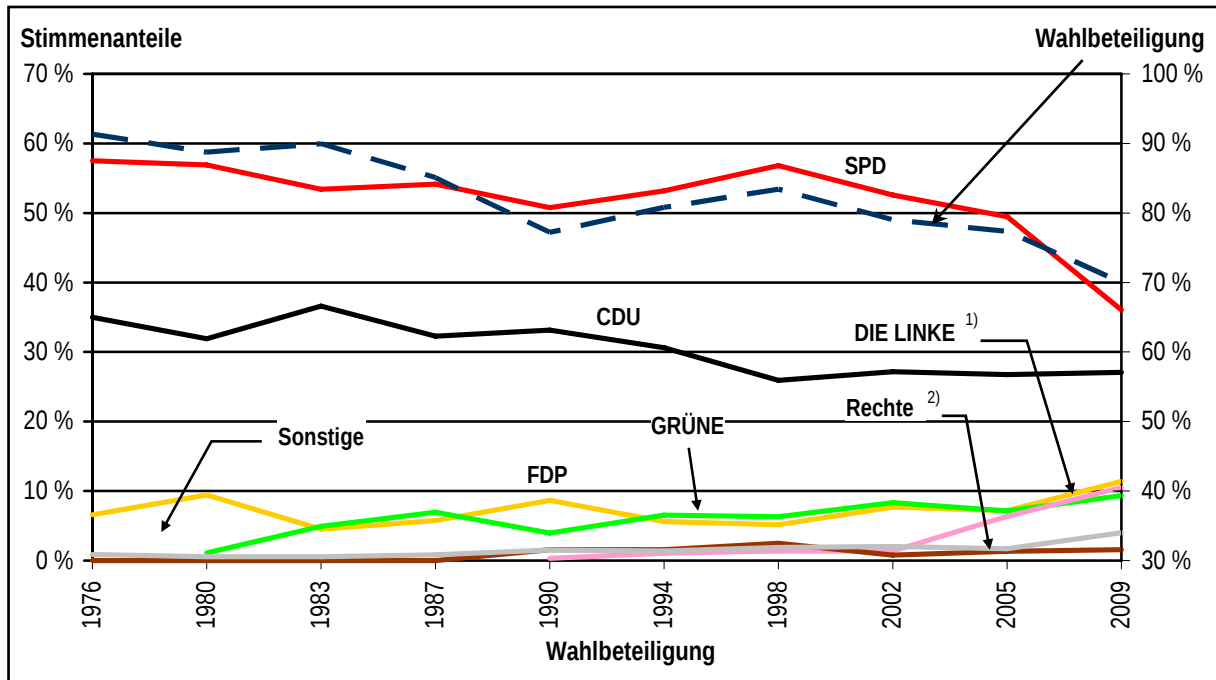
2) Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

3) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

4) nur NPD

5) keine Rechten ausgewiesen

Abb. 36: Entwicklung der Parteien im RVR-Gebiet bei Bundestagswahlen 1976–2009



¹⁾ Die Linke. (Bundestagswahl 2005), PDS (Bundestagswahl 1990 – Bundestagswahl 2002)

²⁾ NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009 und 1998), REP und NPD (Bundestagswahl 1990 – 1994, 2002 und 2005)

6 Anhang: Tabellen mit den Absolutzahlen

Tabelle 1: Wahlergebnis in Herne im Vergleich zu Vorwahlen

Wahl	Wahl- berech- tigte	Wähler	Gültige (Zweit-) Stim- men	Davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ¹⁾	Rechte ²⁾	Sonst. ³⁾
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Bundestagswahl 2009	118.280	79.803	78.293	31.795	17.916	7.082	6.322	10.077	2.199	2.902
Kommunalwahl 2009 ⁴⁾	124.527	56.231	55.058	25.023	14.255	3.523	5.137	4.098	1.904	1.118
Europawahl 2009	118.497	44.267	43.648	16.436	12.479	3.329	4.020	3.239	1.445	2.700
Landtagswahl 2005	121.131	71.198	70.158	35.905	21.936	2.411	2.982	3.647	2.814	463
Bundestagswahl 2005	121.036	91.617	90.092	49.043	20.532	4.660	5.144	7.080	1.994	1.639
Bundestagswahl 2002	123.025	94.869	93.682	54.188	22.171	5.769	6.245	1.519	1.419	2.371
Bundestagswahl 1998	125.842	103.808	102.801	64.663	22.291	3.590	5.336	1.623	3.434	1.864
Bundestagswahl 1994	130.014	103.236	101.622	61.158	26.817	3.791	5.426	989	2.253	1.188
Bundestagswahl 1990	134.274	100.638	99.801	57.491	29.653	5.861	3.276	340	2.098	1.082

1) DIE LINKE (Kommunalwahl 2009, Europawahl 2009), Die Linke. (Bundestagswahl 2005), PDS (Bundestagswahl 1990 – Landtagswahl 2005)

2) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009 und 1998), REP (Kommunalwahl 2009), REP und DVU (Europawahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 1990 – Landtagswahl 2005)

3) darunter: WASG (Landtagswahl 2005), AL Herne (Kommunalwahl 2009)

4) vorläufiges Wahlergebnis

Tabelle 2: Wahlergebnis im Wahlkreis 142 (Herne/Bochum II)

Wahl	Wahl- berech- tigte	Wähler	Gültige (Zweit-) Stim- men	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ¹⁾	Rechte ²⁾	Sonst.
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Bundestagswahl 2009	188.777	128.564	126.337	50.789	28.594	11.583	11.073	16.278	3.127	4.893
<i>Bundestagswahl 2005</i>	<i>192.599</i>	<i>147.023</i>	<i>144.637</i>	<i>78.062</i>	<i>32.499</i>	<i>7.852</i>	<i>9.369</i>	<i>11.279</i>	<i>2.767</i>	<i>2.810</i>
gewählt ist	Gerd Bollmann (SPD)									

1) Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

2) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

Tabelle 3: Auszählungsergebnis der repräsentativen Wahlstatistik

Wähler/innen im Alter von ... Jahren	Geschlecht	Wahl- berech- tigte	Wähler	Gültige Zweit- stimmen	darunter entfielen auf ...					
					SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	Rechte ¹⁾
		Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
16 bis unter 25	männl.	803	430	420	126	61	45	49	44	39
	weibl.	787	413	412	131	57	32	92	44	20
	insg.	1.590	843	832	257	118	77	141	88	59
25 bis unter 35	männl.	1.046	521	517	140	89	87	54	62	38
	weibl.	1.050	532	520	154	114	58	80	66	19
	insg.	2.096	1.053	1.037	294	203	145	134	128	57
35 bis unter 45	männl.	1.429	796	793	280	126	99	94	121	35
	weibl.	1.428	818	814	326	144	95	102	88	18
	insg.	2.857	1.614	1.607	606	270	194	196	209	53
45 bis unter 60	männl.	2.592	1.607	1.602	652	265	145	149	294	45
	weibl.	2.616	1.549	1.547	646	285	121	181	224	22
	insg.	5.208	3.156	3.149	1.298	550	266	330	518	67
60 oder mehr	männl.	2.491	1.421	1.401	588	405	116	53	167	21
	weibl.	3.709	1.915	1.882	872	581	128	77	116	12
	insg.	6.200	3.336	3.283	1.460	986	244	130	283	33
Insgesamt	männl.	8.361	4.775	4.733	1.786	946	492	399	688	178
	weibl.	9.590	5.227	5.175	2.129	1.181	434	532	538	91
	insg.	17.951	10.002	9.908	3.915	2.127	926	931	1.226	269

¹⁾ Zusammenfassung von NPD, REP und DVU

Tabelle 4: Stimmensplitting zwischen Erst- und Zweistimme in Herne nach Parteien

Im Rat der Stadt vertre- tene Parteien	Gültige Zweit- stimmen	darunter entfielen mit Erststimme auf ...						
		SPD	CDU	FDP	GRÜNE	REP	MLPD	sonst./ ungült.
		Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
SPD	3.915	3.666	82	18	117	9	2	21
CDU	2.127	130	1.894	59	31	5	1	7
FDP	926	87	414	392	21	7	1	4
GRÜNE	931	418	38	7	463	2	3	0
DIE LINKE	1.226	566	57	75	270	93	50	115
REP	138	9	8	2	1	112	1	5
sonst./ungült.	645	153	66	34	90	30	26	246

Tabelle 5: Ergebnis der Bundestagswahl in den Herner Kommunalwahlbezirken

Kommunalwahlbezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler	Gülti- ge Stim- men	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜ- NE	DIE LIN- KE ¹⁾	Rech- te ²⁾	Sons- tige
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Stadt Herne	118.280	79.803	78.293	31.795	17.916	7.082	6.322	10.077	2.199	2.902
2005	121.036	91.617	90.093	49.043	20.532	4.660	5.144	7.080	1.994	1.640
01 Unser Fritz	3.408	2.147	2.116	883	458	185	153	286	85	66
2005	3.390	2.506	2.462	1.370	536	124	100	174	95	63
02 Crange/Baukau	3.607	2.347	2.301	990	468	227	142	314	78	82
2005	3.761	2.776	2.730	1.515	586	137	145	213	69	65
03 Wanne-West	4.018	2.536	2.494	1.105	540	212	126	356	81	74
2005	4.080	2.995	2.922	1.633	658	147	104	233	93	54
04 Wanne-Nord	4.728	2.996	2.943	1.111	776	213	211	405	95	132
2005	4.977	3.560	3.482	1.812	896	141	146	325	97	65
05 Wanne-Ost	3.805	2.564	2.517	1.049	596	213	182	334	57	86
2005	3.935	2.957	2.911	1.551	713	146	144	247	67	43
06 Wanne-Stadtgarten	3.624	2.150	1.830	744	348	145	144	308	76	65
2005	3.927	2.726	2.676	1.503	552	110	139	230	92	50
Stadtbezirk Wanne	23.190	14.740	14.201	5.882	3.186	1.195	958	2.003	472	505
2005	24.070	17.520	17.183	9.384	3.941	805	778	1.422	513	340
08 Röhlinghausen-Nord	4.234	2.681	2.636	1.117	516	206	187	381	128	101
2005	4.357	3.173	3.119	1.825	561	165	133	271	106	58
09 Eickel-Nord	3.702	2.299	2.274	910	516	171	155	337	63	122
2005	3.947	2.744	2.685	1.387	633	117	163	231	77	77
10 Eickel-Ost	3.729	2.575	2.535	1.072	562	208	207	339	70	77
2005	3.840	2.956	2.911	1.612	634	146	184	255	44	36
11 Röhlinghausen-Süd	5.136	3.714	3.664	1.522	763	365	304	477	107	126
2005	5.183	4.116	4.053	2.318	816	205	257	301	93	63
12 Eickel-West	4.127	2.808	2.757	1.130	759	251	187	263	66	101
2005	4.336	3.302	3.239	1.655	873	186	168	235	57	65
13 Eickel-Mitte	4.284	3.068	3.030	1.173	788	300	244	375	53	97
2005	4.381	3.460	3.408	1.760	895	183	181	271	59	59
Stadtbezirk Eickel	25.212	17.145	16.896	6.924	3.904	1.501	1.284	2.172	487	624
2005	26.044	19.751	19.415	10.557	4.412	1.002	1.086	1.564	436	358

1) Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

2) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

Kommunalwahlbezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler	Gülti- ge Stim- men	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜ- NE	DIE LIN- KE ¹⁾	Rech- te ²⁾	Sons- tige
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Stadt Herne	118.280	79.803	78.293	31.795	17.916	7.082	6.322	10.077	2.199	2.902
2005	121.036	91.617	90.093	49.043	20.532	4.660	5.144	7.080	1.994	1.640
14 Holsterhausen-Nord	4.166	2.889	2.851	1.182	675	240	233	342	90	89
2005	4.148	3.253	3.217	1.821	700	150	191	244	67	44
15 Holsterhausen-Süd	3.675	2.313	2.271	933	473	167	172	323	83	120
2005	3.668	2.691	2.646	1.523	506	121	135	242	62	57
16 Baukau	3.737	2.693	2.644	1.063	602	271	223	305	78	102
2005	3.744	2.981	2.935	1.606	665	165	166	216	74	43
17 Baumstraße	3.783	2.298	2.248	922	482	176	169	335	65	99
2005	3.879	2.691	2.637	1.413	540	117	167	255	76	69
18 Realschule Strünkede	4.077	2.617	2.567	983	599	234	226	332	79	114
2005	4.188	3.063	3.014	1.566	719	165	175	248	63	78
19 Berliner Platz	3.487	2.151	2.114	910	417	165	185	282	77	78
2005	3.587	2.586	2.538	1.408	510	101	188	234	48	49
20 Haranni-Gymnasium	4.140	2.932	2.894	988	801	348	295	321	54	87
2005	4.164	3.206	3.159	1.431	925	247	238	233	43	42
21 Regenkamp	3.594	2.452	2.418	1.020	535	217	187	315	51	93
2005	3.694	2.838	2.781	1.563	613	134	132	228	55	56
22 Siepenstraße	3.855	2.566	2.538	933	517	231	306	385	53	113
2005	3.819	2.875	2.846	1.544	596	143	231	238	57	37
23 Ev. Krankenhaus	4.502	2.956	2.905	1.117	719	296	231	369	62	111
2005	4.591	3.388	3.334	1.720	871	192	180	252	54	65
24 Herne-Süd	4.534	3.402	3.359	1.350	794	307	333	370	79	126
2005	4.573	3.737	3.683	2.004	860	205	234	253	61	66
Stadtbezirk Herne-Mitte	43.550	29.269	28.809	11.401	6.614	2.652	2.560	3.679	771	1.132
2005	44.055	33.309	32.790	17.599	7.505	1.740	2.037	2.643	660	606
25 Horsthausen	3.875	2.529	2.486	1.157	493	169	135	358	90	84
2005	3.998	3.014	2.967	1.798	569	141	122	195	90	52
26 Elpeshof	3.885	2.682	2.646	1.156	563	219	205	343	68	92
2005	4.036	3.171	3.130	1.808	663	113	157	263	65	61
27 Börnig	4.730	3.309	3.263	1.367	741	339	233	402	91	90
2005	4.392	3.386	3.340	1.900	726	195	174	249	43	53
28 Sodingen-Nord	4.769	3.487	3.443	1.377	824	327	330	379	68	138
2005	5.225	4.178	4.091	2.211	964	221	279	287	65	64
29 Sodingen-Süd	4.598	3.295	3.240	1.328	719	318	307	370	67	131
2005	4.632	3.596	3.533	1.958	799	186	247	221	66	56
30 Holthausen	4.471	3.347	3.309	1.203	872	362	310	371	85	106
2005	4.584	3.692	3.644	1.828	953	257	264	236	56	50
Stadtbezirk Sodingen	26.328	18.649	18.387	7.588	4.212	1.734	1.520	2.223	469	641
2005	26.867	21.037	20.705	11.503	4.674	1.113	1.243	1.451	385	336

Tabelle 6: Erst- und Zweitstimmen für die Parteien in Herne

Art der Stimme	Wahl	Gültige Stimmen	davon entfielen auf ...					
			SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ¹⁾	Sonst.
		Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Erststimme	Bundestagswahl 2009	77.941	40.278	21.274	5.014	6.959	.	4.416
	Bundestagswahl 2005	90.188	53.649	23.442	2.001	2.610	6.152	2.334
Zweitstimme	Bundestagswahl 2009	78.293	31.795	17.916	7.082	6.322	10.077	5.101
	Bundestagswahl 2005	90.092	49.043	20.532	4.660	5.144	7.080	3.633
Differenz zwischen Erst- und Zweitstimme	Bundestagswahl 2009	-352	+8.483	+3.358	-2.068	+637	-10.077	-685
	Bundestagswahl 2005	+96	+4.606	+2.910	-2.659	-2.534	-928	-1.299

¹⁾ Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

Tabelle 7: Vergleich des Wahlverhaltens von Urnen- und Briefwählern

Wahlart	Wähler	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...						
			SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ¹⁾	Rechte ²⁾	Sonstige
		Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Urnenwähler	2009	64.148	62.793	25.744	13.517	5.585	5.143	8.491	2.371
	2005	72.393	71.079	39.478	14.884	3.831	4.389	5.485	1.272
Briefwähler	2009	15.655	15.500	6.051	4.399	1.497	1.179	1.586	257
	2005	19.224	19.013	9.565	5.648	829	755	1.595	253
Insgesamt	2009	79.803	78.293	31.795	17.916	7.082	6.322	10.077	2.199
	2005	91.617	90.092	49.043	20.532	4.660	5.144	7.080	1.640

¹⁾ Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

²⁾ NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

Tabelle 8: Ergebnis der Bundestagswahl in den Bundesländern

Bundesland	Wahl- berech- tigte	Wähler	Gültige Zweit- stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ¹⁾	Rechte ²⁾	Sonst.
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Baden-Württemberg	7.630.278	5.526.350	5.438.093	1.050.690	1.873.224	1.022.105	755.197	389.216	113.566	234.095
2005	7.529.193	5.923.917	5.822.447	1.754.834	2.283.085	693.835	623.091	219.105	131.620	116.877
Bayern	9.363.256	6.720.964	6.651.456	1.120.100	2.830.210	975.852	719.194	429.412	145.914	430.774
2005	9.222.560	7.181.842	7.095.306	1.806.548	3.494.309	673.817	559.941	244.701	168.815	147.175
Berlin	2.471.587	1.751.852	1.721.960	347.751	393.114	198.222	299.401	348.327	35.905	99.240
2005	2.438.902	1.887.397	1.856.636	637.674	408.715	152.157	254.546	303.630	39.017	60.897
Brandenburg	2.124.342	1.424.809	1.387.051	348.043	327.431	129.598	84.605	395.320	51.489	50.565
2005	2.128.352	1.594.983	1.567.614	561.689	322.400	107.736	80.253	416.359	50.280	28.897
Bremen	487.924	342.118	336.466	102.082	80.565	35.706	51.794	47.895	5.203	13.221
2005	486.475	367.282	361.921	155.366	82.389	29.329	51.600	30.570	5.341	7.326
Hamburg	1.256.654	893.595	883.649	242.329	246.097	116.671	137.886	98.696	8.832	33.138
2005	1.230.717	954.153	943.364	365.546	272.418	84.593	140.751	59.463	9.463	11.130
Hessen	4.399.085	3.244.152	3.176.894	812.750	1.022.706	527.210	381.785	271.311	57.747	103.385
2005	4.366.988	3.437.326	3.359.916	1.197.762	1.131.496	392.123	340.288	178.913	69.306	50.028
Mecklenburg-Vorp.	1.398.431	882.369	867.377	143.613	287.555	85.197	47.843	251.565	29.817	21.787
2005	1.418.790	1.010.887	991.719	314.830	293.316	62.049	39.379	234.702	34.747	12.696
Niedersachsen	6.111.482	4.482.701	4.432.667	1.297.981	1.471.713	588.348	475.737	380.325	58.289	160.274
2005	6.083.041	4.828.902	4.767.648	2.058.174	1.599.947	426.341	354.853	205.200	59.744	63.389
Nordrhein-Westfalen	13.288.979	9.494.048	9.388.198	2.679.332	3.110.374	1.394.406	945.740	789.695	126.057	342.594
2005	13.257.047	10.385.230	10.246.031	4.096.112	3.524.351	1.024.924	782.551	529.967	115.902	172.224
Rheinland-Pfalz	3.103.718	2.233.153	2.192.736	520.836	767.331	364.507	211.975	205.143	46.162	76.782
2005	3.084.171	2.427.981	2.377.339	822.074	877.632	278.945	172.900	132.154	57.352	36.282
Saarland	808.539	596.202	584.850	144.460	179.283	69.423	39.548	123.874	7.403	20.859
2005	818.478	650.089	633.518	211.201	191.067	47.188	37.489	117.089	11.459	18.025
Sachsen	3.517.525	2.286.003	2.252.255	328.782	800.848	299.070	151.251	551.476	96.761	24.067
2005	3.561.357	2.695.532	2.648.064	649.807	795.316	269.623	126.850	603.824	139.813	62.831
Sachsen-Anhalt	2.028.557	1.226.995	1.202.924	202.891	362.402	124.270	61.744	389.541	30.120	31.956
2005	2.088.108	1.481.671	1.450.579	474.909	357.663	117.155	59.146	385.422	41.795	14.489
Schleswig-Holstein	2.229.675	1.644.531	1.609.185	430.614	518.366	261.804	203.657	127.216	17.612	49.916
2005	2.198.777	1.739.113	1.715.109	655.361	624.510	173.320	144.712	78.755	17.061	31.390
Thüringen	1.912.410	1.247.791	1.231.781	216.589	383.785	120.634	73.840	354.872	43.958	38.103
2005	1.957.755	1.477.829	1.450.777	432.778	372.435	115.009	69.976	378.340	62.954	19.285
Deutschland	62.132.442	43.997.633	43.357.542	9.988.843	14.655.004	6.313.023	4.641.197	5.153.884	874.835	1.730.756
2005	61.870.711	48.044.134	47.287.988	16.194.665	16.631.049	4.648.144	3.838.326	4.118.194	1.014.669	842.941

1) Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

2) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

Tabelle 9: Ergebnis der Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zu Vorwahlen

Wahl	Wahl- berech- tigte	Wähler	Gültige (Zweit-) Stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LINKE ²⁾	Rechte ³⁾	Sonst.
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Bundestagswahl 2009	13.288.979	9.494.048	9.388.198	2.679.332	3.110.374	1.394.406	945.740	789.695	126.057	342.594
Kommunalwahl 2009 ¹⁾	14.132.543	7.398.201	7.258.693	2.134.063	2.802.990	666.378	869.811	316.562	44.675	424.214
Europawahl 2009	13.308.501	5.561.960	5.504.000	1.410.141	2.091.945	678.273	688.272	252.475	68.183	314.711
Landtagswahl 2005	13.230.366	8.333.363	8.244.014	3.058.988	3.696.506	508.266	509.293	72.989	141.189	256.783
Bundestagswahl 2005	13.256.830	10.384.872	10.245.041	4.095.911	3.524.374	1.024.593	782.278	529.941	115.771	172.173
Bundestagswahl 2002	13.179.091	10.581.411	10.472.560	4.499.388	3.675.732	978.841	930.684	125.446	66.552	195.917
Bundestagswahl 1998	13.086.397	10.984.476	10.869.535	5.097.425	3.669.024	789.745	745.911	131.550	224.656	211.224
Bundestagswahl 1994	13.089.684	10.716.504	10.513.735	4.534.820	3.997.317	804.024	781.405	102.356	138.553	155.260
Bundestagswahl 1990	13.098.236	10.310.531	10.206.642	4.195.971	4.131.698	1.118.967	440.216	28.922	132.830	158.038

¹⁾ vorläufiges Wahlergebnis

²⁾ DIE LINKE (Europawahl 2009, Kommunalwahl 2009), Die Linke. (Bundestagswahl 2005),
PDS (Bundestagswahl 1990 – Landtagswahl 2005)

³⁾ NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009 und 1998), REP (Kommunalwahl 2009),
REP und DVU (Europawahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 1990 – Landtagswahl 2005)

Tabelle 10: Ergebnis der Bundestagswahl in den Kreisen und kreisfreien Städten des RVR¹⁾

Kreisfreie Stadt / Kreis	Wahl- berech- tigte	Wähler	Gültige Zweit- stimmen	davon entfielen auf ...						
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	DIE LIN- KE ²⁾	Rechte ³⁾	Sonst.
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Bochum	214.358	153.614	152.018	55.141	37.708	16.335	18.100	16.432	2.257	6.045
2005	289.357	228.330	225.291	113.017	54.959	14.496	20.034	16.072	2.721	3.992
Bottrop	90.873	64.659	63.939	25.363	17.040	6.643	4.393	6.851	⁴⁾ 761	2.888
2005	91.292	72.709	71.753	38.434	19.102	4.065	3.814	4.353	845	1.140
Dortmund	423.053	290.498	287.827	98.695	70.243	33.806	35.686	32.376	5.118	11.903
2005	426.790	320.516	309.496	153.169	77.035	23.038	28.639	19.883	3.515	4.217
Duisburg	345.343	224.377	221.117	84.677	55.496	20.533	18.724	27.538	4.806	9.343
2005	351.834	262.478	257.797	134.894	59.202	15.866	18.774	19.504	4.273	5.284
Essen	435.602	303.483	300.510	105.065	81.792	36.829	30.931	29.171	5.528	11.194
2005	442.385	342.518	338.454	157.995	93.564	26.514	28.097	21.719	4.399	6.166
Gelsenkirchen	187.486	121.680	120.210	50.447	27.930	10.846	8.327	14.497	3.220	4.943
2005	193.519	142.477	140.510	75.529	32.603	7.688	8.017	11.087	2.671	2.915
Hagen	140.145	95.007	93.877	30.716	28.464	10.698	8.538	9.649	2.008	3.804
2005	143.053	107.979	106.482	49.969	31.901	7.979	6.332	6.359	1.822	2.120
Hamm	129.218	89.513	88.457	28.755	29.652	10.747	6.447	8.444	⁵⁾ X	4.412
2005	129.980	98.833	97.318	46.228	30.235	7.810	5.434	5.003	1.272	1.336
Herne	118.280	79.803	78.293	31.795	17.916	7.082	6.322	10.077	2.199	2.902
2005	121.036	91.614	90.092	49.043	20.532	4.660	5.144	7.080	1.994	1.639
Mülheim a.d. Ruhr	128.222	94.448	93.512	31.957	25.492	13.363	9.624	8.725	1.110	3.241
2005	129.911	104.837	103.659	48.323	28.928	9.165	8.077	6.410	894	1.862
Oberhausen	158.666	108.617	107.222	42.348	25.819	10.699	9.596	12.460	2.050	4.250
2005	161.219	123.884	122.117	66.237	27.914	7.460	8.138	8.442	1.816	2.110
Ennepe-Ruhr-Kreis	261.058	191.553	189.544	65.226	52.667	24.337	20.245	17.368	⁵⁾ X	9.701
2005	264.544	210.941	208.405	96.329	57.036	19.828	17.001	11.983	2.199	4.029
Kreis Recklinghausen	487.083	348.217	344.506	123.919	100.252	38.177	26.116	37.548	5.623	12.871
2005	490.913	383.796	379.695	191.109	109.073	24.491	21.290	22.980	4.685	6.067
Kreis Unna	313.622	226.802	224.379	81.932	61.621	27.025	20.119	21.312	3.684	8.686
2005	315.337	250.238	247.049	122.565	69.374	18.522	16.074	13.630	3.198	3.686
Kreis Wesel	362.311	263.838	261.000	90.537	78.960	32.368	23.160	23.403	3.332	9.240
2005	358.798	287.903	284.309	134.834	85.514	23.551	18.935	14.297	2.913	4.265
RVR insg.	3.795.320	2.656.109	2.626.411	946.573	711.052	299.488	246.328	275.851	41.696	105.423
2005	3.909.968	3.029.053	2.981.914	1.477.392	796.948	215.089	213.718	188.764	39.203	50.800

1) vorläufiges Wahlergebnis

2) Die Linke. (Bundestagswahl 2005)

3) NPD, REP und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und NPD (Bundestagswahl 2005)

4) nur NPD

5) keine Rechten ausgewiesen

7 Anhang: Dokumentation des vorläufigen Wahlergebnisses

SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
FDP	Freie Demokratische Partei
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
DIE LINKE	DIE LINKE
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
Die Tierschutzpartei	Mensch Umwelt Tierschutz
FAMILIE	Familien-Partei Deutschlands
REP	DIE REPUBLIKANER
Volksabstimmung	Ab jetzt...Bündnis für Deutschland, für Demokratie durch Volksabstimmung
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
PSG	Partei für Soziale Gerechtigkeit, Sektion der Vierten Internationale
ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei – Älteste Partei Deutschlands gegründet 1870
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
RRP	Rentnerinnen und Rentner Partei
RENTNER	Rentner-Partei-Deutschland

In welchem Stimmbezirk habe ich gewählt? ...

Wahllokal _____ Stimmbezirk

Wahllokal _____ Stimmbezirk

Stadtbezirk 1 Wanne

Adolf-Brenne-Haus _____ 1021
 Altenbegegnungsstätte Flora Marzina _____ 1042
 Autohaus Tiemann GmbH _____ 1022
 Beratungsstelle Stadt Herne _____ 1051
 FöS Astrid Lindgren _____ 1052
 Gymnasium Wanne L1 _____ 1063
 Gymnasium Wanne L2 _____ 1064
 Josefsschule _____ 1061
 KGV Emscherland e.V. _____ 1012
 Künstlerzeche Unser Fritz 2/3 _____ 1011
 Laurentiusschule L1 _____ 1013
 Laurentiusschule L2 _____ 1014
 Melanchthonschule _____ 1041

Molly's Pinte _____ 1045
 Pfarrzentrum Heilige Familie _____ 1025
 Pfarrzentrum St. Michael _____ 1034
 Schule an der Claudiusstraße L1 _____ 1053
 Schule an der Claudiusstraße L2 _____ 1054
 Schule an der Karlstraße _____ 1043
 Schule Drögenkamp L1 _____ 1023
 Schule Drögenkamp L2 _____ 1024
 Seniorenwohnpark Flora Marzina _____ 1044
 Sparkasse Bickern _____ 1031
 Stadtteilzentrum Pluto L1 _____ 1032
 Stadtteilzentrum Pluto L2 _____ 1033
 VHS Wanne _____ 1062

Stadtbezirk 2 Eickel

DRK-Altenhilfezentrum _____ 2113
 Ev. Jugendheim Wanne-Süd _____ 2094
 Feuerwehrgerätehaus Eickel _____ 2115
 Freiherr-v.-Stein Hauptschule _____ 2091
 Görresschule _____ 2082
 Gustav-Adolf-Schule _____ 2114
 Gymnasium Eickel L1 _____ 2092
 Gymnasium Eickel L2 _____ 2093
 Haus Grünhoff _____ 2121
 Info-Center Panda Apotheke _____ 2084
 Jugendheim Heisterkamp _____ 2122
 KGV Röhlinghausen e.V. _____ 2081
 Kindertagesstätte _____ 2111

Kleingartenverein Wanne-Süd e.V. _____ 2103
 Papasitas _____ 2083
 Pfarrzentrum St. Marien _____ 2133
 Realschule an der Burg L1 _____ 2123
 Realschule an der Burg L2 _____ 2125
 Schule an der Dorneburg L1 _____ 2101
 Schule an der Dorneburg L2 _____ 2102
 Schule an der Dorneburg L3 _____ 2104
 Schule Königstraße _____ 2132
 Sparkasse Eickel _____ 2134
 Südschule _____ 2124
 Taverne Kavala _____ 2131
 TV Röhlinghausen 1883 e.V. _____ 2112

Stadtbezirk 3 Herne-Mitte

Altenheim Koppenbergs Hof _____ 3234
 Begegnungsstätte St. Bonifatius _____ 3173
 Bürgerlokal Herne _____ 3203
 Dep. der Erich-Fried-Gesamtschule _____ 3143
 Erich-Fried-Gesamtschule L1 _____ 3142
 Erich-Fried-Gesamtschule L2 _____ 3144
 Ev. Christus-KG Constantin _____ 3235
 Goethestuben _____ 3204
 Hans-Tilkowski-Schule L1 _____ 3184
 Hans-Tilkowski-Schule L2 _____ 3192
 Haranni-Gymnasium _____ 3201

Haus Lansing _____ 3154
 Haus Möller-Nobbe _____ 3245
 Horstschule-Nebengebäude L1 _____ 3153
 Horstschule-Nebengebäude L2 _____ 3152
 James-Kruess-Schule _____ 3222
 Janosch-Schule _____ 3181
 Kath. GS Bergstraße _____ 3243
 Kulturzentrum _____ 3221
 Overbergschule _____ 3141
 Pfarrzentrum Dreifaltigkeit _____ 3211
 Realschule Strünkede _____ 3183

... Alphabetisches Verzeichnis der Wahllokale

Wahllokal _____ Stimmbezirk Wahllokal _____ Stimmbezirk

Rene's Stübchen _____	3214	Schule Overwegstraße _____	3213
Ritterstuben _____	3163	Schule Schillerstraße L1 _____	3231
Sasol Verladebüro _____	3193	Schule Schillerstraße L2 _____	3233
Schule am Schwalbenweg _____	3151	Schule Schillerstraße L3 _____	3232
Schule Berliner Platz _____	3194	Schule Viktor-Reuter-Straße _____	3174
Schule Forellstraße _____	3161	Spielezentrum _____	3223
Schule Hölkeskampring L1 _____	3224	Sportjugendhaus Westring _____	3164
Schule Hölkeskampring L2 _____	3241	Sportjugendheim _____	3202
Schule Hölkeskampring L3 _____	3242	Städt. Musikschule _____	3212
Schule Ohmstraße L1 _____	3162	Stadtwerke Herne _____	3182
Schule Ohmstraße L2 _____	3171	Union-Eck _____	3244
Schule Ohmstraße L3 _____	3172	Wichernhaus _____	3191

Stadtbezirk 4 Sodingen

Akademie Mont-Cenis _____	4284	Schule Börsinghauser Straße L1 _____	4274
Else-Drenseck-Seniorenzentrum _____	4272	Schule Börsinghauser Straße L2 _____	4303
Ford Kleer GmbH _____	4261	Schule Börsinghauser Straße L3 _____	4301
Gesamtschule Mont-Cenis _____	4291	Schule Jürgens Hof _____	4262
Haus Voss _____	4295	Schule Langforthstraße L1 _____	4263
Jugendheim "Die Wache" _____	4304	Schule Langforthstraße L2 _____	4265
Kindertagesstätte Pantrings Hof _____	4252	Schule Max-Wiethoff-Straße L1 _____	4292
Otto-Hahn-Gymnasium _____	4281	Schule Max-Wiethoff-Straße L2 _____	4293
Paul-Klee-Schule _____	4282	Schule Pantrings Hof _____	4251
Pfarrzentrum Bladenhorst-Zion _____	4264	Schule Vellwigstraße _____	4271
Realschule Sodingen L1 _____	4273	Sparkasse Horsthausen _____	4253
Realschule Sodingen L2 _____	4302	TV Börnig-Sodingen e.V. _____	4283
Regenbogenschule _____	4254	Urbanus Haus _____	4285
Schützenheim _____	4305	Willi-Pohlmann-Seniorenzentrum _____	4294

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 1011-1014 und dem Briefwahlbezirk 9101

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1011		1012		1013		1014				9101		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	627		801		974		643				–		3.045	
mit Sperrvermerk "W"	46		95		163		59				–		363	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	673		896		1.137		702				–		3.408	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	409	[65,2]	448	[55,9]	641	[65,8]	298	[46,3]			351	[96,7]	2.147	[63,0]
darunter mit Wahlschein	–		1		–		–				351		352	
Erststimmen														
ungültig	8		12		9		13				5		47	
gültig	401		436		632		285				346		2.100	
Gerd Bollmann, SPD	198	49,38	276	63,30	337	53,32	159	55,79			157	45,38	1.127	53,67
Ingrid Fischbach, CDU	93	23,19	73	16,74	183	28,96	58	20,35			124	35,84	531	25,29
Klaus W. Fußmann, FDP	29	7,23	31	7,11	39	6,17	22	7,72			21	6,07	142	6,76
Jörg Höhfeld, GRÜNE	28	6,98	17	3,90	40	6,33	18	6,32			23	6,65	126	6,00
Markus Schumacher, NPD	11	2,74	9	2,06	11	1,74	11	3,86			13	3,76	55	2,62
Bernd Blech, REP	37	9,23	28	6,42	16	2,53	16	5,61			7	2,02	104	4,95
Peter Weispfenning, MLPD	5	1,25	2	0,46	6	0,95	1	0,35			1	0,29	15	0,71
Zweitstimmen														
ungültig	6		5		8		11				1		31	
gültig	403		443		633		287				350		2.116	
SPD	157	38,96	202	45,60	272	42,97	118	41,11			134	38,29	883	41,73
CDU	87	21,59	57	12,87	157	24,80	46	16,03			111	31,71	458	21,64
FDP	29	7,20	38	8,58	59	9,32	27	9,41			32	9,14	185	8,74
GRÜNE	26	6,45	32	7,22	50	7,90	20	6,97			25	7,14	153	7,23
DIE LINKE	61	15,14	76	17,16	68	10,74	56	19,51			25	7,14	286	13,52
NPD	11	2,73	6	1,35	2	0,32	5	1,74			4	1,14	28	1,32
TIERSCHUTZ	3	0,74	2	0,45	1	0,16	2	0,70			2	0,57	10	0,47
FAMILIE	1	0,25	4	0,90	4	0,63	3	1,05			3	0,86	15	0,71
REP	17	4,22	13	2,93	13	2,05	6	2,09			6	1,71	55	2,60
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	3	0,68	0	0,00	0	0,00			2	0,57	5	0,24
MLPD	1	0,25	1	0,23	1	0,16	0	0,00			0	0,00	3	0,14
PSG	1	0,25	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,05
ZENTRUM	1	0,25	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,05
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	2	0,50	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	2	0,09
ÖDP	1	0,25	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,05
PIRATEN	3	0,74	2	0,45	5	0,79	3	1,05			3	0,86	16	0,76
RRP	0	0,00	3	0,68	0	0,00	0	0,00			0	0,00	3	0,14
RENTNER	2	0,50	4	0,90	1	0,16	1	0,35			3	0,86	11	0,52

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 01 Unser Fritz

- 1011: **[Künstlerzeche Unser Fritz 2/3]** Alleestr. 50-60 (ger.), 47-61 (ung.); Buschstr.; Dorstener Str. 612-628 (ger.), 621; Grimberger Feld; Im Emscherbruch; Resser Str. 89-103 (ung.); Resser Weg; Steinhausenstr. 1-49A (ung.); Sternstr.; Wiedehopfstr.
- 1012: **[KGV Emscherland e.V.]** Am Westhafen; Dorstener Str. 546A-602 (ger.), 501-537 (ung.); Fleithestr.; Flöz-Hugo-Siedlung 2-36 (ger.); Heinitzstr. 25-29 (ung.); Im Dannekamp; Recklinghauser Str. 14-18 (ger.), 1-15 (ung.); Resser Str. 84-102 (ger.), 13-87 (ung.); Steinhausenstr. 2A-50 (ger.)
- 1013: **[Laurentiuschule L1]** Alleestr. 2-48B (ger.), 1-23 (ung.); Am Wendebecken; Belgorodstr.; Blitzkuhle; Dorstener Str. 549-551A (ung.); Emscherstr. 166-224 (ger.), 147-187 (ung.); Gahlenstr.; I. Querstr.; II. Querstr.; Schloßstr. 2-30 (ger.), 1; Unser-Fritz-Str. 66-182 (ger.), 67-125 (ung.); Zur Emschermulde
- 1014: **[Laurentiuschule L2]** Emscherstr. 142-150 (ger.), 55-145 (ung.); Georgstr.; Ginsterweg; Josefstr.; Paulstr.; Peterstr.; Rökenstr.; Schloßstr. 3-33 (ung.); Thiesstr. 67-73 (ung.); Unser-Fritz-Str. 131-175 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 1021-1025 und dem Briefwahlbezirk 9102

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1021		1022		1023		1024		1025		9102		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	720		592		579		640		603		–		3.134	
mit Sperrvermerk "W"	95		66		75		121		116		–		473	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	815		658		654		761		719		–		3.607	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	463	[64,3]	361	[61,0]	358	[61,8]	393	[61,4]	322	[53,4]	450	[95,1]	2.347	[65,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–		–		450		450	
Erststimmen														
ungültig	14		8		17		9		9		8		65	
gültig	449		353		341		384		313		442		2.282	
Gerd Bollmann, SPD	266	59,24	196	55,52	179	52,49	190	49,48	192	61,34	226	51,13	1.249	54,73
Ingrid Fischbach, CDU	103	22,94	78	22,10	92	26,98	107	27,86	68	21,73	118	26,70	566	24,80
Klaus W. Fußmann, FDP	22	4,90	26	7,37	22	6,45	35	9,11	18	5,75	46	10,41	169	7,41
Jörg Höfeld, GRÜNE	26	5,79	26	7,37	22	6,45	27	7,03	10	3,19	31	7,01	142	6,22
Markus Schumacher, NPD	12	2,67	5	1,42	15	4,40	6	1,56	12	3,83	7	1,58	57	2,50
Bernd Blech, REP	14	3,12	21	5,95	9	2,64	17	4,43	12	3,83	12	2,71	85	3,72
Peter Weispfenning, MLPD	6	1,34	1	0,28	2	0,59	2	0,52	1	0,32	2	0,45	14	0,61
Zweitstimmen														
ungültig	9		8		12		3		7		7		46	
gültig	454		353		346		390		315		443		2.301	
SPD	217	47,80	159	45,04	139	40,17	142	36,41	143	45,40	190	42,89	990	43,02
CDU	74	16,30	61	17,28	72	20,81	85	21,79	60	19,05	116	26,19	468	20,34
FDP	37	8,15	35	9,92	31	8,96	48	12,31	31	9,84	45	10,16	227	9,87
GRÜNE	35	7,71	27	7,65	14	4,05	25	6,41	17	5,40	24	5,42	142	6,17
DIE LINKE	65	14,32	42	11,90	60	17,34	63	16,15	40	12,70	44	9,93	314	13,65
NPD	5	1,10	6	1,70	8	2,31	4	1,03	5	1,59	6	1,35	34	1,48
TIERSCHUTZ	1	0,22	2	0,57	4	1,16	2	0,51	4	1,27	4	0,90	17	0,74
FAMILIE	0	0,00	3	0,85	2	0,58	1	0,26	0	0,00	2	0,45	8	0,35
REP	12	2,64	8	2,27	6	1,73	5	1,28	4	1,27	8	1,81	43	1,87
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,26	0	0,00	0	0,00	1	0,04
MLPD	1	0,22	0	0,00	0	0,00	1	0,26	0	0,00	0	0,00	2	0,09
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,23	1	0,04
ÖDP	0	0,00	1	0,28	0	0,00	1	0,26	0	0,00	0	0,00	2	0,09
PIRATEN	3	0,66	7	1,98	4	1,16	6	1,54	6	1,90	3	0,68	29	1,26
RRP	1	0,22	1	0,28	0	0,00	5	1,28	0	0,00	0	0,00	7	0,30
RENTNER	3	0,66	1	0,28	6	1,73	1	0,26	5	1,59	0	0,00	16	0,70

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 02 Crange/Baukau

- 1021: **[Adolf-Brenne-Haus]** Adolf-Brenne-Weg; Altcrange; An der Cranger Kirche; Dorstener Str. 462-536 (ger.), 469-485 (ung.); Flöz-Hugo-Siedlung 1-41 (ung.); Friedrich-Brockhoff-Str.; Hauptstr. 411-417 (ung.); Heerstr. 7-43A (ung.); Heinitzstr. 10-30 (ger.), 17-21 (ung.); Recklinghauser Str. 4-12 (ger.); Spinnbahn; Unser-Fritz-Str. 52-60 (ger.); Wilhelm-Lennemann-Str.
- 1022: **[Autohaus Tiemann GmbH]** Corneliusstr. 49-55 (ung.); Dorstener Str. 424-442 (ger.), 427-467 (ung.); Fred-Endrikat-Str.; Hafenstr.; Hauptstr. 388-416 (ger.); Heerstr. 4-102A (ger.), 45-101 (ung.); Rathausstr. 118-130 (ger.), 117-131 (ung.)
- 1023: **[Schule Drögenkamp L1]** Baukauer Str.; Biesewinkel; Cranger Str. 112-120 (ger.), 135-145 (ung.); Drögenkamp; Forellstr. 120, 141-147 (ung.); Hertener Str.; Hülsmanns Hof; Koßmanns Hof; Rottstr.; Schnittstr.
- 1024: **[Schule Drögenkamp L2]** Corneliusstr. 14-48D (ger.), 3-47A (ung.); Cranger Str. 72-84 (ger.), 103; Dorstener Str. 326-402 (ger.); Hilgenbrink; Op der Heide; Schirrmannstr.; Schmiedes Hof; Wasserstr.; Wiesenstr. 40A-46 (ger.), 35-43 (ung.); Wiesenstr. 48-58 (ger.), 53-57 (ung.)
- 1025: **[Pfarrzentrum Heilige Familie]** Am Großmarkt; Bahnweg; Cranger Str. 26-68 (ger.), 17-85B (ung.); Heyermanns Hof; Juliastr. 22-26B (ger.), 27-35 (ung.); Koppelheide; Vor dem Hofe; Wiesenstr. 14-34 (ger.), 5-23 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 1031-1034 und dem Briefwahlbezirk 9103

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1031		1032		1033		1034				9103		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	786		922		868		1.013				–		3.589	
mit Sperrvermerk "W"	64		109		131		125				–		429	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	850		1.031		999		1.138				–		4.018	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	454	[57,8]	575	[62,4]	524	[60,4]	575	[56,8]			408	[95,1]	2.536	[63,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		5				408		413	
Erststimmen														
ungültig	12		20		11		8				4		55	
gültig	442		555		513		567				404		2.481	
Gerd Bollmann, SPD	261	59,05	306	55,14	258	50,29	266	46,91			210	51,98	1.301	52,44
Ingrid Fischbach, CDU	96	21,72	144	25,95	149	29,04	155	27,34			116	28,71	660	26,60
Klaus W. Fußmann, FDP	26	5,88	32	5,77	32	6,24	48	8,47			27	6,68	165	6,65
Jörg Höhfeld, GRÜNE	28	6,33	46	8,29	36	7,02	30	5,29			31	7,67	171	6,89
Markus Schumacher, NPD	12	2,71	5	0,90	13	2,53	23	4,06			3	0,74	56	2,26
Bernd Blech, REP	17	3,85	14	2,52	22	4,29	39	6,88			13	3,22	105	4,23
Peter Weispfenning, MLPD	2	0,45	8	1,44	3	0,58	6	1,06			4	0,99	23	0,93
Zweitstimmen														
ungültig	10		11		10		10				1		42	
gültig	444		564		514		565				407		2.494	
SPD	216	48,65	258	45,74	221	43,00	225	39,82			185	45,45	1.105	44,31
CDU	75	16,89	116	20,57	125	24,32	125	22,12			99	24,32	540	21,65
FDP	28	6,31	46	8,16	41	7,98	57	10,09			40	9,83	212	8,50
GRÜNE	20	4,50	29	5,14	24	4,67	30	5,31			23	5,65	126	5,05
DIE LINKE	72	16,22	80	14,18	75	14,59	88	15,58			41	10,07	356	14,27
NPD	8	1,80	3	0,53	4	0,78	9	1,59			1	0,25	25	1,00
TIERSCHUTZ	5	1,13	3	0,53	2	0,39	2	0,35			3	0,74	15	0,60
FAMILIE	2	0,45	3	0,53	0	0,00	3	0,53			0	0,00	8	0,32
REP	13	2,93	11	1,95	12	2,33	12	2,12			6	1,47	54	2,17
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	1	0,18	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,04
MLPD	0	0,00	2	0,35	2	0,39	1	0,18			1	0,25	6	0,24
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	1	0,19	0	0,00			1	0,25	2	0,08
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	1	0,18	0	0,00	1	0,18			0	0,00	2	0,08
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
PIRATEN	4	0,90	9	1,60	5	0,97	9	1,59			5	1,23	32	1,28
RRP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,35			2	0,49	4	0,16
RENTNER	1	0,23	2	0,35	2	0,39	1	0,18			0	0,00	6	0,24

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 03 Wanne-West

- 1031: **[Sparkasse Bickern]** Bickernstr. 94-102 (ger.), 93-119 (ung.); Breslauer Str.; Emscherstr. 1-27 (ung.); Im Erlenkamp 2-42 (ger.); Kolberger Str.; Königsberger Str. 2-68 (ger.), 1-57 (ung.); Sandweg; Thiesstr. 24-66 (ger.), 37-63 (ung.); Wilhelmstr. 66-120 (ger.), 143
- 1032: **[Stadtteilzentrum Pluto L1]** Am Berg 5-37 (ung.); Bickernstr. 18-92 (ger.); Im Erlenkamp 1-25 (ung.); Kampstr. 28-30 (ger.), 29-31 (ung.); Knappenstr.; Leplershof; Michaelstr.; Rademachers Weg; Thiesstr. 2-22B (ger.), 7A-23 (ung.); Wilhelmstr. 81-131 (ung.)
- 1033: **[Stadtteilzentrum Pluto L2]** Am Tüntmannshof; Bickernstr. 5-91 (ung.); Danziger Str.; Gerhart-Hauptmann-Str.; Hüller Str.; Im Erlenkamp 29-39 (ung.); Im Sonnenschein; Königsberger Str. 80-88 (ger.), 61-77 (ung.); Moßkampweg; Ortelsburger Str.
- 1034: **[Pfarrzentrum St. Michael]** Am Berg 2-44 (ger.); Am Mühlenbach 56-82 (ger.), 35-79 (ung.); Am Rottfeld; Bickernstr. 4-12 (ger.); Gelsenkircher Str. 66-84 (ger.), 57-115 (ung.); Im Kattenbusch; Kampstr. 32-40 (ger.), 37-43 (ung.); Schlachthofstr. 25-35 (ung.); Steinbergstr. 28-56 (ger.); Talstr.; Zechenweg 30-36 (ger.), 17

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 1041-1045 und dem Briefwahlbezirk 9104

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1041		1042		1043		1044		1045		9104		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	725		747		889		798		992		–		4.151	
mit Sperrvermerk "W"	75		106		139		145		112		–		577	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	800		853		1.028		943		1.104		–		4.728	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	434	[59,9]	464	[62,1]	509	[57,3]	503	[63,0]	527	[53,1]	559	[96,9]	2.996	[63,4]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–		–		559		559	
Erststimmen														
ungültig	13		18		13		17		15		17		93	
gültig	421		446		496		486		512		542		2.903	
Gerd Bollmann, SPD	191	45,37	231	51,79	263	53,02	251	51,65	243	47,46	249	45,94	1.428	49,19
Ingrid Fischbach, CDU	116	27,55	117	26,23	132	26,61	148	30,45	154	30,08	200	36,90	867	29,87
Klaus W. Fußmann, FDP	27	6,41	24	5,38	32	6,45	17	3,50	32	6,25	26	4,80	158	5,44
Jörg Höfeld, GRÜNE	43	10,21	43	9,64	40	8,06	47	9,67	43	8,40	42	7,75	258	8,89
Markus Schumacher, NPD	13	3,09	8	1,79	10	2,02	7	1,44	12	2,34	5	0,92	55	1,89
Bernd Blech, REP	29	6,89	21	4,71	13	2,62	15	3,09	19	3,71	16	2,95	113	3,89
Peter Weispfenning, MLPD	2	0,48	2	0,45	6	1,21	1	0,21	9	1,76	4	0,74	24	0,83
Zweitstimmen														
ungültig	7		16		8		9		8		5		53	
gültig	427		448		501		494		519		554		2.943	
SPD	140	32,79	184	41,07	195	38,92	199	40,28	193	37,19	200	36,10	1.111	37,75
CDU	104	24,36	104	23,21	111	22,16	141	28,54	131	25,24	185	33,39	776	26,37
FDP	32	7,49	34	7,59	51	10,18	27	5,47	33	6,36	36	6,50	213	7,24
GRÜNE	24	5,62	37	8,26	32	6,39	37	7,49	44	8,48	37	6,68	211	7,17
DIE LINKE	85	19,91	52	11,61	73	14,57	57	11,54	75	14,45	63	11,37	405	13,76
NPD	14	3,28	2	0,45	4	0,80	5	1,01	6	1,16	3	0,54	34	1,16
TIERSCHUTZ	5	1,17	4	0,89	7	1,40	4	0,81	4	0,77	3	0,54	27	0,92
FAMILIE	0	0,00	7	1,56	1	0,20	3	0,61	4	0,77	2	0,36	17	0,58
REP	13	3,04	11	2,46	9	1,80	8	1,62	11	2,12	7	1,26	59	2,00
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,20	1	0,19	0	0,00	2	0,07
MLPD	0	0,00	2	0,45	2	0,40	0	0,00	4	0,77	1	0,18	9	0,31
PSG	0	0,00	0	0,00	1	0,20	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,03
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,20	0	0,00	1	0,18	2	0,07
BüSo	1	0,23	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,03
DVU	0	0,00	0	0,00	1	0,20	0	0,00	1	0,19	0	0,00	2	0,07
ÖDP	0	0,00	1	0,22	1	0,20	1	0,20	0	0,00	0	0,00	3	0,10
PIRATEN	7	1,64	5	1,12	10	2,00	4	0,81	9	1,73	8	1,44	43	1,46
RRP	0	0,00	1	0,22	2	0,40	1	0,20	1	0,19	2	0,36	7	0,24
RENTNER	2	0,47	4	0,89	1	0,20	5	1,01	2	0,39	6	1,08	20	0,68

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 04 Wanne-Nord

- 1041: **[Melanchthonschule]** Am Stöckmannshof; Hammerschmidtstr. 50-76 (ger.); Hauptstr. 341-363 (ung.); Heinrich-Imig-Str.; Johannesstr. 4-38 (ger.); Karlstr. 14-42 (ger.); Laurentiusstr. 10-14 (ger.), 29-39 (ung.); Melanchthonstr.; Schmale Str.; Semlerstr.; Stöckstr. 92-122 (ger.), 101-127 (ung.); Unser-Fritz-Str. 1-31 (ung.)
- 1042: **[Altenbegegnungsstätte Flora Marzina]** Benediktstr.; Bethelstr.; Florastr.; Hauptstr. 358-382 (ger.), 365-385 (ung.); Heidstr. 98-132 (ger.); Rathausstr. 65-101 (ung.); Stefanstr.; Unser-Fritz-Str. 4-30 (ger.)
- 1043: **[Schule an der Karlstraße]** Apothekerstr.; Auf dem Hörstchen; Deutsche Str. 4-26 (ger.); Hammerschmidtstr. 14-42 (ger.); Hauptstr. 295-337 (ung.); Johannesstr. 1-37 (ung.); Karlstr. 2-12 (ger.), 7-41 (ung.); Laurentiusstr. 21; Lortzingstr.; Mozartstr. 1-23 (ung.); Stöckstr. 60-90 (ger.), 83-97 (ung.)
- 1044: **[Seniorenwohnpark Flora Marzina]** Am Ruschenhof; Annastr.; Hauptstr. 304-356 (ger.); Heidstr. 89-133 (ung.); Hospitalstr.; Kolpingstr. 3-39 (ung.); Rathausstr. 43-61A (ung.); Robert-Koch-Str.; Röntgenstr.; Virchowstr.; Wanner Markt
- 1045: **[Molly's Pinte]** Beethovenstr.; Claudiusstr. 6-30 (ger.), 3-39 (ung.); Hauptstr. 264-300 (ger.), 277-293 (ung.); Haydnstr. 7-23 (ung.); Hermannstr.; Hülshoffstr.; Kolpingstr. 4-38 (ger.); Mozartstr. 2-16 (ger.); Parkstr. 2-20 (ger.); Rathausstr. 15-41 (ung.); Stöckstr. 48-54 (ger.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 1051-1054 und dem Briefwahlbezirk 9105

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1051		1052		1053		1054		9105		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte												
ohne Sperrvermerk "W"	821		719		960		859		–		3.359	
mit Sperrvermerk "W"	99		113		116		118		–		446	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–	
insgesamt	920		832		1.076		977		–		3.805	
Wähler												
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	553	[67,4]	483	[67,2]	583	[60,7]	526	[61,2]	419	[93,9]	2.564	[67,4]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–		419		419	
Erststimmen												
ungültig	18		11		16		11		10		66	
gültig	535		472		567		515		409		2.498	
Gerd Bollmann, SPD	270	50,47	257	54,45	284	50,09	274	53,20	214	52,32	1.299	52,00
Ingrid Fischbach, CDU	171	31,96	115	24,36	171	30,16	154	29,90	109	26,65	720	28,82
Klaus W. Fußmann, FDP	32	5,98	26	5,51	37	6,53	21	4,08	27	6,60	143	5,72
Jörg Höfeld, GRÜNE	39	7,29	48	10,17	46	8,11	41	7,96	39	9,54	213	8,53
Markus Schumacher, NPD	5	0,93	4	0,85	11	1,94	10	1,94	8	1,96	38	1,52
Bernd Blech, REP	17	3,18	16	3,39	15	2,65	11	2,14	9	2,20	68	2,72
Peter Weispfenning, MLPD	1	0,19	6	1,27	3	0,53	4	0,78	3	0,73	17	0,68
Zweitstimmen												
ungültig	14		7		10		8		8		47	
gültig	539		476		573		518		411		2.517	
SPD	222	41,19	217	45,59	227	39,62	209	40,35	174	42,34	1.049	41,68
CDU	141	26,16	104	21,85	137	23,91	122	23,55	92	22,38	596	23,68
FDP	57	10,58	33	6,93	53	9,25	33	6,37	37	9,00	213	8,46
GRÜNE	34	6,31	37	7,77	43	7,50	33	6,37	35	8,52	182	7,23
DIE LINKE	57	10,58	56	11,76	81	14,14	88	16,99	52	12,65	334	13,27
NPD	3	0,56	5	1,05	7	1,22	4	0,77	5	1,22	24	0,95
TIERSCHUTZ	3	0,56	4	0,84	–	–	3	0,58	4	0,97	14	0,56
FAMILIE	4	0,74	2	0,42	1	0,17	5	0,97	0	0,00	12	0,48
REP	8	1,48	5	1,05	10	1,75	7	1,35	3	0,73	33	1,31
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
MLPD	0	0,00	0	0,00	2	0,35	1	0,19	2	0,49	5	0,20
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	1	0,19	0	0,00	0	0,00	1	0,19	0	0,00	2	0,08
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
PIRATEN	7	1,30	12	2,52	8	1,40	11	2,12	6	1,46	44	1,75
RRP	2	0,37	1	0,21	1	0,17	0	0,00	0	0,00	4	0,16
RENTNER	0	0,00	0	0,00	3	0,52	1	0,19	1	0,24	5	0,20

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 05 Wanne-Ost

- 1051: **[Beratungsstelle Stadt Herne]** Am Freibad 34-46 (ger.), 35-47 (ung.); Cranger Heide; Heinrich-Funcke-Str.; Ludwigstr.; Rathausstr. 94-106 (ger.)
- 1052: **[FöS Astrid Lindgren]** Albertstr.; Am Freibad 10A-16 (ger.), 11-31 (ung.); Claudiusstr. 65-101 (ung.); Franzstr.; Hedwigstr. 14A-38B (ger.), 11-47 (ung.); Heidstr. 60-88 (ger.); Heimstr.; Helmholtzstr.; Rathausstr. 64-70 (ger.); Rudolfstr.
- 1053: **[Schule an der Claudiusstraße L1]** Am Freibad 18A-30 (ger.), 19A-19P (ung.); Dorstener Str. 329-417 (ung.); Herner Str. 52-76 (ger.), 65-73 (ung.); Scharpwinkelring
- 1054: **[Schule an der Claudiusstraße L2]** Am Freibad 6-8 (ger.), 5-9B (ung.); Am Friedhof; Antonstr.; Berliner Str. 29-33 (ung.); Claudiusstr. 34-106 (ger.), 61; Elsa-Brändström-Str.; Hauptstr. 194A-194E (ger.); Hedwigstr. 8-12 (ger.), 5-9 (ung.); Heidstr. 2-54 (ger.), 17-79 (ung.); Heinz-Rühmann-Platz; Herner Str. 36, 27-41A (ung.); Karolinenstr.; Lindenstr.; Rathausplatz; Rathausstr. 6-46 (ger.); Wanner Str. 21-25 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 1061-1064 und dem Briefwahlbezirk 9106

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1061		1062		1063		1064				9106		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	775		805		824		847				–		3.251	
mit Sperrvermerk "W"	63		122		110		78				–		373	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	838		927		934		925				–		3.624	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	404	[52,1]	465	[57,8]	439	[53,3]	482	[56,9]			360	[96,5]	2.150	[59,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				360		360	
Erststimmen														
ungültig	7		17		14		8				10		56	
gültig	397		448		425		474				350		2.094	
Gerd Bollmann, SPD	255	64,23	253	56,47	212	49,88	261	55,06			159	45,43	1.140	54,44
Ingrid Fischbach, CDU	59	14,86	111	24,78	108	25,41	105	22,15			118	33,71	501	23,93
Klaus W. Fußmann, FDP	14	3,53	29	6,47	25	5,88	22	4,64			26	7,43	116	5,54
Jörg Höhfeld, GRÜNE	36	9,07	30	6,70	49	11,53	41	8,65			30	8,57	186	8,88
Markus Schumacher, NPD	13	3,27	8	1,79	10	2,35	19	4,01			7	2,00	57	2,72
Bernd Blech, REP	17	4,28	11	2,46	16	3,76	23	4,85			9	2,57	76	3,63
Peter Weispfenning, MLPD	3	0,76	6	1,34	5	1,18	3	0,63			1	0,29	18	0,86
Zweitstimmen														
ungültig	6		9		292		10				3		320	
gültig	398		456		147		472				357		1.830	
SPD	207	52,01	195	42,76	6	4,08	205	43,43			131	36,69	744	40,66
CDU	50	12,56	98	21,49	5	3,40	86	18,22			109	30,53	348	19,02
FDP	15	3,77	41	8,99	16	10,88	35	7,42			38	10,64	145	7,92
GRÜNE	33	8,29	34	7,46	21	14,29	39	8,26			17	4,76	144	7,87
DIE LINKE	58	14,57	60	13,16	78	53,06	68	14,41			44	12,32	308	16,83
NPD	12	3,02	6	1,32	2	1,36	9	1,91			5	1,40	34	1,86
TIERSCHUTZ	1	0,25	2	0,44	1	0,68	2	0,42			2	0,56	8	0,44
FAMILIE	2	0,50	2	0,44	0	0,00	4	0,85			1	0,28	9	0,49
REP	7	1,76	8	1,75	4	2,72	12	2,54			6	1,68	37	2,02
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
MLPD	1	0,25	2	0,44	0	0,00	1	0,21			1	0,28	5	0,27
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	2	0,44	0	0,00	3	0,64			0	0,00	5	0,27
ÖDP	1	0,25	1	0,22	0	0,00	0	0,00			0	0,00	2	0,11
PIRATEN	7	1,76	5	1,10	10	6,80	8	1,69			3	0,84	33	1,80
RRP	2	0,50	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	2	0,11
RENTNER	2	0,50	0	0,00	4	2,72	0	0,00			0	0,00	6	0,33

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 06 Wanne-Stadtgarten

- 1061: **[Josefschule]** Emscherstr. 4-110 (ger.); Glückaufstr.; Hammerschmidtstr. 3-67 (ung.); Hüttenstr.; Karlstr. 44-58 (ger.), 45-65 (ung.); Mathildenstr.; Schalkestr.; Vereinsstr.; Wilhelmstr. 38-64 (ger.)
- 1062: **[VHS Wanne]** Am Mühlenbach 30-44 (ger.), 27-33 (ung.); Deutsche Str. 1-29 (ung.); Freisenstr. 24-56 (ger.); Gerichtsstr. 18-52 (ger.), 15-37 (ung.); Hammerschmidtstr. 4-12 (ger.); Lötzeener Str.; Schlachthofstr. 18-40 (ger.), 37-71 (ung.); Stöckstr. 17-75 (ung.); Wilhelmstr. 26-32 (ger.), 21-77 (ung.)
- 1063: **[Gymnasium Wanne L1]** Am Buschmannshof; Amtmann-Winter-Str.; Berliner Str. 1-15 (ung.); Feuerwehrplatz; Gerichtsstr. 2-12 (ger.); Hauptstr. 196-262 (ger.), 227-275 (ung.); Haydnstr. 18-26 (ger.); Heinestr.; Overhofstr.; Parkstr. 1-9 (ung.); Pastoratstr.; Rathausstr. 7-13 (ung.); Schubertstr.; Stöckstr. 24-36 (ger.); Wanner Str. 4-12 (ger.), 3-11 (ung.); Wibbeltstr.; Wilhelmstr. 2-12 (ger.), 1-15 (ung.)
- 1064: **[Gymnasium Wanne L2]** Eickeler Bruch 142-150 (ger.); Freisenstr. 2-22 (ger.), 3-49 (ung.); Gelsenkircher Str. 16-60 (ger.), 7-49 (ung.); Gerichtsstr. 1-11 (ung.); Glückaufplatz; Grüner Ring; Hauptstr. 215-225 (ung.); Schlachthofstr. 4-16 (ger.); Stöckstr. 2-22 (ger.), 3-13 (ung.); Tellstr.; Ulmenstr.; Zechenweg 1-5 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2081-2084 und dem Briefwahlbezirk 9208

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2081		2082		2083		2084				9208		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	846		994		1.002		977				–		3.819	
mit Sperrvermerk "W"	116		90		118		91				–		415	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	962		1.084		1.120		1.068				–		4.234	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	533	[63,0]	613	[61,7]	594	[59,3]	539	[55,2]			402	[96,9]	2.681	[63,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				402		402	
Erststimmen														
ungültig	16		13		16		9				7		61	
gültig	517		600		578		530				395		2.620	
Gerd Bollmann, SPD	308	59,57	346	57,67	333	57,61	266	50,19			220	55,70	1.473	56,22
Ingrid Fischbach, CDU	108	20,89	119	19,83	122	21,11	129	24,34			95	24,05	573	21,87
Klaus W. Fußmann, FDP	31	6,00	34	5,67	38	6,57	39	7,36			19	4,81	161	6,15
Jörg Höfeld, GRÜNE	28	5,42	52	8,67	39	6,75	31	5,85			33	8,35	183	6,98
Markus Schumacher, NPD	12	2,32	24	4,00	18	3,11	32	6,04			11	2,78	97	3,70
Bernd Blech, REP	25	4,84	21	3,50	24	4,15	28	5,28			10	2,53	108	4,12
Peter Weispfenning, MLPD	5	0,97	4	0,67	4	0,69	5	0,94			7	1,77	25	0,95
Zweitstimmen														
ungültig	14		11		8		9				3		45	
gültig	519		602		586		530				399		2.636	
SPD	238	45,86	274	45,51	247	42,15	186	35,09			172	43,11	1.117	42,37
CDU	94	18,11	105	17,44	118	20,14	111	20,94			88	22,06	516	19,58
FDP	45	8,67	39	6,48	55	9,39	45	8,49			22	5,51	206	7,81
GRÜNE	29	5,59	54	8,97	44	7,51	34	6,42			26	6,52	187	7,09
DIE LINKE	66	12,72	87	14,45	74	12,63	91	17,17			63	15,79	381	14,45
NPD	11	2,12	18	2,99	14	2,39	23	4,34			5	1,25	71	2,69
TIERSCHUTZ	9	1,73	1	0,17	3	0,51	5	0,94			4	1,00	22	0,83
FAMILIE	1	0,19	0	0,00	4	0,68	6	1,13			3	0,75	14	0,53
REP	13	2,50	13	2,16	12	2,05	13	2,45			4	1,00	55	2,09
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			1	0,25	1	0,04
MLPD	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,19			0	0,00	1	0,04
PSG	1	0,19	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,04
ZENTRUM	0	0,00	1	0,17	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,04
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,19			0	0,00	1	0,04
DVU	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,38			0	0,00	2	0,08
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
PIRATEN	9	1,73	8	1,33	12	2,05	10	1,89			7	1,75	46	1,75
RRP	1	0,19	0	0,00	2	0,34	0	0,00			1	0,25	4	0,15
RENTNER	2	0,39	2	0,33	1	0,17	2	0,38			3	0,75	10	0,38

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 08 Röhlinghausen-Nord

- 2081: **[KGV Röhlinghausen e.V.]** Bulmker Str.; Feldstr.; Friedrichstr. 2-4 (ger.), 1; Gelsenkircher Str. 104-222 (ger.), 117-211 (ung.); Heinrich-Imbusch-Str.; Plutostr. 4-6 (ger.), 1-7 (ung.); Römerstr.; Steinbergstr. 35-55 (ung.)
- 2082: **[Görresschule]** Auf der Wilbe 40-58 (ger.); Edmund-Weber-Str. 242-284 (ger.), 275-295 (ung.); Eickeler Bruch 165-169D (ung.); Friedrichstr. 6-18 (ger.), 5-21 (ung.); Göddenhoff; Görresstr.; Heinrich-Kämpchen-Str.; Humboldtstr.; Plutostr. 8-32 (ger.), 13-19 (ung.); Rolandstr.; Tiefenbruchstr.; Turmstr.
- 2083: **[Papalitas]** Auf der Wilbe 2-28 (ger.), 1-29D (ung.); Distelkamp 14-34 (ger.); Eichendorffstr.; Fritz-Reuter-Str. 18-32 (ger.); Heinrich-Lersch-Str. 2; Kleine Dürerstr. 86-94 (ger.); Marschkampweg; Pestalozzistr.; Plutostr. 38-110 (ger.), 37-101 (ung.); Röhlinghauser Str. 73-83 (ung.); Verbindungsstr.
- 2084: **[Info-Center Panda Apotheke]** Auf der Wilbe 31-55 (ung.); Burgstr. 132; Distelkamp 36-42 (ger.); Edmund-Weber-Str. 180-240 (ger.); Fichtestr.; Friedensstr.; Fritz-Reuter-Str. 4-16 (ger.), 1-11 (ung.); Heinrich-Lersch-Str. 1-3 (ung.); Marktstr.; Plutostr. 112-134 (ger.), 103-125 (ung.); Wittenbergstr.

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2091-2094 und dem Briefwahlbezirk 9209

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2091		2092		2093		2094				9209		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	751		769		861		867				–		3.248	
mit Sperrvermerk "W"	94		116		107		137				–		454	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	845		885		968		1.004				–		3.702	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	379	[50,5]	407	[52,9]	571	[66,3]	504	[58,1]			438	[96,5]	2.299	[62,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		2				438		440	
Erststimmen														
ungültig	6		6		14		6				8		40	
gültig	373		401		557		498				430		2.259	
Gerd Bollmann, SPD	196	52,55	208	51,87	283	50,81	274	55,02			204	47,44	1.165	51,57
Ingrid Fischbach, CDU	80	21,45	104	25,94	150	26,93	128	25,70			146	33,95	608	26,91
Klaus W. Fußmann, FDP	26	6,97	20	4,99	40	7,18	20	4,02			26	6,05	132	5,84
Jörg Höhfeld, GRÜNE	34	9,12	27	6,73	62	11,13	39	7,83			31	7,21	193	8,54
Markus Schumacher, NPD	19	5,09	20	4,99	7	1,26	15	3,01			11	2,56	72	3,19
Bernd Blech, REP	14	3,75	18	4,49	13	2,33	16	3,21			10	2,33	71	3,14
Peter Weispfenning, MLPD	4	1,07	4	1,00	2	0,36	6	1,20			2	0,47	18	0,80
Zweitstimmen														
ungültig	4		6		5		5				5		25	
gültig	375		401		566		499				433		2.274	
SPD	158	42,13	143	35,66	223	39,40	215	43,09			171	39,49	910	40,02
CDU	66	17,60	88	21,95	125	22,08	100	20,04			137	31,64	516	22,69
FDP	25	6,67	24	5,99	55	9,72	35	7,01			32	7,39	171	7,52
GRÜNE	20	5,33	30	7,48	55	9,72	34	6,81			16	3,70	155	6,82
DIE LINKE	72	19,20	82	20,45	73	12,90	67	13,43			43	9,93	337	14,82
NPD	9	2,40	7	1,75	6	1,06	8	1,60			7	1,62	37	1,63
TIERSCHUTZ	2	0,53	7	1,75	7	1,24	4	0,80			2	0,46	22	0,97
FAMILIE	1	0,27	2	0,50	1	0,18	5	1,00			2	0,46	11	0,48
REP	5	1,33	7	1,75	2	0,35	5	1,00			5	1,15	24	1,06
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	1	0,25	1	0,18	1	0,20			0	0,00	3	0,13
MLPD	0	0,00	1	0,25	0	0,00	1	0,20			0	0,00	2	0,09
PSG	0	0,00	0	0,00	1	0,18	0	0,00			1	0,23	2	0,09
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			1	0,23	1	0,04
DVU	0	0,00	1	0,25	0	0,00	1	0,20			0	0,00	2	0,09
ÖDP	0	0,00	1	0,25	2	0,35	0	0,00			0	0,00	3	0,13
PIRATEN	14	3,73	5	1,25	9	1,59	18	3,61			6	1,39	52	2,29
RRP	0	0,00	1	0,25	1	0,18	1	0,20			4	0,92	7	0,31
RENTNER	3	0,80	1	0,25	5	0,88	4	0,80			6	1,39	19	0,84

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 09 Eickel-Nord

- 2091: **[Freiherr-v.-Stein Hauptschule]** Agnesstr.; Am Böckenbusch 1A-3A (ung.); Am Solbad 16-22 (ger.); Baltzstr.; Benzstr.; Heitkampsfeld 20; Kurhausstr. 30-88 (ger.); Landgrafenstr. 8-68 (ger.), 17-59 (ung.); Langekampstr. 26-48 (ger.); Steinstr. 2-16 (ger.), 1-15A (ung.)
- 2092: **[Gymnasium Eickel L1]** Am Alten Amt; Am Solbad 1-17 (ung.); Dürerstr. 2-38 (ger.), 1-27 (ung.); Eickeler Bruch 136-140 (ger.), 157-163 (ung.); Hauptstr. 162-192 (ger.), 167-199 (ung.); Heitkampsfeld 2-10 (ger.), 1-9 (ung.); Landgrafenstr. 2-6A (ger.), 1-15C (ung.); Langekampstr. 35-47 (ung.); Märkische Str. 2-28 (ger.); Siemensstr.; Steinplatz
- 2093: **[Gymnasium Eickel L2]** Am Vogelsang 4-18 (ger.); Dürerstr. 29-59 (ung.); Eickeler Bruch 130-132 (ger.), 109-143 (ung.); Gabelsbergerstr. 22, 17-33 (ung.); Harkortstr. 10-12 (ger.); Hauptstr. 151-163 (ung.); Im Östern; Kleine Dürerstr. 61-73 (ung.); Kleine Martinistr. 64-80 (ger.); Kurhausstr. 94-128 (ger.); Märkische Str. 1-31 (ung.); Martinistr. 42-56 (ger.)
- 2094: **[Ev. Jugendheim Wanne-Süd]** Am Solbad 10; Am Vogelsang 1-13 (ung.); Eickeler Bruch 108-126 (ger.), 115; Gabelsbergerstr. 2-14 (ger.), 3-15A (ung.); Harkortstr. 18-32 (ger.), 3-31 (ung.); Hauptstr. 140, 123-147 (ung.); Im Sportpark 1-5 (ung.); Kurhausstr. 71-101B (ung.); Langekampstr. 2-22 (ger.), 19; Lehrlingstr.; Martinistr. 10-38 (ger.); Meisterstr.; Steinstr. 18-22A (ger.); Zeppelinstr.

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2101-2104 und dem Briefwahlbezirk 9210

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2101		2102		2103		2104				9210		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	820		840		605		943				–		3.208	
mit Sperrvermerk "W"	145		102		95		179				–		521	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	965		942		700		1.122				–		3.729	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	501	[61,1]	490	[58,3]	407	[67,3]	682	[72,3]			495	[95,0]	2.575	[69,1]
darunter mit Wahlschein	3		–		1		–				495		499	
Erststimmen														
ungültig	12		9		9		14				17		61	
gültig	489		481		398		668				478		2.514	
Gerd Bollmann, SPD	261	53,37	290	60,29	227	57,04	354	52,99			219	45,82	1.351	53,74
Ingrid Fischbach, CDU	122	24,95	106	22,04	95	23,87	181	27,10			159	33,26	663	26,37
Klaus W. Fußmann, FDP	25	5,11	24	4,99	26	6,53	32	4,79			37	7,74	144	5,73
Jörg Höfeld, GRÜNE	50	10,22	29	6,03	34	8,54	58	8,68			49	10,25	220	8,75
Markus Schumacher, NPD	17	3,48	12	2,49	6	1,51	16	2,40			6	1,26	57	2,27
Bernd Blech, REP	8	1,64	19	3,95	4	1,01	20	2,99			6	1,26	57	2,27
Peter Weispfenning, MLPD	6	1,23	1	0,21	6	1,51	7	1,05			2	0,42	22	0,88
Zweitstimmen														
ungültig	10		7		6		12				5		40	
gültig	491		483		401		670				490		2.535	
SPD	196	39,92	233	48,24	170	42,39	289	43,13			184	37,55	1.072	42,29
CDU	99	20,16	85	17,60	82	20,45	156	23,28			140	28,57	562	22,17
FDP	45	9,16	37	7,66	33	8,23	48	7,16			45	9,18	208	8,21
GRÜNE	43	8,76	31	6,42	43	10,72	53	7,91			37	7,55	207	8,17
DIE LINKE	75	15,27	66	13,66	59	14,71	83	12,39			56	11,43	339	13,37
NPD	10	2,04	5	1,04	3	0,75	10	1,49			5	1,02	33	1,30
TIERSCHUTZ	5	1,02	2	0,41	1	0,25	3	0,45			1	0,20	12	0,47
FAMILIE	2	0,41	1	0,21	3	0,75	2	0,30			0	0,00	8	0,32
REP	6	1,22	12	2,48	2	0,50	11	1,64			3	0,61	34	1,34
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			4	0,82	4	0,16
MLPD	0	0,00	0	0,00	1	0,25	2	0,30			1	0,20	4	0,16
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,15			0	0,00	1	0,04
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			1	0,20	1	0,04
DVU	1	0,20	2	0,41	0	0,00	0	0,00			0	0,00	3	0,12
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,15			0	0,00	1	0,04
PIRATEN	7	1,43	8	1,66	4	1,00	10	1,49			7	1,43	36	1,42
RRP	1	0,20	0	0,00	0	0,00	1	0,15			0	0,00	2	0,08
RENTNER	1	0,20	1	0,21	0	0,00	0	0,00			6	1,22	8	0,32

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 10 Eickel-Ost

- 2101: **[Schule an der Dorneburg L1]** Ackerstr.; Am Böckenbusch 5-11 (ung.); Auf der Buxel; Bielefelder Str. 2-92 (ger.), 53-95 (ung.); Brennerstr.; Dorstener Str. 175-281 (ung.); Holsterhauser Str. 11-59 (ung.); Kastanienallee 7-7C (ung.); Löhner Str.; Mindener Str.; Sennestr. 2-4 (ger.)
- 2102: **[Schule an der Dorneburg L2]** Am Böckenbusch 2-6 (ger.); Bielefelder Str. 1-41 (ung.); Bobenfeld; Dorneburger Str. 2-66B (ger.); Kastanienallee 4A-28 (ger.), 11-25 (ung.); Kurhausstr. 27-43 (ung.); Landgrafenstr. 70A-86 (ger.); Ravensberger Str.; Sennestr. 1-7 (ung.)
- 2103: **[Kleingartenverein Wanne-Süd e.V.]** Am Weustenbusch; Auf der Dorneburg; Dorneburger Str. 1-65 (ung.); Eintrachtstr.; Friedgrasstr. 50-58 (ger.), 45-67 (ung.); Gustav-Hegler-Ring; Hardenbergstr.; Heisterkamp 2-62 (ger.); Im Sportpark 20, 23-25 (ung.); Königstr. 63-101 (ung.); Kurhausstr. 49-59 (ung.); Steinstr. 17
- 2104: **[Schule an der Dorneburg L3]** Ahornweg; Asternweg; Blumenplatz; Dahlienweg 1-41 (ung.); Fliederweg; Gladiolenweg; Holsterhauser Str. 18-70E (ger.); Jasminweg; Königstr. 62-72 (ger.); Krokusweg; Kuhkampweg; Maiglöckchenweg; Narzissenweg; Nelkenweg; Rosenring; Sonnenblumenweg; Tulpenweg 2-28 (ger.), 1-39B (ung.); Veilchenweg 2-8A (ger.), 1-19 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2111-2115 und dem Briefwahlbezirk 9211

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2111		2112		2113		2114		2115		9211		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	714		906		985		1.070		812		–		4.487	
mit Sperrvermerk "W"	91		145		110		148		155		–		649	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	805		1.051		1.095		1.218		967		–		5.136	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	404	[56,6]	656	[72,4]	668	[67,8]	761	[71,1]	597	[73,5]	628	[96,8]	3.714	[72,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		1		1		628		630	
Erststimmen														
ungültig	10		16		10		14		11		12		73	
gültig	394		640		658		747		586		616		3.641	
Gerd Bollmann, SPD	225	57,11	380	59,38	358	54,41	406	54,35	307	52,39	297	48,21	1.973	54,19
Ingrid Fischbach, CDU	78	19,80	132	20,63	164	24,92	173	23,16	157	26,79	172	27,92	876	24,06
Klaus W. Fußmann, FDP	29	7,36	24	3,75	44	6,69	48	6,43	37	6,31	63	10,23	245	6,73
Jörg Höhfeld, GRÜNE	34	8,63	60	9,38	64	9,73	67	8,97	49	8,36	67	10,88	341	9,37
Markus Schumacher, NPD	8	2,03	8	1,25	12	1,82	18	2,41	16	2,73	6	0,97	68	1,87
Bernd Blech, REP	18	4,57	28	4,38	12	1,82	29	3,88	16	2,73	9	1,46	112	3,08
Peter Weispfenning, MLPD	2	0,51	8	1,25	4	0,61	6	0,80	4	0,68	2	0,32	26	0,71
Zweitstimmen														
ungültig	6		7		9		10		12		6		50	
gültig	398		649		659		751		585		622		3.664	
SPD	156	39,20	286	44,07	288	43,70	319	42,48	252	43,08	221	35,53	1.522	41,54
CDU	54	13,57	120	18,49	148	22,46	136	18,11	132	22,56	173	27,81	763	20,82
FDP	53	13,32	46	7,09	63	9,56	63	8,39	72	12,31	68	10,93	365	9,96
GRÜNE	32	8,04	50	7,70	50	7,59	61	8,12	47	8,03	64	10,29	304	8,30
DIE LINKE	71	17,84	101	15,56	79	11,99	114	15,18	44	7,52	68	10,93	477	13,02
NPD	8	2,01	6	0,92	8	1,21	10	1,33	11	1,88	4	0,64	47	1,28
TIERSCHUTZ	4	1,01	9	1,39	3	0,46	9	1,20	5	0,85	5	0,80	35	0,96
FAMILIE	2	0,50	4	0,62	1	0,15	6	0,80	3	0,51	4	0,64	20	0,55
REP	10	2,51	10	1,54	8	1,21	15	2,00	6	1,03	3	0,48	52	1,42
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	1	0,15	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,03
MLPD	0	0,00	0	0,00	1	0,15	1	0,13	1	0,17	0	0,00	3	0,08
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	1	0,25	2	0,31	1	0,15	0	0,00	2	0,34	2	0,32	8	0,22
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,16	1	0,03
PIRATEN	4	1,01	11	1,69	6	0,91	12	1,60	9	1,54	4	0,64	46	1,26
RRP	0	0,00	0	0,00	2	0,30	1	0,13	0	0,00	0	0,00	3	0,08
RENTNER	3	0,75	4	0,62	0	0,00	4	0,53	1	0,17	5	0,80	17	0,46

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 11 Röhlinghausen-Süd

- 2111: **[Kindertagesstätte]** Am Alten Hof; Barbarastr.; Edmund-Weber-Str. 215-271 (ung.); Günnigfelder Str. 8-20 (ger.); Hofstr.; Kurze Str.; Ottostr. 4-34 (ger.); Rheinische Str.; Stratmanns Weg; Westfalenstr. 14-40 (ger.), 1-33 (ung.)
- 2112: **[TV Röhlinghausen 1883 e.V.]** Am Bollwerk; Eisenstr.; Friedastr.; Günnigfelder Str. 1-31 (ung.); Gustavstr.; Hannoverstr.; Hasenhorst; Im Lakenbruch; Westfalenstr. 42-60 (ger.)
- 2113: **[DRK-Altenhilfzentrum]** Albert-Kelterbaum-Str.; Bergmannstr.; Edmund-Weber-Str. 165-211 (ung.); Königsgruber Str.; Ottostr. 3-35 (ung.); Siegfriedstr.; Westfalenstr. 35-59 (ung.)
- 2114: **[Gustav-Adolf-Schule]** Alte Kolonie; Bonifatiusstr.; Dahlhauser Str.; Edmund-Weber-Str. 127-163 (ung.); Gudrunstr.; Haspelweg; Hordeler Str. 38-118 (ger.), 39A-85A (ung.); Koepeweg; Koloniestr.; Laurastr.; Magdeburger Str. 80A-120 (ger.); Reichsstr. 66; Sassenburg 2A-32D (ger.); Stapelweg
- 2115: **[Feuerwehrgerätehaus Eickel]** Almastr.; Edmund-Weber-Str. 13-83 (ung.); Hordeler Str. 28-36 (ger.), 23A-37 (ung.); Magdeburger Str. 18-76 (ger.), 1-121 (ung.); Reichsstr. 49-63 (ung.); Richard-Wagner-Str. 54-84 (ger.), 61-71 (ung.); Sassenburg 1-77 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2121-2125 und dem Briefwahlbezirk 9212

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2121		2122		2123		2124		2125		9212		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	642		604		713		795		666		–		3.420	
mit Sperrvermerk "W"	110		85		160		154		198		–		707	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	752		689		873		949		864		–		4.127	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	396	[61,7]	396	[65,6]	495	[69,4]	501	[63,0]	341	[51,2]	679	[96,0]	2.808	[68,0]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–		–		679		679	
Erststimmen														
ungültig	14		11		12		9		11		19		76	
gültig	382		385		483		492		330		660		2.732	
Gerd Bollmann, SPD	193	50,52	184	47,79	224	46,38	295	59,96	162	49,09	311	47,12	1.369	50,11
Ingrid Fischbach, CDU	101	26,44	118	30,65	173	35,82	140	28,46	112	33,94	242	36,67	886	32,43
Klaus W. Fußmann, FDP	24	6,28	29	7,53	18	3,73	17	3,46	13	3,94	38	5,76	139	5,09
Jörg Höfeld, GRÜNE	30	7,85	31	8,05	45	9,32	12	2,44	30	9,09	48	7,27	196	7,17
Markus Schumacher, NPD	13	3,40	10	2,60	10	2,07	12	2,44	6	1,82	11	1,67	62	2,27
Bernd Blech, REP	16	4,19	11	2,86	11	2,28	15	3,05	6	1,82	8	1,21	67	2,45
Peter Weispfenning, MLPD	5	1,31	2	0,52	2	0,41	1	0,20	1	0,30	2	0,30	13	0,48
Zweitstimmen														
ungültig	6		8		3		9		7		18		51	
gültig	390		388		492		492		334		661		2.757	
SPD	159	40,77	141	36,34	193	39,23	244	49,59	136	40,72	257	38,88	1.130	40,99
CDU	78	20,00	109	28,09	135	27,44	121	24,59	93	27,84	223	33,74	759	27,53
FDP	39	10,00	36	9,28	49	9,96	48	9,76	28	8,38	51	7,72	251	9,10
GRÜNE	20	5,13	27	6,96	31	6,30	26	5,28	28	8,38	55	8,32	187	6,78
DIE LINKE	60	15,38	47	12,11	54	10,98	25	5,08	31	9,28	46	6,96	263	9,54
NPD	8	2,05	7	1,80	7	1,42	7	1,42	5	1,50	–	–	34	1,23
TIERSCHUTZ	2	0,51	3	0,77	2	0,41	6	1,22	1	0,30	8	1,21	22	0,80
FAMILIE	3	0,77	4	1,03	2	0,41	6	1,22	1	0,30	1	0,15	17	0,62
REP	11	2,82	6	1,55	5	1,02	1	0,20	3	0,90	3	0,45	29	1,05
VOLKSABSTIMMUNG	1	0,26	0	0,00	0	0,00	1	0,20	0	0,00	0	0,00	2	0,07
MLPD	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
PSG	0	0,00	0	0,00	1	0,20	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,04
ZENTRUM	0	0,00	1	0,26	0	0,00	0	0,00	1	0,30	0	0,00	2	0,07
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	3	0,77	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	3	0,11
ÖDP	0	0,00	1	0,26	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,04
PIRATEN	4	1,03	5	1,29	6	1,22	6	1,22	5	1,50	10	1,51	36	1,31
RRP	1	0,26	0	0,00	4	0,81	1	0,20	1	0,30	0	0,00	7	0,25
RENTNER	1	0,26	1	0,26	3	0,61	0	0,00	1	0,30	7	1,06	13	0,47

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 12 Eickel-West

- 2121: **[Haus Grünhoff]** Bönninghauser Str.; Distelkamp 10; Eickeler Bruch 77-107 (ung.); Henri-Dunant-Str. 16-32 (ger.); Kleine Martinistr. 65-89 (ung.); Martinistr. 41-61 (ung.); Plutostr. 69-79 (ung.); Röhlinghauser Str. 38-78 (ger.), 37-69 (ung.)
- 2122: **[Jugendheim Heisterkamp]** Eickeler Bruch 78-106 (ger.); Harkortstr. 36-66 (ger.), 33-49 (ung.); Hauptstr. 81-105 (ung.); Martinistr. 1-33 (ung.); Röhlinghauser Str. 2-36 (ger.)
- 2123: **[Realschule an der Burg L1]** Burgstr. 54-92 (ger.); Eickeler Bruch 46-76 (ger.), 43-73 (ung.); Henri-Dunant-Str. 2, 1-19 (ung.); Jägerstr.; Reichsstr. 2A-30 (ger.); Röhlinghauser Str. 1-19 (ung.); Stormstr.
- 2124: **[Südschule]** An der Burg 2-70 (ger.); Burgstr. 94-120 (ger.), 91-129 (ung.); Distelkamp 50-58 (ger.), 9-71 (ung.); Edmund-Weber-Str. 126-178 (ger.); Eickeler Bruch 2-42 (ger.), 1-37 (ung.); Jungfernweg; Wakefieldstraße
- 2125: **[Realschule an der Burg L2]** An der Burg 1-53 (ung.); Burgstr. 38-48 (ger.), 21-89 (ung.); Edmund-Weber-Str. 48-76 (ger.); Hauptstr. 55-77 (ung.); Holbeinstr.; Hordeler Str. 6-20 (ger.), 1-19 (ung.); Lessingstr. 2-22 (ger.); Lohofstr. 18-58 (ger.); Reichsstr. 40-44 (ger.), 3-39 (ung.); Richard-Wagner-Str. 34-52 (ger.); Zur-Nieden-Str.

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2131-2134 und dem Briefwahlbezirk 9213

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2131		2132		2133		2134				9213		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	910		778		979		980				–		3.647	
mit Sperrvermerk "W"	121		165		153		198				–		637	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	1.031		943		1.132		1.178				–		4.284	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	582	[64,0]	547	[70,3]	630	[64,4]	684	[69,8]			625	[98,1]	3.068	[71,6]
darunter mit Wahlschein	–		–		1		–				625		626	
Erststimmen														
ungültig	14		19		14		16				16		79	
gültig	568		528		616		668				609		2.989	
Gerd Bollmann, SPD	297	52,29	261	49,43	309	50,16	335	50,15			260	42,69	1.462	48,91
Ingrid Fischbach, CDU	172	30,28	153	28,98	195	31,66	205	30,69			229	37,60	954	31,92
Klaus W. Fußmann, FDP	27	4,75	43	8,14	28	4,55	45	6,74			48	7,88	191	6,39
Jörg Höfeld, GRÜNE	45	7,92	42	7,95	63	10,23	59	8,83			61	10,02	270	9,03
Markus Schumacher, NPD	8	1,41	7	1,33	6	0,97	11	1,65			2	0,33	34	1,14
Bernd Blech, REP	15	2,64	13	2,46	13	2,11	8	1,20			8	1,31	57	1,91
Peter Weispfenning, MLPD	4	0,70	9	1,70	2	0,32	5	0,75			1	0,16	21	0,70
Zweitstimmen														
ungültig	6		9		12		5				6		38	
gültig	576		538		618		679				619		3.030	
SPD	242	42,01	201	37,36	251	40,61	270	39,76			209	33,76	1.173	38,71
CDU	140	24,31	124	23,05	149	24,11	175	25,77			200	32,31	788	26,01
FDP	45	7,81	75	13,94	54	8,74	56	8,25			70	11,31	300	9,90
GRÜNE	46	7,99	35	6,51	55	8,90	54	7,95			54	8,72	244	8,05
DIE LINKE	71	12,33	79	14,68	71	11,49	88	12,96			66	10,66	375	12,38
NPD	6	1,04	5	0,93	3	0,49	7	1,03			1	0,16	22	0,73
TIERSCHUTZ	2	0,35	3	0,56	3	0,49	3	0,44			2	0,32	13	0,43
FAMILIE	6	1,04	1	0,19	4	0,65	2	0,29			3	0,48	16	0,53
REP	7	1,22	9	1,67	5	0,81	4	0,59			3	0,48	28	0,92
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	1	0,16	2	0,29			1	0,16	4	0,13
MLPD	1	0,17	2	0,37	0	0,00	0	0,00			0	0,00	3	0,10
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	2	0,35	0	0,00	1	0,16	1	0,15			0	0,00	4	0,13
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	1	0,17	0	0,00	1	0,16	0	0,00			1	0,16	3	0,10
ÖDP	1	0,17	0	0,00	2	0,32	2	0,29			0	0,00	5	0,17
PIRATEN	4	0,69	3	0,56	16	2,59	15	2,21			8	1,29	46	1,52
RRP	0	0,00	1	0,19	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,03
RENTNER	2	0,35	0	0,00	2	0,32	0	0,00			1	0,16	5	0,17

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 13 Eickel-Mitte

- 2131: **[Taverne Kavala]** Burgstr. 2-34 (ger.), 1-1A (ung.); Friedgrasstr. 5-43 (ung.); Hauptstr. 22-96 (ger.), 1-49 (ung.); Heisterkamp 45-65 (ung.); Hirtenstr.; Hugenth; Im Gosewinkel; Lessingstr. 9-25 (ung.); Neue Kampstr.
- 2132: **[Schule Königstraße]** Brauwasserweg; Eickeler Markt 18, 1-19 (ung.); Friedgrasstr. 2A-46 (ger.); Hauptstr. 2-18 (ger.); Heisterkamp 1A-35 (ung.); Hülsmannweg; Königstr. 1-61 (ung.); Schultenhof
- 2133: **[Pfarrzentrum St. Marien]** Auf der Wenge 10-14 (ger.), 1-13 (ung.); Dahlienweg 2-34 (ger.); Dorstener Str. 18-32 (ger.), 31; Eickeler Markt 4-16 (ger.), 5-17 (ung.); Eickeler Str. 2-16 (ger.), 1-35 (ung.); Friedrich-Becker-Str.; Herzogstr.; Königstr. 2-60 (ger.); Marienstr.; Mühlenstr.; Prälat-Schneider-Str.; Rainerstr. 1-11 (ung.); Richard-Wagner-Str. 5; St.-Jörgen-Platz; Tulpenweg 38-74 (ger.), 41-99 (ung.); Veilchenweg 10-48 (ger.), 21-73 (ung.)
- 2134: **[Sparkasse Eickel]** Alfredstr.; Auf der Wenge 24-36 (ger.), 15-17 (ung.); Edmund-Weber-Str. 2-44 (ger.); Eickeler Str. 24-90 (ger.); Hannibalstr.; Hochstr.; Lohofstr. 19-43 (ung.); Magdeburger Str. 12-14 (ger.); Margaretenstr.; Rainerstr. 2-18 (ger.); Richard-Wagner-Str. 6-30 (ger.), 7-55A (ung.); Saarlandstr.

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3141-3144 und dem Briefwahlbezirk 9314

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3141		3142		3143		3144				9314		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	982		741		980		847				–		3.550	
mit Sperrvermerk "W"	141		132		153		190				–		616	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	1.123		873		1.133		1.037				–		4.166	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	653	[66,5]	416	[56,1]	596	[60,8]	633	[74,7]			591	[95,9]	2.889	[69,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		3				591		594	
Erststimmen														
ungültig	8		12		11		9				8		48	
gültig	645		404		585		624				583		2.841	
Gerd Bollmann, SPD	345	53,49	202	50,00	319	54,53	336	53,85			272	46,66	1.474	51,88
Ingrid Fischbach, CDU	173	26,82	119	29,46	150	25,64	177	28,37			194	33,28	813	28,62
Klaus W. Fußmann, FDP	31	4,81	25	6,19	42	7,18	33	5,29			32	5,49	163	5,74
Jörg Höfeld, GRÜNE	56	8,68	35	8,66	36	6,15	52	8,33			58	9,95	237	8,34
Markus Schumacher, NPD	16	2,48	6	1,49	14	2,39	11	1,76			8	1,37	55	1,94
Bernd Blech, REP	18	2,79	14	3,47	18	3,08	10	1,60			13	2,23	73	2,57
Peter Weispfenning, MLPD	6	0,93	3	0,74	6	1,03	5	0,80			6	1,03	26	0,92
Zweitstimmen														
ungültig	4		12		7		11				4		38	
gültig	649		404		589		622				587		2.851	
SPD	282	43,45	158	39,11	260	44,14	261	41,96			221	37,65	1.182	41,46
CDU	148	22,80	95	23,51	116	19,69	153	24,60			163	27,77	675	23,68
FDP	46	7,09	37	9,16	57	9,68	54	8,68			46	7,84	240	8,42
GRÜNE	51	7,86	44	10,89	37	6,28	53	8,52			48	8,18	233	8,17
DIE LINKE	77	11,86	39	9,65	81	13,75	64	10,29			81	13,80	342	12,00
NPD	12	1,85	7	1,73	12	2,04	9	1,45			5	0,85	45	1,58
TIERSCHUTZ	4	0,62	1	0,25	5	0,85	4	0,64			5	0,85	19	0,67
FAMILIE	2	0,31	1	0,25	1	0,17	3	0,48			2	0,34	9	0,32
REP	9	1,39	10	2,48	11	1,87	7	1,13			7	1,19	44	1,54
VOLKSABSTIMMUNG	1	0,15	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,04
MLPD	1	0,15	0	0,00	1	0,17	1	0,16			0	0,00	3	0,11
PSG	0	0,00	0	0,00	1	0,17	1	0,16			0	0,00	2	0,07
ZENTRUM	0	0,00	1	0,25	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,04
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	0	0,00	1	0,17	0	0,00			0	0,00	1	0,04
ÖDP	1	0,15	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,04
PIRATEN	12	1,85	8	1,98	4	0,68	5	0,80			5	0,85	34	1,19
RRP	1	0,15	0	0,00	1	0,17	0	0,00			2	0,34	4	0,14
RENTNER	2	0,31	3	0,74	1	0,17	7	1,13			2	0,34	15	0,53

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 14 Holsterhausen-Nord

- 3141: **[Overbergschule]** Beckumer Str. 2A-24 (ger.); Bielefelder Str. 183A-183D (ung.); Brackweder Str.; Detmolder Ring; Dorstener Str. 304-306 (ger.); Juliastr. 2A-20B (ger.), 3A-21 (ung.); Klosterstr.; Lemgoer Str.; Oeynhauser Str.; Paderborner Str.; Rottbruchstr. 4-44 (ger.), 1-39 (ung.)
- 3142: **[Erich-Fried-Gesamtschule L1]** An der Ziegelei 100-110 (ger.), 95-105 (ung.); Buschkampstr.; Max-Planck-Str. 2-94 (ger.); Rottbruchstr. 66-126 (ger.), 41-125 (ung.)
- 3143: **[Dep. der Erich-Fried-Gesamtschule]** Bielefelder Str. 144-198 (ger.), 99-179 (ung.); Bündler Str.; Dorstener Str. 244-262 (ger.); Eichsfelder Str.; Gartenstr. 25A-77 (ung.); Gütersloher Str.; Herforder Str.; Horststr. 12-28 (ger.), 1-45B (ung.); Lerchenweg
- 3144: **[Erich-Fried-Gesamtschule L2]** Albert-Einstein-Str. 30; Am Schmiedesbach; Am Wiesengrund; An der Ziegelei 2-88 (ger.), 1-93 (ung.); Beckumer Str. 1A-13 (ung.); Bielefelder Str. 200-234D (ger.), 187-203D (ung.); Gartenstr. 24-40 (ger.); Gaußstr. 3-39 (ung.); Grabenstr. 4-26 (ger.), 17-51 (ung.); Horststr. 49-61 (ung.); Im Hasenkamp 59; In der Siedlung; Max-Planck-Str. 1-95 (ung.); Rottbruchstr. 46-52B (ger.); Sandforths Weg

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3151-3154 und dem Briefwahlbezirk 9315

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3151		3152		3153		3154				9315		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	813		720		848		847				–		3.228	
mit Sperrvermerk "W"	86		126		90		145				–		447	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	899		846		938		992				–		3.675	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	494	[60,8]	379	[52,6]	499	[58,8]	504	[59,5]			437	[97,8]	2.313	[62,9]
darunter mit Wahlschein	–		–		2		–				437		439	
Erststimmen														
ungültig	14		11		12		10				9		56	
gültig	480		368		487		494				428		2.257	
Gerd Bollmann, SPD	254	52,92	205	55,71	274	56,26	258	52,23			208	48,60	1.199	53,12
Ingrid Fischbach, CDU	118	24,58	88	23,91	103	21,15	138	27,94			112	26,17	559	24,77
Klaus W. Fußmann, FDP	19	3,96	21	5,71	25	5,13	29	5,87			28	6,54	122	5,41
Jörg Höhfeld, GRÜNE	35	7,29	25	6,79	45	9,24	43	8,70			53	12,38	201	8,91
Markus Schumacher, NPD	28	5,83	9	2,45	11	2,26	7	1,42			4	0,93	59	2,61
Bernd Blech, REP	15	3,13	12	3,26	11	2,26	13	2,63			14	3,27	65	2,88
Peter Weispfenning, MLPD	11	2,29	8	2,17	18	3,70	6	1,21			9	2,10	52	2,30
Zweitstimmen														
ungültig	14		6		8		10				4		42	
gültig	480		373		491		494				433		2.271	
SPD	197	41,04	166	44,50	215	43,79	196	39,68			159	36,72	933	41,08
CDU	99	20,63	67	17,96	87	17,72	110	22,27			110	25,40	473	20,83
FDP	28	5,83	33	8,85	31	6,31	40	8,10			35	8,08	167	7,35
GRÜNE	32	6,67	20	5,36	44	8,96	39	7,89			37	8,55	172	7,57
DIE LINKE	73	15,21	66	17,69	67	13,65	59	11,94			58	13,39	323	14,22
NPD	20	4,17	4	1,07	7	1,43	9	1,82			2	0,46	42	1,85
TIERSCHUTZ	6	1,25	2	0,54	6	1,22	1	0,20			9	2,08	24	1,06
FAMILIE	1	0,21	0	0,00	7	1,43	3	0,61			2	0,46	13	0,57
REP	7	1,46	5	1,34	7	1,43	15	3,04			7	1,62	41	1,81
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
MLPD	4	0,83	1	0,27	8	1,63	2	0,40			3	0,69	18	0,79
PSG	0	0,00	1	0,27	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,04
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,20			0	0,00	1	0,04
DVU	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
PIRATEN	7	1,46	2	0,54	7	1,43	15	3,04			5	1,15	36	1,59
RRP	1	0,21	2	0,54	0	0,00	1	0,20			2	0,46	6	0,26
RENTNER	5	1,04	4	1,07	5	1,02	3	0,61			4	0,92	21	0,92

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 15 Holsterhausen-Süd

- 3151: **[Schule am Schwalbenweg]** Aschebrock 2-58 (ger.); Dorstener Str. 178-238 (ger.); Fontanestr.; Holsterhauser Markt; Holsterhauser Str. 81-117 (ung.); Lenaustr.; Rilkestr.; Schwalbenweg
- 3152: **[Horstschule-Nebengebäude L2]** Aschebrock 1-79 (ung.); Bielefelder Str. 98-142 (ger.); Drosselweg; Gartenstr. 2-22 (ger.), 1-21 (ung.); Holsterhauser Str. 123-137 (ung.); Horststr. 34-124 (ger.); Kuckucks-
weg; Nachtigallenweg; Taubenweg
- 3153: **[Horstschule-Nebengebäude L1]** Albert-Einstein-Str. 1-29 (ung.); Bergiusstr.; Bunsenstr.; Gaußstr. 2-30 (ger.); Grabenstr. 1; Haberstr.; Holsterhauser Str. 188-210 (ger.), 153-201 (ung.); Holsterhauser Str. 255; Horststr. 63-85 (ung.); Hülsstr.; Im Hasenkamp 2-36 (ger.), 25-39 (ung.); Karl-Bosch-Str.; Lindenallee; Ludwig-Steil-Str.; Richardstr.
- 3154: **[Haus Lansing]** Dorstener Str. 44-168 (ger.), 49-155 (ung.); Hauge Löchte; Hofsteder Str.; Holsterhauser Str. 78-152 (ger.); Koniner Str.; Meesmannstr.; Südstr. 4-48 (ger.), 17-41 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3161-3164 und dem Briefwahlbezirk 9316

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3161		3162		3163		3164				9316		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	817		739		795		842				–		3.193	
mit Sperrvermerk "W"	157		97		141		149				–		544	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	974		836		936		991				–		3.737	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	522	[63,9]	446	[60,4]	568	[71,4]	624	[74,1]			533	[98,0]	2.693	[72,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				533		533	
Erststimmen														
ungültig	20		9		19		12				7		67	
gültig	502		437		549		612				526		2.626	
Gerd Bollmann, SPD	265	52,79	231	52,86	295	53,73	290	47,39			267	50,76	1.348	51,33
Ingrid Fischbach, CDU	124	24,70	101	23,11	142	25,87	197	32,19			158	30,04	722	27,49
Klaus W. Fußmann, FDP	30	5,98	37	8,47	44	8,01	45	7,35			37	7,03	193	7,35
Jörg Höfeld, GRÜNE	51	10,16	47	10,76	33	6,01	48	7,84			55	10,46	234	8,91
Markus Schumacher, NPD	9	1,79	9	2,06	15	2,73	9	1,47			4	0,76	46	1,75
Bernd Blech, REP	14	2,79	12	2,75	18	3,28	21	3,43			5	0,95	70	2,67
Peter Weispfenning, MLPD	9	1,79	–	–	2	0,36	2	0,33			–	–	13	0,50
Zweitstimmen														
ungültig	17		7		13		10				2		49	
gültig	505		439		555		614				531		2.644	
SPD	198	39,21	179	40,77	232	41,80	227	36,97			227	42,75	1.063	40,20
CDU	113	22,38	79	18,00	117	21,08	163	26,55			130	24,48	602	22,77
FDP	38	7,52	41	9,34	61	10,99	78	12,70			53	9,98	271	10,25
GRÜNE	46	9,11	44	10,02	34	6,13	51	8,31			48	9,04	223	8,43
DIE LINKE	76	15,05	59	13,44	69	12,43	54	8,79			47	8,85	305	11,54
NPD	6	1,19	3	0,68	8	1,44	6	0,98			4	0,75	27	1,02
TIERSCHUTZ	–	–	5	1,14	5	0,90	4	0,65			1	0,19	15	0,57
FAMILIE	3	0,59	2	0,46	1	0,18	1	0,16			4	0,75	11	0,42
REP	7	1,39	8	1,82	15	2,70	13	2,12			4	0,75	47	1,78
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	2	0,36	2	0,33			0	0,00	4	0,15
MLPD	1	0,20	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,04
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			1	0,19	1	0,04
ZENTRUM	2	0,40	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	2	0,08
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	1	0,23	2	0,36	1	0,16			0	0,00	4	0,15
ÖDP	0	0,00	1	0,23	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,04
PIRATEN	10	1,98	13	2,96	7	1,26	7	1,14			5	0,94	42	1,59
RRP	2	0,40	1	0,23	1	0,18	1	0,16			1	0,19	6	0,23
RENTNER	3	0,59	3	0,68	1	0,18	6	0,98			6	1,13	19	0,72

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 16 Baukau

- 3161: **[Schule Forellstraße]** Bahnhofstr. 211-293 (ung.); Forellstr. 4-100 (ger.), 103-109 (ung.); Germanenstr. 32-76 (ger.); In den Weiden; Kaiserstr. 96-104 (ger.); Karl-Brandt-Weg; Lackmanns Hof 36-74 (ger.), 85; Robert-Bosch-Str.; Vockenhof; Weidkamp; Westring 260, 279-329B (ung.)
- 3162: **[Schule Ohmstraße L1]** Bahnhofstr. 204-284 (ger.); Franz-Hengsbach-Str.; Holper Heide; Hoverskamp; Nordstr. 1-85 (ung.); Robert-Grabski-Str.
- 3163: **[Ritterstuben]** Auf dem Hünert; Forellstr. 125-139 (ung.); Germanenstr. 84-106 (ger.), 83-123 (ung.); Kaiserstr. 23-111 (ung.); Lackmanns Hof 2-22 (ger.), 1-69 (ung.)
- 3164: **[Sportjugendhaus Westring]** Germanenstr. 39-77 (ung.); Hagenbachstr.; Im Beismar; Im Wildholz; Kaiserstr. 28-78 (ger.); Ritterstr.; Schloß-Strünkede-Str.; Wallburgstr.; Westring 237-269 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3171-3174 und dem Briefwahlbezirk 9317

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3171		3172		3173		3174				9317		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	905		985		673		833				–		3.396	
mit Sperrvermerk "W"	117		90		85		95				–		387	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	1.022		1.075		758		928				–		3.783	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	533	[58,9]	524	[53,2]	409	[60,8]	456	[54,7]			376	[97,2]	2.298	[60,7]
darunter mit Wahlschein	2		–		–		–				376		378	
Erststimmen														
ungültig	10		13		13		15				8		59	
gültig	523		511		396		441				368		2.239	
Gerd Bollmann, SPD	297	56,79	270	52,84	229	57,83	231	52,38			156	42,39	1.183	52,84
Ingrid Fischbach, CDU	122	23,33	96	18,79	113	28,54	111	25,17			121	32,88	563	25,15
Klaus W. Fußmann, FDP	28	5,35	37	7,24	21	5,30	31	7,03			28	7,61	145	6,48
Jörg Höfeld, GRÜNE	42	8,03	51	9,98	25	6,31	48	10,88			36	9,78	202	9,02
Markus Schumacher, NPD	14	2,68	17	3,33	3	0,76	3	0,68			8	2,17	45	2,01
Bernd Blech, REP	16	3,06	38	7,44	3	0,76	12	2,72			17	4,62	86	3,84
Peter Weispfenning, MLPD	4	0,76	2	0,39	2	0,51	5	1,13			2	0,54	15	0,67
Zweitstimmen														
ungültig	14		4		12		12				8		50	
gültig	519		520		397		444				368		2.248	
SPD	225	43,35	207	39,81	174	43,83	178	40,09			138	37,50	922	41,01
CDU	101	19,46	89	17,12	93	23,43	88	19,82			111	30,16	482	21,44
FDP	44	8,48	31	5,96	30	7,56	33	7,43			38	10,33	176	7,83
GRÜNE	36	6,94	38	7,31	29	7,30	45	10,14			21	5,71	169	7,52
DIE LINKE	72	13,87	104	20,00	51	12,85	75	16,89			33	8,97	335	14,90
NPD	8	1,54	9	1,73	2	0,50	2	0,45			3	0,82	24	1,07
TIERSCHUTZ	5	0,96	6	1,15	1	0,25	–	–			1	0,27	13	0,58
FAMILIE	4	0,77	6	1,15	1	0,25	2	0,45			4	1,09	17	0,76
REP	6	1,16	20	3,85	3	0,76	5	1,13			7	1,90	41	1,82
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			1	0,27	1	0,04
MLPD	2	0,39	3	0,58	1	0,25	2	0,45			0	0,00	8	0,36
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,23			0	0,00	1	0,04
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
PIRATEN	11	2,12	4	0,77	8	2,02	12	2,70			9	2,45	44	1,96
RRP	2	0,39	1	0,19	2	0,50	0	0,00			1	0,27	6	0,27
RENTNER	3	0,58	2	0,38	2	0,50	1	0,23			1	0,27	9	0,40

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 17 Baumstraße

- 3171: **[Schule Ohmstraße L2]** Auguststr. 13-49 (ung.); Bertastr. 1-17 (ung.); Jobbstr. 14-76 (ger.), 27-89 (ung.); Leibnizstr. 63-127 (ung.); Nordstr. 24-104 (ger.); Ohmstr.
- 3172: **[Schule Ohmstraße L3]** Auguststr. 2-54 (ger.), 1-11 (ung.); Bahnhofstr. 168-202 (ger.); Bertastr. 2-20 (ger.), 19-31 (ung.); Im Ochsenkamp; Jobbstr. 2-12 (ger.), 1-25 (ung.); Karlsplatz; Leibnizstr. 2-112 (ger.), 5-61 (ung.); Nordstr. 2-174 (ger.)
- 3173: **[Begegnungsstätte St.Bonifatius]** Bahnhofstr. 86-162 (ger.); Baumstr. 24-30 (ger.), 21A-25 (ung.); Dammstr.; Dornstr.; Eschstr. 2-60 (ger.), 1-107 (ung.); Fabrikstr.; Funkenbergstr.; Im Dülskamp; Kanalstr. 22-50 (ger.), 23-27 (ung.); Roonstr. 2-22 (ger.), 1-23D (ung.); Schulstr. 69-77 (ung.); Vinckestr. 1-11 (ung.)
- 3174: **[Schule Viktor-Reuter-Straße]** Bahnhofstr. 64-84 (ger.); Baumstr. 6-12 (ger.), 1; Beien-Weg; Hermann-Löns-Str. 55-65 (ung.); Horsthauser Str. 15-41 (ung.); Juri-Gerus-Weg; Schulstr. 44-72 (ger.), 53-67 (ung.); Viktor-Reuter-Str. 1-29 (ung.); Vinckestr. 2-28 (ger.), 15-93 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3181-3184 und dem Briefwahlbezirk 9318

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3181		3182		3183		3184				9318		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	1.079		690		896		888				–		3.553	
mit Sperrvermerk "W"	163		81		151		129				–		524	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	1.242		771		1.047		1.017				–		4.077	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	608	[56,3]	437	[63,3]	520	[58,0]	539	[60,7]			513	[97,9]	2.617	[64,2]
darunter mit Wahlschein	1		–		–		2				513		516	
Erststimmen														
ungültig	20		5		20		13				9		67	
gültig	588		432		500		526				504		2.550	
Gerd Bollmann, SPD	280	47,62	238	55,09	259	51,80	263	50,00			234	46,43	1.274	49,96
Ingrid Fischbach, CDU	192	32,65	94	21,76	115	23,00	134	25,48			158	31,35	693	27,18
Klaus W. Fußmann, FDP	28	4,76	29	6,71	28	5,60	39	7,41			42	8,33	166	6,51
Jörg Höhfeld, GRÜNE	53	9,01	42	9,72	56	11,20	59	11,22			50	9,92	260	10,20
Markus Schumacher, NPD	14	2,38	7	1,62	15	3,00	8	1,52			9	1,79	53	2,08
Bernd Blech, REP	16	2,72	19	4,40	19	3,80	12	2,28			7	1,39	73	2,86
Peter Weispfenning, MLPD	5	0,85	3	0,69	8	1,60	11	2,09			4	0,79	31	1,22
Zweitstimmen														
ungültig	17		3		18		7				5		50	
gültig	591		434		502		532				508		2.567	
SPD	226	38,24	181	41,71	186	37,05	201	37,78			189	37,20	983	38,29
CDU	162	27,41	79	18,20	104	20,72	110	20,68			144	28,35	599	23,33
FDP	53	8,97	42	9,68	31	6,18	52	9,77			56	11,02	234	9,12
GRÜNE	43	7,28	38	8,76	56	11,16	52	9,77			37	7,28	226	8,80
DIE LINKE	61	10,32	61	14,06	79	15,74	77	14,47			54	10,63	332	12,93
NPD	10	1,69	3	0,69	9	1,79	7	1,32			5	0,98	34	1,32
TIERSCHUTZ	2	0,34	8	1,84	6	1,20	4	0,75			5	0,98	25	0,97
FAMILIE	3	0,51	0	0,00	3	0,60	4	0,75			2	0,39	12	0,47
REP	7	1,18	9	2,07	11	2,19	10	1,88			5	0,98	42	1,64
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
MLPD	0	0,00	0	0,00	2	0,40	2	0,38			3	0,59	7	0,27
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			1	0,20	1	0,04
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	1	0,17	0	0,00	2	0,40	0	0,00			0	0,00	3	0,12
ÖDP	0	0,00	0	0,00	2	0,40	0	0,00			0	0,00	2	0,08
PIRATEN	15	2,54	10	2,30	10	1,99	10	1,88			6	1,18	51	1,99
RRP	4	0,68	2	0,46	0	0,00	1	0,19			1	0,20	8	0,31
RENTNER	4	0,68	1	0,23	1	0,20	2	0,38			0	0,00	8	0,31

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 18 Realschule Strünkede

- 3181: **[Janosch-Schule]** Auf dem Beisendreisch; Bismarckstr. 22-126 (ger.), 41-119 (ung.); Harpener Weg 10-44 (ger.); Kaiserstr. 4-16 (ger.), 3-11 (ung.); La-Roche-Str. 36-44 (ger.), 51-53 (ung.); Sedanstr. 1-3 (ung.); Westring 199-219 (ung.); Wörthstr. 11-17 (ung.)
- 3182: **[Stadtwerke Herne]** Am Frauenplan; Cranger Str. 12-24 (ger.), 5-15H (ung.); Fleiges Hof; Grenzweg 2-54A (ger.), 1-55 (ung.); La-Roche-Str. 14-32 (ger.), 23-45 (ung.); Mulvanyst.; Pfählerstr.; Sedanstr. 2-26 (ger.), 5-27 (ung.); Wörthstr. 6-24 (ger.)
- 3183: **[Realschule Strünkede]** Bahnhofplatz; Bahnhofstr. 111-149 (ung.); Bismarckstr. 2-16 (ger.), 1-17 (ung.); Cranger Str. 2-6 (ger.); Goebenstr.; Harpener Weg 46-66 (ger.), 1-43 (ung.); Konrad-Adenauer-Platz; Manteuffelstr.; Steinmetzstr.; Westring 200-232 (ger.)
- 3184: **[Hans-Tilkowski-Schule L1]** Bahnhofstr. 31-89 (ung.); Bebelstr. 4-26 (ger.), 5-25 (ung.); Behrensstr. 2-12 (ger.); Freiligrathstr.; Friedrich-Ebert-Platz 4, 3-5 (ung.); Markgrafenstr.; Neustr. 2-26 (ger.), 1-35 (ung.); Poststr.; Robert-Brauner-Platz; Von-der-Heydt-Str. 26-28 (ger.), 39; Westring 102-124 (ger.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3191-3194 und dem Briefwahlbezirk 9319

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3191		3192		3193		3194				9319		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	769		889		691		639				–		2.988	
mit Sperrvermerk "W"	116		128		115		140				–		499	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	885		1.017		806		779				–		3.487	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	439	[57,1]	467	[52,5]	385	[55,7]	372	[58,2]			488	[97,8]	2.151	[61,7]
darunter mit Wahlschein	–		–		1		–				488		489	
Erststimmen														
ungültig	19		9		10		12				10		60	
gültig	420		458		375		360				478		2.091	
Gerd Bollmann, SPD	233	55,48	244	53,28	218	58,13	198	55,00			258	53,97	1.151	55,05
Ingrid Fischbach, CDU	100	23,81	105	22,93	74	19,73	73	20,28			126	26,36	478	22,86
Klaus W. Fußmann, FDP	31	7,38	39	8,52	19	5,07	20	5,56			27	5,65	136	6,50
Jörg Höfeld, GRÜNE	27	6,43	44	9,61	32	8,53	46	12,78			45	9,41	194	9,28
Markus Schumacher, NPD	9	2,14	7	1,53	13	3,47	10	2,78			8	1,67	47	2,25
Bernd Blech, REP	15	3,57	13	2,84	16	4,27	8	2,22			14	2,93	66	3,16
Peter Weispfenning, MLPD	5	1,19	6	1,31	3	0,80	5	1,39			–	–	19	0,91
Zweitstimmen														
ungültig	13		4		6		9				5		37	
gültig	426		463		379		363				483		2.114	
SPD	186	43,66	190	41,04	164	43,27	153	42,15			217	44,93	910	43,05
CDU	80	18,78	92	19,87	67	17,68	63	17,36			115	23,81	417	19,73
FDP	35	8,22	44	9,50	27	7,12	22	6,06			37	7,66	165	7,81
GRÜNE	31	7,28	38	8,21	34	8,97	46	12,67			36	7,45	185	8,75
DIE LINKE	63	14,79	60	12,96	58	15,30	51	14,05			50	10,35	282	13,34
NPD	8	1,88	9	1,94	8	2,11	5	1,38			4	0,83	34	1,61
TIERSCHUTZ	1	0,23	1	0,22	2	0,53	2	0,55			3	0,62	9	0,43
FAMILIE	2	0,47	4	0,86	1	0,26	0	0,00			0	0,00	7	0,33
REP	6	1,41	10	2,16	14	3,69	8	2,20			5	1,04	43	2,03
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	1	0,22	0	0,00	0	0,00			1	0,21	2	0,09
MLPD	1	0,23	1	0,22	0	0,00	0	0,00			0	0,00	2	0,09
PSG	1	0,23	1	0,22	0	0,00	0	0,00			0	0,00	2	0,09
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			1	0,21	1	0,05
PIRATEN	10	2,35	9	1,94	4	1,06	6	1,65			7	1,45	36	1,70
RRP	1	0,23	0	0,00	0	0,00	0	0,00			1	0,21	2	0,09
RENTNER	1	0,23	3	0,65	0	0,00	7	1,93			6	1,24	17	0,80

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 19 Berliner Platz

- 3191: **[Wichernhaus]** Brunnenstr. 2-20 (ger.), 3-23 (ung.); Elisabethstr. 6-24 (ger.); Haldenstr. 2-24 (ger.), 1-19 (ung.); Hoheneickstr. 20-24 (ger.); Im Pratort; Neustr. 34-62 (ger.); Von-der-Heydt-Str. 42-72 (ger.), 47-73 (ung.); Westring 141-153 (ung.)
- 3192: **[Hans-Tilkowski-Schule L2]** Behrensstr. 30-54 (ger.), 37-59 (ung.); Brunnenstr. 22-60 (ger.), 25A-35 (ung.); Eckstr.; Elisabethstr. 1-23 (ung.); Gertrudenplatz; Haldenstr. 28-46 (ger.), 23-43 (ung.); Hohe-neickstr. 2-16 (ger.), 1-25 (ung.); Koksstr.; Mittelstr.; Neustr. 64-84 (ger.), 43-91 (ung.); Westring 123
- 3193: **[Sasol Verladebüro]** Gräffstr. 68-74 (ger.), 75-81 (ung.); Grenzweg 62-108 (ger.), 63-119 (ung.); Hiberni-astr. 66-80 (ger.), 63-69 (ung.); Holsterhauser Str. 293-327 (ung.); In der Helle 6-24 (ger.), 1A-15B (ung.); Shamrockring; Shamrockstr. 54-106 (ger.), 55-129 (ung.); Westring 73-97 (ung.)
- 3194: **[Schule Berliner Platz]** Bahnhofstr. 5-29 (ung.); Bebelstr. 34-40 (ger.); Behrensstr. 1-25 (ung.); Bergel-manns Hof; Berliner Platz; Europaplatz; Friedrich-Ebert-Platz 2-10 (ger.), 1-11 (ung.); Holsterhauser Str. 329-347 (ung.); In der Helle 17-33 (ung.); Kirchhofstr.; Museumsstr.; Schmiedestr.; Shamrockstr. 24-48 (ger.), 33-53 (ung.); Westring 52-64 (ger.), 113-117 (ung.); Willi-Pohlmann-Platz

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3201-3204 und dem Briefwahlbezirk 9320

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3201		3202		3203		3204				9320		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	871		760		942		804				–		3.377	
mit Sperrvermerk "W"	172		238		172		181				–		763	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	1.043		998		1.114		985				–		4.140	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	568	[65,2]	567	[74,6]	555	[58,9]	502	[62,4]			740	[97,0]	2.932	[70,8]
darunter mit Wahlschein	–		2		2		2				740		746	
Erststimmen														
ungültig	17		9		14		11				11		62	
gültig	551		558		541		491				729		2.870	
Gerd Bollmann, SPD	239	43,38	227	40,68	239	44,18	245	49,90			296	40,60	1.246	43,41
Ingrid Fischbach, CDU	179	32,49	206	36,92	168	31,05	144	29,33			285	39,09	982	34,22
Klaus W. Fußmann, FDP	39	7,08	43	7,71	42	7,76	25	5,09			61	8,37	210	7,32
Jörg Höfeld, GRÜNE	70	12,70	68	12,19	64	11,83	60	12,22			72	9,88	334	11,64
Markus Schumacher, NPD	10	1,81	3	0,54	12	2,22	7	1,43			9	1,23	41	1,43
Bernd Blech, REP	7	1,27	10	1,79	13	2,40	9	1,83			4	0,55	43	1,50
Peter Weispfenning, MLPD	7	1,27	1	0,18	3	0,55	1	0,20			2	0,27	14	0,49
Zweitstimmen														
ungültig	10		6		14		8				–		38	
gültig	558		561		541		494				740		2.894	
SPD	168	30,11	174	31,02	195	36,04	196	39,68			255	34,46	988	34,14
CDU	137	24,55	162	28,88	135	24,95	118	23,89			249	33,65	801	27,68
FDP	64	11,47	84	14,97	62	11,46	41	8,30			97	13,11	348	12,02
GRÜNE	74	13,26	57	10,16	55	10,17	54	10,93			55	7,43	295	10,19
DIE LINKE	87	15,59	60	10,70	65	12,01	51	10,32			58	7,84	321	11,09
NPD	3	0,54	2	0,36	8	1,48	8	1,62			4	0,54	25	0,86
TIERSCHUTZ	4	0,72	3	0,53	2	0,37	1	0,20			4	0,54	14	0,48
FAMILIE	1	0,18	2	0,36	0	0,00	1	0,20			2	0,27	6	0,21
REP	4	0,72	5	0,89	7	1,29	10	2,02			2	0,27	28	0,97
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			1	0,14	1	0,03
MLPD	1	0,18	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,03
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	1	0,18	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,03
ÖDP	0	0,00	1	0,18	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,03
PIRATEN	14	2,51	9	1,60	12	2,22	11	2,23			11	1,49	57	1,97
RRP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,40			1	0,14	3	0,10
RENTNER	0	0,00	2	0,36	0	0,00	1	0,20			1	0,14	4	0,14

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 20 Haranni-Gymnasium

- 3201: **[Haranni-Gymnasium]** Bahnhofstr. 50-62 (ger.); Goethestr. 80-94 (ger.), 75-97 (ung.); Heinrichstr.; Hermann-Löns-Str. 56-64 (ger.), 47-53 (ung.); Horsthauser Str. 1-5 (ung.); Neumarkt; Schaeferstr. 1-77 (ung.); Schulstr. 34-42 (ger.), 49-51A (ung.); Stammstr. 39-41 (ung.); Viktor-Reuter-Str. 2-80 (ger.), 33-71 (ung.); Vinckestr. 52-90C (ger.)
- 3202: **[Sportjugendheim]** Am Stadtgarten; Am Trimbuschhof 2B-8A (ger.); Birnenbruchstr.; Geschwister-Scholl-Str.; Hohenrodtstr.; Hölderlinstr. 7-9 (ung.); Hölkeskampring 173-183 (ung.); Horsthauser Str. 2-36 (ger.); Im Uhlenbruch 87-99 (ung.); Mont-Cenis-Str. 83-125 (ung.); Schaeferstr. 90-104 (ger.), 79-111 (ung.); Stammstr. 2-56 (ger.), 1-11 (ung.); Vinckestr. 92-110 (ger.), 101-107 (ung.)
- 3203: **[Bürgerlokal Herne]** An der Kreuzkirche; Bahnhofstr. 8A-48 (ger.); Breddestr. 2-10B (ger.), 3-7 (ung.); Glockenstr. 6-14 (ger.), 7-29 (ung.); Goethestr. 45-65 (ung.); Gutenbergplatz; Gutenbergstr.; Harannistr. 2-6 (ger.); Hermann-Löns-Str. 42-54A (ger.), 1-39 (ung.); Mont-Cenis-Str. 2-18 (ger.), 1-25 (ung.); Schaeferstr. 2-46 (ger.); Schulstr. 12-32 (ger.), 5-41 (ung.); Sodinger Str. 3
- 3204: **[Goethestuben]** Annettestr.; Auf der Insel; Breddestr. 9-11 (ung.); Glockenstr. 31-33 (ung.); Goethestr. 30-78 (ger.), 1-37 (ung.); Herderstr.; Hermann-Löns-Str. 8-30 (ger.); Hölderlinstr. 2-12 (ger.); Körnerstr.; Mont-Cenis-Str. 20-26 (ger.), 27-81 (ung.); Schaeferstr. 60-84 (ger.); Schillerstr. 68-76 (ger.), 83-103 (ung.); Stammstr. 17-29 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3211-3214 und dem Briefwahlbezirk 9321

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3211		3212		3213		3214				9321		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	665		872		839		702				–		3.078	
mit Sperrvermerk "W"	123		105		160		128				–		516	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	788		977		999		830				–		3.594	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	465	[69,9]	496	[56,9]	508	[60,5]	485	[69,1]			498	[96,5]	2.452	[68,2]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				498		498	
Erststimmen														
ungültig	8		20		11		6				7		52	
gültig	457		476		497		479				491		2.400	
Gerd Bollmann, SPD	243	53,17	270	56,72	289	58,15	266	55,53			254	51,73	1.322	55,08
Ingrid Fischbach, CDU	129	28,23	118	24,79	111	22,33	121	25,26			146	29,74	625	26,04
Klaus W. Fußmann, FDP	25	5,47	25	5,25	35	7,04	17	3,55			35	7,13	137	5,71
Jörg Höfeld, GRÜNE	36	7,88	34	7,14	37	7,44	45	9,39			40	8,15	192	8,00
Markus Schumacher, NPD	7	1,53	4	0,84	7	1,41	10	2,09			6	1,22	34	1,42
Bernd Blech, REP	16	3,50	17	3,57	11	2,21	13	2,71			7	1,43	64	2,67
Peter Weispfenning, MLPD	1	0,22	8	1,68	7	1,41	7	1,46			3	0,61	26	1,08
Zweitstimmen														
ungültig	5		16		3		3				7		34	
gültig	460		480		505		482				491		2.418	
SPD	179	38,91	206	42,92	220	43,56	202	41,91			213	43,38	1.020	42,18
CDU	108	23,48	94	19,58	96	19,01	111	23,03			126	25,66	535	22,13
FDP	46	10,00	46	9,58	46	9,11	30	6,22			49	9,98	217	8,97
GRÜNE	54	11,74	28	5,83	45	8,91	28	5,81			32	6,52	187	7,73
DIE LINKE	51	11,09	65	13,54	70	13,86	77	15,98			52	10,59	315	13,03
NPD	4	0,87	2	0,42	4	0,79	8	1,66			2	0,41	20	0,83
TIERSCHUTZ	2	0,43	6	1,25	1	0,20	4	0,83			2	0,41	15	0,62
FAMILIE	3	0,65	3	0,63	3	0,59	3	0,62			4	0,81	16	0,66
REP	8	1,74	6	1,25	10	1,98	4	0,83			0	0,00	28	1,16
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,21			0	0,00	1	0,04
MLPD	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	0	0,00	1	0,20	0	0,00			2	0,41	3	0,12
ÖDP	0	0,00	1	0,21	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,04
PIRATEN	3	0,65	20	4,17	9	1,78	10	2,07			7	1,43	49	2,03
RRP	1	0,22	0	0,00	0	0,00	1	0,21			1	0,20	3	0,12
RENTNER	1	0,22	3	0,63	0	0,00	3	0,62			1	0,20	8	0,33

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 21 Regenkamp

- 3211: **[Pfarrzentrum Dreifaltigkeit]** Allensteiner Weg 1-11 (ung.); Bochumer Str. 166-178 (ger.); Elbinger Weg; Feldkampstr.; Görlitzer Weg 20, 1-37 (ung.); Regenkamp 60-112 (ger.); Riemker Str. 2-40 (ger.), 21-65 (ung.); Roehenstr.; Strehleener Str. 24-26 (ger.); Walter-Bälz-Str. 81A-95 (ung.)
- 3212: **[Städt. Musikschule]** Am Sengenhoff 2-14 (ger.); Gräffstr. 22-66 (ger.), 43-65 (ung.); Hiberniastr. 10-60 (ger.), 11-61A (ung.); Holsterhauser Str. 290-320 (ger.); Im Loeken; Oskarstr. 24-28 (ger.); Overwegstr. 16-36 (ger.), 7-21 (ung.); Schürenkamp; Walter-Bälz-Str. 2-8 (ger.); Westring 9-71 (ung.)
- 3213: **[Schule Overwegstraße]** Am Sengenhoff 1-19 (ung.); Bochumer Str. 102-148 (ger.); Gräffstr. 1-37 (ung.); Holsterhauser Str. 250; Overwegstr. 38-48 (ger.), 25-55 (ung.); Regenkamp 14-56 (ger.), 13-105 (ung.); Von-Velsen-Str.; Walter-Bälz-Str. 10-138 (ger.), 1-79 (ung.); Westring 1-7 (ung.)
- 3214: **[Rene's Stübchen]** Allensteiner Weg 4-20 (ger.); Bochumer Str. 180-254 (ger.); Görlitzer Weg 10-18 (ger.); Güterbahnstr.; Liegnitzer Weg; Riemker Str. 80-118 (ger.), 67A-125 (ung.); Stettiner Weg; Strehleener Str. 4, 9-25 (ung.); Südstr. 51-61 (ung.); Südstr. 110-, 75-111 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3221-3224 und dem Briefwahlbezirk 9322

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3221		3222		3223		3224				9322		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	728		894		883		751				–		3.256	
mit Sperrvermerk "W"	198		188		101		112				–		599	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	926		1.082		984		863				–		3.855	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	465	[63,9]	527	[58,9]	511	[57,9]	475	[63,2]			588	[98,2]	2.566	[66,6]
darunter mit Wahlschein	–		1		1		–				588		590	
Erststimmen														
ungültig	11		12		12		11				9		55	
gültig	454		515		499		464				579		2.511	
Gerd Bollmann, SPD	242	53,30	265	51,46	260	52,10	238	51,29			256	44,21	1.261	50,22
Ingrid Fischbach, CDU	101	22,25	121	23,50	109	21,84	127	27,37			176	30,40	634	25,25
Klaus W. Fußmann, FDP	29	6,39	42	8,16	29	5,81	30	6,47			40	6,91	170	6,77
Jörg Höfeld, GRÜNE	60	13,22	58	11,26	67	13,43	55	11,85			85	14,68	325	12,94
Markus Schumacher, NPD	6	1,32	9	1,75	7	1,40	4	0,86			4	0,69	30	1,19
Bernd Blech, REP	13	2,86	10	1,94	23	4,61	6	1,29			12	2,07	64	2,55
Peter Weispfenning, MLPD	3	0,66	10	1,94	4	0,80	4	0,86			6	1,04	27	1,08
Zweitstimmen														
ungültig	6		4		6		6				6		28	
gültig	459		523		505		469				582		2.538	
SPD	167	36,38	188	35,95	180	35,64	174	37,10			224	38,49	933	36,76
CDU	78	16,99	104	19,89	83	16,44	93	19,83			159	27,32	517	20,37
FDP	44	9,59	51	9,75	39	7,72	50	10,66			47	8,08	231	9,10
GRÜNE	64	13,94	63	12,05	66	13,07	48	10,23			65	11,17	306	12,06
DIE LINKE	74	16,12	87	16,63	91	18,02	74	15,78			59	10,14	385	15,17
NPD	5	1,09	5	0,96	4	0,79	5	1,07			2	0,34	21	0,83
TIERSCHUTZ	5	1,09	1	0,19	7	1,39	9	1,92			3	0,52	25	0,99
FAMILIE	2	0,44	5	0,96	1	0,20	1	0,21			4	0,69	13	0,51
REP	5	1,09	4	0,76	12	2,38	3	0,64			8	1,37	32	1,26
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
MLPD	0	0,00	1	0,19	0	0,00	1	0,21			0	0,00	2	0,08
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	1	0,22	0	0,00	1	0,20	1	0,21			0	0,00	3	0,12
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			1	0,17	1	0,04
PIRATEN	13	2,83	13	2,49	19	3,76	5	1,07			8	1,37	58	2,29
RRP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	3	0,64			1	0,17	4	0,16
RENTNER	1	0,22	1	0,19	2	0,40	2	0,43			1	0,17	7	0,28

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 22 Siepenstraße

- 3221: **[Kulturzentrum]** Adalbertstr.; Bochumer Str. 14-76 (ger.); Hiltrops Hof; Holsterhauser Str. 330-364 (ger.); Kronprinzenstr.; Oskarstr. 2-22 (ger.), 5-9 (ung.); Otto-Hue-Str. 4-22 (ger.), 3-49 (ung.); Overkamps Hof; Westring 38-50 (ger.)
- 3222: **[James-Kruess-Schule]** Altenhöfener Str. 2-44 (ger.); Bochumer Str. 23-81 (ung.); Döngelstr. 42-84 (ger.); Jean-Vogel-Str. 1-9 (ung.); Kurfürstenstr.; Siepenstr.; Straßburger Str. 38-46 (ger.), 37-39 (ung.)
- 3223: **[Spielezentrum]** Altenhöfener Str. 46-60 (ger.); Amalienstr.; Bochumer Str. 78-98 (ger.), 85-101 (ung.); Döngelstr. 92, 45-95 (ung.); Hölkeskampring 7-45 (ung.); Jean-Vogel-Str. 4-12 (ger.), 11-17 (ung.); Oskarstr. 11-25 (ung.); Otto-Hue-Str. 26-40 (ger.); Overwegstr. 2-14 (ger.), 5-5 (ung.); Westring 2-36 (ger.)
- 3224: **[Schule Hölkeskampring L1]** Altenhöfener Str. 70-106 (ger.); Althoffstr. 2-8 (ger.); Am Westbach 14-34 (ger.), 1-25 (ung.); Anna-Luise-Str. 1-21 (ung.); Bachstr. 1-5 (ung.); Bochumer Str. 111-139 (ung.); Flottmannstr. 2-26 (ger.), 39-45 (ung.); Hölkeskampring 2-62 (ger.); Ingeborgstr.; Jean-Vogel-Str. 36-48 (ger.), 19-67 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3231-3235 und dem Briefwahlbezirk 9323

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3231		3232		3233		3234		3235		9323		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	791		833		765		763		587		–		3.739	
mit Sperrvermerk "W"	155		153		122		128		205		–		763	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	946		986		887		891		792		–		4.502	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	458	[57,9]	404	[48,5]	466	[60,9]	462	[60,6]	422	[71,9]	744	[97,5]	2.956	[65,7]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–		–		744		744	
Erststimmen														
ungültig	5		19		16		20		7		14		81	
gültig	453		385		450		442		415		730		2.875	
Gerd Bollmann, SPD	220	48,57	208	54,03	222	49,33	248	56,11	196	47,23	327	44,79	1.421	49,43
Ingrid Fischbach, CDU	140	30,91	107	27,79	105	23,33	96	21,72	141	33,98	251	34,38	840	29,22
Klaus W. Fußmann, FDP	34	7,51	27	7,01	31	6,89	21	4,75	32	7,71	59	8,08	204	7,10
Jörg Höfeld, GRÜNE	35	7,73	26	6,75	64	14,22	54	12,22	33	7,95	70	9,59	282	9,81
Markus Schumacher, NPD	10	2,21	3	0,78	14	3,11	6	1,36	4	0,96	5	0,68	42	1,46
Bernd Blech, REP	11	2,43	6	1,56	11	2,44	13	2,94	7	1,69	10	1,37	58	2,02
Peter Weispfenning, MLPD	3	0,66	8	2,08	3	0,67	4	0,90	2	0,48	8	1,10	28	0,97
Zweitstimmen														
ungültig	2		13		10		13		5		8		51	
gültig	456		391		456		449		417		736		2.905	
SPD	171	37,50	164	41,94	170	37,28	191	42,54	147	35,25	274	37,23	1.117	38,45
CDU	122	26,75	88	22,51	92	20,18	90	20,04	114	27,34	213	28,94	719	24,75
FDP	46	10,09	29	7,42	43	9,43	31	6,90	59	14,15	88	11,96	296	10,19
GRÜNE	40	8,77	16	4,09	44	9,65	43	9,58	34	8,15	54	7,34	231	7,95
DIE LINKE	45	9,87	67	17,14	70	15,35	55	12,25	49	11,75	83	11,28	369	12,70
NPD	5	1,10	4	1,02	11	2,41	4	0,89	2	0,48	6	0,82	32	1,10
TIERSCHUTZ	4	0,88	2	0,51	2	0,44	1	0,22	1	0,24	3	0,41	13	0,45
FAMILIE	4	0,88	1	0,26	2	0,44	2	0,45	0	0,00	2	0,27	11	0,38
REP	4	0,88	3	0,77	7	1,54	5	1,11	6	1,44	3	0,41	28	0,96
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,22	0	0,00	1	0,14	2	0,07
MLPD	2	0,44	2	0,51	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	4	0,14
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
BüSo	1	0,22	0	0,00	0	0,00	1	0,22	0	0,00	0	0,00	2	0,07
DVU	0	0,00	1	0,26	0	0,00	1	0,22	0	0,00	0	0,00	2	0,07
ÖDP	0	0,00	2	0,51	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,07
PIRATEN	12	2,63	8	2,05	12	2,63	18	4,01	3	0,72	5	0,68	58	2,00
RRP	0	0,00	1	0,26	2	0,44	1	0,22	2	0,48	1	0,14	7	0,24
RENTNER	0	0,00	3	0,77	1	0,22	5	1,11	0	0,00	3	0,41	12	0,41

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 23 Ev. Krankenhaus

- 3231: **[Schule Schillerstraße L1]** Arndtstr.; Breddestr. 14-42 (ger.), 21-33 (ung.); Büchnerstr.; Goethestr. 12-26 (ger.); Hölkeskampring 159-169 (ung.); Kleiststr.; Klopstockstr.; Mont-Cenis-Str. 28-104 (ger.); Mörikestr.; Ostbachtal; Schillerstr. 52-58 (ger.), 37-71 (ung.); Sodinger Str. 7-81 (ung.); Wielandstr.
- 3232: **[Schule Schillerstraße L3]** Altenhöfener Str. 1-33 (ung.); Bochumer Str. 13-21 (ung.); Döngelstr. 20-34 (ger.); Harannistr. 20-28 (ger.), 7-21 (ung.); Sodinger Str. 2-12A (ger.); Straßburger Str. 2-32 (ger.), 3-33 (ung.); Wiescherstr. 8-32 (ger.)
- 3233: **[Schule Schillerstraße L2]** Hebbelstr.; Hölkeskampring 127-157 (ung.); Im Schlagenkamp; Schillerstr. 2-32 (ger.), 1-31 (ung.); Sehrbruchskamp; Sodinger Str. 14-70 (ger.); Wiescherstr. 5-53 (ung.)
- 3234: **[Altenheim Koppenbergs Hof]** Altenhöfener Str. 35-85D (ung.); Auf dem Metlerort; Döngelstr. 23-39 (ung.); Franz-Düwell-Str.; Hölkeskampring 66-70 (ger.), 53-109 (ung.); In dem Breil; Jauerstr.; Koppenbergs Hof; Wiescherstr. 46-48A (ger.)
- 3235: **[Ev. Christus-KG Constantin]** Am Döngelbruch; Constantinstr.; Hölkeskampring 88-100 (ger.); Waldstr.; Wiescherstr. 72-184 (ger.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3241-3245 und dem Briefwahlbezirk 9324

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3241		3242		3243		3244		3245		9324		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	721		776		752		775		733		–		3.757	
mit Sperrvermerk "W"	200		172		134		136		135		–		777	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	921		948		886		911		868		–		4.534	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	492	[68,2]	527	[67,9]	550	[73,1]	541	[69,8]	531	[72,4]	761	[97,9]	3.402	[75,0]
darunter mit Wahlschein	1		–		1		–		–		761		763	
Erststimmen														
ungültig	8		12		9		15		5		15		64	
gültig	484		515		541		526		526		746		3.338	
Gerd Bollmann, SPD	250	51,65	268	52,04	293	54,16	255	48,48	256	48,67	353	47,32	1.675	50,18
Ingrid Fischbach, CDU	145	29,96	138	26,80	156	28,84	141	26,81	142	27,00	222	29,76	944	28,28
Klaus W. Fußmann, FDP	27	5,58	40	7,77	21	3,88	40	7,60	41	7,79	59	7,91	228	6,83
Jörg Höfeld, GRÜNE	39	8,06	49	9,51	52	9,61	66	12,55	60	11,41	97	13,00	363	10,87
Markus Schumacher, NPD	11	2,27	8	1,55	7	1,29	13	2,47	14	2,66	5	0,67	58	1,74
Bernd Blech, REP	9	1,86	7	1,36	10	1,85	6	1,14	9	1,71	7	0,94	48	1,44
Peter Weispfenning, MLPD	3	0,62	5	0,97	2	0,37	5	0,95	4	0,76	3	0,40	22	0,66
Zweitstimmen														
ungültig	5		5		7		13		2		11		43	
gültig	487		522		543		528		529		750		3.359	
SPD	198	40,66	210	40,23	220	40,52	208	39,39	193	36,48	321	42,80	1.350	40,19
CDU	108	22,18	108	20,69	136	25,05	108	20,45	134	25,33	200	26,67	794	23,64
FDP	43	8,83	54	10,34	33	6,08	60	11,36	46	8,70	71	9,47	307	9,14
GRÜNE	50	10,27	55	10,54	52	9,58	62	11,74	49	9,26	65	8,67	333	9,91
DIE LINKE	52	10,68	60	11,49	76	14,00	57	10,80	62	11,72	63	8,40	370	11,02
NPD	7	1,44	7	1,34	6	1,10	9	1,70	10	1,89	2	0,27	41	1,22
TIERSCHUTZ	4	0,82	4	0,77	5	0,92	2	0,38	3	0,57	5	0,67	23	0,68
FAMILIE	3	0,62	3	0,57	4	0,74	4	0,76	4	0,76	2	0,27	20	0,60
REP	7	1,44	3	0,57	6	1,10	5	0,95	9	1,70	4	0,53	34	1,01
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,19	1	0,19	2	0,27	4	0,12
MLPD	0	0,00	1	0,19	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,03
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	1	0,19	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,03
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	1	0,21	0	0,00	0	0,00	1	0,19	2	0,38	0	0,00	4	0,12
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,38	0	0,00	2	0,06
PIRATEN	11	2,26	12	2,30	3	0,55	6	1,14	12	2,27	13	1,73	57	1,70
RRP	0	0,00	1	0,19	2	0,37	3	0,57	0	0,00	0	0,00	6	0,18
RENTNER	3	0,62	3	0,57	0	0,00	2	0,38	2	0,38	2	0,27	12	0,36

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 24 Herne-Süd

- 3241: **[Schule Hölkeskampring L2]** Am Schrebergarten; Am Westbach 6-12 (ger.); Bachstr. 8-54 (ger.); Ber-
ninghausstr.; Bochumer Str. 143-229 (ung.); Ewaldstr.; Straße des Bohrhammers 8, 1-31 (ung.); Victor-
Halstrick-Str.
- 3242: **[Schule Hölkeskampring L3]** Altenhöfener Str. 112-138 (ger.); Althoffstr. 1-5 (ung.); Anna-Luise-Str. 2-
22 (ger.); Bachstr. 9-47 (ung.); Flottmannstr. 30-58 (ger.), 47-69 (ung.); Jahnstr. 2-24 (ger.), 1-23 (ung.);
Jean-Vogel-Str. 50-58D (ger.); Lutherstr.; Straße des Bohrhammers 2-4 (ger.)
- 3243: **[Kath. GS Bergstraße]** Altenhöfener Str. 87-135 (ung.); Auf dem Beil 1-45 (ung.); Bergstr. 22-92A (ger.),
1C-93B (ung.); Eichenweg; Eiselenstr.; Jahnstr. 32-50 (ger.), 25-29 (ung.); Jean-Vogel-Str. 70, 71-73
(ung.); Karl-Friedrich-Friesen-Str.
- 3244: **[Union-Eck]** Auf dem Beil 6-52 (ger.); Flottmannstr. 70-126 (ger.), 71-135 (ung.); Im Wietel; Vödestr. 120-
172 (ger.), 125-171 (ung.); Zillertalstr. 10
- 3245: **[Haus Möller-Nobbe]** Bergstr. 94A-126 (ger.), 95-133 (ung.); Birkenweg; Buchenweg; Erlenweg; Flott-
mannstr. 139-141 (ung.); Obere Vödestr.; Vödestr. 6-110 (ger.), 13-119 (ung.); Zillertalstr. 1-9 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4251-4254 und dem Briefwahlbezirk 9425

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4251		4252		4253		4254				9425		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	884		852		790		927				–		3.453	
mit Sperrvermerk "W"	111		139		69		103				–		422	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	995		991		859		1.030				–		3.875	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	651	[73,6]	527	[61,9]	480	[60,8]	466	[50,3]			405	[96,0]	2.529	[65,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				405		405	
Erststimmen														
ungültig	10		18		13		11				4		56	
gültig	641		509		467		455				401		2.473	
Gerd Bollmann, SPD	417	65,05	237	46,56	275	58,89	253	55,60			231	57,61	1.413	57,14
Ingrid Fischbach, CDU	128	19,97	166	32,61	101	21,63	95	20,88			99	24,69	589	23,82
Klaus W. Fußmann, FDP	20	3,12	30	5,89	22	4,71	23	5,05			21	5,24	116	4,69
Jörg Höfeld, GRÜNE	33	5,15	41	8,06	37	7,92	34	7,47			23	5,74	168	6,79
Markus Schumacher, NPD	15	2,34	14	2,75	5	1,07	10	2,20			5	1,25	49	1,98
Bernd Blech, REP	21	3,28	20	3,93	22	4,71	33	7,25			18	4,49	114	4,61
Peter Weispfenning, MLPD	7	1,09	1	0,20	5	1,07	7	1,54			4	1,00	24	0,97
Zweitstimmen														
ungültig	8		18		8		6				3		43	
gültig	643		509		472		460				402		2.486	
SPD	360	55,99	173	33,99	220	46,61	201	43,70			203	50,50	1.157	46,54
CDU	109	16,95	135	26,52	85	18,01	72	15,65			92	22,89	493	19,83
FDP	27	4,20	42	8,25	31	6,57	36	7,83			33	8,21	169	6,80
GRÜNE	29	4,51	29	5,70	24	5,08	33	7,17			20	4,98	135	5,43
DIE LINKE	82	12,75	89	17,49	79	16,74	77	16,74			31	7,71	358	14,40
NPD	6	0,93	7	1,38	5	1,06	4	0,87			4	1,00	26	1,05
TIERSCHUTZ	5	0,78	1	0,20	9	1,91	2	0,43			1	0,25	18	0,72
FAMILIE	2	0,31	4	0,79	2	0,42	6	1,30			0	0,00	14	0,56
REP	13	2,02	9	1,77	9	1,91	18	3,91			12	2,99	61	2,45
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
MLPD	1	0,16	0	0,00	0	0,00	1	0,22			0	0,00	2	0,08
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			1	0,25	1	0,04
ZENTRUM	0	0,00	2	0,39	0	0,00	1	0,22			0	0,00	3	0,12
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	0	0,00	1	0,21	2	0,43			0	0,00	3	0,12
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
PIRATEN	5	0,78	10	1,96	3	0,64	4	0,87			0	0,00	22	0,88
RRP	0	0,00	4	0,79	0	0,00	0	0,00			2	0,50	6	0,24
RENTNER	4	0,62	4	0,79	4	0,85	3	0,65			3	0,75	18	0,72

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 25 Horsthausen

- 4251: **[Schule Pantrings Hof]** An der Markscheide; Angelikastr.; Dickebankstr.; Eberhard-Wildermuth-Str.; Elisestr.; Finefraustr.; Geitlingstr.; Idastr.; Kreftenscheerstr.; Mausegattstr.; Pantrings Hof; Paul-Gerhardt-Str. 1-25 (ung.); Pöppinghauser Str. 6-62 (ger.), 1-43 (ung.); Röttgersbankstr.; Schleusenweg 40; Sonnenscheinstr.
- 4252: **[Kindertagesstätte Pantrings Hof]** Deichweg; Emsring; Katharinastr.; Lotsenweg; Molenweg; Paul-Gerhardt-Str. 6-56 (ger.); Schleuse Ost; Schleusenweg 27-59 (ung.); Werftstr.
- 4253: **[Sparkasse Horsthausen]** Blücherstr. 4-20 (ger.), 1-15 (ung.); Horsthauser Str. 164-212 (ger.), 151-249 (ung.); Lützowstr. 2-30 (ger.), 5-33 (ung.); Nordstr. 178-188 (ger.), 95-197 (ung.); Pöppinghauser Str. 3; Scharnhorststr. 7-51 (ung.); Zietenstr. 1-37 (ung.)
- 4254: **[Regenbogenschule]** Blücherstr. 24-70A (ger.), 19-75E (ung.); Diedrichstr.; Gneisenastr.; Horsthauser Str. 150-162 (ger.); Lützowstr. 34-88 (ger.), 37-73 (ung.); Scharnhorststr. 2-72 (ger.), 1-5 (ung.); Yorckstr.; Zietenstr. 2-32 (ger.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4261-4265 und dem Briefwahlbezirk 9426

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4261		4262		4263		4264		4265		9426		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	637		662		698		727		580		–		3.304	
mit Sperrvermerk "W"	106		91		161		124		99		–		581	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	743		753		859		851		679		–		3.885	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	388	[60,9]	440	[66,5]	460	[65,9]	485	[66,7]	355	[61,2]	554	[95,4]	2.682	[69,0]
darunter mit Wahlschein	1		–		2		–		2		554		559	
Erststimmen														
ungültig	17		16		8		5		9		14		69	
gültig	371		424		452		480		346		540		2.613	
Gerd Bollmann, SPD	190	51,21	235	55,42	237	52,43	252	52,50	215	62,14	296	54,81	1.425	54,54
Ingrid Fischbach, CDU	94	25,34	103	24,29	93	20,58	141	29,38	83	23,99	156	28,89	670	25,64
Klaus W. Fußmann, FDP	28	7,55	20	4,72	31	6,86	29	6,04	17	4,91	27	5,00	152	5,82
Jörg Höfeld, GRÜNE	37	9,97	38	8,96	60	13,27	36	7,50	17	4,91	39	7,22	227	8,69
Markus Schumacher, NPD	9	2,43	9	2,12	12	2,65	6	1,25	8	2,31	6	1,11	50	1,91
Bernd Blech, REP	12	3,23	15	3,54	16	3,54	14	2,92	5	1,45	13	2,41	75	2,87
Peter Weispfenning, MLPD	1	0,27	4	0,94	3	0,66	2	0,42	1	0,29	3	0,56	14	0,54
Zweitstimmen														
ungültig	12		6		5		6		3		4		36	
gültig	376		434		455		479		352		550		2.646	
SPD	134	35,64	188	43,32	209	45,93	199	41,54	182	51,70	244	44,36	1.156	43,69
CDU	73	19,41	89	20,51	75	16,48	115	24,01	68	19,32	143	26,00	563	21,28
FDP	42	11,17	30	6,91	43	9,45	43	8,98	19	5,40	42	7,64	219	8,28
GRÜNE	34	9,04	46	10,60	43	9,45	33	6,89	15	4,26	34	6,18	205	7,75
DIE LINKE	64	17,02	49	11,29	56	12,31	62	12,94	47	13,35	65	11,82	343	12,96
NPD	5	1,33	6	1,38	5	1,10	3	0,63	5	1,42	2	0,36	26	0,98
TIERSCHUTZ	2	0,53	5	1,15	2	0,44	1	0,21	3	0,85	2	0,36	15	0,57
FAMILIE	4	1,06	2	0,46	2	0,44	2	0,42	2	0,57	3	0,55	15	0,57
REP	6	1,60	6	1,38	8	1,76	9	1,88	2	0,57	7	1,27	38	1,44
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	1	0,22	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,04
MLPD	0	0,00	1	0,23	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,18	2	0,08
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,28	0	0,00	1	0,04
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,18	1	0,04
DVU	1	0,27	3	0,69	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	4	0,15
ÖDP	0	0,00	0	0,00	1	0,22	3	0,63	0	0,00	1	0,18	5	0,19
PIRATEN	8	2,13	5	1,15	8	1,76	8	1,67	4	1,14	3	0,55	36	1,36
RRP	1	0,27	1	0,23	0	0,00	1	0,21	2	0,57	0	0,00	5	0,19
RENTNER	2	0,53	3	0,69	2	0,44	0	0,00	2	0,57	2	0,36	11	0,42

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 26 Elpeshof

- 4261: **[Ford Kleer GmbH]** Bramstr.; Eschstr. 86-96C (ger.); Höttenbusch; Kanalstr. 2-20 (ger.), 1-21B (ung.); Roonstr. 26-84 (ger.), 25-85 (ung.); Werderstr. 34-110 (ger.), 1-57 (ung.)
- 4262: **[Schule Jürgens Hof]** Am Lütgen Horst; An der Barbarakirche; Ernststr. 38-40 (ger.); Heckerstr. 34-40 (ger.); Honkenbergstr.; Jürgens Hof; Langforthstr. 8-20 (ger.), 1-17 (ung.); Schachtstr. 27; Sudkamps Hof
- 4263: **[Schule Langforthstraße L1]** Am Landwehrbach; Bömkestr.; Ernststr. 2-36 (ger.); Friedrich der Große; Heckerstr. 2-32 (ger.), 1-33 (ung.); Hermann-Friedrich-Str.; Ilseder Str.; Josefinenstr. 106-114 (ger.), 105-113 (ung.); Langforthstr. 22-44 (ger.); Schachtstr. 8A-96 (ger.), 7-25 (ung.); Von-Burgsdorff-Str.; Von-Waldthausen-Str. 194-286 (ger.), 203-239 (ung.); Wilhelm-Meyer-Str. 2-44 (ger.), 11-37 (ung.); Zechenring; Zollvereinweg
- 4264: **[Pfarrzentrum Bladenhorst-Zion]** Albert-Klein-Str.; Augustastr.; Eschstr. 70-82 (ger.); Horsthauser Str. 77-103 (ung.); Josefinenstr. 2-4 (ger.), 1-9 (ung.); Kremerstr.; Luisenstr.; Roonstr. 86-98 (ger.); Schüchtermannstr.; Viktoriastr.; Werderstr. 2-32 (ger.), 3-25 (ung.)
- 4265: **[Schule Langforthstraße L2]** Ernststr. 1-43 (ung.); Horsthauser Str. 80; Josefinenstr. 8-104 (ger.), 17-103 (ung.); Langforthstr. 2-6 (ger.); Von-Waldthausen-Str. 126-192 (ger.), 149-201 (ung.); Wilhelm-Meyer-Str. 1-9 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4271-4274 und dem Briefwahlbezirk 9427

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4271		4272		4273		4274				9427		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	920		1.294		823		1.050				–		4.087	
mit Sperrvermerk "W"	164		215		123		141				–		643	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	1.084		1.509		946		1.191				–		4.730	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	650	[70,7]	849	[65,6]	564	[68,5]	628	[59,8]			618	[96,1]	3.309	[70,0]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		3				618		621	
Erststimmen														
ungültig	21		20		9		7				12		69	
gültig	629		829		555		621				606		3.240	
Gerd Bollmann, SPD	307	48,81	399	48,13	355	63,96	322	51,85			279	46,04	1.662	51,30
Ingrid Fischbach, CDU	194	30,84	268	32,33	96	17,30	141	22,71			190	31,35	889	27,44
Klaus W. Fußmann, FDP	63	10,02	58	7,00	28	5,05	49	7,89			55	9,08	253	7,81
Jörg Höfeld, GRÜNE	45	7,15	67	8,08	46	8,29	55	8,86			62	10,23	275	8,49
Markus Schumacher, NPD	7	1,11	12	1,45	10	1,80	16	2,58			6	0,99	51	1,57
Bernd Blech, REP	10	1,59	21	2,53	17	3,06	36	5,80			10	1,65	94	2,90
Peter Weispfenning, MLPD	3	0,48	4	0,48	3	0,54	2	0,32			4	0,66	16	0,49
Zweitstimmen														
ungültig	18		13		4		5				6		46	
gültig	632		836		560		623				612		3.263	
SPD	242	38,29	335	40,07	292	52,14	260	41,73			238	38,89	1.367	41,89
CDU	159	25,16	209	25,00	79	14,11	121	19,42			173	28,27	741	22,71
FDP	91	14,40	89	10,65	39	6,96	55	8,83			65	10,62	339	10,39
GRÜNE	53	8,39	60	7,18	29	5,18	53	8,51			38	6,21	233	7,14
DIE LINKE	58	9,18	88	10,53	95	16,96	90	14,45			71	11,60	402	12,32
NPD	6	0,95	9	1,08	4	0,71	7	1,12			3	0,49	29	0,89
TIERSCHUTZ	3	0,47	3	0,36	3	0,54	3	0,48			6	0,98	18	0,55
FAMILIE	2	0,32	2	0,24	4	0,71	1	0,16			3	0,49	12	0,37
REP	6	0,95	19	2,27	11	1,96	21	3,37			2	0,33	59	1,81
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	1	0,12	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,03
MLPD	0	0,00	1	0,12	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,03
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,16			0	0,00	1	0,03
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	2	0,24	0	0,00	1	0,16			0	0,00	3	0,09
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00			0	0,00	0	0,00
PIRATEN	10	1,58	14	1,67	4	0,71	4	0,64			7	1,14	39	1,20
RRP	0	0,00	1	0,12	0	0,00	0	0,00			0	0,00	1	0,03
RENTNER	2	0,32	3	0,36	0	0,00	6	0,96			6	0,98	17	0,52

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 27 Börnig

- 4271: **[Schule Vellwigstraße]** Berkelstr.; Börniger Str. 2-20 (ger.), 1-89 (ung.); Dorfstr. 6-60 (ger.), 3-19 (ung.); Im Stückenbruch; Kirchstr. 176-178 (ger.); Kohlenstr. 8, 7; Lütge Bruch; Schadeburgstr. 44-84 (ger.), 99-115 (ung.); Schreberstr. 55-57 (ung.); Sodinger Str. 502-550 (ger.), 537-579 (ung.); Vellwigstr. 35-61 (ung.); Voßnacken 50; Weidestr.; Zur Alten Mühle
- 4272: **[Else-Drenseck-Seniorenzentrum]** Am Katzenbuckel; An der Linde 46-56 (ger.), 41-51 (ung.); Auf dem Berge 1-11 (ung.); Belmers Busch; Castroper Str. 118-194 (ger.), 7-197 (ung.); Dorfstr. 25-39 (ung.); Hohensteiner Str.; Hunbergstr.; Im Rimmel; Kirchstr. 110-158 (ger.), 121-169 (ung.); Ringstr. 171-189 (ung.); Vellwigstr. 4-52 (ger.), 1-33F (ung.); Voßnacken 2A-32 (ger.), 1-51A (ung.)
- 4273: **[Realschule Sodingen L1]** Baarestr. 1-63 (ung.); Bogenweg; Börniger Str. 26-36 (ger.); Castroper Str. 231-317B (ung.); Kohlenstr. 3-5 (ung.); Schadeburgstr. 6-38 (ger.), 25-89 (ung.); Schlägelstr.; Schreberstr. 8-68 (ger.), 7-39 (ung.); Teutoburgiahof; Teutoburgiastr.
- 4274: **[Schule Börsinghauser Straße L1]** Am Förderturm; Am Knie; Am Luftschacht; Baarestr. 2-60 (ger.); Bladenhorster Str.; Bruchstr. 94-146A (ger.), 105-155 (ung.); Castroper Str. 319-417 (ung.); Elchweg; Laubenstr.; Oststr.; Schadeburgstr. 1-23 (ung.); Schreberstr. 2, 1-3 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4281-4285 und dem Briefwahlbezirk 9428

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4281		4282		4283		4284		4285		9428		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	736		930		562		1.107		773		–		4.108	
mit Sperrvermerk "W"	166		90		107		170		128		–		661	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	902		1.020		669		1.277		901		–		4.769	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	512	[69,6]	678	[72,9]	429	[76,3]	703	[63,5]	528	[68,3]	637	[96,4]	3.487	[73,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–		–		637		637	
Erststimmen														
ungültig	11		16		5		20		11		10		73	
gültig	501		662		424		683		517		627		3.414	
Gerd Bollmann, SPD	284	56,69	344	51,96	206	48,58	353	51,68	249	48,16	283	45,14	1.719	50,35
Ingrid Fischbach, CDU	128	25,55	177	26,74	136	32,08	187	27,38	157	30,37	217	34,61	1.002	29,35
Klaus W. Fußmann, FDP	21	4,19	44	6,65	24	5,66	38	5,56	41	7,93	45	7,18	213	6,24
Jörg Höhfeld, GRÜNE	42	8,38	63	9,52	37	8,73	78	11,42	39	7,54	64	10,21	323	9,46
Markus Schumacher, NPD	4	0,80	13	1,96	6	1,42	6	0,88	12	2,32	4	0,64	45	1,32
Bernd Blech, REP	21	4,19	15	2,27	10	2,36	16	2,34	11	2,13	13	2,07	86	2,52
Peter Weispfenning, MLPD	1	0,20	6	0,91	5	1,18	5	0,73	8	1,55	1	0,16	26	0,76
Zweitstimmen														
ungültig	6		12		3		12		7		4		44	
gültig	506		666		426		691		521		633		3.443	
SPD	226	44,66	278	41,74	167	39,20	281	40,67	195	37,43	230	36,33	1.377	39,99
CDU	110	21,74	150	22,52	105	24,65	146	21,13	125	23,99	188	29,70	824	23,93
FDP	43	8,50	61	9,16	48	11,27	58	8,39	51	9,79	66	10,43	327	9,50
GRÜNE	45	8,89	57	8,56	46	10,80	76	11,00	49	9,40	57	9,00	330	9,58
DIE LINKE	50	9,88	85	12,76	35	8,22	83	12,01	72	13,82	54	8,53	379	11,01
NPD	3	0,59	8	1,20	3	0,70	6	0,87	4	0,77	2	0,32	26	0,76
TIERSCHUTZ	3	0,59	7	1,05	2	0,47	8	1,16	2	0,38	4	0,63	26	0,76
FAMILIE	1	0,20	0	0,00	2	0,47	1	0,14	2	0,38	2	0,32	8	0,23
REP	13	2,57	4	0,60	6	1,41	5	0,72	5	0,96	8	1,26	41	1,19
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,19	1	0,16	2	0,06
MLPD	1	0,20	3	0,45	1	0,23	0	0,00	0	0,00	0	0,00	5	0,15
PSG	0	0,00	0	0,00	1	0,23	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,03
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,14	0	0,00	0	0,00	1	0,03
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	0	0,00	0	0,00	1	0,23	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,03
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,19	0	0,00	1	0,03
PIRATEN	7	1,38	10	1,50	7	1,64	16	2,32	10	1,92	16	2,53	66	1,92
RRP	2	0,40	1	0,15	0	0,00	3	0,43	4	0,77	2	0,32	12	0,35
RENTNER	2	0,40	2	0,30	2	0,47	7	1,01	0	0,00	3	0,47	16	0,46

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 28 Sodingen-Nord

- 4281: **[Otto-Hahn-Gymnasium]** Am Trimbuschhof 10-20 (ger.), 13-19 (ung.); Basaltstr.; Castroper Str. 32-80 (ger.); Gewerkenstr.; Granitstr.; Heinrich-Kellner-Str.; Heyerstr.; Hölkeskampring 170-184 (ger.), 213; Im Uhlenbruch 2-88 (ger.), 15-77 (ung.); Industriestr.; Kantstr. 57-89 (ung.); Mont-Cenis-Str. 129-175 (ung.); Mühlenkampstr. 2-42 (ger.); Schultenstr.; Vinckestr. 109-111 (ung.); Werkshallenstr.
- 4282: **[Paul-Klee-Schule]** Auf dem Rohde; Grüner Weg; Im Uhlenbruch 1-13 (ung.); Kantstr. 2-64B (ger.), 3-55A (ung.); Mont-Cenis-Str. 179-253 (ung.); Mühlenkampstr. 1-59 (ung.); Schwarzer Weg
- 4283: **[TV Börnig-Sodingen e.V.]** Am Kornfeld; An der Linde 10-40 (ger.); Auf dem Berge 2-36 (ger.); Baueracker 6-20 (ger.); Holunderweg; Kirchstr. 89-117 (ung.); Ringstr. 162A-190 (ger.)
- 4284: **[Akademie Mont-Cenis]** Baueracker 22-32 (ger.), 1A-27 (ung.); Hénin-Beaumont-Str.; Jürgen-von-Manger-Str.; Kirchstr. 4-22 (ger.), 3-87 (ung.); Mont-Cenis-Platz; Mont-Cenis-Str. 255-319 (ung.); Saarstr. 2-36 (ger.); Thorner Str.
- 4285: **[Urbanus Haus]** Josef-Prenger-Str.; Kirchstr. 24-108 (ger.); Mont-Cenis-Str. 321-333 (ung.); Ringstr. 86-160 (ger.), 87-141 (ung.); Saarstr. 1-35 (ung.); Tönnishof; Widumer Str.

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4291-4295 und dem Briefwahlbezirk 9429

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4291		4292		4293		4294		4295		9429		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	704		655		862		1.011		715		–		3.947	
mit Sperrvermerk "W"	130		84		154		155		128		–		651	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	834		739		1.016		1.166		843		–		4.598	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	480	[68,2]	401	[61,2]	611	[70,9]	686	[67,9]	483	[67,6]	634	[97,4]	3.295	[71,7]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–		–		634		634	
Erststimmen														
ungültig	17		13		14		19		11		15		89	
gültig	463		388		597		667		472		619		3.206	
Gerd Bollmann, SPD	234	50,54	193	49,74	288	48,24	367	55,02	277	58,69	263	42,49	1.622	50,59
Ingrid Fischbach, CDU	136	29,37	88	22,68	169	28,31	145	21,74	89	18,86	219	35,38	846	26,39
Klaus W. Fußmann, FDP	32	6,91	33	8,51	44	7,37	57	8,55	25	5,30	53	8,56	244	7,61
Jörg Höfeld, GRÜNE	41	8,86	49	12,63	59	9,88	75	11,24	57	12,08	67	10,82	348	10,85
Markus Schumacher, NPD	10	2,16	8	2,06	10	1,68	9	1,35	12	2,54	4	0,65	53	1,65
Bernd Blech, REP	9	1,94	10	2,58	19	3,18	7	1,05	7	1,48	8	1,29	60	1,87
Peter Weispfenning, MLPD	1	0,22	7	1,80	8	1,34	7	1,05	5	1,06	5	0,81	33	1,03
Zweitstimmen														
ungültig	10		6		11		11		11		6		55	
gültig	470		395		600		675		472		628		3.240	
SPD	206	43,83	152	38,48	228	38,00	292	43,26	218	46,19	232	36,94	1.328	40,99
CDU	125	26,60	74	18,73	145	24,17	120	17,78	75	15,89	180	28,66	719	22,19
FDP	37	7,87	32	8,10	69	11,50	67	9,93	36	7,63	77	12,26	318	9,81
GRÜNE	41	8,72	39	9,87	50	8,33	70	10,37	60	12,71	47	7,48	307	9,48
DIE LINKE	38	8,09	61	15,44	72	12,00	91	13,48	56	11,86	52	8,28	370	11,42
NPD	6	1,28	5	1,27	6	1,00	7	1,04	6	1,27	2	0,32	32	0,99
TIERSCHUTZ	5	1,06	3	0,76	4	0,67	7	1,04	4	0,85	8	1,27	31	0,96
FAMILIE	0	0,00	4	1,01	0	0,00	2	0,30	3	0,64	2	0,32	11	0,34
REP	6	1,28	8	2,03	9	1,50	5	0,74	2	0,42	3	0,48	33	1,02
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,32	2	0,06
MLPD	0	0,00	1	0,25	1	0,17	1	0,15	0	0,00	0	0,00	3	0,09
PSG	0	0,00	1	0,25	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,03
ZENTRUM	0	0,00	8	2,03	0	0,00	1	0,15	1	0,21	0	0,00	10	0,31
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	1	0,21	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,16	2	0,06
ÖDP	1	0,21	3	0,76	0	0,00	3	0,44	0	0,00	0	0,00	7	0,22
PIRATEN	1	0,21	3	0,76	12	2,00	5	0,74	9	1,91	17	2,71	47	1,45
RRP	0	0,00	1	0,25	0	0,00	2	0,30	1	0,21	1	0,16	5	0,15
RENTNER	3	0,64	0	0,00	4	0,67	2	0,30	1	0,21	4	0,64	14	0,43

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 29 Sodingen-Süd

- 4291: **[Gesamtschule Mont-Cenis]** Am Revierpark; Auf dem Stennert; Gerther Str. 140; Gysenbergstr. 2-52 (ger.), 3-75A (ung.); Hölkeskampring 162-168 (ger.); In den Holzwiesen; In der Esche; In der Tennscheuer; Liebigstr. 2-40 (ger.), 15-43 (ung.); Mont-Cenis-Str. 110-236 (ger.); Sodinger Str. 140, 111-149 (ung.); Wilhelm-Busch-Str. 4-14B (ger.)
- 4292: **[Schule Max-Wiethoff-Straße L1]** Am Kricken 4-18 (ger.); Eupener Str.; Händelstr. 6-24 (ger.), 1-23 (ung.); Heinrich-Schütz-Str.; Liebigstr. 1-9C (ung.); Max-Wiethoff-Str.; Mont-Cenis-Str. 238-292 (ger.); Platz Vor Ort; Praetoriusstr.; Uhlandstr.; Von-Gluck-Str. 8-22 (ger.); Wilhelm-Busch-Str. 3-27 (ung.)
- 4293: **[Schule Max-Wiethoff-Straße L2]** Am Kricken 22-40 (ger.), 5-31 (ung.); Am Ruhmbach; Gerther Str. 8-80A (ger.); Händelstr. 28-66 (ger.), 27-49 (ung.); In der Falsche; Moselstr.; Ringstr. 2-38 (ger.), 3-39 (ung.); Saarstr. 58-76 (ger.), 63-85 (ung.); Sodinger Str. 231; Von-Gluck-Str. 3-21 (ung.)
- 4294: **[Willi-Pohlmann-Seniorenzentrum]** Am Hauptfriedhof; Dorastr.; Höhenweg 1-59 (ung.); Im Wiescherfeld; Kronenstr.; Landwehrweg 2-50 (ger.), 1-7 (ung.); Mülhauser Str. 10-22 (ger.); Pieperstr.; Sodinger Str. 74; Wiescherstr. 77A-201 (ung.)
- 4295: **[Haus Voss]** Am Hang; Bremsbergstr.; Courrieresstr.; Flözstr.; Gysenbergstr. 77A-81 (ung.); Hauerstr.; Höhenweg 2-44 (ger.); Hügelstr.; Landwehrweg 58-80 (ger.), 13-47 (ung.); Mülhauser Str. 24-26 (ger.), 1-75 (ung.); Steigerstr.; Voßstr.; Wetterstr.; Wiescherstr. 203-211 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4301-4305 und dem Briefwahlbezirk 9430

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4301		4302		4303		4304		4305		9430		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	722		686		835		797		681		–		3.721	
mit Sperrvermerk "W"	187		127		116		130		190		–		750	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	909		813		951		927		871		–		4.471	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	556	[77,0]	469	[68,4]	570	[68,3]	526	[66,0]	502	[73,7]	724	[96,5]	3.347	[74,9]
darunter mit Wahlschein	1		1		1		1		–		724		728	
Erststimmen														
ungültig	11		14		10		11		8		9		63	
gültig	545		455		560		515		494		715		3.284	
Gerd Bollmann, SPD	250	45,87	236	51,87	288	51,43	265	51,46	208	42,11	299	41,82	1.546	47,08
Ingrid Fischbach, CDU	178	32,66	115	25,27	152	27,14	131	25,44	177	35,83	267	37,34	1.020	31,06
Klaus W. Fußmann, FDP	52	9,54	41	9,01	49	8,75	28	5,44	28	5,67	59	8,25	257	7,83
Jörg Höfeld, GRÜNE	44	8,07	31	6,81	47	8,39	53	10,29	59	11,94	61	8,53	295	8,98
Markus Schumacher, NPD	5	0,92	10	2,20	4	0,71	13	2,52	9	1,82	10	1,40	51	1,55
Bernd Blech, REP	12	2,20	20	4,40	16	2,86	21	4,08	10	2,02	12	1,68	91	2,77
Peter Weispfenning, MLPD	4	0,73	2	0,44	4	0,71	4	0,78	3	0,61	7	0,98	24	0,73
Zweitstimmen														
ungültig	7		8		6		6		7		4		38	
gültig	549		461		564		520		495		720		3.309	
SPD	180	32,79	185	40,13	225	39,89	221	42,50	154	31,11	238	33,06	1.203	36,36
CDU	162	29,51	108	23,43	134	23,76	106	20,38	132	26,67	230	31,94	872	26,35
FDP	69	12,57	48	10,41	55	9,75	46	8,85	63	12,73	81	11,25	362	10,94
GRÜNE	51	9,29	27	5,86	45	7,98	42	8,08	73	14,75	72	10,00	310	9,37
DIE LINKE	63	11,48	66	14,32	72	12,77	58	11,15	48	9,70	64	8,89	371	11,21
NPD	3	0,55	5	1,08	4	0,71	9	1,73	6	1,21	4	0,56	31	0,94
TIERSCHUTZ	5	0,91	1	0,22	2	0,35	4	0,77	6	1,21	3	0,42	21	0,63
FAMILIE	1	0,18	2	0,43	1	0,18	2	0,38	0	0,00	5	0,69	11	0,33
REP	2	0,36	8	1,74	11	1,95	16	3,08	7	1,41	6	0,83	50	1,51
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
MLPD	0	0,00	0	0,00	1	0,18	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,03
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,19	0	0,00	0	0,00	1	0,03
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	1	0,18	0	0,00	1	0,18	1	0,19	0	0,00	1	0,14	4	0,12
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
PIRATEN	11	2,00	4	0,87	11	1,95	9	1,73	6	1,21	11	1,53	52	1,57
RRP	1	0,18	4	0,87	0	0,00	1	0,19	0	0,00	3	0,42	9	0,27
RENTNER	0	0,00	3	0,65	2	0,35	4	0,77	0	0,00	2	0,28	11	0,33

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 30 Holthausen

- 4301: **[Schule Börsinghauser Straße L3]** Am Holzplatz; Auf'm Kolm; Beimbergstr. 2-4 (ger.), 19A-19C (ung.); Börsinghauser Str. 1A-19 (ung.); Bromberger Str. 7A-7B (ung.); Castroper Str. 216-238 (ger.); Friedhofstr. 2-14 (ger.); Hegacker; Lehmbrink; Mont-Cenis-Str. 368-446 (ger.), 345-439 (ung.)
- 4302: **[Realschule Sodingen L2]** Börsinghauser Str. 21-79 (ung.); Castroper Str. 248-320 (ger.); Memeler Str. 38-46 (ger.), 51-53 (ung.); Tillmanns Hof; Von-Bodelschwingh-Str.; Von-Ketteler-Str.
- 4303: **[Schule Börsinghauser Straße L2]** Börsinghauser Str. 14-80 (ger.); Bruchstr. 44-88 (ger.), 39-103 (ung.); Castroper Str. 322-370 (ger.); Eislebener Str.; Heroldstr.; Hotteroth; Im Ostenfeld; Memeler Str. 30-36 (ger.), 3-45 (ung.); Mont-Cenis-Str. 441-443 (ung.)
- 4304: **[Jugendheim "Die Wache"]** Am Amtshaus; Am Volkspark; Beimbergstr. 48A-56 (ger.); Bromberger Str. 2-32 (ger.), 1-3 (ung.); Gerther Str. 7-113 (ung.); Im Brauns kamp; Kurt-Edelhagen-Platz; Lange Str. 2A-80 (ger.), 1-37 (ung.); Mont-Cenis-Str. 294-366 (ger.); Oestrichstr. 138-142 (ger.); Ringstr. 48-84C (ger.), 47-81 (ung.); Saarstr. 40-56 (ger.), 37-57 (ung.)
- 4305: **[Schützenheim]** Friedhofstr. 9-15 (ung.); Holthausen Str.; Kray; Lange Str. 100-216 (ger.), 223-241 (ung.); Langelohstr.; Mont-Cenis-Str. 470-646 (ger.), 491-577 (ung.); Oestrichstr. 139-141 (ung.)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Stadtbezirken und der Gesamtstadt

Stadtbezirk	1 - Wanne		2 - Eickel		3 - Herne-Mitte		4 - Sodingen		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte										
ohne Sperrvermerk "W"	18.332		19.639		32.829		20.205		91.005	
mit Sperrvermerk "W"	3.347		3.924		7.068		4.057		18.396	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–	
insgesamt	21.679		23.563		39.897		24.262		109.401	
Wähler										
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	16.125	[74,4]	18.151	[77,0]	30.693	[76,9]	19.334	[79,7]	84.303	[77,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–		–	
Erststimmen										
ungültig	1.589		1.825		3.172		1.700		8.286	
gültig	14.536		16.326		27.521		17.634		76.017	
Gerd Bollmann, SPD	9.280	63,84	10.389	63,63	17.281	62,79	11.353	64,38	48.303	63,54
Ingrid Fischbach, CDU	4.011	27,59	4.535	27,78	7.734	28,10	4.848	27,49	21.128	27,79
Klaus Fußmann, FDP	380	2,61	453	2,77	792	2,88	488	2,77	2.113	2,78
Jörg Höhfeld, GRÜNE	343	2,36	483	2,96	997	3,62	526	2,98	2.349	3,09
Markus Schumacher, NPD	226	1,55	224	1,37	279	1,01	154	0,87	883	1,16
Bernd Blech, REP	275	1,89	215	1,32	358	1,30	229	1,30	1.077	1,42
Peter Weispfenning, MLPD	21	0,14	27	0,17	80	0,29	36	0,20	164	0,22
Zweitstimmen										
ungültig	810		983		1.564		1.126		4.483	
gültig	15.315		17.168		29.129		18.208		79.820	
SPD	7.495	48,94	8.271	48,2	13.767	47,3	8.909	48,9	38.442	48,2
CDU	3.927	25,64	4.401	25,6	7.491	25,7	4.667	25,6	20.486	25,7
FDP	848	5,54	1.070	6,2	1.810	6,2	1.158	6,4	4.886	6,1
GRÜNE	718	4,69	1.008	5,9	1.938	6,7	1.192	6,5	4.856	6,1
DIE LINKE	1.404	9,17	1.554	9,1	2.636	9,0	1.441	7,9	7.035	8,8
NPD	194	1,27	185	1,1	228	0,8	138	0,8	745	0,9
Die Tierschutzpartei	88	0,57	101	0,6	153	0,5	76	0,4	418	0,5
FAMILIE	56	0,4	68	0,4	99	0,3	65	0,4	288	0,4
REP	218	1,4	165	1,0	304	1,0	173	1,0	860	1,1
Volksabstimmung	28	0,2	35	0,2	52	0,2	36	0,2	151	0,2
MLPD	22	0,1	25	0,1	55	0,2	34	0,2	136	0,2
PSG	13	0,1	6	0,0	21	0,1	10	0,1	50	0,1
ZENTRUM	5	0,0	12	0,1	10	0,0	6	0,0	33	0,0
BüSo	4	0,0	0	0,0	4	0,0	6	0,0	14	0,0
DVU	32	0,2	29	0,2	46	0,2	29	0,2	136	0,2
ödp	57	0,4	45	0,3	102	0,4	55	0,3	259	0,3
PIRATEN	161	1,1	145	0,8	334	1,1	167	0,9	807	1,0
RRP	31	0,2	30	0,2	46	0,2	34	0,2	141	0,2
RENTNER	14	0,1	18	0,1	33	0,1	12	0,1	77	0,1

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Vorläufiges Wahlergebnis in den Bochumer Stimmbezirken 3101–3110 ...

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3101		3102		3103		3104		3105		3106		3107	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	414		871		723		912		820		775		828	
mit Sperrvermerk "W"	93		120		92		102		213		189		225	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	507		991		815		1.014		1.033		964		1.053	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	279	[55,0]	525	[53,0]	417	[51,2]	582	[57,4]	600	[58,1]	518	[53,7]	597	[56,7]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		1		–		1		5	
Erststimmen														
ungültig	7		11		11		22		12		10		13	
gültig	272		514		406		560		588		508		584	
Gerd Bollmann, SPD	154	56,62	281	54,67	208	51,23	299	53,39	295	50,17	273	53,74	286	48,97
Ingrid Fischbach, CDU	60	22,06	112	21,79	104	25,62	141	25,18	148	25,17	131	25,79	162	27,74
Klaus W. Fußmann, FDP	20	7,35	37	7,20	35	8,62	40	7,14	62	10,54	37	7,28	46	7,88
Jörg Höfeld, GRÜNE	27	9,93	50	9,73	35	8,62	51	9,11	63	10,71	47	9,25	71	12,16
Markus Schumacher, NPD	6	2,21	19	3,70	13	3,20	22	3,93	13	2,21	12	2,36	6	1,03
Bernd Blech, REP	2	0,74	8	1,56	7	1,72	3	0,54	4	0,68	4	0,79	4	0,68
Peter Weispfenning, MLPD	3	1,10	7	1,36	4	0,99	4	0,71	3	0,51	4	0,79	9	1,54
Zweitstimmen														
ungültig	5		8		7		11		7		5		7	
gültig	274		517		410		571		593		513		590	
SPD	123	44,89	211	40,81	158	38,54	260	45,53	236	39,80	207	40,35	233	39,49
CDU	49	17,88	100	19,34	90	21,95	115	20,14	122	20,57	110	21,44	134	22,71
FDP	26	9,49	32	6,19	34	8,29	51	8,93	76	12,82	64	12,48	58	9,83
GRÜNE	29	10,58	58	11,22	25	6,10	44	7,71	62	10,46	51	9,94	61	10,34
DIE LINKE	32	11,68	88	17,02	65	15,85	71	12,43	58	9,78	57	11,11	72	12,20
NPD	4	1,46	11	2,13	13	3,17	15	2,63	16	2,70	4	0,78	7	1,19
TIERSCHUTZ	–	0,00	5	0,97	6	1,46	2	0,35	8	1,35	5	0,97	1	0,17
FAMILIE	4	1,46	3	0,58	2	0,49	4	0,70	1	0,17	2	0,39	5	0,85
REP	1	0,36	2	0,39	6	1,46	0	0,00	2	0,34	4	0,78	1	0,17
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,18	0	0,00	0	0,00	0	0,00
MLPD	0	0,00	0	0,00	1	0,24	2	0,35	0	0,00	1	0,19	0	0,00
PSG	0	0,00	0	0,00	1	0,24	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,17	0	0,00	1	0,17
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,18	0	0,00	1	0,19	0	0,00
DVU	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,34
ÖDP	1	0,36	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,39	0	0,00
PIRATEN	4	1,46	6	1,16	8	1,95	5	0,88	9	1,52	3	0,58	13	2,20
RRP	0	0,00	0	0,00	1	0,24	0	0,00	0	0,00	2	0,39	0	0,00
RENTNER	1	0,36	1	0,19	0	0,00	0	0,00	2	0,34	0	0,00	2	0,34

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

... und den Briefwahlbezirken 9311–9313

3108		3109		3110								9311		9312				insg.	
abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %							abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %
771		1.060		640								–		–				7.814	
206		169		131								–		–				1.540	
–		–		–								–		–				–	
977		1.229		771								–		–				9.354	
558	[57,1]	670	[54,5]	416	[54,0]							751	[48,8]	721	[46,8]			6.634	[70,9]
–		1		–								751		721				1.480	
13		15		8								10		16				148	
545		655		408								741		705				6.486	
297	54,50	362	55,27	207	50,74							412	55,60	307	43,55			3.381	52,13
139	25,50	146	22,29	99	24,26							170	22,94	238	33,76			1.650	25,44
28	5,14	50	7,63	34	8,33							59	7,96	65	9,22			513	7,91
54	9,91	63	9,62	45	11,03							68	9,18	84	11,91			658	10,14
15	2,75	20	3,05	13	3,19							12	1,62	7	0,99			158	2,44
10	1,83	9	1,37	7	1,72							9	1,21	–	–			67	1,03
2	0,37	5	0,76	3	0,74							11	1,48	4	0,57			59	0,91
6		12		4								6		7				85	
552		658		412								745		714				6.549	
240	43,48	295	44,83	158	38,35							362	48,59	284	39,78			2.767	42,25
118	21,38	126	19,15	67	16,26							156	20,94	220	30,81			1.407	21,48
47	8,51	58	8,81	50	12,14							68	9,13	77	10,78			641	9,79
48	8,70	55	8,36	46	11,17							55	7,38	65	9,10			599	9,15
73	13,22	85	12,92	54	13,11							72	9,66	35	4,90			762	11,64
11	1,99	9	1,37	9	2,18							3	0,40	5	0,70			107	1,63
3	0,54	3	0,46	4	0,97							6	0,81	10	1,40			53	0,81
0	0,00	3	0,46	4	0,97							5	0,67	2	0,28			35	0,53
1	0,18	8	1,22	2	0,49							4	0,54	0	0,00			31	0,47
0	0,00	0	0,00	0	0,00							0	0,00	0	0,00			1	0,02
0	0,00	0	0,00	1	0,24							1	0,13	1	0,14			7	0,11
0	0,00	0	0,00	0	0,00							0	0,00	0	0,00			1	0,02
0	0,00	0	0,00	0	0,00							0	0,00	1	0,14			3	0,05
0	0,00	0	0,00	0	0,00							0	0,00	0	0,00			2	0,03
1	0,18	3	0,46	1	0,24							0	0,00	2	0,28			9	0,14
0	0,00	0	0,00	0	0,00							0	0,00	0	0,00			3	0,05
6	1,09	8	1,22	12	2,91							6	0,81	8	1,12			88	1,34
2	0,36	1	0,15	2	0,49							1	0,13	0	0,00			9	0,14
2	0,36	4	0,61	2	0,49							6	0,81	4	0,56			24	0,37

Vorläufiges Wahlergebnis in den Bochumer Stimmbezirken 3201–3213 ...

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3201		3202		3203		3204		3205		3206		3207	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	729		748		797		819		748		588		566	
mit Sperrvermerk "W"	187		160		265		197		91		126		143	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	916		908		1.062		1.016		839		714		709	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	525	[57,3]	533	[58,7]	547	[51,5]	573	[56,4]	435	[51,8]	331	[46,4]	397	[56,0]
darunter mit Wahlschein	2		3		2		–		2		–		–	
Erststimmen														
ungültig	9		11		8		6		13		11		7	
gültig	516		522		539		567		422		320		390	
Gerd Bollmann, SPD	273	52,91	273	52,30	270	50,09	285	50,26	232	54,98	165	51,56	172	44,10
Ingrid Fischbach, CDU	126	24,42	138	26,44	169	31,35	158	27,87	92	21,80	85	26,56	112	28,72
Klaus W. Fußmann, FDP	42	8,14	35	6,70	44	8,16	47	8,29	25	5,92	19	5,94	28	7,18
Jörg Höfeld, GRÜNE	55	10,66	60	11,49	50	9,28	55	9,70	41	9,72	38	11,88	57	14,62
Markus Schumacher, NPD	14	2,71	12	2,30	4	0,74	14	2,47	14	3,32	8	2,50	11	2,82
Bernd Blech, REP	3	0,58	2	0,38	2	0,37	6	1,06	7	1,66	1	0,31	5	1,28
Peter Weispfenning, MLPD	3	0,58	2	0,38	–	–	2	0,35	11	2,61	4	1,25	5	1,28
Zweitstimmen														
ungültig	4		5		5		4		11		6		3	
gültig	521		528		542		569		424		325		394	
SPD	222	42,61	231	43,75	218	40,22	219	38,49	174	41,04	130	40,00	148	37,56
CDU	113	21,69	123	23,30	145	26,75	137	24,08	75	17,69	69	21,23	96	24,37
FDP	55	10,56	44	8,33	52	9,59	67	11,78	29	6,84	29	8,92	45	11,42
GRÜNE	44	8,45	55	10,42	55	10,15	52	9,14	36	8,49	22	6,77	42	10,66
DIE LINKE	52	9,98	51	9,66	53	9,78	70	12,30	71	16,75	60	18,46	46	11,68
NPD	10	1,92	7	1,33	1	0,18	5	0,88	11	2,59	5	1,54	9	2,28
TIERSCHUTZ	3	0,58	4	0,76	3	0,55	7	1,23	1	0,24	3	0,92	2	0,51
FAMILIE	3	0,58	2	0,38	1	0,18	2	0,35	6	1,42	1	0,31	1	0,25
REP	2	0,38	0	0,00	2	0,37	1	0,18	2	0,47	0	0,00	2	0,51
VOLKSABSTIMMUNG	1	0,19	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,24	0	0,00	0	0,00
MLPD	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,47	1	0,31	0	0,00
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	1	0,19	0	0,00	0	0,00	1	0,18	0	0,00	0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	1	0,19	2	0,38	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,31	0	0,00
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,24	0	0,00	0	0,00
PIRATEN	11	2,11	8	1,52	11	2,03	6	1,05	11	2,59	3	0,92	3	0,76
RRP	1	0,19	0	0,00	0	0,00	1	0,18	4	0,94	0	0,00	0	0,00
RENTNER	2	0,38	1	0,19	1	0,18	1	0,18	0	0,00	1	0,31	0	0,00

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

... und den Briefwahlbezirken 9321–9323

3208		3209		3210		3211		3212		3213		9321		9322		9323		insg.	
abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
692		380		676		903		549		648		–		–		–		8.843	
161		83		123		220		165		179		–		–		–		2.100	
–		–		–		–		–		–		–		–		–		–	
853		463		799		1.123		714		827		–		–		–		10.943	
439	[51,5]	251	[54,2]	436	[54,6]	603	[53,7]	367	[51,4]	455	[55,0]	622	[29,6]	728	[34,7]	655	[31,2]	7.897	[72,2]
2		1		1		–		367		–		622		728		655		2.385	
5		7		9		12		5		10		10		3		15		141	
434		244		427		591		362		445		612		725		640		7.756	
236	54,38	150	61,48	259	60,66	305	51,61	189	52,21	221	49,66	289	47,22	372	51,31	310	48,44	4.001	51,59
103	23,73	44	18,03	85	19,91	171	28,93	94	25,97	139	31,24	173	28,27	218	30,07	188	29,38	2.095	27,01
21	4,84	17	6,97	32	7,49	35	5,92	30	8,29	29	6,52	55	8,99	45	6,21	56	8,75	560	7,22
51	11,75	17	6,97	26	6,09	64	10,83	32	8,84	40	8,99	85	13,89	65	8,97	66	10,31	802	10,34
10	2,30	9	3,69	17	3,98	10	1,69	3	0,83	8	1,80	5	0,82	11	1,52	12	1,88	162	2,09
3	0,69	6	2,46	8	1,87	2	0,34	9	2,49	4	0,90	2	0,33	5	0,69	4	0,63	69	0,89
10	2,30	1	0,41	–	–	4	0,68	5	1,38	4	0,90	3	0,49	9	1,24	4	0,63	67	0,86
4		4		6		14		3		5		1		3		10		88	
435		247		430		589		364		450		621		725		645		7.809	
187	42,99	110	44,53	218	50,70	233	39,56	139	38,19	183	40,67	242	38,97	322	44,41	268	41,55	3.244	41,54
75	17,24	36	14,57	78	18,14	150	25,47	68	18,68	124	27,56	170	27,38	195	26,90	177	27,44	1.831	23,45
42	9,66	23	9,31	31	7,21	62	10,53	52	14,29	40	8,89	64	10,31	58	8,00	60	9,30	753	9,64
45	10,34	21	8,50	25	5,81	69	11,71	34	9,34	38	8,44	57	9,18	54	7,45	56	8,68	705	9,03
59	13,56	38	15,38	53	12,33	56	9,51	47	12,91	47	10,44	56	9,02	55	7,59	55	8,53	869	11,13
5	1,15	1	0,40	11	2,56	8	1,36	2	0,55	6	1,33	5	0,81	5	0,69	8	1,24	99	1,27
6	1,38	6	2,43	2	0,47	3	0,51	8	2,20	2	0,44	4	0,64	2	0,28	7	1,09	63	0,81
1	0,23	0	0,00	1	0,23	0	0,00	0	0,00	1	0,22	2	0,32	2	0,28	1	0,16	24	0,31
3	0,69	4	1,62	1	0,23	0	0,00	5	1,37	1	0,22	1	0,16	1	0,14	3	0,47	28	0,36
1	0,23	1	0,40	1	0,23	0	0,00	1	0,27	0	0,00	0	0,00	3	0,41	0	0,00	9	0,12
0	0,00	0	0,00	1	0,23	0	0,00	1	0,27	2	0,44	0	0,00	2	0,28	0	0,00	9	0,12
0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,22	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,01
0	0,00	0	0,00	1	0,23	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	3	0,04
0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,14	0	0,00	1	0,01
0	0,00	1	0,40	0	0,00	1	0,17	1	0,27	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	7	0,09
1	0,23	0	0,00	0	0,00	1	0,17	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	3	0,04
9	2,07	5	2,02	4	0,93	4	0,68	4	1,10	5	1,11	12	1,93	17	2,34	7	1,09	120	1,54
1	0,23	0	0,00	0	0,00	2	0,34	2	0,55	0	0,00	1	0,16	1	0,14	2	0,31	15	0,19
0	0,00	1	0,40	3	0,70	0	0,00	0	0,00	0	0,00	7	1,13	7	0,97	1	0,16	25	0,32

Vorläufiges Wahlergebnis in den Bochumer Stimmbezirken 3301–3310 ...

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3301		3302		3303		3304		3305		3306		3307	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	740		946		1.107		509		670		710		663	
mit Sperrvermerk "W"	134		165		231		93		145		165		120	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	874		1.111		1.338		602		815		875		783	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	478	[54,7]	575	[51,8]	660	[49,3]	302	[50,2]	421	[51,7]	488	[55,8]	447	[57,1]
darunter mit Wahlschein	–		2		–		1		–		1		–	
Erststimmen														
ungültig	11		12		5		3		18		10		11	
gültig	467		563		655		299		403		478		436	
Gerd Bollmann, SPD	238	50,96	318	56,48	325	49,62	144	48,16	208	51,61	260	54,39	217	49,77
Ingrid Fischbach, CDU	109	23,34	115	20,43	163	24,89	73	24,41	107	26,55	125	26,15	125	28,67
Klaus W. Fußmann, FDP	42	8,99	43	7,64	51	7,79	29	9,70	30	7,44	37	7,74	29	6,65
Jörg Höfeld, GRÜNE	58	12,42	61	10,83	87	13,28	38	12,71	43	10,67	37	7,74	46	10,55
Markus Schumacher, NPD	5	1,07	16	2,84	17	2,60	10	3,34	4	0,99	13	2,72	13	2,98
Bernd Blech, REP	8	1,71	4	0,71	5	0,76	1	0,33	7	1,74	3	0,63	3	0,69
Peter Weispfenning, MLPD	7	1,50	6	1,07	7	1,07	4	1,34	4	0,99	3	0,63	3	0,69
Zweitstimmen														
ungültig	8		10		8		3		18		9		5	
gültig	470		565		652		299		403		479		442	
SPD	175	37,23	249	44,07	261	40,03	100	33,44	157	38,96	222	46,35	180	40,72
CDU	97	20,64	83	14,69	133	20,40	64	21,40	90	22,33	118	24,63	107	24,21
FDP	43	9,15	63	11,15	59	9,05	29	9,70	38	9,43	38	7,93	43	9,73
GRÜNE	55	11,70	50	8,85	65	9,97	44	14,72	45	11,17	30	6,26	40	9,05
DIE LINKE	71	15,11	78	13,81	89	13,65	39	13,04	58	14,39	47	9,81	45	10,18
NPD	3	0,64	8	1,42	10	1,53	5	1,67	3	0,74	7	1,46	8	1,81
TIERSCHUTZ	1	0,21	6	1,06	6	0,92	3	1,00	3	0,74	2	0,42	3	0,68
FAMILIE	5	1,06	5	0,88	3	0,46	2	0,67	1	0,25	1	0,21	0	0,00
REP	2	0,43	3	0,53	1	0,15	0	0,00	2	0,50	2	0,42	3	0,68
VOLKSABSTIMMUNG	1	0,21	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
MLPD	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,25	2	0,42	0	0,00
PSG	0	0,00	1	0,18	0	0,00	1	0,33	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	1	0,15	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,23
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	2	0,43	2	0,35	3	0,46	1	0,33	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ÖDP	0	0,00	1	0,18	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
PIRATEN	11	2,34	12	2,12	15	2,30	10	3,34	5	1,24	7	1,46	8	1,81
RRP	1	0,21	1	0,18	1	0,15	0	0,00	0	0,00	1	0,21	0	0,00
RENTNER	3	0,64	3	0,53	5	0,77	1	0,33	0	0,00	2	0,42	4	0,90

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

... und den Briefwahlbezirken 9331–9333

3308		3309		3310								9331		9332				insg.	
abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %
791		542		732								–		–				7.410	
129		127		125								–		–				1.434	
–		–		–								–		–				–	
920		669		857								–		–				8.844	
424	[46,1]	374	[55,9]	463	[54,0]							742	[51,7]	651	[45,4]			6.025	[68,1]
–		–		1								742		651				1.398	
23		5		18								9		17				142	
401		369		445								733		634				5.883	
190	47,38	160	43,36	244	54,83							357	48,70	318	50,16			2.979	50,64
147	36,66	129	34,96	117	26,29							199	27,15	216	34,07			1.625	27,62
20	4,99	28	7,59	31	6,97							68	9,28	43	6,78			451	7,67
23	5,74	43	11,65	30	6,74							82	11,19	47	7,41			595	10,11
9	2,24	3	0,81	12	2,70							15	2,05	3	0,47			120	2,04
8	2,00	2	0,54	6	1,35							6	0,82	4	0,63			57	0,97
4	1,00	4	1,08	5	1,12							6	0,82	3	0,47			56	0,95
14		5		13								–		6				99	
410		369		450								742		645				5.926	
144	35,12	123	33,33	191	42,44							290	39,08	275	42,64			2.367	39,94
128	31,22	103	27,91	108	24,00							182	24,53	187	28,99			1.400	23,62
23	5,61	45	12,20	29	6,44							85	11,46	57	8,84			552	9,31
21	5,12	31	8,40	25	5,56							84	11,32	49	7,60			539	9,10
69	16,83	44	11,92	64	14,22							65	8,76	59	9,15			728	12,28
6	1,46	1	0,27	7	1,56							7	0,94	–	0,00			65	1,10
3	0,73	5	1,36	10	2,22							6	0,81	4	0,62			52	0,88
0	0,00	2	0,54	4	0,89							1	0,13	1	0,16			25	0,42
4	0,98	2	0,54	0	0,00							6	0,81	0	0,00			25	0,42
0	0,00	0	0,00	0	0,00							3	0,40	0	0,00			4	0,07
0	0,00	0	0,00	1	0,22							0	0,00	0	0,00			4	0,07
1	0,24	3	0,81	1	0,22							0	0,00	0	0,00			7	0,12
0	0,00	0	0,00	0	0,00							0	0,00	0	0,00			2	0,03
0	0,00	0	0,00	0	0,00							0	0,00	0	0,00			0	0,00
0	0,00	1	0,27	0	0,00							1	0,13	1	0,16			11	0,19
0	0,00	0	0,00	0	0,00							0	0,00	1	0,16			2	0,03
8	1,95	7	1,90	7	1,56							6	0,81	7	1,09			103	1,74
1	0,24	0	0,00	1	0,22							0	0,00	2	0,31			8	0,13
2	0,49	2	0,54	2	0,44							6	0,81	2	0,31			32	0,54

Vorläufiges Wahlergebnis in den Bochumer Stimmbezirken 4101–4109 ...

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4101		4102		4103		4104		4105		4106		4107	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	659		948		721		680		875		874		525	
mit Sperrvermerk "W"	160		156		195		140		157		193		64	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	819		1.104		916		820		1.032		1.067		589	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	427	[52,1]	625	[56,6]	511	[55,8]	438	[53,4]	520	[50,4]	595	[55,8]	344	[58,4]
darunter mit Wahlschein	3		–		2		1		2		3		–	
Erststimmen														
ungültig	7		24		19		6		25		13		3	
gültig	420		601		492		432		495		582		341	
Gerd Bollmann, SPD	210	50,00	314	52,25	242	49,19	208	48,15	242	48,89	336	57,73	197	57,77
Ingrid Fischbach, CDU	124	29,52	177	29,45	146	29,67	136	31,48	149	30,10	108	18,56	74	21,70
Klaus W. Fußmann, FDP	30	7,14	35	5,82	33	6,71	28	6,48	35	7,07	43	7,39	22	6,45
Jörg Höfeld, GRÜNE	46	10,95	54	8,99	49	9,96	41	9,49	46	9,29	71	12,20	31	9,09
Markus Schumacher, NPD	6	1,43	11	1,83	10	2,03	7	1,62	10	2,02	12	2,06	8	2,35
Bernd Blech, REP	3	0,71	4	0,67	4	0,81	6	1,39	5	1,01	6	1,03	6	1,76
Peter Weispfenning, MLPD	1	0,24	6	1,00	8	1,63	6	1,39	8	1,62	6	1,03	3	0,88
Zweitstimmen														
ungültig	4		17		7		6		19		10		3	
gültig	423		608		504		432		501		585		341	
SPD	171	40,43	238	39,14	195	38,69	158	36,57	184	36,73	258	44,10	150	43,99
CDU	86	20,33	153	25,16	121	24,01	107	24,77	130	25,95	91	15,56	54	15,84
FDP	56	13,24	52	8,55	57	11,31	43	9,95	30	5,99	52	8,89	39	11,44
GRÜNE	44	10,40	45	7,40	45	8,93	42	9,72	52	10,38	74	12,65	30	8,80
DIE LINKE	43	10,17	105	17,27	59	11,71	54	12,50	78	15,57	70	11,97	42	12,32
NPD	4	0,95	5	0,82	10	1,98	3	0,69	5	1,00	11	1,88	5	1,47
TIERSCHUTZ	–	0,00	–	0,00	4	0,79	2	0,46	4	0,80	2	0,34	4	1,17
FAMILIE	2	0,47	0	0,00	4	0,79	3	0,69	4	0,80	3	0,51	3	0,88
REP	0	0,00	1	0,16	1	0,20	1	0,23	0	0,00	5	0,85	1	0,29
VOLKSABSTIMMUNG	1	0,24	0	0,00	0	0,00	2	0,46	0	0,00	0	0,00	1	0,29
MLPD	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,46	0	0,00	0	0,00	0	0,00
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,29
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,46	0	0,00	0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	1	0,20	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	1	0,24	0	0,00	1	0,20	1	0,23	4	0,80	1	0,17	1	0,29
ÖDP	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,23	0	0,00	1	0,17	0	0,00
PIRATEN	12	2,84	7	1,15	5	0,99	8	1,85	9	1,80	16	2,74	6	1,76
RRP	1	0,24	1	0,16	1	0,20	0	0,00	0	0,00	0	0,00	3	0,88
RENTNER	2	0,47	1	0,16	0	0,00	3	0,69	1	0,20	1	0,17	1	0,29

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

... und den Briefwahlbezirken 9411-9412

4108		4109										9411		9412				insg.	
abs.	in %	abs.	in %									abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %
582		577										–		–				6.441	
73		101										–		–				1.239	
–		–										–		–				–	
655		678										–		–				7.680	
314	[47,9]	310	[45,7]									618	[49,9]	543	[43,8]			5.245	[68,3]
–		–										618		543				1.172	
8		9										17		15				146	
306		301										601		528				5.099	
135	44,12	157	52,16									250	41,60	263	49,81			2.554	50,09
83	27,12	61	20,27									193	32,11	148	28,03			1.399	27,44
36	11,76	24	7,97									61	10,15	40	7,58			387	7,59
32	10,46	37	12,29									62	10,32	48	9,09			517	10,14
11	3,59	12	3,99									24	3,99	15	2,84			126	2,47
2	0,65	6	1,99									3	0,50	10	1,89			55	1,08
7	2,29	4	1,33									8	1,33	4	0,76			61	1,20
4		3										12		5				90	
310		307										606		538				5.155	
111	35,81	109	35,50									212	34,98	210	39,03			1.996	38,72
70	22,58	57	18,57									175	28,88	123	22,86			1.167	22,64
29	9,35	22	7,17									59	9,74	49	9,11			488	9,47
20	6,45	29	9,45									55	9,08	43	7,99			479	9,29
60	19,35	61	19,87									58	9,57	75	13,94			705	13,68
6	1,94	10	3,26									12	1,98	9	1,67			80	1,55
7	2,26	2	0,65									14	2,31	4	0,74			43	0,83
2	0,65	0	0,00									2	0,33	1	0,19			24	0,47
0	0,00	3	0,98									1	0,17	1	0,19			14	0,27
0	0,00	3	0,98									1	0,17	3	0,56			11	0,21
0	0,00	0	0,00									2	0,33	0	0,00			4	0,08
0	0,00	0	0,00									0	0,00	1	0,19			2	0,04
0	0,00	1	0,33									0	0,00	0	0,00			3	0,06
0	0,00	0	0,00									0	0,00	0	0,00			1	0,02
0	0,00	2	0,65									1	0,17	0	0,00			12	0,23
1	0,32	0	0,00									0	0,00	0	0,00			3	0,06
2	0,65	6	1,95									5	0,83	10	1,86			86	1,67
0	0,00	1	0,33									3	0,50	2	0,37			12	0,23
2	0,65	1	0,33									6	0,99	7	1,30			25	0,48

Vorläufiges Wahlergebnis in den Bochumer Stimmbezirken 4201–4210 ...

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4201		4202		4203		4204		4205		4206		4207	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	609		815		658		844		745		839		669	
mit Sperrvermerk "W"	144		115		87		187		126		137		119	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	753		930		745		1.031		871		976		788	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	418	[55,5]	490	[52,7]	357	[47,9]	533	[51,7]	427	[49,0]	539	[55,2]	422	[53,6]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		3		–		–		–	
Erststimmen														
ungültig	6		15		20		9		8		7		13	
gültig	412		475		337		524		419		532		409	
Gerd Bollmann, SPD	225	54,61	237	49,89	186	55,19	264	50,38	219	52,27	274	51,50	223	54,52
Ingrid Fischbach, CDU	90	21,84	128	26,95	71	21,07	152	29,01	99	23,63	161	30,26	98	23,96
Klaus W. Fußmann, FDP	42	10,19	38	8,00	26	7,72	32	6,11	32	7,64	34	6,39	27	6,60
Jörg Höhfeld, GRÜNE	33	8,01	43	9,05	25	7,42	42	8,02	42	10,02	48	9,02	41	10,02
Markus Schumacher, NPD	13	3,16	21	4,42	15	4,45	21	4,01	15	3,58	5	0,94	8	1,96
Bernd Blech, REP	5	1,21	6	1,26	9	2,67	8	1,53	3	0,72	9	1,69	4	0,98
Peter Weispfenning, MLPD	4	0,97	2	0,42	5	1,48	5	0,95	9	2,15	1	0,19	8	1,96
Zweitstimmen														
ungültig	6		8		14		9		9		9		8	
gültig	412		482		343		524		418		530		414	
SPD	172	41,75	195	40,46	131	38,19	220	41,98	169	40,43	214	40,38	174	42,03
CDU	85	20,63	109	22,61	63	18,37	125	23,85	84	20,10	131	24,72	84	20,29
FDP	36	8,74	48	9,96	23	6,71	42	8,02	37	8,85	46	8,68	32	7,73
GRÜNE	33	8,01	39	8,09	29	8,45	26	4,96	43	10,29	54	10,19	35	8,45
DIE LINKE	62	15,05	58	12,03	65	18,95	73	13,93	46	11,00	52	9,81	54	13,04
NPD	5	1,21	11	2,28	10	2,92	11	2,10	6	1,44	5	0,94	5	1,21
TIERSCHUTZ	6	1,46	4	0,83	3	0,87	3	0,57	5	1,20	6	1,13	4	0,97
FAMILIE	0	0,00	3	0,62	3	0,87	6	1,15	3	0,72	6	1,13	5	1,21
REP	4	0,97	2	0,41	3	0,87	2	0,38	4	0,96	4	0,75	5	1,21
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
MLPD	0	0,00	1	0,21	1	0,29	0	0,00	2	0,48	0	0,00	0	0,00
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,48
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	2	0,58	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	2	0,49	3	0,62	3	0,87	1	0,19	2	0,48	2	0,38	3	0,72
ÖDP	0	0,00	1	0,21	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,38	0	0,00
PIRATEN	4	0,97	4	0,83	6	1,75	12	2,29	12	2,87	6	1,13	9	2,17
RRP	1	0,24	3	0,62	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
RENTNER	2	0,49	1	0,21	1	0,29	3	0,57	5	1,20	2	0,38	2	0,48

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

... und den Briefwahlbezirken 9421–9422

4208		4209		4210								9421		9422				insg.	
abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %							abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %
835		945		813								–		–				7.772	
145		137		122								–		–				1.319	
–		–		–								–		–				–	
980		1.082		935								–		–				9.091	
433	[44,2]	556	[51,4]	457	[48,9]							622	[47,2]	629	[47,7]			5.883	[64,7]
1		–		1								622		629				1.256	
14		14		23								16		12				157	
419		542		434								606		617				5.726	
215	51,31	259	47,79	224	51,61							280	46,20	278	45,06			2.884	50,37
115	27,45	164	30,26	95	21,89							167	27,56	180	29,17			1.520	26,55
21	5,01	37	6,83	41	9,45							69	11,39	51	8,27			450	7,86
45	10,74	47	8,67	42	9,68							60	9,90	86	13,94			554	9,68
11	2,63	22	4,06	20	4,61							12	1,98	10	1,62			173	3,02
6	1,43	8	1,48	7	1,61							10	1,65	11	1,78			86	1,50
6	1,43	5	0,92	5	1,15							8	1,32	1	0,16			59	1,03
14		8		22								5		5				117	
419		548		435								617		624				5.766	
170	40,57	191	34,85	166	38,16							250	40,52	238	38,14			2.290	39,72
95	22,67	121	22,08	79	18,16							153	24,80	161	25,80			1.290	22,37
32	7,64	56	10,22	45	10,34							69	11,18	59	9,46			525	9,11
38	9,07	49	8,94	40	9,20							40	6,48	59	9,46			485	8,41
63	15,04	83	15,15	65	14,94							71	11,51	68	10,90			760	13,18
3	0,72	10	1,82	11	2,53							6	0,97	3	0,48			86	1,49
2	0,48	7	1,28	3	0,69							5	0,81	6	0,96			54	0,94
1	0,24	5	0,91	4	0,92							1	0,16	8	1,28			45	0,78
1	0,24	3	0,55	1	0,23							3	0,49	5	0,80			37	0,64
2	0,48	1	0,18	1	0,23							2	0,32	1	0,16			7	0,12
4	0,95	1	0,18	0	0,00							1	0,16	0	0,00			10	0,17
0	0,00	0	0,00	0	0,00							0	0,00	2	0,32			4	0,07
0	0,00	0	0,00	0	0,00							2	0,32	0	0,00			2	0,03
0	0,00	0	0,00	0	0,00							0	0,00	0	0,00			2	0,03
1	0,24	4	0,73	3	0,69							0	0,00	1	0,16			25	0,43
0	0,00	0	0,00	1	0,23							0	0,00	0	0,00			4	0,07
7	1,67	16	2,92	14	3,22							5	0,81	6	0,96			101	1,75
0	0,00	0	0,00	0	0,00							5	0,81	1	0,16			10	0,17
0	0,00	1	0,18	2	0,46							4	0,65	6	0,96			29	0,50

Vorläufiges Wahlergebnis in den Bochumer Stimmbezirken 4301–4309 ...

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4301		4302		4303		4304		4305		4306		4307	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	916		474		752		625		695		771		703	
mit Sperrvermerk "W"	176		59		107		93		148		135		154	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	1.092		533		859		718		843		906		857	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	556	[50,9]	250	[46,9]	463	[53,9]	411	[57,2]	383	[45,4]	461	[50,9]	466	[54,4]
darunter mit Wahlschein	2		–		–		4		–		1		2	
Erststimmen														
ungültig	12		7		14		7		7		20		17	
gültig	544		243		449		404		376		441		449	
Gerd Bollmann, SPD	325	59,74	113	46,50	245	54,57	204	50,50	174	46,28	220	49,89	205	45,66
Ingrid Fischbach, CDU	95	17,46	48	19,75	105	23,39	68	16,83	101	26,86	106	24,04	89	19,82
Klaus W. Fußmann, FDP	34	6,25	13	5,35	33	7,35	28	6,93	22	5,85	31	7,03	42	9,35
Jörg Höhfeld, GRÜNE	73	13,42	41	16,87	46	10,24	78	19,31	60	15,96	65	14,74	95	21,16
Markus Schumacher, NPD	5	0,92	11	4,53	11	2,45	14	3,47	7	1,86	11	2,49	12	2,67
Bernd Blech, REP	6	1,10	7	2,88	5	1,11	4	0,99	9	2,39	5	1,13	2	0,45
Peter Weispfenning, MLPD	6	1,10	10	4,12	4	0,89	8	1,98	3	0,80	3	0,68	4	0,89
Zweitstimmen														
ungültig	6		3		12		3		5		13		12	
gültig	550		247		451		408		378		448		454	
SPD	241	43,82	86	34,82	188	41,69	127	31,13	109	28,84	171	38,17	142	31,28
CDU	76	13,82	44	17,81	82	18,18	57	13,97	81	21,43	89	19,87	74	16,30
FDP	45	8,18	8	3,24	44	9,76	39	9,56	26	6,88	37	8,26	45	9,91
GRÜNE	63	11,45	24	9,72	29	6,43	70	17,16	59	15,61	63	14,06	67	14,76
DIE LINKE	82	14,91	64	25,91	69	15,30	80	19,61	80	21,16	60	13,39	84	18,50
NPD	6	1,09	6	2,43	5	1,11	6	1,47	3	0,79	7	1,56	7	1,54
TIERSCHUTZ	3	0,55	2	0,81	4	0,89	3	0,74	6	1,59	2	0,45	3	0,66
FAMILIE	4	0,73	3	1,21	4	0,89	1	0,25	1	0,26	2	0,45	7	1,54
REP	3	0,55	1	0,40	4	0,89	1	0,25	0	0,00	3	0,67	0	0,00
VOLKSABSTIMMUNG	0	0,00	1	0,40	1	0,22	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
MLPD	4	0,73	1	0,40	0	0,00	3	0,74	1	0,26	2	0,45	0	0,00
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,22	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	1	0,40	0	0,00	1	0,25	0	0,00	0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,25	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	1	0,18	0	0,00	1	0,22	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ÖDP	0	0,00	0	0,00	1	0,22	2	0,49	0	0,00	1	0,22	0	0,00
PIRATEN	21	3,82	4	1,62	18	3,99	15	3,68	9	2,38	8	1,79	18	3,96
RRP	0	0,00	1	0,40	0	0,00	1	0,25	1	0,26	0	0,00	2	0,44
RENTNER	1	0,18	1	0,40	1	0,22	1	0,25	2	0,53	2	0,45	5	1,10

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

... und den Briefwahlbezirken 9431–9432

4308		4309										9431		9432				insg.	
abs.	in %	abs.	in %									abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %
499		711										–		–				6.146	
170		116										–		–				1.158	
–		–										–		–				–	
669		827										–		–				7.304	
352	[52,6]	419	[50,7]									571	[49,3]	526	[45,4]			4.858	[66,5]
1		1										571		526				1.108	
1		12										20		13				130	
351		407										551		513				4.728	
149	42,45	202	49,63									236	42,83	231	45,03			2.304	48,73
118	33,62	129	31,70									158	28,68	152	29,63			1.169	24,73
33	9,40	25	6,14									60	10,89	40	7,80			361	7,64
42	11,97	32	7,86									77	13,97	70	13,65			679	14,36
6	1,71	8	1,97									13	2,36	4	0,78			102	2,16
–	–	5	1,23									3	0,54	8	1,56			54	1,14
3	0,85	6	1,47									4	0,73	8	1,56			59	1,25
1		9										6		5				75	
351		410										565		521				4.783	
121	34,47	149	36,34									187	33,10	185	35,51			1.706	35,67
94	26,78	112	27,32									147	26,02	146	28,02			1.002	20,95
46	13,11	39	9,51									65	11,50	51	9,79			445	9,30
37	10,54	30	7,32									56	9,91	52	9,98			550	11,50
33	9,40	61	14,88									60	10,62	60	11,52			733	15,33
5	1,42	4	0,98									7	1,24	1	0,19			57	1,19
2	0,57	1	0,24									13	2,30	6	1,15			45	0,94
3	0,85	4	0,98									2	0,35	1	0,19			32	0,67
0	0,00	0	0,00									2	0,35	6	1,15			20	0,42
0	0,00	0	0,00									3	0,53	1	0,19			6	0,13
1	0,28	1	0,24									1	0,18	0	0,00			14	0,29
0	0,00	0	0,00									0	0,00	0	0,00			1	0,02
0	0,00	1	0,24									0	0,00	0	0,00			3	0,06
0	0,00	0	0,00									0	0,00	0	0,00			1	0,02
1	0,28	0	0,00									0	0,00	3	0,58			6	0,13
0	0,00	0	0,00									2	0,35	0	0,00			6	0,13
7	1,99	4	0,98									14	2,48	8	1,54			126	2,63
0	0,00	3	0,73									2	0,35	0	0,00			10	0,21
1	0,28	1	0,24									4	0,71	1	0,19			20	0,42

Vorläufiges Wahlergebnis in den Bochumer Stimmbezirken 4401–4410 ...

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4401		4402		4403		4404		4405		4406		4407	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	941		623		835		652		647		686		508	
mit Sperrvermerk "W"	188		163		145		77		189		80		86	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	1.129		786		980		729		836		766		594	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	616	[54,6]	417	[53,1]	523	[53,4]	391	[53,6]	449	[53,7]	341	[44,5]	304	[51,2]
darunter mit Wahlschein	3		1		–		1		3		–		–	
Erststimmen														
ungültig	11		7		13		10		11		13		8	
gültig	605		410		510		381		438		328		296	
Gerd Bollmann, SPD	290	47,93	192	46,83	268	52,55	214	56,17	246	56,16	184	56,10	144	48,65
Ingrid Fischbach, CDU	143	23,64	87	21,22	120	23,53	76	19,95	119	27,17	80	24,39	73	24,66
Klaus W. Fußmann, FDP	38	6,28	27	6,59	30	5,88	27	7,09	23	5,25	17	5,18	25	8,45
Jörg Höhfeld, GRÜNE	108	17,85	82	20,00	77	15,10	51	13,39	40	9,13	34	10,37	37	12,50
Markus Schumacher, NPD	9	1,49	6	1,46	11	2,16	7	1,84	6	1,37	5	1,52	9	3,04
Bernd Blech, REP	5	0,83	7	1,71	2	0,39	3	0,79	2	0,46	2	0,61	3	1,01
Peter Weispfenning, MLPD	12	1,98	9	2,20	2	0,39	3	0,79	2	0,46	6	1,83	5	1,69
Zweitstimmen														
ungültig	14		1		15		6		9		4		3	
gültig	602		416		508		385		440		337		301	
SPD	206	34,22	131	31,49	194	38,19	178	46,23	191	43,41	161	47,77	109	36,21
CDU	122	20,27	86	20,67	103	20,28	61	15,84	103	23,41	70	20,77	67	22,26
FDP	48	7,97	31	7,45	35	6,89	36	9,35	38	8,64	25	7,42	27	8,97
GRÜNE	88	14,62	67	16,11	80	15,75	39	10,13	43	9,77	19	5,64	30	9,97
DIE LINKE	94	15,61	69	16,59	66	12,99	40	10,39	47	10,68	45	13,35	49	16,28
NPD	6	1,00	3	0,72	5	0,98	5	1,30	4	0,91	4	1,19	3	1,00
TIERSCHUTZ	5	0,83	5	1,20	4	0,79	1	0,26	3	0,68	1	0,30	5	1,66
FAMILIE	3	0,50	3	0,72	2	0,39	4	1,04	3	0,68	3	0,89	1	0,33
REP	5	0,83	1	0,24	1	0,20	2	0,52	0	0,00	0	0,00	1	0,33
VOLKSABSTIMMUNG	1	0,17	1	0,24	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
MLPD	6	1,00	3	0,72	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,33
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,26	0	0,00	0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,30	0	0,00
DVU	1	0,17	0	0,00	1	0,20	1	0,26	1	0,23	0	0,00	0	0,00
ÖDP	0	0,00	0	0,00	1	0,20	0	0,00	0	0,00	1	0,30	1	0,33
PIRATEN	13	2,16	14	3,37	14	2,76	13	3,38	4	0,91	3	0,89	6	1,99
RRP	0	0,00	1	0,24	1	0,20	0	0,00	2	0,45	0	0,00	0	0,00
RENTNER	4	0,66	1	0,24	1	0,20	4	1,04	1	0,23	4	1,19	1	0,33

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

... und den Briefwahlbezirken 9441–9443

4408		4409										9441		9442				insg.	
abs.	in %	abs.	in %									abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %
663		935										–		–				6.490	
139		136										–		–				1.203	
–		–										–		–				–	
802		1.071										–		–				7.693	
429	[53,5]	625	[58,4]									553	[46,0]	604	[50,2]			5.252	[68,3]
–		2										553		604				1.167	
6		12										14		12				117	
423		613										539		592				5.135	
256	60,52	317	51,71									257	47,68	304	51,35			2.672	52,04
81	19,15	148	24,14									137	25,42	146	24,66			1.210	23,56
23	5,44	39	6,36									31	5,75	43	7,26			323	6,29
45	10,64	77	12,56									87	16,14	74	12,50			712	13,87
9	2,13	15	2,45									9	1,67	7	1,18			93	1,81
3	0,71	8	1,31									10	1,86	3	0,51			48	0,93
6	1,42	9	1,47									8	1,48	15	2,53			77	1,50
4		10										3		4				73	
425		615										550		600				5.179	
189	44,47	242	39,35									202	36,73	256	42,67			2.059	39,76
63	14,82	128	20,81									126	22,91	132	22,00			1.061	20,49
30	7,06	52	8,46									48	8,73	56	9,33			426	8,23
52	12,24	71	11,54									66	12,00	49	8,17			604	11,66
68	16,00	78	12,68									78	14,18	69	11,50			703	13,57
6	1,41	12	1,95									7	1,27	6	1,00			61	1,18
2	0,47	10	1,63									5	0,91	10	1,67			51	0,98
3	0,71	2	0,33									2	0,36	3	0,50			29	0,56
1	0,24	4	0,65									3	0,55	1	0,17			19	0,37
0	0,00	0	0,00									0	0,00	1	0,17			3	0,06
0	0,00	0	0,00									1	0,18	0	0,00			11	0,21
0	0,00	0	0,00									0	0,00	0	0,00			1	0,02
0	0,00	0	0,00									0	0,00	0	0,00			0	0,00
0	0,00	0	0,00									1	0,18	0	0,00			2	0,04
2	0,47	2	0,33									0	0,00	1	0,17			9	0,17
0	0,00	0	0,00									1	0,18	0	0,00			4	0,08
6	1,41	10	1,63									8	1,45	4	0,67			95	1,83
1	0,24	0	0,00									0	0,00	6	1,00			11	0,21
2	0,47	4	0,65									2	0,36	6	1,00			30	0,58

Vorläufiges Wahlergebnis in den Bochumer Stimmbezirken 4501–4510 ...

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4501		4502		4503		4504		4505		4506		4507	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	854		701		659		585		811		1.128		898	
mit Sperrvermerk "W"	141		120		81		135		93		235		196	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	995		821		740		720		904		1.363		1.094	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	653	[65,6]	429	[52,3]	417	[56,4]	419	[58,2]	519	[57,4]	776	[56,9]	632	[57,8]
darunter mit Wahlschein	1		2		2		–		–		2		–	
Erststimmen														
ungültig	14		16		11		7		7		21		19	
gültig	639		413		406		412		512		755		613	
Gerd Bollmann, SPD	293	45,85	262	63,44	242	59,61	177	42,96	260	50,78	381	50,46	290	47,31
Ingrid Fischbach, CDU	196	30,67	68	16,46	61	15,02	106	25,73	102	19,92	218	28,87	152	24,80
Klaus W. Fußmann, FDP	53	8,29	20	4,84	38	9,36	46	11,17	45	8,79	42	5,56	40	6,53
Jörg Höhfeld, GRÜNE	71	11,11	37	8,96	33	8,13	64	15,53	71	13,87	90	11,92	98	15,99
Markus Schumacher, NPD	9	1,41	10	2,42	19	4,68	9	2,18	9	1,76	7	0,93	13	2,12
Bernd Blech, REP	7	1,10	14	3,39	5	1,23	6	1,46	9	1,76	7	0,93	6	0,98
Peter Weispfenning, MLPD	10	1,56	2	0,48	8	1,97	4	0,97	16	3,13	10	1,32	14	2,28
Zweitstimmen														
ungültig	8		6		9		3		–		13		6	
gültig	645		423		408		416		519		763		626	
SPD	238	36,90	196	46,34	185	45,34	126	30,29	196	37,76	302	39,58	221	35,30
CDU	170	26,36	63	14,89	48	11,76	92	22,12	93	17,92	178	23,33	129	20,61
FDP	69	10,70	24	5,67	39	9,56	55	13,22	38	7,32	75	9,83	57	9,11
GRÜNE	64	9,92	41	9,69	22	5,39	55	13,22	67	12,91	78	10,22	93	14,86
DIE LINKE	69	10,70	62	14,66	73	17,89	57	13,70	95	18,30	90	11,80	92	14,70
NPD	6	0,93	4	0,95	9	2,21	7	1,68	6	1,16	5	0,66	5	0,80
TIERSCHUTZ	2	0,31	6	1,42	3	0,74	2	0,48	5	0,96	3	0,39	5	0,80
FAMILIE	4	0,62	2	0,47	2	0,49	1	0,24	2	0,39	3	0,39	0	0,00
REP	3	0,47	7	1,65	4	0,98	3	0,72	1	0,19	2	0,26	4	0,64
VOLKSABSTIMMUNG	1	0,16	1	0,24	1	0,25	1	0,24	0	0,00	0	0,00	0	0,00
MLPD	2	0,31	1	0,24	0	0,00	0	0,00	4	0,77	3	0,39	3	0,48
PSG	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,19	0	0,00	0	0,00
ZENTRUM	1	0,16	1	0,24	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,13	0	0,00
BüSo	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,24	0	0,00	0	0,00	0	0,00
DVU	1	0,16	1	0,24	1	0,25	5	1,20	2	0,39	1	0,13	1	0,16
ÖDP	0	0,00	1	0,24	0	0,00	0	0,00	0	0,00	3	0,39	2	0,32
PIRATEN	7	1,09	10	2,36	12	2,94	11	2,64	6	1,16	18	2,36	12	1,92
RRP	1	0,16	1	0,24	4	0,98	0	0,00	2	0,39	0	0,00	1	0,16
RENTNER	7	1,09	2	0,47	5	1,23	0	0,00	1	0,19	1	0,13	1	0,16

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

... und den Briefwahlbezirken 9451–9453

4508		4509		4510								9451		9452				insg.	
abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %							abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %
766		948		729								–		–				8.079	
147		216		145								–		–				1.509	
–		–		–								–		–				–	
913		1.164		874								–		–				9.588	
516	[56,5]	675	[58,0]	509	[58,2]							638	[42,3]	784	[52,0]			6.967	[72,7]
–		3		–								638		784				1.432	
16		13		18								20		20				182	
500		662		491								618		764				6.785	
234	46,80	321	48,49	234	47,66							276	44,66	359	46,99			3.329	49,06
135	27,00	188	28,40	131	26,68							172	27,83	213	27,88			1.742	25,67
41	8,20	36	5,44	38	7,74							52	8,41	47	6,15			498	7,34
73	14,60	95	14,35	73	14,87							107	17,31	115	15,05			927	13,66
8	1,60	11	1,66	11	2,24							5	0,81	12	1,57			123	1,81
6	1,20	5	0,76	1	0,20							3	0,49	4	0,52			73	1,08
3	0,60	6	0,91	3	0,61							3	0,49	14	1,83			93	1,37
9		8		11								8		9				90	
507		667		498								630		775				6.877	
172	33,93	235	35,23	175	35,14							226	35,87	293	37,81			2.565	37,30
104	20,51	160	23,99	134	26,91							150	23,81	199	25,68			1.520	22,10
59	11,64	64	9,60	47	9,44							69	10,95	75	9,68			671	9,76
55	10,85	99	14,84	59	11,85							77	12,22	80	10,32			790	11,49
89	17,55	79	11,84	64	12,85							82	13,02	89	11,48			941	13,68
5	0,99	9	1,35	4	0,80							4	0,63	6	0,77			70	1,02
1	0,20	6	0,90	1	0,20							10	1,59	7	0,90			51	0,74
7	1,38	0	0,00	1	0,20							1	0,16	3	0,39			26	0,38
2	0,39	1	0,15	2	0,40							2	0,32	2	0,26			33	0,48
2	0,39	0	0,00	0	0,00							0	0,00	0	0,00			6	0,09
0	0,00	1	0,15	0	0,00							0	0,00	0	0,00			14	0,20
0	0,00	0	0,00	0	0,00							0	0,00	0	0,00			1	0,01
0	0,00	0	0,00	0	0,00							1	0,16	0	0,00			4	0,06
0	0,00	1	0,15	0	0,00							1	0,16	0	0,00			3	0,04
2	0,39	0	0,00	0	0,00							0	0,00	3	0,39			17	0,25
1	0,20	1	0,15	0	0,00							1	0,16	3	0,39			12	0,17
5	0,99	10	1,50	10	2,01							4	0,63	8	1,03			113	1,64
1	0,20	0	0,00	1	0,20							1	0,16	3	0,39			15	0,22
2	0,39	1	0,15	0	0,00							1	0,16	4	0,52			25	0,36

Vorläufiges Wahlergebnis in den Bochumer Stadtbezirken und dem Bundestagswahlkreis

Stadtbezirk	3 - Bochum-Nord		4 - Bochum-Ost		Bochum (SB 3/4)		Herne		Wahlkreis 142	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte										
ohne Sperrvermerk "W"	24.067		34.928		58.995		102.093		161.088	
mit Sperrvermerk "W"	5.074		6.428		11.502		16.187		27.689	
nach § 25 Abs. 2 BWO	–		–		–		–		–	
insgesamt	29.141		41.356		70.497		118.280		188.777	
Wähler										
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	21.717	[74,5]	27.044	[65,4]	48.761	[69,2]	79.803	[67,5]	128.564	[68,1]
darunter mit Wahlschein	6.424		4.974		11.398		27.101		38.499	
Erststimmen										
ungültig	463		700		1.163		1.862		3.025	
gültig	21.254		26.344		47.598		77.941		125.539	
Gerd Bollmann, SPD	10.874	51,16	13.230	50,22	24.104	50,64	40.278	51,68	64.382	51,28
Ingrid Fischbach, CDU	5.711	26,87	6.699	25,43	12.410	26,07	21.274	27,30	33.684	26,83
Klaus W. Fußmann, FDP	1.625	7,65	1.918	7,28	3.543	7,44	5.014	6,43	8.557	6,82
Jörg Höhfeld, GRÜNE	2.165	10,19	3.279	12,45	5.444	11,44	6.959	8,93	12.403	9,88
Markus Schumacher, NPD	479	2,25	578	2,19	1.057	2,22	1.517	1,95	2.574	2,05
Bernd Blech, REP	206	0,97	303	1,15	509	1,07	2.253	2,89	2.762	2,20
Peter Weispfenning, MLPD	194	0,91	337	1,28	531	1,12	646	0,83	1.177	0,94
Zweitstimmen										
ungültig	289		428		717		1.510		2.227	
gültig	21.428		26.616		48.044		78.293		126.337	
SPD	8.800	41,07	10.194	38,30	18.994	39,53	31.795	40,61	50.789	40,20
CDU	4.936	23,04	5.742	21,57	10.678	22,23	17.916	22,88	28.594	22,63
FDP	2.054	9,59	2.447	9,19	4.501	9,37	7.082	9,05	11.583	9,17
GRÜNE	1.941	9,06	2.810	10,56	4.751	9,89	6.322	8,07	11.073	8,76
DIE LINKE	2.492	11,63	3.709	13,94	6.201	12,91	10.077	12,87	16.278	12,88
NPD	292	1,36	333	1,25	625	1,30	938	1,20	1.563	1,24
TIERSCHUTZ	186	0,87	226	0,85	412	0,86	541	0,69	953	0,75
FAMILIE	87	0,41	153	0,57	240	0,50	361	0,46	601	0,48
REP	86	0,40	121	0,45	207	0,43	1193	1,52	1400	1,11
VOLKSABSTIMMUNG	18	0,08	29	0,11	47	0,10	46	0,06	93	0,07
MLPD	22	0,10	51	0,19	73	0,15	104	0,13	177	0,14
PSG	10	0,05	8	0,03	18	0,04	16	0,02	34	0,03
ZENTRUM	8	0,04	12	0,05	20	0,04	40	0,05	60	0,05
BüSo	3	0,01	9	0,03	12	0,02	8	0,01	20	0,02
DVU	28	0,13	68	0,26	96	0,20	68	0,09	164	0,13
ÖDP	8	0,04	29	0,11	37	0,08	44	0,06	81	0,06
PIRATEN	326	1,52	506	1,90	832	1,73	1243	1,59	2075	1,64
RRP	37	0,17	53	0,20	90	0,19	144	0,18	234	0,19
RENTNER	94	0,44	116	0,44	210	0,44	355	0,45	565	0,45

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

8 Anhang: Dokumentation des Stimmzettels

**für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 142 Herne/Bochum II
am 27. September 2009**

für die Wahl

hier 1 Stimme

für die Wahl

- maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -

Zweitstimme

	SPD Franz Müntefering, Dr. Angela Schwall-Düren, Peer Steinbrück, Ulla Schmidt, Willi Brase	1
	Christlich Demokratische Union Deutschlands Prof. Dr. Norbert Lammert, Ronald Pofalla, Ursula Heinen-Esser, Peter Hintze, Dr. Norbert Röttgen	2
	Freie Demokratische Partei Dr. Guido Westerwelle, Gisela Renate Piltz, Jörg van Essen, Dr. Werner Hoyer, Gudrun Kopp	3
	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Bärbel Höhn, Volker Beck, Britta Maria Haßelmann, Fritjof Georg Ernet Schmidt, Katja Dörner	4
	DIE LINKE Ursula Cornelia Lötzer, Ursula Jelpke, Inge Dora Minna Höger, Paul Georg Schäfer, Sarah Wagenknecht-Niemeyer	5
	Nationaldemokratische Partei Deutschlands Claus Cremer, Stephan Haase, Marion Figge, Manfred Breidbach, Axel Thieme	6
	Mensch Umwelt Tierschutz Monika Thau, Michael Siethoff, Angelika Schwab	7
	FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS Maria Hartmann, Dr. Dorothea Böhm, Heiner Leslie Otto Christinck, Dagmar Feldmann, Heinrich Herbert Oldenburg	8
	DIE REPUBLIKANER Ralf Goertz, Dr. Jürgen Heydrich, Wolfgang Pohlmann, Ulrich Manes, Arnd Schubert	9
	Ab jetzt ... Bündnis für Deutschland, für Demokratie durch Volksabstimmung Dr. Helmut Fleck, Gerhard Wagner, Werner Hennrichs, Hans Linden, Dieter Woizik	10
	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Gabriele Gärtner, Stefan Klaus Engel, Gerhard Pfisterer, Yazgüü Kahraman-Meister, Monika Ruth Gärtner-Engel	11

Fachbereich Stadtentwicklung

Fortsetzung

	☐	PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale Dietmar Gaisengersting, Elisabeth Zimmermann	12
	☐	ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei – Älteste Partei Deutschlands gegründet 1870 Gerhard Woltzik, Michael Möller, Alexandra Hall Volker Reusch, Burkhard Harting	13
	☐	BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität Katarzyna Dorota Kruzkowski, Kai-Uwe Duske, Ulrike Wolff, Matthias Kraume, Herbert Eckler	14
	☐	DVU	Deutsche Volksunion Max Erich Branghofer, Karl-Josef Roß, Gerald Branghofer, Andreas Christian Höveler, Rudolf Motter	15
	☐	ödp	Ökologisch-Demokratische Partei Gerd Kersting, Kirsten Claudia Wallbraun, Simon Gremmler, Reinhard Wersing, Sieglinde Kersting	16
	☐	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland Ulrich Schumacher, Holger Furch, Patrick Wolter, Mechtild Czapp	17
	☐	RRP	Rentnerinnen und Rentner Partei Wolfgang Wilhelm Kurtenbach, Horst Gerhard Seidel, Wilfried Bernd Jürgen Heidemann, Hans-Jörg Rennert	18
	☐	RENTNER	Rentner-Partei-Deutschland Nikolas Müller, Peter Finko, Windfried Bußmann, Bernd-Dieter Pellmann, Alfred Loeber	19

9 Das Bundestagswahl-ABC

9.1 Daten und Fakten zur Bundestagswahl 2009

Zahl zur Wahl

Bei der Bundestagswahl 2009 sind 62,2 Mio. Personen wahlberechtigt.



Bei der Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009 werden nach Angaben des Statistischen Bundesamtes im Bundesgebiet etwa 62,2 Millionen Deutsche wahlberechtigt sein, davon rund 32,2 Millionen Frauen (51,8 Prozent) und 30 Millionen Männer (48,2 Prozent). Die Zahl der Wahlberechtigten ist damit etwas größer als bei der letzten Bundestagswahl 2005, als rund 61,9 Millionen Personen wählen durften.

Von den geschätzten 62,2 Millionen Wahlberechtigten leben die meisten in Nordrhein-Westfalen (13,5 Mio.), Bayern (9,3 Mio.) und Baden-Württemberg (7,7 Mio.). Die Bundesländer mit der kleinsten Zahl an Wahlberechtigten sind Bremen (ca. 500.000) und das Saarland (ca. 800.000).

Wahlberechtigt sind alle Deutschen, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in Deutschland wohnhaft sind und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Auch im Ausland lebende Deutsche können in der Regel mitwählen.

Weitere Informationen zum Thema Wahlberechtigung erhalten Sie unter: <http://www.bpb.de/wissen/BK21Z9>

Datenquelle: Statistisches Bundesamt:
www.destatis.de; Deutscher Bundestag:
<http://www.bundestag.de>

Zahl zur Wahl

Die Wahlbeteiligung lag bei der letzten Bundestagswahl bei 77,7 %.



Die Wahlbeteiligung gilt als wichtiger Indikator für den Grad der politischen Beteiligung und des politischen Interesses. Sie gibt den Anteil der Wahlberechtigten wieder, die tatsächlich bei einer Wahl gewählt haben. Zwischen 1972 und 1990 sank die Wahlbeteiligung von 91,1 auf 77,8 Prozent und 2002 lag sie mit 79,1 Prozent sowie 2005 mit 77,7 Prozent ebenfalls unter der 80-Prozent-Marke. Trotz dieser Rückgänge ist die Wahlbeteiligung in Deutschland im internationalen Vergleich hoch.

Bei einem Vergleich der Altersstruktur der Wählerinnen und Wähler fällt auf, dass es im Durchschnitt aller Bundestagswahlen von 1953 bis 2005 unter den 50- bis unter 70-Jährigen Wahlberechtigten die höchste Wahlbeteiligung gab. Am niedrigsten war die Wahlbeteiligung stets bei den Erst- und Jungwählerinnen und -wählern, also den unter 25-Jährigen.

Weitere Informationen zum Thema Wahlbeteiligung erhalten Sie unter: www.bpb.de/wissen/RVVZN8

Datenquelle: Der Bundeswahlleiter:
<http://www.bundeswahlleiter.de>

Fakten zur Bundestagswahl 2009

Hier finden Sie Antworten auf die wichtigsten Fragen zur Bundestagswahl.

Wer wird gewählt?

Die 598 Abgeordneten des 17. Deutschen Bundestages.

Wann wird gewählt?

Am 27. September 2009 von 8 bis 18 Uhr.

Seit wann wird der Bundestag gewählt?

Der 1. Deutsche Bundestag wurde am 14. August 1949 gewählt.

Wie oft wird gewählt?

In der Regel finden die Wahlen zum Bundestag alle vier Jahre statt. Dieser Rhythmus ändert sich nur, wenn es zu vorzeitigen Neuwahlen kommt.

Wer darf wählen?

Wählen dürfen alle Deutschen, die am Wahltag mindestens 18 Jahre alt sind und seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland leben. Das Recht seine Stimme abgeben zu dürfen, nennt man auch aktives Wahlrecht. In Einzelfällen kann Personen das Wahlrecht aber auch entzogen werden. Auch Deutsche, die im Ausland leben, können ihre Stimme bei der Bundestagswahl abgeben. Voraussetzung ist, dass sie nach dem 23. Mai 1949 mindestens einmal für drei Monate in Deutschland gelebt haben.

Was ist ein Mandat?

Das Wort Mandat kommt aus dem Lateinischen und bedeutet so viel wie Auftrag oder Ermächtigung. Die Abgeordneten im Bundestag erhalten also einen Auftrag (= ein Mandat) von den Wählern.

Was ist ein Wahlkreis?

Für die Wahl zum Bundestag ist Deutschland in 299 Wahlkreise aufgeteilt. In jedem dieser Wahlkreise leben durchschnittlich 250.000 Menschen. Damit soll sicher gestellt werden, dass jede Stimme gleich viel zählt, denn in jedem Wahlkreis wird ja nur ein Direktkandidat (oder Wahlkreiskandidat) gewählt.

Wie viele Stimmen habe ich?

Jeder Wähler und jede Wählerin hat zwei Stimmen: Eine Erst- und eine Zweitstimme. Die Erststimme wird auf der linken Hälfte des Stimmzettels vergeben. Auf der rechten Hälfte des Stimmzettels vergibt man die Zweitstimme. Auf jeder Hälfte des Stimmzettels darf also nur ein Kreuz gemacht werden, ansonsten ist der Stimmzettel ungültig.

Was ist die Erststimme?

Auf der linken Hälfte des Stimmzettels wird die Erststimme vergeben. Mit ihr entscheiden sich die Wähler für einen Direktkandidaten in ihrem Wahlkreis. Der Kandidat mit den meisten Stimmen gewinnt und bekommt einen Sitz im Bundestag. Es genügt also die relative Stimmenmehrheit. Entfallen auf zwei oder mehr Kandidaten exakt gleich viele Stimmen, dann entscheidet das Los.

Was ist die Zweitstimme?

Auf der rechten Hälfte des Stimmzettels wird die Zweitstimme vergeben. Mit der Zweitstimme entscheidet sich der Wähler oder die Wählerin für die Landesliste einer Partei, die im eigenen Bundesland zur Wahl steht. Auf dieser Liste stehen in einer festen Reihenfolge Kandidaten, die für die Partei in den Bundestag einziehen sollen. Auf dem Stimmzettel sind unter dem Parteinamen aber nur die ersten fünf Bewerber der Landesliste aufgeführt.

Was ist ein Direktkandidat / Wahlkreiskandidat?

In jedem Wahlkreis stellen sich Frauen und Männer zur Wahl, die diesen Wahlkreis im Bundestag vertreten wollen. Diese Kandidaten können einer Partei angehören, müssen es aber nicht. Gewählt werden sie mit der Erststimme. Der Kandidat oder die Kandidatin mit den meisten Stimmen gewinnt und zieht automatisch in den Bundestag ein:

Er oder sie erhält also ein Direktmandat - einen direkten Auftrag der Wähler. Erringen mindestens drei Kandi-

daten einer Partei ein Direktmandat, dann ist diese Partei auch dann im Bundestag vertreten, wenn sie bei den Zweitstimmen an der Fünf-Prozent-Hürde scheitert.

Was sind Landeslisten?

Die zur Bundestagswahl antretenden Parteien stellen in den einzelnen Bundesländern so genannte Landeslisten auf. Auf diesen Listen stehen der Reihenfolge nach die Namen der Kandidaten, die für die Partei in den Bundestag einziehen sollen. Dabei erhalten die Kandidaten oben als Erste einen Sitz im Bundestag. Wenn von einer Partei in einem Bundesland also drei Direktkandidaten einen Wahlkreis gewonnen haben, die Partei aber insgesamt zehn Mandate im Bundestag gewinnt, kann sie sieben weitere Kandidaten von der Landesliste in den Bundestag entsenden. Diese Sitze erhalten die oberen sieben Kandidaten auf der Liste.

Was passiert mit meiner Stimme?

Mit der Erststimme wird ein Direktkandidat gewählt. Wenn der Kandidat, den ich gewählt habe, die meisten Stimmen der Wähler in meinem Wahlkreis gewinnen konnte, zieht er direkt in den Bundestag ein. Die Zweitstimme entscheidet über die Mehrheitsverhältnisse im Bundestag. Die Parteien erhalten entsprechend ihrem Anteil an Zweitstimmen eine bestimmte Anzahl an Sitzen. Diese Sitze werden zunächst an die Direktkandidaten vergeben. Sind dann noch Sitze übrig, werden diese mit den Kandidaten der Parteilisten entsprechend ihres Listenplatzes besetzt.

Welche Parteien sind im Bundestag vertreten?

Bei der Verteilung der Sitze im Bundestag werden nur Parteien berücksichtigt, die mindestens fünf Prozent der Zweitstimmen gewinnen konnten. Diese Regelung nennt man auch Sperrklausel.

Häufiger wird sie aber als Fünf-Prozent-Hürde bezeichnet. Allerdings gibt es zwei Ausnahmen: Für Parteien nationaler Minderheiten und Parteien, deren Direktkandidaten in mindestens drei Wahlkreisen einen Sitz errungen haben, gilt die Sperrklausel nicht. Parteien nationaler Minderheiten haben bei Bundestagswahlen in den vergangenen Jahrzehnten aber keine Rolle mehr gespielt.

Was sind Überhangmandate?

Alle gewählten Direktkandidaten erhalten einen Sitz im Bundestag. Daher kann es vorkommen, dass in einem Bundesland mehr Direktkandidaten einer Partei einen Sitz gewinnen als der Partei anhand ihres Zweitstimmenergebnisses überhaupt zustehen. In solchen Fällen entstehen so genannte Überhangmandate. Somit kann sich die Gesamtzahl der Sitze im Bundestag erhöhen.

Ein Beispiel: Aufgrund ihres Zweitstimmenergebnisses entfallen auf Partei X in einem Bundesland insgesamt zehn Mandate. Nun haben in diesem Bundesland aber zwölf Kandidaten der Partei ein Direktmandat gewonnen. Somit erhält die Partei zwei zusätzliche Sitze im Bundestag - so genannte Überhangmandate.

Was ist die Briefwahl?

Wer am 27. September 2009 nicht in sein Wahllokal gehen kann, weil er oder sie etwa im Urlaub ist, kann im Vorfeld die Briefwahl beantragen. Man bekommt den Stimmzettel dann nach Hause geschickt und kann bereits vor dem 27. September seine Stimme abgeben und per Brief an die zuständige Stelle schicken. Wie die Briefwahl genau funktioniert, erklärt der Bundeswahlleiter auf seiner Internetseite.

Datenquelle: Bundeszentrale für politische Bildung,
http://www.bpb.de/themen/H6AKU9,0,Fakten_zur_Bundestagswahl.html

9.2 Rechtsgrundlagen

Die verfassungsrechtlichen Grundlagen für die Bundestagswahlen finden sich in folgenden Gesetzen:

Artikel 38 und 39 Grundgesetz (GG) für die Bundesrepublik Deutschland vom 23. Mai 1949, zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2002,

Bundeswahlgesetz (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 394),

Die zur Durchführung des Bundeswahlgesetzes erlassene Bundeswahlordnung (BWO), Gesetz über die allgemeine und repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WstatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Januar 2002 (BGBl. I S. 412).

Datenquelle: Statistisches Bundesamt:
www.destatis.de; Deutscher Bundestag:
<http://www.bundestag.de>

9.3 Änderungen gegenüber der Bundestagswahl 2005

Das Wahlrecht für die Bundestagswahl 2009 entspricht im Wesentlichen dem der letzten Bundestagswahl. Von Bedeutung sind insbesondere folgende Neuregelungen:

Neufassung des § 6 Abs. 2 Sätze 2 bis 5 BWG.

Das Sitzverteilungsverfahren nach Sainte Laguë / Schepers löst die bisherige Berechnungsmethode nach Nlemeyer ab Neufassung des § 12 Abs. 2 BWG.

Die Neuregelung vereinheitlicht die Voraussetzungen für das aktive Wahlrecht der im Ausland lebenden Deutschen. Sonderregelungen zur Wahlberechtigung für Beschäftigte im öffentlichen Dienst und für Auslandsdeutsche, die außerhalb

Deutschlands und der Mitgliedstaaten des Europarates leben, sind entfallen.

Änderung des § 17 Abs. 2 BWG.

Jede/r Wahlberechtigte, der/die in das Wahlverzeichnis eingetragen ist, erhält auf Antrag von ihrer/seiner Gemeindebehörde einen Wahlschein. Es ist nicht mehr erforderlich, einen wichtigen Grund für die Abwesenheit am Wahltag anzugeben.

Änderung des § 21 Abs. 1 Satz 1 BWG.

Durch die Ergänzung wurde geregelt, dass als Bewerber einer Partei in einem Kreiswahlvorschlag nur bekannt werden kann, wer nicht Mitglied einer anderen Partei ist. Die Regelung gilt durch die Verweisung in § 27 Abs. 5 BWG auch für die Aufstellung und Einreichung von Landeslisten. Damit wird bei Listenwahlvorschlägen verhindert, dass Parteien durch gezieltes Zusammenwirken zwar nicht formal, aber faktisch einen gemeinsamen Wahlvorschlag in Form einer verdeckt-gemeinsamen Liste mit Kandidaten bzw. Kandidatinnen beider Parteien bilden und so als Zählergemeinschaft die Sperrklausel überwinden.

9.4 Die repräsentative Wahlstatistik nach Alter und Geschlecht

Bei der Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009 werden in Herne 118.305 Bürgerinnen und Bürger wahlberechtigt sein, davon 62.408 Frauen und 55.897 Männer. Die Zahl der Wahlberechtigten ist damit etwas niedriger als bei der letzten Bundestagswahl 2005, als 121.036 Personen wählen durften.

Zu den Wahlberechtigten gehören etwa 6.405 Erstwähler, die seit der letzten Bundestagswahl volljährig geworden sind. Dabei werden 3.131 Frauen und 3.274 Männer bis zum Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und können erstmals bei der Bundestagswahl ihre Stimme abgeben.

Dies umfasst alle jungen Deutschen, die in der Zeit vom 19. September 1987 bis zum 27. September 1991 geboren wurden.

Altersgruppe	Wahlberechtigte insg.	davon		Anteil an der Gesamtzahl der Wahlberechtigten
		Männer	Frauen	
Erstwähler	6.405	3.274	3.131	5,4
18 bis unter 21	4.621	2.363	2.258	3,9
21 bis unter 30	13.482	6.777	6.704	11,4
30 bis unter 40	14.964	7.579	7.386	12,6
40 bis unter 50	23.200	11.786	11.414	19,6
50 bis unter 60	20.822	10.314	10.508	17,6
60 bis unter 70	16.341	7.846	8.495	13,8
70 oder älter	24.874	9.231	15.643	21,0
Insgesamt	118.305	55.897	62.408	

Mit der repräsentativen Wahlstatistik lassen sich die Wahlbeteiligung und die Stimmabgabe bei der Bundestagswahl nach Altersgruppen und Geschlecht analysieren.

Die Wahlbeteiligung wird nach der Wahl in ausgewählten Stimmbezirken anhand der Stimmabgabevermerke im Wählerverzeichnis getrennt nach dem Geschlecht in zehn Altersgruppen erfasst.

Zur Ermittlung der Stimmabgabe nach Wahlvorschlägen werden in den ausgewählten Stimmbezirken Stimmzettel mit Unterscheidungsmerkmalen nach dem Geschlecht und fünf Altersgruppen verwendet. Nach dem Abschluss der eigentlichen Wahl werden diese repräsentativen Stimmbezirke noch einmal getrennt für die gekennzeichneten Geschlechts- und Altersgruppen ausgezählt.

Zur Sicherung des Wahlheimnisses und des Datenschutzes muss ein solcher Stimmbezirk mindestens 400 Wahlberechtigte umfassen. Es dürfen nicht mehr als fünf Altersgruppen mit jeweils mindestens neun Geburtsjahrgängen gebildet werden. Ergebnisse für einzelne Stimmbezirke dürfen nicht bekannt gegeben werden. Soweit ein Stimmbezirk in die repräsentative Wahlstatistik einbezogen ist, muss in der Wahlbenachrichtigung darauf hingewiesen werden.

Die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik ermöglichen u. a. Parteien, Politik und Behörden Wahlanalysen zu folgenden Fragen zu ermöglichen: Wahlbeteiligung und Wahlverhalten einzelner Bevölkerungsgruppen, Wahlbeteiligung und Wahlverhalten in den alten und in den neuen Bundesländern, Zusammensetzung und Altersstruktur der Nichtwähler/innen. Parteipräferenzen von Bevölkerungsgruppen sowie bei Bundestagswahlen die Nutzung der Möglichkeit des Stimmensplittings durch einzelne Bevölkerungsgruppen.

9.5 Sitzverteilungsverfahren nach Sainte-Laguë / Schepers

Die Sitzverteilung erfolgt bei der diesjährigen Bundestagswahl – wie bereits bei der Europawahl 2009 – erstmals nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung Sainte Laguë / Schepers. Dies ist nach allgemeiner Auffassung das optimale Verfahren zur Gewährleistung der Erfolgswertgleichheit der Wählerstimmen und der Chancengleichheit der Parteien, Wählergruppen und ihrer Kandidaten. Das Verfahren nach Sainte Laguë / Schepers wird bereits seit 1980 für die Sitzverteilung in den Ausschüssen und Gremien des Deutschen Bundestages angewandt.

Bei diesem Verfahren werden die jeweiligen Anzahlen der Zweitstimmen für die einzelnen Parteien durch einen gemeinsamen Divisor geteilt. Die sich ergebenden Quotienten werden standardmäßig zu Sitzzahlen gerundet, d. h. bei einem Bruchteilsrest von mehr oder weniger als 0,5 wird gerundet; bei einem Rest von genau 0,5 entscheidet das Los. Der Divisor wird dabei so bestimmt, dass die Sitzzahlen in der Summe mit der Gesamtzahl der zu vergebenden Mandate übereinstimmen.

Zur Berechnung gibt es drei verschiedene Methoden, die im Ergebnis rechnerisch gleich und damit rechtlich gleichwertig sind: Das Höchstzahlverfahren,

das Rangmaßzahlverfahren und das Iterative Verfahren. Der Gesetzgeber hat sich bei der Einführung des Verfahrens für das letztgenannte Iterative Verfahren entschieden.

Nach dieser Methode wird im ersten Schritt eine Näherungszuteilung berechnet, indem die Gesamtzahl aller zu berücksichtigenden Stimmen durch die Gesamtzahl der zu verteilenden Sitze geteilt und auf diese Weise ein vorläufiger Zuteilungsdivisor ermittelt wird. Etwa verbleibende Diskrepanzen werden in den folgenden Schritten durch Herauf- oder Herabsetzung des Zuteilungsdivisors so lange abgebaut, bis die Endzuteilung erreicht ist, bei der die Sitzzuteilung mit der Anzahl der zu vergebenden Sitze übereinstimmt.

